
Goos & Koenemann
Niederwalluf am Rhein

Goos & Koenemann

Niederwalluf a. Rh.

Fernruf: Amt Eltville Nr. 423

Staudengärtnerei und Baumschulen
Anzucht aller winterharten
Zier- und Nutzpflanzen

Goos & Koenemann 50 Jahre!

Am 1. Februar dieses Jahres waren es 50 Jahre, daß Max-Joseph Goos seinen Freund August Koenemann, der bis dahin als Gehilfe bei ihm beschäftigt war, als Teilhaber in seine kleine Gärtnerei aufnahm und somit die Firma Goos & Koenemann gründete.

Es wäre unnatürlich, würden wir die Gelegenheit, die der Druck eines neuen Kataloges bietet, vorübergehen lassen, ohne einen kurzen Rückblick auf die vergangene Zeit zu werfen. Viele unserer Abnehmer haben immer Interesse an der Entwicklung unseres Geschäftes gezeigt und es sei mir gestattet, die Männer, die in meist selbstloser Weise unserem herrlichen Beruf und dem gesamten deutschen Gartenbau ein Leben voller Mühe und Arbeit geopfert, auch menschlich etwas näher zu bringen.

M. J. Goos wurde am 12. 6. 1858 in der Holstenstraße in Altona im Hause seiner Großmutter, der Pastorin Goos, geboren. Sein Vater Behrendt Goos war Besitzer einer Apotheke, widmete sich aber später seiner Liebhaberei der Malerei.

M. J. Goos besuchte in Hamburg die Realschule von Dr. Lange und bestand hier Ostern 1875 das Einjährigen-Examen. Von Ostern 1875 bis Ostern 1878 war er Lehrling in der Handelsgärtnerei von F. L. Stueben in Hamburg. Die Stueben'sche Gärtnerei genoß damals in Hamburg besten Ruf, sie betrieb Landschaftsgärtnerei und Topfpflanzenzucht. Nach abgelaufener Lehrzeit blieb M. J. Goos noch bis Oktober 1878 bei Stueben.

Von Herbst 1878-79 diente er als Einjährig-Freiwilliger bei der siebenten Abteilung des Feld-Artillerie-Reg. Nr. 9 in Neumünster. Herbst und Winter 1879/80 beschäftigte er sich mit theoretischen Studien, sowie mit Feldmessen und Nivellieren.

Im Frühjahr 1880 ging M. J. Goos nach Herrenhausen-Hannover, wo er in dem weltberühmten Königl. Garten zuerst als Volontär, später als Gehilfe arbeitete und sich gleichzeitig mit theoretischen botanischen Studien beschäftigte, wozu er in den großen dortigen Pflanzensammlungen beste Gelegenheit fand. Hier erhielt er auch die erste Anregung zur späteren Bevorzugung der Baumschulgärtnerei.

Um die Obstbaumzucht zu lernen, war M. J. Goos vom Frühjahr 1881 in Bollweiler im Elsaß in dortigen Baumschulen tätig, von hier aus unternahm er auch eine längere Fuß-Reise durch die Schweiz.

Von Februar 1883 bis Februar 1884 war er in Praust bei Danzig in den Baumschulen von Rathke & Sohn. Von hier ging er nach England; er war zuerst in einer Stellung in der Nähe Londons, wo in der Hauptsache Rhododendron, Azaleen, Coniferen und sonstige immergrüne Pflanzen herangezogen wurden. Im Sommer 1884 unternahm er eine große, ihm von seinem Vater geschenkte Studienreise durch England und Schottland. Auf der Rückreise machte er in Chester halt und nahm dort Stellung. Dort lernte er auch seinen späteren Teilhaber August Koenemann kennen. Letzterer verließ im Frühjahr 1885 Chester, um seinem Bekannten, dem Landschaftsgärtner Bogler, der sich in Niederwalluf a. Rh. niedergelassen hatte, zu helfen. Aus Mangel an Betriebsmitteln war die Bogler'sche Gärtnerei nicht lebensfähig. Durch seinen Freund Koenemann auf die Gelegenheit aufmerksam gemacht, erfaßte M. J. Goos die Gelegenheit, das Boglersche Grundstück in der Größe von ca. 1 Hektar zu erwerben und eine eigene Gärtnerei unter der Firma M. J. Goos zu gründen. Das war am 1. August 1885. Wie schon oben gesagt, nahm er seinen Freund und Gehilfen August Koenemann am 1. Februar 1887 als Teilhaber auf, die Firma hieß von da ab Goos & Koenemann.

Mit August Koenemann, der am 24. Juni 1864 in Dortmund geboren war, verband ihn eine tiefe Freundschaft, die er ihm über den Tod hinaus bewahrte.

Beide Freunde arbeiteten restlos an dem Auf- und Ausbau der Gärtnerei. Das bis dahin in Deutschland nur wenig beackerte Gebiet der Stauden bot Gelegenheit, auf Gartenbauausstellungen Besonderes zu zeigen und bekannt zu werden. Man befaßte sich mit der Züchtung neuer Pflanzenformen (Varietäten). Hierin ging man äußerst gewissenhaft vor und niemals hat man eine „Neuheit“ herausgebracht, die nicht nach allen Seiten hin durchgezüchtet und durchgeprüft war. Die Zahl der Neuheiten, welche seit Bestehen der Firma Goos & Koenemann von dieser herausgegeben wurde, beträgt 392. Die meisten hiervon gehören noch heute zum eisernen Bestand jeder Staudensammlung. Gewissenhaftigkeit und Gründlichkeit in Allem war stets der Wahlspruch der Gründer der Firma und ist auch heute noch die Richtschnur des Betriebes.

Am 23. Mai 1910 starb August Koenemann. Er war der glänzende Repräsentant der Firma nach Außen. Seine Reisen nach England und Amerika machten den Betrieb in den klassischen Ländern der Staudenzucht bekannt und die sorgsame Bedienung trug insofern Früchte, als sie dem Geschäft Achtung und das Vertrauen der Kundschaft einbrachte.

Gelegentlich einer Reise nach Wien zog sich M. J. Goos eine Lungen- und Rippenfellentzündung zu, deren Folgen er niemals überwunden hat; auch ein längerer Aufenthalt im Süden hat daran nicht viel ändern können.

Nach dem Tod von August Koenemann, der männliche Erben nicht hinterließ, übernahm M. J. Goos das Geschäft als Allein-Inhaber. Die ganze Last des inzwischen auf eine Betriebsfläche von über 32 Hektar = 128 preuß. Morgen angewachsenen Betriebes lag auf seinen Schultern. Er suchte nach einer Hilfe und fand diese in dem Gärtner Friedrich Bücher, der am 12. September 1912 als Geschäftsleiter bei ihm eintrat und heute noch dem Betrieb vorsteht.

M. J. Goos hatte zwei Söhne, es war sein Wille, daß diese später einmal die Gärtnerei übernehmen sollten. Der ältere der beiden Söhne, der spätere Dr. Hermann Goos, trat nach beendetem Abitur im Frühjahr 1913 in das väterliche Geschäft als Lehrling ein, während der jüngere, Walter Goos, zur gleichen Zeit in die Gärtnerei von Neubert in Wandsbek bei Hamburg in die Lehre trat. Beide Söhne gingen zu Anfang des Weltkrieges als Freiwillige ins Heer. Walter Goos starb wie so viele am 2. April 1916 den Tod fürs Vaterland. M. J. Goos konnte diesen Schlag nicht überwinden, seine ohnehin sehr geschwächte Gesundheit hielt einer Lungenentzündung nicht mehr stand, er starb nach einem arbeitsreichen, aber auch vom Erfolg gekrönten Leben am 5. Febr. 1917 im Alter von 58 Jahren. Hermann Goos kehrte glücklich aus dem Krieg zurück, er besuchte alsdann die Universitäten Bonn und Berlin, wo er am 22. März 1922 zum Dr. phil. promovierte. Nachdem trat er in die Firma ein. Auch ihn ereilte viel zu früh der Tod; der so liebenswürdige, immer heitere, bei Allen beliebte Mann starb am 23. Februar 1933 an den Folgen der Kriegsstrapazen.

War es schon schwierig, den inzwischen immer mehr vergrößerten Betrieb während des Krieges aufrecht zu erhalten, so war die Nachkriegszeit mit ihren Arbeiter- und Soldatenräten und den sich hieraus ergebenden Schwierigkeiten trostlos. Niederwalluf gehörte zum besetzten Gebiet. Deutschland war für uns Ausland, wir waren durch den französischen Zollcordon von unseren Absatzgebieten getrennt, nur mit unendlichen, oft recht demütigenden Schwierigkeiten konnten wir von den hierfür von der Besatzung eingerichteten Stellen die Erlaubnis zum Versenden unserer Erzeugnisse nach dem unbesetzten Deutschland erhalten. Ausfuhrerlaubnis nach anderen Ländern wurden uns konsequent verweigert, weil wir hier als Konkurrenten französischer Firmen ausgeschaltet werden mußten. Alles das haben wir glücklich überstanden immer in dem Bestreben, nur das Beste zu liefern und unserer Kundschaft zu dienen.

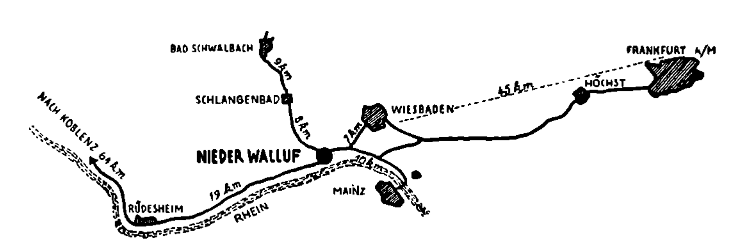
Wir danken an dieser Stelle unseren vielen langjährigen Abnehmern für die Treue, die sie uns bewahrt haben und werden im Sinne der Gründer rastlos weiterarbeiten stets auf der Höhe und Allen voran.

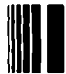
Friedrich Bücher

Inhalts-Verzeichnis:

Die Gärtnerei

liegt in **Niederwalluf,** einer Eisenbahnstation an der Hauptstrecke Frankfurt a. M. — Rüdesheim und ist von Mainz und Wiesbaden durch stündlichen Vorortsverkehr in 30 bzw. 20 Minuten, mit dem Auto von Wiesbaden in 10 Minuten zu erreichen. Das Verwaltungsgebäude liegt ca. 1/2 km vom Bahnhof entfernt.





Besucher unserer Anlagen sind **Wochentags** jederzeit willkommen. **Sonntags ist unser Betrieb geschlossen.** Nur nach vorheriger Anmeldung kann Führung zur Verfügung gestellt werden.



Lieferungs- und Versandbedingungen

Diese Bedingungen sind zwischen Käufer und Lieferer rechtlich bindend.

Allgemeine Bedingungen der Fachabteilung für Baumschulen im Reichsverband des deutschen Gartenbaues:

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück (einer Art und Form oder bei dem Lieferanten überlassener Sortenwahl), der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Preislisten und Angebote verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und wird nicht zurückgenommen.

Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. — Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder hierfür Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über zehn nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 RM nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. D. B. maßgebend.

Zusätze

Zu 1: Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrags in allen Fällen vorbehalten.

Zu 4: Gerichtsstand für alle Verpflichtungen beider Teile ist das Amtsgericht Eltville bzw. Landgericht Wiesbaden.

Zu 5: Bei Gewährung einer Zahlungsfrist ist der Rechnungsbetrag nach Ablauf derselben mit 1 % über dem jeweiligen Reichsbankdiskont zu verzinsen. Bei Regulierung mittels Akzepts sind die Diskontspesen zurückzuvergüten.

Zu 13: Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware hat frachtfrei zu erfolgen.

Eigene Bedingungen

Zu 1: Für am Fernsprecher erteilte Aufträge, sofern sie nicht schriftlich wiederholt werden, übernehmen wir keine Gewähr für etwaige, durch Mißverständnisse verursachte Fehler in der Ausführung.

Zu 5: Unsere Rechnungen sind mit dem Tage der Ausstellung fällig und nach Empfang der Ware zahlbar.

Zahlungen erbitten wir entweder durch Postanweisung an uns, oder durch Zahlkarte auf unser Postscheck-Konto Nr. 977 Frankfurt am Main oder auf unser Bank-Konto „Dresdner Bank Filiale Wiesbaden"

Porto- und sonstige Abzüge werden von uns nicht anerkannt.

Zu 7: Für Schäden, die auf dem Transport entstanden sind, haften nicht wir, sondern die betreffende Transportanstalt (Bahn, Schiffahrtsgesellschaft usw.). Man richte seine Beschwerden dorthin.

Bei Anlieferung durch unsere Kraftwagen werden die Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Zu 8: Es ist uns gestattet, besonders empfindliche Pflanzen extra auf dem uns am geeignetsten erscheinenden Wege zu senden.

Neuzüchtungen

a) Eigene Neuheiten

Heuchera sanguinea hybr. Schellenbaum

Bis heute die schönste aller Heuchera, Blütenrispe von edlem Bau. Die Einzelblüten von leuchtend purpurroter Farbe, großglockig, außergewöhnlich reichblühend und stark remontierend. Der Wuchs ist kräftig und gesund, 40 cm hoch. Mai-Juli

— — — Glöckchenspiel

Schwester der vorigen, jedoch frischreinlachs-rosa blühend. Einzelblüte besonders groß. Blütezeit später als die anderen Sorten, etwa von Juli bis August, 40 cm hoch

Iris germanica Espada

Diese Sorte zählen wir zu unseren besten Züchtungen. Hängeblätter dunkelviolettblau mit breitem hellem Rande, Domblätter zartlichtlavendelblau, goldfarbig schimmernd, riesig große Blumen, Einzelblume außerordentlich edel. 100 cm hoch

— — Heimdall

Dom- und Hängeblätter von leuchtend dunkelweinroter Farbe, als Gruppensorte von ganz hervorragender Wirkung, 60—70 cm hoch

— — Machaira

Hängeblätter samtigbraunrot mit scharf hervortretendem goldgelbem Bart, Domblätter seidiglila mit Goldbronze. Massenblüher, 70—80 cm

— — Spatha

Diese sehr reichblühende Sorte bringt edel gebaute einfarbig zartlilarosa, außergewöhnlich große Blumen. Sie blüht sehr reich und dürfte sich besonders gut zum Blumenschnitt eignen, 80—90 cm hoch

— — Tyr

Die Hängeblätter der edel geformten, in großer Menge erscheinenden Blüten sind in der Grundfarbe weiß und stark lilablau gestrichelt und geadert. Die Domblätter sind lilablau, 80—100 cm hoch

— — Waruna

Auf den weinroten, am Grunde stark weiß gestrichelten Hängeblättern erhebt sich der edel geformte Dom von lilarosa Farbe, eine feine Farbenharmonie. Die Sorte blüht sehr reich und wird nur 50—60 cm hoch. Vorzügliche Gruppensorte

Iris germanica Fortsetzung

— — Xiphos

Weinrote Hängeblätter, am Grunde bräunlich geadert, Domblätter lilarosa, besonders großblumig und zur Gruppenpflanzung besonders geeignet, 70—80 cm hoch

Sempervivum-Neuzüchtungen:

Seit Jahren befassen wir uns mit der Verbesserung der Sempervivum und es ist uns gelungen, diese in Farbe und Form so zu verbessern, daß damit immerwährende Farbenwirkungen erzielt werden können. Unsere Arbeit ging dahin, möglichst reine Farben zu züchten

— hybr. Rheinkiesel

Die mittelgroßen dicht geschlossenen, silberweißen Rosetten sind weißwollig übersponnen, Blütenstände reinrosa, 12—15 cm hoch

— — Rubin

Rubin ist, wie der Name schon andeutet, leuchtend rubinrot, ein Edelstein unter den Semperviven. Die Rosetten sind groß, dicht geschlossen. Blütenstände ca. 25 cm hoch, leuchtend lachsrot im Gleichklang mit der Rosette

— — Smaragd

Äußere Randblätter der großen dichten Rosette hellbraun, nach der Mitte graugrün, ein Smaragd unter den Semperviven. Die lachsrosa Blütenstände erreichen ca. 20 cm Höhe

— — Topas

Bildet mittelgroße, fest geschlossene braunrote Rosetten, Blütenstände rosa, 20 cm hoch

Statice latifolia Blauschleier

Eine bedeutende Verbesserung der Sorte Wilsons blue, leuchtend blau, man könnte sagen beinahe dunkelblau, die Blütenschirme sind besonders groß und breit, fein verzweigt, bis jetzt das schönste, was es in dieser Art gibt

b) Neuheiten anderer Züchter und Neuheiten der letzten Jahre

Achillea hybr. Schwefelblüte

eine Abart der Schafgarbe von kräftigem Wuchs mit feingeschlitzter, graugrüner Belaubung. Blütenstände hellschwefelgelb, flach gewölbt, stehen auf straffen Stielen. Abgeschnitten von langer Haltbarkeit. Wertvolle Rabattenstaude, 60—80 cm hoch. Juni-Juli

Aethionema Warley Hybrid

reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blüten in doldigen Rispen, 10—15 cm hoch. Mai-Juni

Anemone

— **hupehensis praecox,** unter den japanischen Anemonen eine der Frühesten. Die rosafarbigen Blumen erscheinen schon von Mitte August an, 40—50 cm hoch. August-September

— **japonica Margarete,** dunkelrosa gefüllt, 60—70 cm

— **Lesseri,** Kreuzung aus Anemone sylvestris mit Anemone multifido, die kräftig wachsende Büsche bringt, im Frühling eine Fülle leuchtend rosafarbiger mittelgroßer Blumen; manchmal auch im Herbst noch einen zweiten Flor, 30—40 cm hoch. Mai

Aster

— **alpinus Güte,** mit besonders großen, leuchtend reinrosafarbenen Blüten, 20 cm. Mai-Juni

— — **Treue,** leuchtend violettblau, 15—20 cm. Mai-Juni

— — **Mut,** auf langen festen Stielen sitzen sehr große, leuchtend rötlichviolette Blüten, 15—20 cm. Mai-Juni

— — **Schönheit,** leuchtend rosafarbene große Blüten von 4 cm Durchmesser, 20 cm. Mai-Juni

— — **Wunder,** prächtige große Blüten von hellviolettblauer Farbe, 15—20 cm. Mai-Juni

— **amellus Rosakönigin,** ist ausgezeichnet durch die sehr frühe Blütezeit ab Juli. Die Farbe der Blüten ist vollkommen reinrosa, 40 cm

— **dumosus Hybriden,** diese ganz niedrigen Astern bilden nur 20—30 cm hohe kugelige Büsche; sie sind für die Bepflanzung von Steingärten und auch für niedere Staudenrabatten von außerordentlichem Wert. Ein weiterer bemerkenswerter Vorzug ist die erstaunliche Unempfindlichkeit der Blüten gegen Frost und ihre Eignung als Topfpflanzen. Blütezeit September bis in den späten November.

Wir empfehlen folgende Sorten:

— — — **Blue Bird,** dunkellavendelblau

— — — **Countess of Dudley,** reinrosa

Aster Fortsetzung

— **dumosus Hybriden Diana,** mattrosa, halbgefüllt

— — — **Dwarf Ronald,** leuchtend rosa

— — — — **Nancy,** hellilarosa

— — — — **Victor,** reinhellavendelblau

— — — **Lady Henry Meddocks,** reinzartrosa

— — — **Lavanda,** lavendelblau, sehr reichblühend

— — — **Lilac Time,** zartlila

— — — **Majorie,** rosalila

— — — **Niobe,** silberweiß

— — — **Peter Pan,** hellrosa

— — — **Snowsprite,** reinweiß

— **nov. angl. Sonntagskind,** dunkelrosenrot, 130 cm. Oktober

— — **belg. Blütenschirm,** zartblaßlila, 100—120 cm. September-Oktober

— — — **Red Rover,** die Farbe der Blumen hat das dunkelste Rosa dieser Asternklasse, 120—150 cm hoch. September

— — — **Red Star,** glühendkarminrot, 120 cm. September

Astilbe Arendsi Fanal

wegen ihrer leuchtenden dunklen Farbe übertrifft diese Neuheit alle bis jetzt verbreiteten Astilbensorten. Im Wuchs mittelstark, wirkt schon die Pflanze durch ihre zuerst rotbraune, später dunkelgrüne fein zerteilte Belaubung. Blütenrispen dunkelgranatrot, dicht und fedrig, 60—70 cm hoch. Erste Julihälfte

Aubrietia deltoides hybr. Vesuv

kräftig wachsend, polsterbildend, im Frühling mit karminroten Blüten von außerordentlicher Leuchtkraft überdeckt, 8—10 cm hoch. April-Mai

Calluna vulg. fl. pl. H. G. Beale

bedeutende Verbesserung des bekannten gefülltblühenden Heidekrautes. Die Rispen sind länger und die dichtgefüllten lilarosafarbenen Blüten größer, 30 cm hoch. August-September

Chrysaboltiana

— **pulcherrima,** Hybride von Chrysanthemum Zawadskii und Boltonia latisquana. Die viele Wochen blühende Herbststaude überrascht durch reichen Flor großer rosaroter Margaretenblumen. Straffaufrechtwachsende, windfeste Büsche, 80—100 cm. August-Oktober

Neuheiten anderer Züchter

Cimicifuga acerina compacta

im Wuchs etwas gedrungener als acerina. Blütenrispen noch schneeiger weiß und etwa 14 Tage später blühend, 70—80 cm hoch. August-September

Delphinium hybridum

— — **Avalan,** ein herrlicher tiefblauer Rittersporn mit dunklem Auge

— — **Berghimmel,** warmhellblau, völlig mehltaufrei, von ungewöhnlicher Wuchskraft und Windfestigkeit. Die unteren Blumen der Rispe fallen nicht eher ab, ehe die lange, edel geformte Rispe ganz erblüht ist. Von guter Fernwirkung; Höhe ca. 200 cm. Blütezeit Juni-August

— — **Dein blaues Wunder,** äußerst langrispig, vollkommen mehltaufrei, tiefazurblau mit hellen Lichtern und weißem Auge; großblumig. Juni-Juli

— — **Enzianturm,** blüht in turmartigen Rispen leuchtend enzianblau. Sehr fest und gesund. Juni-Juli

— — **Fliederspeer,** wasserblau, Mitte dunkelsyringenfarben, gefüllt. Auge weiß, gesund. Juni-Juli

— — **Gletscherwasser,** üppig gebaute Büsche, leuchtend hellblau, so daß sie sich von allen Sorten heraushebt. Neigt zur Bildung von Seitenrispen, die den Flor verlängern. Windfest und mehltaufrei. 200 cm hoch. Juni-Juli

— — **Größenwahn,** reinhellblaue Riesenrispe, bedarf kaum einer Stütze, 240 cm. Juli

— — **Havelland,** prachtvolle Rispen in kornblumenblau mit Perlmutterschein. Die Wüchsigkeit dieser leuchtenden Sorte zeigt sich auch im reichen Nachflor

— — **Kirchenfenster,** ein schwarzblauer Rittersporn, der die Fehler der meisten dunklen Sorten nicht aufzeigt; mehltaufrei, auch bei ungünstiger Witterung in der Farbe nicht nachlassend, gesund und wüchsig

— — **Lautsprecher,** außerordentlich großblumig, leuchtend kornblumenblau

— — **Leuchtturm,** hellblau mit schwarzgrüner Mitte. Die gute Verteilung der Einzelblüte an der wohlproportionierten Rispe ist besonders hervorzuheben

— — **Morgenstrahl,** hellblau mit rosa Schein, der im Verblühen nachläßt; blüht 10 Tage später als „Berghimmel", ca. 160 cm hoch

— — **Nachthorn,** tiefdunkelblau, gefüllt, 150—200 cm hoch. Juni-Juli

— — **Purpurritter,** ein eigenartiges Farbspiel zwischen purpurviolett und enzianblau; kräftig und gesund

— — **Sonntagskind,** eine mittelhohe Form von hellblauer Farbe mit weißem Auge

— — **Tropennacht,** eine wundervolle Verbindung der Farben Enzianblau, Nachtblau und Rot mit großem, weißem Auge

Dianthus

— **plumarius Rotkäppchen,** von schöner roter Farbe und streng aufrechtem Wuchs

Erica

— **vagans Mrs. D. F. Maxvell,** leuchtend lachskarmin, 15 cm. Juli-September

— — **St. Keverne,** lachsrosa, 10—15 cm. August-September

— **carnea King George,** dunkelrosa. Februar-April

— — **Pink Pearl,** rosa, Februar-April

— — **praecox rubra,** prächtigrot, Februar-April

— — **Ruby Glow,** lebhaft leuchtend karminrot, Februar-April

— — **Springwood,** lange Rispen schneeweißer Blüten, 10—15 cm. Februar-April

Erigeron

— **speciosus Ronsdorf,** Verbesserung der Sorte semiplenus. Einzelblüte 4—5 cm Durchmesser. Dunkellila im Aufblühen, gut halbgefüllt, von edelster Form, 50 cm hoch. Juni-Juli

— — **Wuppertal,** die sehr großen Edelblüten von 5—5 1/2 cm Durchmesser sind gut halbgefüllt, von schöner lila Farbe. Wuchs straffaufrecht, wertvoll für Schnitt und Rabatte, 60—70 cm. Juli

Geum hybr. Prinzeß Juliana

Blumen reinorange, außerordentlich groß gefüllt; starkstielig, 40—50 cm hoch. Juli

Gypsophila repens Rosenschleier

große lockere Rispen mit gut gefüllten rosafarbigen Blüten, 20—30 cm hoch. Juni-August

Helenium Bigelovii superbum

Verbesserung von Hel. Big. aurantiacum. Blüten größer und edler von warmem Goldton mit dunkler Mitte. Wegen aufrechtstraffem windfesten Wuchs besonders wertvoll, 40—50 cm hoch. Juli-August

— **hybr. Chipperfield Orange,** ein Dauerblüher mit bernsteinorangefarbenen Blüten mit roter Mitte, 120 cm hoch. Juli-September

— **hybr. Moerheim Beauty,** die Blumen sind von leuchtend roter Farbe auf straffen Stielen und kommen gut aus dem Laub heraus; gute Schnitt- und Rabattenpflanze, 60—80 cm. Juli-August

— **hybr. Peregrina** (*G.u.K.*), meterhohe Stiele tragen die mächtigen Dolden dieser frühblühenden Hybride. Die großen Einzelblüten sind dunkelkastanienbraun mit schmalem gelblichen Rand; das dunkelste bis heute erreichte Heleniumbraun. Juli-August

Incarvillea hybr. Bees Pink

gloxinienähnliche große Lippenblüten; frischrosa ins lachsfarbige übergehend, 40—50 cm hoch. Juli-August

Leucanthemum

— **maximum Esther Read,** die erste vollständig gefülltblühende weiße Margaretenblume, die ununterbrochen von Juni bis Oktober blüht

Papaver orientale Sturmfackel *(G. u. K.)*

Diese Neuzüchtung bedeutet ein gewaltiger Fortschritt, denn sie ist von niederem, dabei aufrechtstraffem Wuchs in Verbindung mit erstaunlicher Reichblütigkeit. Man zählte an einer Pflanze 18 Blütenstiele, wovon 16 offene Blüten trugen, 1 eine Knospe und 1 eine Samenkapsel. Die Einzelblüten sind mittelgroß, aber von derartig feuriger Leuchtkraft, daß bei längerem Hinsehen fast die Augen schmerzen. Die Verwendung der orientalischen Mohne in Staudenrabatten war bisher insofern etwas schwierig, als die Pflanzen während und nach der Blüte durch das Auseinanderfallen der den schweren Blüten nicht gewachsenen Stiele oft ein unerfreuliches Bild ergaben. Man verwendete deshalb diese Mohnsorten möglichst abseits, etwa vor Nadelhölzern alleinstehend oder ähnlich. Im Hinblick hierauf ist der Wert der neuen Sorte „Sturmfackel" mit ihren obengenannten Eigenschaften ohne weiteres klar

Phlox decussata (Phlox paniculata)

— — **Daily Sketsch,** sehr große lachsrosa Blüten mit karminrotem Auge

— — **Erntefeuer,** starkwachsende Sorte. Große Blütendolden von leuchtend lachsorangefarben. Blüht spät, deshalb besonders wertvoll, 60—80 cm hoch. August-September

— — **Feuerreiter,** seltenes Erdbeerrot, 100 cm hoch. Juli-August

— — **Schneewolke,** reinweiß, 70—80 cm hoch. August

— — **Septemberschnee,** der erste spätblühende weiße Herbstphlox. Im Erblühen mit leicht rosa Schein, später reinweiß, 100 cm hoch. August-September

Phlox decussata Fortsetzung

— — **Spätrot,** dichte Rispen von tiefwarmer zinnoberroter Farbe, 100 cm hoch. Aug.-Sept

— — **Sweetheart,** großblumig, glühendscharlach orange mit weißem Auge

Physostegia virginia Vivid

von niedrigem Wuchs mit leuchtend karminrosa Lippenblüten in dichten Rispen, 50—60 cm hoch August-September

Scabiosa

— **caucasica Amethyst,** schöngeformte, schalenförmige Blüten. Niedriger Wuchs, 40—50 cm Juli-Oktober

— — **Frieda,** von schönem Wuchs und gutgeformter reinblauer Blüte, 50—60 cm. Juni-September

Sedum spurium album superbum

von allen weißen Sedum spurium-Varietäten wohl die reinste in der Farbe, 10 cm hoch Juli-August

— — **salmoneum,** leuchtend rote ins lachsfarbig übergehende Blüten; äußerst reichblühend Sorte, 10 cm hoch. Juli

— — **splendidissimum,** leuchtend dunkelkarminrot, übertrifft alle bisherigen splendens-Formen 10 cm hoch. Juli-August

Veronica hybr. Blaukerze

eine straffaufrechtwachsende Abart von V. Hendersoni mit herrlichen tiefblauen Blütenrispen 30—40 cm. Juli-September

— **incana rosea,** prächtige leuchtend rosafarben Blütenrispen über silbergrauer Belaubung. Seh reichblühend, 15—20 cm. Juni-Juli

Viola

— **cornuta Spaßvogel,** ein Abkömmling von V. c. Jackanapes. Die Blüten sind goldgelb mit braun, 10—15 cm. April-September

1. Abteilung

Stauden

Stauden sind jahrelang ausdauernde Blüten- und Blattpflanzen, welche in jedem Frühjahr erneut austreiben, im Spätherbst in den Boden einziehen und hier in dem sehr widerstandsfähigen Wurzelstock den Winter überdauern. Eines besonderen Schutzes bedürfen dieselben (von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen) selbst in rauhen Lagen nicht. Durch ihr mannigfaltiges Farbenspiel und die Möglichkeit einer für alle Gartenverhältnisse passend zu gestaltenden Auswahl sind sie heute der schönste und, da die Anschaffung für viele Jahre nützlich ist, zugleich der billigste Gartenschmuck. Zur Erzielung einer guten Wirkung sollte man nicht zu viele verschiedene Sorten wählen, wohl aber von jeder einzelnen wenigstens 3–5 Stück tuffweise zusammenpflanzen, diese Tuffs dann nach Farbe, Höhe und Blütezeit zusammenpassend.

Die Pflanzzeiten für Stauden sind die Monate September bis November und noch später, je nach Witterungsverhältnissen, ferner März mit Mai. Die Pflanzen selbst entstammen mittelschwerem Lehmboden, sind also sehr widerstandsfähig und abgehärtet, so daß sie unter allen anderen Boden- und klimatischen Bedingungen unseres Landes freudig weiter wachsen werden.

1. Blütenstauden und Felsenpflanzen

(alphabetisch geordnet)

F = Felspflanze, zur Bepflanzung von Steingärten, meist auch Trockenmauern.

(G. u. K.) hinter dem Namen bedeutet: Züchtung unserer Firma.

Acaena (Stachelnüßchen)

F — **Buchanani,** blaugrün, zierlich belaubt, 3 cm
F — **novae zealandiae,** mit purpurnen Samenköpfchen, 5 cm. Juni-Juli
F — **microphylla,** zierliche, bräunliche Belaubung mit purpurnen Samenköpfchen, 3 cm. August

Acantholimon (Stachelnelke)

F — **androsaceum,** rosa, blaugrüne Polster bildend. Juli-August
F — **glumaceum,** frischkarminrot, 10 cm. Juli-August

Achillea (Schafgarbe)

F — **ageratifolia,** weiß mit gelblicher Mitte, 15 cm. Juni
F — **aizoon,** silberweißblättrig, weiße Blumen, 20 cm. Juli-August
F — **ambigua,** weiß, blau-grün belaubt, 15-20 cm. Mai-Juni
F — **aurea,** goldgelb, 20 cm. Juni
— **canescens,** weiß, glänzend silbrigweiß belaubt, 40 cm. Juli-August
— **clavenae,** weiß, weiß-graue, behaarte Belaubung, 20 cm. Juli-August
— **Eupatorium Parkers Var.,** goldgelb, 90 cm. Juli-August
— **hybr. Schwefelblüte** *(siehe Neuheiten)*
F — **Kellereri,** weiß, frühblühend, 20 cm. Mai-Juni
— **millefol. Cerise Queen,** purpurrot, 50 cm. Juni-August
— — **Kelwayi,** purpurrot, 50 cm. Juni-August
— **pseudopectinata,** gelb, silbergrau belaubt, 30 cm. Juli-August
— **ptarmica fl. pl. Perrys White,** weiß gefüllt, 50 cm. Juli-August

Achillea (Schafgarbe) Fortsetzung

F — **rupestris,** weiß, silbergrau belaubt, 15 cm. Juli-Aug.
F — **tomentosa,** grau-grüne, feinzerteilte Belaubung, gelb, 15 cm. Juli-August
F — **umbellata,** silbergraue, feinzerteilte Blätter, weiß, 10–15 cm. Juli-August

Aconitum (Eisenhut)

— **Anthora,** hellgelb 80—100 cm. Juni-Juli
— **Fischeri,** dunkelblau, 60 cm. September
— **Lycoctonum pyrenaicum,** gelblich-weiß, 100 cm. Juni-Juli
— **napellus,** dunkelblau, 120 cm. Juli-August
— — **albus,** weißlich, 100 cm. Juli-August
— — **bicolor,** blau mit weiß, 120 cm. Juli-August
— — **praecox,** blau, frühblühend, 100 cm. Ende Mai-Juni
— — **roseus,** rosa, 100—120 cm. Juli-August
— **paniculatum,** hellblau, 120 cm. Juli-August
— **rostratum coeruleum,** leuchtend blau, 130 cm. Juli-August
— **Spark's Var.,** die dunkelste blaue, 150 cm. Juli-Aug.
— **tauricum,** tiefblau, 150 cm. Juli-August
— **Wilsoni,** lichtblau, 150 cm. September-Oktober

Actaea siehe Cimicifuga Seite 23

Adenophora (Becherglocke)

— **Bulleyana,** hellblau, 50–75 cm. Juli

Adonis (Adonisröschen)

F — **amurensis,** goldgelb, 20 cm. März-April
F — — **fl. pl.,** goldgelb gefüllt, 20 cm. März-April
F — **Nadorkaki,** goldgelb, 20 cm. März
F — **vernalis,** einfach, goldgelb, 15—20 cm. April

Aetheopappus (Kaukasuskornblume)

— **hybridus,** leuchtend rosa, 70 cm. Juli
— **pulcherrimus,** rosa, 70 cm. Juli

Aethionema (Steintäschel)

F — **grandiflorum,** rosafarben, 25 cm. Mai-Juli
F — **Warley Hybrid** *(siehe Neuheiten)*

Agrostemma

— **coronaria atropurpurea,** weißlich-graue Belaubung, 50 cm. Juni-Juli
— **flos Jovis,** weißwollig behaart, leuchtend rot, 50 cm. Juni-Juli

Ajuga (Günsel)

F — **reptans multicolor,** buntgeflecktes, rotbraunes und dauerhaftes Laub, Blüten dunkelbl., 10 cm. Mai

Alchemilla (Frauenmantel)

F — **alpina,** gelblichgrün, 5—10 cm. Juni-August
— **major,** schön gelappte Blätter, gelblichgrün, 40—50 cm. Juli

Allium (Lauch)

F — **cyaneum,** grasartige Belaubung, himmelblau, 20 cm. Juli-August
— **flavum,** gelb, 40 cm. Juli-August
F — **Huteri,** lilablau, 10 cm. August
— **pulchellum,** leuchtend lilarote, lockere Dolden, 30—40 cm. August

Alsine (Steinmiere)

F — **laricifolia,** weiß, 10 cm. Juli-September
F — **sedoides** (syn. Cherleria), lockere grüne Rasen, weiß, 3 cm. Mai-Juni
— **stellata,** weiß, 5 cm. März-April

Althaea (Stockmalve)

— **ficifolia,** einfachblühende gemischte Farben
— **rosea fl. pl.,** in weiß, rosa, gelb, leuchtend rot, lachsrosa und dunkelrot, 200 cm. Juli-August

Alyssum (Steinkraut)

F — **Moellendorfianum,** gelb, 10 cm. Mai-Juni
F — **montanum,** gelb, 15 cm. Mai
F — **saxatile citrinum,** hellgelb, 20 cm. April-Juni
F — — **compactum,** gelb, 15 cm. April-Juni
F — — **flore pleno,** goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Juni
F — **spinnosum roseum,** rosa, 25 cm. Mai-Juni

Anchusa (Ochsenzunge)

— **italica Best of all,** enzianblau, 120 cm. Juli-August
— — **superba,** dunkelblau, 120 cm. Juni-September
— — **Opal,** himmelblau, 120 cm. Juni-August
— **myosotidiflora,** mit vergißmeinnichtart. Blüten, 50 cm. April-Mai

Androsace (Mannsschild)

F — **brigantiaca,** weiß, leicht wachsend, 10 cm. Mai-Juni
F — **primuloides,** großblumig, rosa, 10 cm. Mai-Juni
F — **sarmentosa,** rosa, kräftig wachsd., 10 cm. Mai-Juni
F — **Watkinsii,** leuchtend rosarot, 10 cm. Mai-Juni

Anemone (Anemone)

F — **apennina,** himmelblau, 15 cm. April-Mai
— **hupehensis praecox** *(siehe Neuheiten)*
— **japonica,** 50—90 cm. August-Oktober
— — **Brillant,** karminrosa, 50 cm
— — **Bühler Kind,** rahmweiß, gefüllt, 80—100 cm
— — **Honorine Jobert,** weiß, reichblühend, 80 cm
— — **hupehensis,** dunkelrot, 70 cm
— — **Königin Charlotte,** rosa, halbgefüllt, 80 cm
— — **Luise Uhink,** weiß, 80 cm
— — **Margarete,** dunkelrosa, gefüllt, 60—70 cm. *(siehe Neuheiten)*
— — **Max Vogel,** großblumig, dunkelrosa, 60 cm
— — **Mont rose,** rosa, gefüllt, 60 cm
— — **Prinz Heinrich,** dunkelrot, halbgefüllt, niedrig wachsend, 60 cm
— — **Richard Ahrens,** rahmweiß mit lila, 80 cm
— — **Wirbelwind,** weiß, halbgefüllt, 80 cm
— **Lesseri** *(siehe Neuheiten)*, 30—35 cm
F — **magellanica,** hellschwefelgelb, 30 cm. Mai
F — **nemorosa alba plena,** weißgef. Buschwindröschen, 20 cm. März-April
F — **pulsatilla** (Küchenschelle), violett, fein zerschlitztes Laub, 20 cm. März-Mai
F — — **Halleri,** dunkelviolett, groß und reichblühend, 20 cm. April-Mai
F — **sylvestris,** weiß, 25 cm. Mai-Juni

Antennaria (Katzenpfötchen)

F — **dioica rubra,** rote, strohblumenart. Blüt., 5 cm. Juni
F — **tomentosa,** weiß, 8 cm. Mai-Juni

Anthemis (Kamille)

F — **argyrophylla,** weiß, 10 cm. Mai
F — **biebersteiniana,** gelb, silbrig seidig behaarte Belaubung, 25 cm. Juni-Juli
F — **montana,** weiß, 30 cm. Mai-Juni

Anthericum (Graslilie) syn. Paradisea

— **liliastrum giganteum,** weiße, lilienartige Blüten, 60 cm. Mai-Juni
— — **majus,** weiß, niedriger, 50 cm. Mai-Juni

Aquilegia (Akelei)

— **canadensis,** rot mit gelb, 40—60 cm. Mai-Juni
— **chrysantha,** goldgelb, 70 cm, späteste Sorte. Juni-Juli
— **coerulea hybrida,** in zartrosa, lila und gelblichen Farbtönen, 70 cm. Mai-Juni
— **coerulea cuprea Kupferkönigin,** kupferrot mit gelb, 50—60 cm. Mai-Juni
— — **species,** vorwiegend blau und weiß, langsporig, 50 cm. Mai-Juni
— **ecalcarata,** Einführung aus Nordchina, stumpf karminrot, sehr spätblühend, 50—60 cm. Juni
F — **Einseleana,** bläulichviolett, 15—20 cm. Juni-Juli
F — **flabellata nana alba,** weiß, niedrig, 30 cm. Mai-Juni
— **Helenae,** blau mit weiß, 40 cm. Mai bis Anfang Juni
— **nivea grdfl.,** reinweiß, 90 cm. Mai-Juni
— **Skinneri,** orangefarb., langgespornt, 60 cm. Juni-Juli
— **truncata,** orangescharlach mit gelb, 60 cm. Juni
— **vulgaris hybr.,** weiß, rosa, blau, 70 cm. Juni

Arabis (Gänsekresse)

F — **albida fl. pleno,** weiß gefüllt, 30 cm. März-April
F — — **Rosabella,** leuchtend rosa, 10—15 cm. März-April
F — **alpina compacta,** weiß, 15 cm. Februar-März
F — — **rosea,** zartrosa, 15 cm. März-April
F — **carduchorum,** ganz niedrig, weiß, 5 cm. April-Mai
F — **Sturii,** weiß, 10 cm. April-Mai

Aralia

— **cachemirica,** weißliche Blüten und schwarze Beeren, 100 cm. Juli-September

Arenaria (Sandkraut)

F — **graminifolia,** grasartig, weiß, 10 cm. Juli-Sept.
F — **grandiflora,** reichblühend, schneeweiß, 5 cm. Mai
F — **purpurascens,** hellrosa, 10 cm. Juli-August
F — **Rosani,** dunkelgrüne Polster, weiß, 10 cm. Juni
F — **rotundifolia,** feste Polster, 10 cm. Juni
F — **tetraquetra,** feste flache Polster bildend, 5 cm. Juni-Juli

Aretia (Goldprimel) syn. Douglasia

F — **cinerea,** gelb, silbergrauen Rasen bildend, 5 cm. April-Mai

Armeria (Grasnelke)

F — **caespitosa hybr.,** zartrosa, dichte, runde, blaugraue Polster, 5 cm. April-Mai
F — **formosa splendens,** leuchtend karminrot, auch zum Schnitt, 40 cm. Juni-Juli
F — **leucocephala,** niedrig, weiß, 15 cm. Juli-August
F — **Laucheana,** rosenrot, 15 cm. Mai-August.
F — **maritima,** lila, 30 cm. Juni-September
F — — **rosea compacta,** frischkarminrosa, 20 cm. Mai-Juni
— **var. Bees Ruby,** leuchtend karmin, größte und schönste Grasnelke, bedarf aber Winterschutz, 50 cm. Juni-September

Artemisia (Beifuß)

— **lactiflora,** weiße, verzweigte Blumenrispen, 130 cm. August-September
F — **lanata** (A. pedemontana), lockerrasig silberweiß, 10 cm
— **pontica,** silbergrau, 40 cm
F — **rupestris,** grau-grün, 15—20 cm. Juli-August
F — **stelleriana,** silberweißblättrig, bis 40 cm
F — **valesiaca,** zierliche, glänzendsilberweiße Belaubung, 20—25 cm

Asarum (Haselwurz)

— **europaeum,** immergrüne Waldbodenpflanze
— **Hartwegi,** eine großblättrige Art, für Schatten geeignet

Asclepias (Seidenpflanze)

— **tuberosa,** orangegelbe, seltene Farbe, verlangt Winterschutz, 50 cm. Juli-August

Asperula (Waldmeister)

F — **nitida,** rasenbildend, rosa, 5 cm. Mai-Juni
F — **odorata,** echter Waldmeister, 25 cm. Mai-Juni

Asphodelus (Affodil)

— **luteus,** gelb, 120 cm. Mai-Juni

Aster

Frühjahrs-Astern

F — **alpinus albus,** weiß, 15—20 cm. Mai
F — — **Dunkle Schöne,** tiefdunkellila, 15 cm. Mai
F — — **Güte** (*siehe Neuheiten*), reinrosa, 20 cm. Mai-Juni
F — — **Irene** (*siehe Neuheiten*), leuchtend violettblau, 15—20 cm. Mai-Juni
F — — **Mut** (*siehe Neuheiten*), leuchtend rötlichviolett, 15—20 cm. Mai-Juni
F — — **Nixe,** hellblau, spitz gedrehte Strahlen, 15 cm. Mai
F — — **Rex,** weißlila, früheste Sorte, 15 cm. Mai
F — — **roseus,** rosablühend, 15 cm. Mai
F — — **ruber,** dunkelrosa, 15 cm. Mai
F — — **Schönheit** (*siehe Neuheiten*), leuchtend rosafarben, 20 cm. Mai-Juni
F — — **superbus,** blau, besonders reichblühend, 15 cm. Mai
F — — **Wunder** (*siehe Neuheiten*), hellviolettblau, 15—20 cm. Mai-Juni
F — **Andersoni,** lavendelblau, nach der Blüte grüner Laubteppich, 7 cm. Mai-Juni
F — **brachytrichus,** lilablau, 30 cm. Juni
— **himalaicus major,** lilablau, 40 cm. Mai
— **lichiangensis,** violettblau, 40 cm. Mai-Juni
— **subcoeruleus Apollon** *(G. u. K.)*, dunkelblau, orangefarbene Mitte, 40 cm. Juni
— — **Artemis** *(G. u. K.)*, zartlila mit orangefarbener Mitte, 40 cm. Juni
— — **floribundus,** lavendelblau, 35 cm. Mai-Juni
— — **Wartburgstern,** riesige, leuchtend violette Blüte mit gelber Mitte, 70 cm. Juni
— **yunnanensis,** dunkelblau, großbl., 30 cm. Mai-Juni

Aster

Sommer-Astern

— **amellus Blaustern,** blüht von Mitte August ab mit einer solchen Fülle von Blüten, daß sie dichten Sträußen ähneln. Die Farbe der feinstrahligen mittelgroßen Blumen ist leuchtend violett; ganz hervorragende Gruppen- und Rabattensorte, 40 cm
— — **cassubicus grandiflorus,** besonders reich- und frühblühend, leuchtend lila, 40-50 cm. Aug.
— — **Deutscher Sieger,** dunkelrot, 50—60 cm. August-September
— — **Elisabeth Liemann,** tiefblau, straffer Wuchs, 60 cm. August-September
— — **Emma Bedau,** ultramarinviolett, 40 cm. August-September
— — **Erstling,** rosa, starkwachsend, 70 cm. August
— — **Goliath,** blau, sehr stark, niedrig, 60—70 cm. August-September
— — **Gruppenkönigin,** lavendelblau, 40 cm. August-September
— — **Heinrich Seibert,** großblumig, leuchtend dunkelrosa, 60 cm. September
— — **Hermann Löns,** außergewöhnlich große Blüten von weichem Lavendelblau, dazu straffer Wuchs, 40—50 cm. September-Oktober
— — **Imperator,** dunkellavendel, 50 cm. August-September

Aster Fortsetzung

— **amellus King of Autumn,** großblumig, violett, hochwachsend, 50—60 cm. September
— — **Kobold,** niedrig, purpurblau, 40 cm. August-September
— — **La Reine,** lila, straff wachsend, 60 cm. August-September
— **Mignon,** dunkelblau, 50 cm. August-Sept.
F — — **Perkeo,** sehr niedrige Zwergsorte, vortrefflich für Steingärten geeignet, dunkelblau, 30 cm. August-September
— — **Perry's Favorite,** malvenrosa, 50 cm. August-September
— — **Preciosa,** ultramarinblau, 45 cm. Sept.-Okt.
— — **Purpurkönig,** dunkelkarminrot, 50—60 cm. September-Oktober
— **Rosakönigin,** reinrosa, frühblühend, 40 cm. Juli *(siehe Neuheiten)*
— **Rosa von Ronsdorf,** reinrosa, große edle Blüte, 50—60 cm
— — **Rotfeuer,** tiefdunkelkarminrosa, 60 cm. September-Oktober
— — **Rudolf Göthe,** dunkellavendelblau, großblumig, 50 cm. August-September
— — **Schöne von Ronsdorf,** eine der edelsten und feinsten, lilarosa, 40—50 cm. August-Sept.
— — **Silberblick,** silberrosa, 50 cm. August-Sept.
— — **Sonja,** lachsrosa schimmernde Blüte, 50-60 cm. September-Oktober
— — **Victoria,** dunkelblau mit braunumsäumter Mitte, 50 cm. August-September
— — **Violetta,** *Neu!* violett, 60—70 cm. Juli-Aug.
— — **Wienholzi,** leuchtend rosa, 50 cm. Aug.-Sept.
— — **W. Robinson,** tiefrosarot, sehr feine niedrige Sorte, 40 cm. September
— — **ibericus Ultramarin,** die dunkelste, tiefultramarinblau, 50 cm. September-Oktober
— **Frikartii,** reinhimmelblau, breitverzweigte Büsche, 60—80 cm. Juli-August
— — **Jungfrau,** große dunkelviolette Blüten, straffer Wuchs, 60—80 cm. August-September

Aster *Herbst-Astern*

— **dumosus Hybriden,** 20-30 cm. Sept.-Nov.
— — — **Blue Bird,** dunkellavendelblau
— — — **Countess of Duddley,** reinrosa
— — — **Diana,** mattrosa, halbgefüllt
— — — **Dwarf Ronald,** leuchtend rosa
— — — **Dwarf Nancy,** hellilarosa
— — — **Dwarf Victor,** reinhellavendelbl.
— — — **Lady Henry Meddocks,** reinzartrosa
— — — **Lawanda,** lavendelblau
— — — **Lilac Time,** zartlila
— — — **Majorie,** rosalila
— — — **Niobe,** silberweiß
— — — **Peter Pan,** hellrosa
— — — **Snowsprite,** reinweiß, sehr großblumig

siehe Neuheiten

Hohe Sorten 100—150 cm

Weiß

— **diffusus gracillimus,** mit zahllosen, kleinen weißen Blüten. Oktober
— **ericoides Erlkönig,** weiß mit auffallend gelben Staubgefäßen. September-Oktober
— **Sam Banham,** weiß, langdoldig. Oktober

Aster Fortsetzung

Rosa

— **Nancy Ballard,** rosaviolett, langblühd. Sept.-Okt.
— **nov.-ang. Barrs Pink,** reinrosa mit gelber Mitte, großblumig. Oktober
— — **Lill Fardell,** karmin. September-Oktober
— — **Sonntagskind,** dunkelrosenrot. Oktober *(siehe Neuheiten)*
— **nov.-belgi Abendröte,** lebhaftrosa, frühblühend. September
— **Heiderose** *(G. u. K.)*, neurosa. September-Oktober
— — **Maßliebchen,** rosa. September-Oktober
— — **Nordlicht,** leuchtend rosa. September
— — **Red Rover,** tiefdunkelrosa. September *(siehe Neuheiten)*
— — **Red Star,** glühendkarminrot. September *(siehe Neuheiten)*
— — **Schön Rottraut,** feurigrosa. Sept.-Oktober
— **tradiflorus ruber,** karminrot. Oktober-November

Hellblau

— **Joan Vaughan,** lavendelblau, halbgefüllt. September-Oktober
— **novi-belgi Blütenschirm,** zartblasslila. Sept. *(siehe Neuheiten)*
— — **Climax,** lilablau, besonders großblumig. September-Oktober
— — **Lavendel,** lavendelblau, reichblüh. Sept.-Okt.
— — **Saphir** *(G. u. K.)*, himmelblau. Oktober
— — **Shortii,** weichlila. September-Oktober
— — **Tom Sawyer,** hellblau. September-Oktober
— **puniceus pulcherrimus,** zartlila, großblum. September-Oktober

Blau-violett

— **nov.-ang. Constance,** violettblau. Oktober
— — **W. Bowmann,** violettblau. September-Okt.
— **novi-belgi Royal Blue,** purpurblau, halbgefüllt. September
— — **Stuttgarter Dunkelblaue,** tiefbl. Sept.-Okt.
— **tradiflorus,** dunkelblau, spätblühend. Okt.-Nov.

Mittelhohe Sorten 50—100 cm

Weiß

— **ericoides Herbstmyrte,** sehr zierliche weiße Sternchen, reichblühend. September-Oktober
— — **Schneetanne,** weiß, sehr reichblumig. September-Oktober
— **novi-belgi Borussia,** reinweiß, frühblühend. Sept.
— — **Boule de neige,** schneeweiß mit gelber Mitte. Oktober
— — **Herbstwunder,** reinweiß, September
— — **Snowdrift,** weißgefüllt, reichblühend. Sept.
— **ptarmicoides mayor,** weiße kleine Blüten, in dichten Büscheln blühend, 40 cm. Juli-August
— **vimineus,** weiß. September-Oktober
— — **superbus,** etwas großblumiger u. später. Okt.
— **virginicus,** weiß. Oktober

Rosa

— **caespitosus purpureus,** lilarosa, 30—40 cm. September-Oktober
— **ericoides Delight,** weiß mit gelber Mitte, später rosa, 100 cm. September



Anemone pulsatilla



Anchusa myosotidiflora

Aster Fortsetzung

— **novi-belgi Esther,** zartrosa. September
— — **St. Egwin,** leuchtend rosa, vorzügl. Gruppensorte. Oktober
— **vimineus Lovely,** zartrosa Blütenschleier, 30 cm. Oktober

Blau und violett

— **acris,** lavendelblau, 60 cm. August
— **cordifolius Blütenregen** *(G. u. K.)*, auffallend dicht- und reichblühend, lichtlila. Oktober
— — **Eduard Beckett,** leuchtend lila. September
— — **Ideal,** lila, sehr zierliche Form, spätblühend. September-Oktober
— **hybr. Himmelskönigin,** dunkelblau. Sept.-Okt.
— — **Little Boy Blue,** violettblau, gefüllt. Sept.
— **novi-belgi Elta,** lila, halbgefüllt. September
— — **King Edward VII.,** malvenfarbig. September
— — **Peggy Ballard,** lavendelblau. September

Gelb

— **ericoides Golden Spray,** wirkt goldgelb. September-Oktober
— **hybr. luteus,** hellgelb, wertvolle Gruppensorte. August-September

Astilbe (Prachtspire)

— **Arendsi,** liebt Halbschatten. Juni-Juli

Weiß

— — **Bergkristall,** schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli-August
— — **Brautschleier,** zierlich überhängende, schneeweiße Blütenrispen, 50—60 cm. Juli-August
— — **Deutschland,** schönste, weiße Treibsorte, 50 cm. Juni
— — **Diamant,** schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli
— — **Jlse Haack,** die späteste der weißblühenden Sorten, 100—120 cm. August
— — **Weiße Gloria,** reinrahmweiß, für späte Treiberei und Gruppenpflanzungen geeignet, 60 cm. Juli

Rosa

— — **Grete Püngel,** hellrosa, 80 cm. Juli-August
— — **Rosa Perle,** zartrosa Perlblütchen, 70 cm. Anfang August
— — **Walküre,** rosa mit Lachsschein, 70 cm. August

Lachsrosa

— — **Anita Pfeifer,** aufrechte, breite Rispen in leuchtend lachsrosa, 70—80 cm. Juli
— — **Irene Rottsieper,** reinlachsrosa, 60 cm. Juli-August
— — **Lachskönigin,** hellachsrosa, 80 cm. Ende Juli
— — **Lydia Hagemann,** lachsrosa Schnittsorte, 90 cm. Juli-August

Lilarosa

— — **Ceres,** früheste Sorte, lilarosa, 100 cm. Ende Juni
— — **Emden,** beliebte Treibsorte, cattleyenrosa, 50 cm. Juni
— — **Erna Dick,** schlanke, fedrige Rispen von zartlila Färbung mit Lachsschimmer, 80—100 cm. Juli
— — **Hyazinth,** straffe Rispen, leuchtend lilarosa, 90 cm. Juli-August

Astilbe (Prachtspire) Fortsetzung

Karminrosa

— **Arendsi Amethyst,** frühblühend, tiefviolettpurpur, 100 cm. Juli-August
— — **Gloria,** dunkelrosa, 60 cm. Juli
— — **Hanna Stodt,** leuchtend karminrosa, 80 cm. Juli-August
— — **Möve,** leuchtend rosakarmin, verlängert den Flor von Rheinland, 50 cm
— — **Opal,** lichtlila, 80 cm. Anfang August
— — **Rheinland,** leuchtend rosakarmin, mit Lachsschein, 50 cm. Juni

Karmin

— — **Else Schluck,** dichte, gut verzweigte, leuchtend karminrote Rispen, 70—80 cm. Juli
— — **Fanal,** wegen ihrer leuchtend dunkelroten Farbe übertrifft diese Sorte alle bisher im Handel befindlichen. Die Blüte erscheint schon in der ersten Julihälfte, 60—70 cm *(siehe Neuheit.)*
— — **Frieda Klapp,** dunkelkarminpurpur, 80 cm. August
— — **Gertrud Brix,** leuchtend dunkelkarminpurpur, schlanke, fedrige Rispen, 70 cm. Anfang Juli
— — **Granat,** leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. Juli-August
— — **Grete Bücher,** leuchtend dunkellachskarmin, frühblühend, 70—80 cm. Anfang Juli
— — **Lilli Goos,** leuchtend dunkellachskarmin, 80—100 cm. Juli-August
— — **Rubin,** dunkelkarmin, 100 cm. Juli-August
— **chinensis,** zartrosa, 60 cm. Juli
— **Gloria purpurea,** leuchtend rot mit dunkler Belaubung, 90 cm. Juli
— **hybr. Bremen,** leuchtend dunkellachskarmin, für mittelfrühe Treiberei geeignet, 40 cm. Juli
— — **Europa,** wertvolle Treibsorte, reinhellrosa, 40—50 cm. Juni
— — **Köln,** dunkelste aller Treibsorten, leuchtend dunkelscharlachkarmin, 40—50 cm. Juni
— — **Peach Blossom,** pfirsichblütenrosa
— — **Queen Alexandra,** rosa
— **Lemoinei Plumet neigeux,** weiß
(3 niedere, zum Treiben geeignete Sorten 50—60 cm)
— **Thunbergi delicata,** zartrosa, 150 cm. August
— — **elegans,** sehr zierlich, weiß, 120 cm. Juli-Aug.
— — — **carnea,** hellrosa. Juli-August
— — — **rosea,** leuchtend rosa. Juli-August
— — **major,** cremeweiß, 90 cm. Juli-August
— — **Moerheimi,** besonders schön weiß, 150 cm. Juli-August

Astragalus (Tragant)

Kriechende, aufstrebende Triebe, an denen unpaar gefiederte Blätter mit runden Blütentrauben wechseln. Bevorzugt trockene, sonnige Lage.

F — **angustifolius,** weiße Blüte, silberschimmernde Stachelpolster bildend, 8—10 cm. Juli

Astrantia (Sterndolde)

— **major,** rosa geaderte Blütenhülle, 60 cm. Juni

Aubrietia (Blaukissen), 10 cm. März-Mai

F — **Aubrey Prichard,** tiefmauveblau
F — **Blue King,** lavendelblau
F — **Blütenteppich,** violett
F — **deltoides hybr. Vesuv,** leuchtend karminrot *(siehe Neuheiten)*
F — **Dr. Mules,** die dunkelste violettblaue
F — **Eyrii,** lavendelblau, früheste Sorte
F — — **Purpurteppich,** dunkelviolett
F — **Fire King,** leuchtend karminrot
F — **Gloriosa,** leuchtend rosa, großblumig
F — **H. Marshall,** dunkelpurpurviolett
F — **Hendersoni,** violettblau, großblumig
F — **Indigo,** von niedrigem Wuchs, in gleichmäßiger Höhe, dunkellavendelblau
F — **Lavendel,** schönste hellblaue, spät
F — **Leichtlini Crimson,** karminrosa
F — **Lilakönigin,** hellila, gut remontierend
F — **Moerheimi,** großblumigste rosafarbene
F — **Mrs. Lloyd Edwards,** dunkelpurpurblau
F — **Pauls Lilac,** zartrosalila
F — **Peter Barr,** dunkelviolett, große flache Blumen
F — **Prichards al,** dunkelviolett
F — **Purple Robe,** purpurrosa
F — **rosea splendens,** leuchtend rosa
F — **tauricola,** dunkelblau, sehr wirkungsvoll
F — **The Queen,** rotviolett, reichblühend

Azorella, reizende, immergrüne dichte Polster bildende Staude mit dreigabeligen Blättchen und grünweißen Blütendolden, ca. 8 cm

F — **trifurcata**

Betonica (Battunge)

— **grandiflora superba,** hellpurpur, 40 cm. Juni

Bocconia (Federmohn) syn. Macleaya

— **cordata (=japonica),** dekorative Einzelpflanze mit blaugrüner Belaubung, Blüten weiß, 200 cm. Juli-August

Brunella (Braunelle)

F — **Webbiana,** blauviolett, 20 cm. Juli-August

Buphthalmum (Ochsenauge)

— **salicifolium,** goldgelbe Strahlenblüten, 60 cm. Juni-Juli

Caltha (Sumpfdotterblume)

— **palustris fl. pl.,** goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Mai
— — **monstrosa fl. pl.,** goldgelb, großblumiger, 30 cm. April-Mai

Calamintha (Bergminze)

F — **alpina,** dunkelblau, 10 cm. Juni-Juli
F — **Baumgarteni,** weiß, 10 cm. August-September
— **grandiflora,** purpurfarben, lockere Blütenstände, 30 cm. Mai-August

Calceolaria (Pantoffelblume)

F — **polyrrhiza,** sattgelbe Blüten mit purpurn. Tupfen, 10—15 cm. Juni-Juli

Campanula (Glockenblume)

Hochwachsende:

— **alliariaefolia** (syn. cordifolia), milchweiß, 70 cm. Juni-August
— **glomerata dahurica,** dunkelviolett, 50 cm. Juni-Juli
— — **superba,** großblumiger als vorige und etwas später, 50 cm. Juli
— **macrantha,** dunkelblau, 120 cm. Juni-Juli
— **persicifolia Blaukehlchen,** blau gefüllt, 60 cm. Juni-Juli
— — **grandiflora,** blau, 100 cm. Juni-Juli
— — — **alba,** großblumig, weiß, 100 cm. Juni-Juli
— **persicifolia Moerheimi,** weißgef., 50—60 cm. Juni
— — **Telham Beauty,** riesig große einfache Blumen von rein blauer Farbe, 90 cm. Juni-Juli
— **sarmatica,** hellblau-purpurn, 50 cm. Juni-Juli

Niedrigbleibende:

F — **abietina,** rotviolett, 25—30 cm. April-Mai
F — **carpathica,** blau, 30 cm. Juli-September
F — — **alba,** weiß, 30 cm. Juli-August
F — — **minor alba,** weiß, 15 cm. Juli-August
F — — **Riverslea,** große violette Blumen, 20—30 cm
F — **collina,** tiefdunkelblau, großglockig, 15—20 cm. Juni
F — **garganica,** blaßblau und weiß, 10 cm. Juli
F — **glomerata acaulis,** dunkelblau, 15—20 cm. Juni-Juli
F — **kewensis,** dunkelviolett, 10 cm. Mai-Juni
F — **Kolenatiana,** dunkelblau, 25 cm. Juli
F — **linifolia pallida,** blau, 25 cm. Juni-Juli
F — **Portenschlagiana,** klarblau, 10—15 cm. Mai-Juni
F — **Poscharskyana,** lila, 25 cm. Mai
F — **pulla,** tiefdunkelviolette, große Glocken, 10 cm. Mai-Juni
F — **pusilla,** hellblau, 10 cm. Juli
F — — **alba,** reinweiß
F — **rotundifolia,** sehr reichblumig, blau, 20 cm. Juni-Juli
F — **turbinata** (echt!), dunkelviolette Blüten in Schalenform, 15 cm. Juli-August
F — — **Isabella,** blau, Schalenform, 25 cm. Juli-August
F — — **White Gem,** weiß, 25 cm. Juli-August

Carlina (Silberdistel)

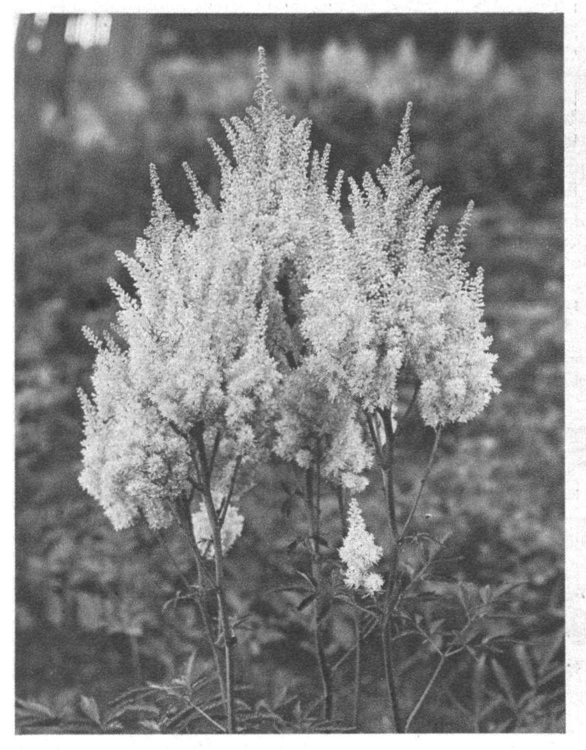
F — **acanthifolia,** mit gelblichen Blütenköpfen, 15 cm. Juni-Juli
F — **acaulis,** silberglänzend, 20 cm und höher. Juli-Aug.
— — **var. caulescens,** großblumig, auf 30 cm hohen Stielen. Juni-September

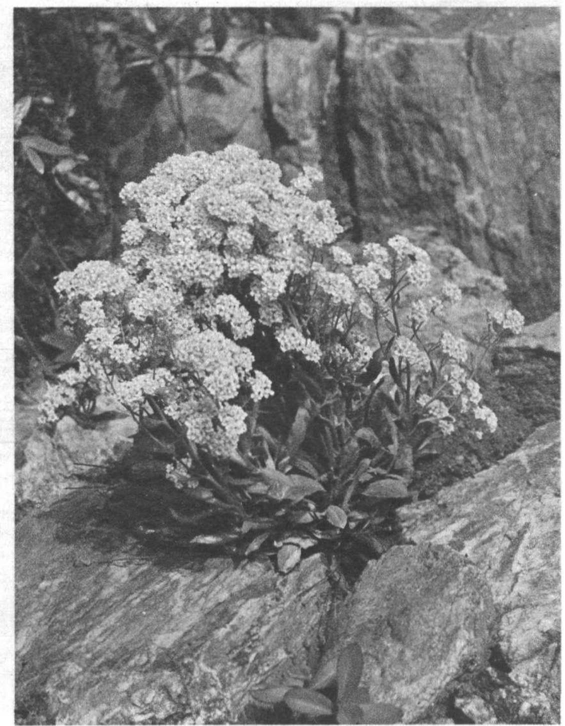
Centaurea (Kornblume)

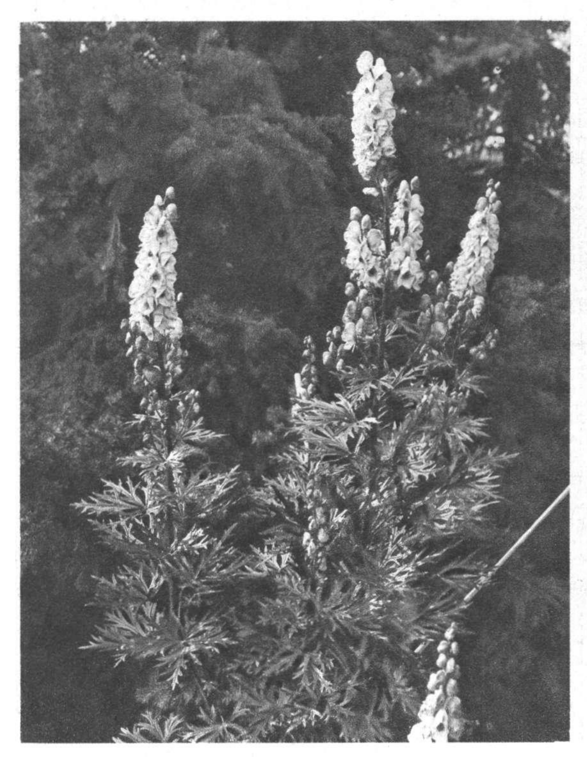
F — **bella,** rosa, bis 20 cm. Juni-Juli
— **dealbata,** leuchtend rosa, 30—60 cm. Juni-August
— **macrocephala,** gelb, 120 cm. Juni-Juli
— **montana alba,** weiß, 40 cm. Mai-Juni
— — **grdfl.,** blau, 40—50 cm. Mai-Juni
— — **rubra,** rot, 40—50 cm. Mai-Juni
— **rigidifolia,** hellrosa, 50 cm. Juli-August
— **ruthenica,** hellschwefelgelb, 120 cm. Juni-Juli

Centranthus (Spornblume)

— **ruber coccineus,** erdbeerrot, 60—80 cm. Mai-August und September-Oktober


Astilbe weiße Gloria


Alyssum citrinum


Aconitum napellus albus


Aquilegia vulgaris hybr.



Armeria maritima rosea compacta



Ein Feld mit Aster amellus

Cephalaria (Schuppenkopf)

— **tatarica,** schwefelgelb, skabiosenähnlich, 200 cm. Juni-Juli

Cerastium (Hornkraut)

F — **alpinum lanatum,** silbrig-weißwollig, 20 cm
F — **arvense compactum,** weiß, 10 cm. Mai-Juni
F — **Biebersteinii,** weißwolliges Laub, 15 cm. Mai-Juni
F — **tomentosum,** silberweißblättrig, 10 cm. Mai-Juni
F — — **columnae,** silberweiße Belaubung, weißbl., 10 cm. Mai

Chelone (Schlangenkopf) siehe Penstemon Seite 36

Chrysaboltiana

— **pulcherrima** *(siehe Neuheiten)*

Chrysanthemum

— **indicum** (Gartenchrysantheme)

In jahrelanger Prüfung haben nachstehende Sorten sich als die besten und gesündesten erwiesen.

a) Gefüllt blühende, großblumige Sorten
50—70 cm. September-Oktober

Weiß und weißlich

Chrysanthemum indicum Albine, reinweiß, großblumig, spätblühend
— — **Blanche Poitevin,** reinweiß, großblumig, vorzüglich für Topfkultur
— — **Elsa,** weiß mit cremefarbener Mitte
— — **Heynecks Weiße,** weiß
— — **Madeleine Morin,** cremeweiß, *spät*, 30 cm
— — **Nain Blanc,** weiß, niedrig
— — **Perle Chatillonaise,** cremefarb., Schnittsorte
— — **Poitier blanc,** weiß
— — **Sprite,** reinweiß, 30—40 cm

Gelb

— — **Champ d'or,** goldg., Schnitt- u. Gruppensorte
— — **Eldorado,** goldgelb
— — **Gascogne,** schwefelgelb, langstielig, Schnittsorte, spät
— — **Goldbronze,** leuchtend Goldbronze
— — **Novembersonne,** reingelbe, satte Farbe, sehr spät
— — **Pomponette,** reingelb, gute Schnittsorte
— — **Sonnengold,** reingelb

Rosa

— — **Alana,** rosa mit Lachsschein
— — **Belle mauve,** fliederfarben, langstielig
— — **Dainty,** silbrigkarminrosa
— — **Mme. Marquis,** zartrosa, reichblühend
— — **Mrs. W. H. Hobbs,** lilarosa
— — **Nelrose,** dunkelrosa
— — **Normandie,** hellrosa, für Schnitt u. Topf, früh
— — **Perle rose,** lilarosa, spät
— — **Satin rose,** kräftigrosa
— — **St. Alpink,** pfirsichrosa mit Lachsschein

Rot

— — **Alpenglühen,** karminrot, großblumig
— — **Beacon,** dunkelkarmesinrot
— — **Captivation,** dunkelkarminrot

Chrysanthemum Fortsetzung

— **indicum Dr. G. Barré,** purpurrot
— — **Jlse Wolf,** purpurgranatrot
— — **Mahnkes Rote,** rot, niedrig, für Topf u. Beet
— — **L'Yonne,** hellweinrot, reichblühende Schnittsorte, früh
— — **Nina Williams,** kastanienrot, Blumenblätter unterseits bronzegelb
— — **Pride of Hayes,** dunkelkarminrosa, reichblühend, gute Farbe
— — **Pride of Keston,** bordeauxrot
— — **Purpur,** purpurrot
— — **Radiant,** leuchtend rot

Braunrot

— — **Chaldon,** karmoisin- bis braunrot, reichblühd.
— — **Goacher's Crimson,** dunkelbraunrot mit Goldbronze, Schnittsorte, früh
— — **Howard H. Crane,** kastanienbraun mit bronzefarbenen Blumenblattrückseiten
— — **Jean Pattison,** dunkelorange
— — **Nina Blick,** braunrot
— — **Red Almirante,** leuchtend kastanienbraun, eine der schönsten
— — **Robin,** leuchtend rotbronze
— — **Ruby King,** samtig rotbraun
— — **Warior,** rotbronze

b) Pompon-Sorten, 40—50 cm

— **indicum Altgold,** leuchtend altgold, reichblühend, spät
— — **Anastasia,** dunkelkarminrosa, sehr niedrige Gruppensorte, spät
— — **Golden Beauty,** goldgelb
— — — **Rehauge,** goldgelb
— — **Herbstbrokat,** braunrot, niedrig, reichblühend
— — **Mrs. Selley,** lilarosa
— — **Orange Pet,** bräunlichgelb, reichblühend, eine der frühesten
— — **White Croutts,** weißlich
— — **Zwergsonne,** hellgelb

c) Einfachblühende Sorten, 70—80 cm

— **indicum Capella,** pfirsichblütenrosa
— — **Crimson Queen,** braunrot mit gelber Mitte
— — **Florizeel,** petunienrosa, weißlich überlagert
— — **Nelson,** gelb
— — **Ruby,** dunkelkarmoisinrot, großblumig, gute Gruppensorte
— — **Stella,** cremeweiß

Vorstehende Sorten:
Kräftige Freilandpflanzen oder aus großen Töpfen. Junge Stecklingspflanzen (von Mitte April an lieferbar).

Chrysanthemum

— **achilleaefolium,** gelb, 30 cm. Juli-August
— **arcticum,** weiß, großblumig, 30 cm. Sept.-Nov.
— **maximum** siehe Leucanthemum maxim. Seite 32
— **Zawadsky,** zartrosa, feingefiedertes Laub, 30 cm. Juni-Juli

Chrysopsis
F — **villosa Rutteri,** gelb, 20 cm. Juni-August

Chrysosplenium (Milzkraut)
F — **rosulare,** rasenbildend, für Schatten, gelb, 15 cm. März-Mai

Cimicifuga (Silberkerze)
— **acerina compacta** *(siehe Neuheiten)*, schneeigweiß, 70—80 cm. August-September
— **cordifolia,** cremeweiß, 120 cm. August
— **racemosa,** weiß, 120 cm. Juli-August
— **simplex,** fedrig weiß, 100 cm. August-September
— — **Armleuchter,** schneeweiß, 80—100 cm. September-Oktober

Clematis (Staudenrebe)
— **grata Oiseau bleu,** stahlblau, 100-120 cm. Aug.

Codonopsis
F — **clematidea,** weißblühende Campanulacee, 30 cm. Juni

Comelina (Tagblume)
— **dianthifolia,** azurblau, 30 cm

Convallaria (Maiglöckchen) siehe Seite 52

Coreopsis (Mädchenauge)
— **grandiflora,** gelb, 60 cm. Juli-September
— **lanceolata Golden Queen,** besonders widerstandsfähig, goldgelb, 50 cm. Juli-August
— — **oculata,** gelb mit dunkelroten Flecken, 50 cm. Juli-August
— **verticillata,** hellgelb mit fein zerschlitzter Belaubung, 60 cm. Juli-September
— — **grdfl.,** dunkelgelb, großblumig, 50 cm

Corydalis (Lerchensporn)
F — **cheilanthifolia,** goldgelb, farnwedelähnliches Laub, 25 cm. April-Mai

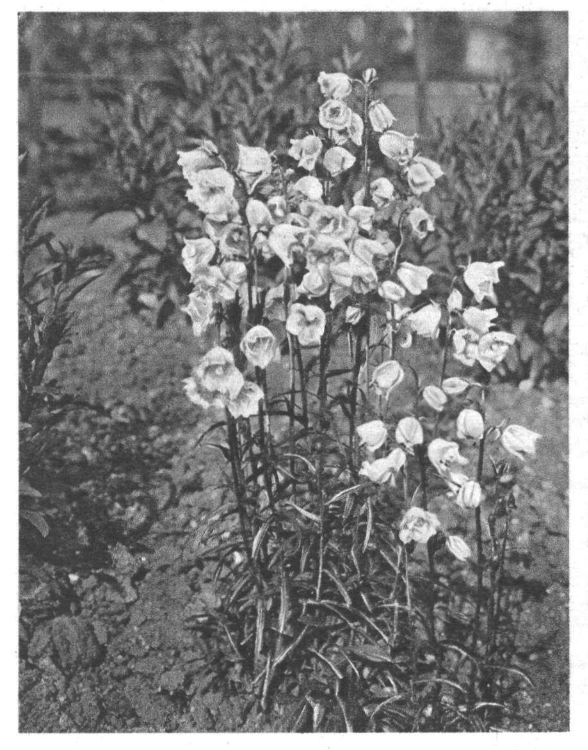
Cotula (Fiedermoos)
F — **squallida,** rasige Alpine mit fiederschnittiger, braungrüner Belaubung, 3 cm

Cotyledon (Nabelkraut)
F — **simplicifolia,** reingelb mit hängenden Trauben, 15 cm. Mai-Juni
— **spinosa,** siehe Orostachys spinosus

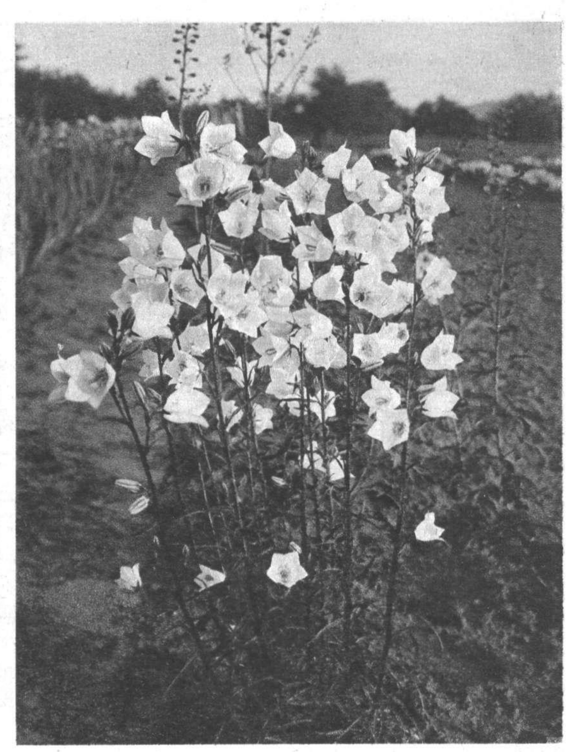
Delphinium (Rittersporn)
a) — **Hybriden,** Rispen bildend, 140—180 cm. Juni-Juli und September
— — **Amos Perry,** himmelblau mit mauverosa, halbgefüllt
— — **Avalan** *(siehe Neuheiten)*, tiefdunkelblau
— — **Berghimmel** *(siehe Neuheiten)*, warmhellblau, völlig mehltaufrei
— — **Blue Boy,** tiefblau mit weißem Auge
— — **Blue Queen,** azurblau mit schwarzbrauner Mitte

Delphinium (Rittersporn) Fortsetzung
— **Hybriden Cambria,** heliotropfarben
— — **Corry,** kornblumenblau
— — **Dein blaues Wunder** *(s. Neuh.)* tiefazurblau
— — **Enzianturm** *(siehe Neuheiten)*, leuchtend tiefenzianblau mit weißer Mitte
— — **F. W. Smith,** enzianblau mit weißer Mitte
— — **Fliederspeer** *(siehe Neuheiten)*, meerwasserblau mit dunkler Syringenfarbe, gefüllt
— — **Gletscherwasser** *(siehe Neuheiten)*, leuchtend helleisblau
— — **Größenwahn** *(siehe Neuh.)*, reinhellblaue Riesenrispe
— — **Havelland** (*siehe Neuheiten*), prachtvolle Rispen in kornblumenblau mit Perlmutterschein
— — **Ivorine,** rahmweiß, halbgefüllt, eine der besten weißen
— — **King of Delphiniums,** ultramarinblau mit weißer Mitte
— — **Kirchenfenster** (*s. Neuh.*), schwarzbl. mit rot
— — **Lautsprecher** *(siehe Neuheiten)*
— — **Leuchtturm** (*siehe Neuheiten*), hellblau mit schwarzgrüner Mitte
— — **Lize van Veen,** hellblau
— — **Lorenzo de Medici,** gefüllt, lila mit zartblau, großblumig
— — **Mikie Ruys,** weiß
— — **Morgenstrahl** (*siehe Neuheiten*), hellblau mit rosa Schein
— — **Mrs. Townley Parker,** himmelblau, mit weißem Auge, extra schön
— — **Mrs. A. J. Wattson,** großblumig von dunkler Malvenfarbe und schwarzer Mitte
— — **Nachthorn** *(s. Neuh.)*, tiefdunkelblau gefüllt
— — **Nora Ferguson,** zartblau, großblumig, dicht besetzte Rispen
— — **Prinz Gustav,** dunkelviolettblau
— — **Purpurritter** *(siehe Neuh.)*, purpurviolett mit enzianblau
— — **Rev. E. Lascelles,** tiefblau mit lebhaft weißer Mitte
— — **Rochusberg** *(G. u. K.)*, kobaltblau mit weißer Mitte
— — **Rosenenzian** *(Neu!)*, hellenzianblau mit rosa, gefüllt
— — **Sir Douglas Haig,** purpur mit blau
— — **Sonntagskind** *(siehe Neuheiten)*
— — **Souv. de Jean Bougerette,** dunkelblau, außen samtig rötlichblau, weißes Auge
— — **The Alake,** blauviolett
— — **Tropennacht** *(siehe Neuh.)*, dämmerungsblau mit rot
— — **atropurpureum Tannhäuser,** dunkelviolett

b) — **Belladonna,** stark vom Boden aus verzweigt, 100—120 cm, blühen nach Entfernen der ersten Blütenstiele sehr reich nach, sehr dankbar für den Blumenschnitt. Juni-Juli und September
— — **Andenken an A. Koenemann** *(G. u. K.)*, lasur-kobaltblau, Mitte weiß
— — **Arnold Böcklin,** enzianblau mit weißer Mitte
— — **Bayard** *(G. u. K.)*, hellasurblau
— — **Berlichingen** *(G. u. K.)*, dunkelviolettblau
— — **Capri,** himmelblau
— — **Dan Leno,** hellkobaltblau
— — **Lamartine,** dunkelblau
— — **Moerheimi,** reinweiß
— — **Mr. J. S. Brunton,** himmelblau



Campanula persicifolia Moerheimi



Campanula persicifolia grandiflora alba

Campanula pusilla

Delphinium (Rittersporn) Fortsetzung

— **Belladonna Nassau** *(G. u. K.)*, himmelblau, große Einzelblüte
— — **Persimmon**, zarthimmelblau
— — **Tankred** *(G. u. K.)*, marineblau
— — **Theodora**, herrlich blaue Blüten mit sepiafarbener Mitte in lockerer Rispe
— — **Widukind** *(G. u. K.)*, reinblau mit cremefarbiger Mitte

Delphinium Hybridum-Sämlinge

— **chinense**, weiß und blau, 50 cm. Juni-Juli
— — **Blauer Zwerg (Tom Thumb)**, ultramarinblau, 25—30 cm. Juni-Juli
— **nudicaule**, granatrot, 30—40 cm. Juni

Dianthus (Nelke)

F — **alpinus**, lachsrosa, großblumig, 10 cm. Mai-Juni
F — **caesius carmineus**, rosarot, 15 cm. Mai-Juli
F — — **compactus** *(G. u. K.)*, rosa, großblumig, 10—12 cm. Mai-Juni
F — — **splendens**, rosa, 15 cm. Mai-Juni

Chornelken (winterhart!)

— **caryophyllus**

Unsere Chornelkenzüchtungen zeichnen sich durch Gesundheit, edelgebaute Blüten und Reichblütigkeit aus. Insbesondere bleiben die Kelchröhren, was bei älteren Züchtungen und bei Treibhausnelken nicht immer der Fall ist, fest geschlossen und platzen nicht. Sie liefern prächtige Schnittblumen. Frischen Dünger vermeiden, nur verrotteten verwenden. Anbinden der schweren Blumen ist erforderlich. Kurz nach der Blüte hake man die diesjährigen Triebe in den Boden nieder und häufle sie leicht an. Man erzielt dann reichblühende Büsche für das nächste Jahr. Blütezeit Juli-August

Kräftige Senkerpflanzen mit Topfballen

— **caryophyllus Droll** *(G. u. K.)*, weiß mit karminroter Strichelung, reichblühend, 40 cm
— — **Hüon** *(G. u. K.)*, feurigzinnoberrot, besonders gut gefüllt, 40—50 cm
— — **Oberon** *(G. u. K.)*, dunkelsamtrot
— — **Puck** *(G. u. K.)*, rot, 40 cm
— — **Rezia** *(G. u. K.)*, weiß, 30—40 cm
— — **Roschana** *(G. u. K.)*, karminrosa
— — **Rosenkönig** *(G. u. K.)*, glühendrosa, 40—50 cm
— — **Titania** *(G. u. K.)*, zartfleischfarben, kerngesund, von kompaktem Wuchs, eine hervorragend bewährte Sorte, 35—40 cm
— **Crimson Bedder**, tiefdunkelsammetrot von großer Leuchtkraft, 30—40 cm. Juni-August
F — **deltoides Brillant**, karminrot, 25 cm. Juni-Juli
F — **graniticus**, karminrot, 20 cm. Juni-Juli
— **Knappi**, schwefelgelb, 30—40 cm. Juli-September
F — **microlepis**, hellrosa, 3—5 cm. Juni
F — **neglectus**, seltene Zwergfelsennelke, karminrot, 10 cm. Mai-Juni

Federnelken

F — **plumarius fl. pl.**, 30 cm. Mai-Juni
F — — **Alpha**, reinweiß
F — — **Delicata**, cattleyenrosa
F — — **Diamant**, weiß

Dianthus (Nelke) Fortsetzung

F — **plumarius Erfolg**, rosa mit geringer cattleyenlila Tönung, nicht verblassend
F — — **Flora Krauspe**, dunkelpurpurrot
F — — **Nobel**, weiß, großblumig
F — — **Purpurkönigin**, leuchtend purpurrot
F — — **Roter Vorbote**, rot, frühblühend
F — — **Rotkäppchen** *(siehe Neuheiten)*
F — — **Rudolstädter Schöne**, lilarosa mit Lachsschein
F — — **Saxonia**, dunkelkarmoisin
F — — **Thüringen**, rosa, großblumig und reichblühend
F — **rupicola**, rosa, rundliche Polster bildend, 15 cm
F — **subacaulis**, kleine rosa Blüten, feste Polster, 10 cm
— **superbus**, purpurrosa, 30—50 cm
F — **sylvestris**, kleine, feste Büsche mit rosa Blüten, 20 cm
F — **zonatus**, weiß, Rasen bildend, 30 cm

Dictamnus (Diptam)

— **Fraxinella**, rosarot, dunkel gestrichelt, 90 cm. Mai-Juni
— — **alba**, weiß

Dielytra (Herzblume)

— **eximia**, rosa, 30 cm. Mai-Juli
— **spectabilis**, rosa, 60 cm. Mai-Juni

Digitalis (Fingerhut)

— **ambigua**, hellgelb, bräunlich geadert, 80—100 cm. Juni-August
— **ferruginea gigantea**, braungelb, 150 cm. Juni-Juli
— **gloxiniaeflora**, weiß bis tiefrot, 2jährig, 150 cm. Juni-Juli

Diplostephium

— **amygdalinum**, Herbstaster ähnlich, weiß, 120 cm. September-Oktober

Doronicum (Gemswurz)

— **caucasicum**, goldgelb, früheste für Gruppen, 40—50 cm. April
— — **magnificum**, großblumiger und höher als vorige
— **Clusii**, gelb, 60 cm. April-Mai
— **Columnae**, gelb, früheste zum Schnitt, 50 cm. April-Mai
— **Mme. Masson**, goldgelb, großblumig, 40 cm. Mai-Juni
— **plantagineum excelsum**, wüchsigste Sorte, späteste zum Schnitt, 80 cm. Mai

Douglasia (Goldprimel) siehe Aretia

Draba (Hungerblümchen)

F — **bruneifolia**, goldgelb, rasenbildend, 3—10 cm. April-Juni
F — **hispanica**, hellgelb, polsterbildend, 2—6 cm. April-Juni

Dracocephalum (Drachenkopf)

— **Ruyschianum,** leuchtend blau, 30-40 cm. Juni-Juli

Dryas (Silberwurz)

F — **octopetala,** halbholzige, den Boden dicht überziehende, schön belaubte Pflanze, weiße anemonenartige Blüten, 10—15 cm. Mai-Juni
F — **Sündermanni,** großblumig, weiß, 15 cm. Mai-Juni

Echinops (Kugeldistel)

— **humilis,** dunkelblaue Blütenköpfe, 100 cm. Juli-August
— **Ritro,** hellblau, 100 cm. Juni-Juli
— **sphaerocephalus,** silbergraue Blütenköpfe, 120—150 cm. Juli-August

Epimedium (Sockenblume). Liebt Halbschatten

F — **alpinum,** rötlichviolett, sehr zierliches, besonders haltbares Laub, 25 cm. April-Mai
F — **rubrum,** rot mit weiß, 25 cm. April-Mai
F — **sulphureum,** schwefelgelb, 25 cm. April-Mai

Eranthis (Winterstern)

F — **hiemalis,** gelb, 10 cm. Februar-März

Eremurus (Steppenlilie)

— **Bungei,** kanariengelb, spätblühend, 150 cm. Juni-Juli
— **himalaicus,** weiß, 200 cm. Mai-Juni
— **robustus,** rosa, 250 cm. Mai-Juni
— — **superbus,** hellrosa, 250 cm. Mai-Juni

Erigeron (Berufkraut). Füllen mit ihrer Blüte die Lücke zwischen Frühlings- und Herbstastern aus.

— **aurantiacus,** orangebraun, 30 cm. Juni-Juli
— **glabratus,** rötlichlila, 40 cm. Juli-August
— **grandiflorus elatior,** mattlila, 40 cm. Juli
— **hybr. Antwerpia,** lila, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August
— — **Asa Gray,** aprikosenfarbig, 40 cm. Juni-Juli
— — **Hundsstern** *(Neu!)*, tiefdunkellavendelblau, 30 cm. Juni-Juli
— — **Lasur,** zartlasurblau, 50 cm. Juni-August
— — **Sommerneuschnee** *(Neu!)*, lichtweiß, 60 cm. Juli-August
— — **Quakeress,** mattrosalila, 60 cm. Juli-Sept.
— **mesagrande speciosus,** tiefblau, 40—50 cm. Juni-August
F — **pulchellus,** blaßlila, 20 cm. Juli-August
— **speciosus semiplenus,** lavendelblau, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August
— — — **nanus,** fliederlila, gefüllt, 30 cm. Juni-Juli
— — **Ronsdorf** (*siehe Neuheiten*), dunkellila, halbgefüllt, 50 cm. Juni-Juli
— — **Wuppertal** (*siehe Neuheiten*), lila, halbgefüllt, großblumig, 60—70 cm. Juli

Eryngium (Edeldistel)

— **alpinum,** stahlblau, 40 cm. Juni-August
— **hybridum Juwel,** dunkelstahlblau, 70 cm. Juni-Juli
— — **Violetta,** rötlichviolett, 70 cm. Juni-Juli
— **maritimum,** silberweiße, stachelig gezähnte Blätter, 40 cm. Juli

Eryngium (Edeldistel) Fortsetzung

— **Oliverianum,** amethystblau, großblumig, 80 cm. Juli-August
— **planum azureum,** besonders tiefblau, kleinblumigste, 100 cm. Juli-August
— **Zabeli,** blau, 70 cm. Juli-August

Eupatorium (Wasserdost)

— **ageratoides,** weiß, 120 cm. August-September
— **cannabinum fl. pl.,** rosa gefüllt, 120 cm. August-September
— **purpureum,** purpurn, 150 cm. Juli-August

Euphorbia (Wolfsmilch)

F — **capitulata,** kriechend, gelb, 5 cm. April-Mai
F — **myrsinitis,** gelb, blaugrüne Belaubung, niederliegend, 20 cm. Mai-Juni
F — **polychroma,** leuchtend goldgelb, 40 cm. Mai

Frankenia (Seeheide)

F — **laevis,** lockeren Rasen bildend, hellrosa Blüten, 2 cm. Juni-August
F — **thymifolia,** thymianähnliches Laub, leuchtend rosa Blüten, 2 cm. Juni-August

Funkia (Hosta), Funkie, Herzlilie

— **chinensis maculata,** große, etwas gelblich gefleckte Blätter, hellila, 50 cm. Juni
— **Fortunei glauca,** stahlblaue Blätter, weiße Rispen, 40 cm. Juli
— — **robusta,** stahlblaue, große Blätter, violette Blüten, 60 cm. August
— — **variegata,** buntlaubig, Blüte fast weiß, 30 cm. Juli
— **japonica aurea var.,** goldbuntes Laub, zu Wegeinfassungen geeignet, 40 cm. Juli-August
— — **glauca,** blaugrüne große Blätter, 50 cm. Juli
— — **subcordata alba grandiflora,** weißblühend, auch zum Schnitt geeignet, 30—40 cm. September-Oktober
— — **undulata vittata,** weißbunte wellige Blätter, Einfassungspflanze, auch zum Treiben geeignet, 30 cm. Juli-August
— **lancifolia alba-marginata,** kleines weißgerandetes Blatt, Blüte dunkellila, 40 cm. Juli-August
— **ovata,** olivgrüne, breite Blätter, dunkel blühend, 30—40 cm. Juli-August
— **Sieboldiana gigantea,** die großblättrigste, lebhaftgrün, 50 cm.

Gaillardia (Kokardenblume)

— **grandifl. hybr.,** gelb gerandete rote Strahlenblüten, 50 cm. Juni-September
— **Burgunder** (Sämlinge), großblumig, rot, 40 cm. Juni-September
— **Bremen** (Sämlinge), kupferscharlach mit dunkelroter Scheibe und gelben Spitzen, 40—50 cm. Juni-September

Galega (Gaißraute)

— **bicolor Hartlandi,** lila u. weiß, 100 cm. Juni-Aug.
— — **Duchess of Bedford,** gedrungener als vorige, 80 cm. Juni-August

Galium (Labkraut)

F — **cinerium,** bildet feinblättrige Polster, gelblichweiß, 10 cm. Juni-Juli

Gentiana (Enzian)

F — **acaulis,** große, tiefblaue Trichterglocken, 10 cm. Mai-Juni
F — **septemfida lagodechiana,** hellblaue Knäuelblumen, 20 cm. Juni-August

Geranium (Storchschnabel)

F — **argenteum,** hellkarminrosa, silberweißes Laub, 10—15 cm. Juli-August
F — **Endrewsi,** reinviolettrosa, 40 cm. Juni-Juli
— **grandiflorum,** dunkelviolett, 40 cm. Juni-Juli
— **ibericum,** blauviolett, 60 cm. Mai-Juli
F — **lancastriense,** kriechend, rosa, 15 cm. Juni-Juli
F — **macrorrhizum,** blutrot, großblumig, bis 10 cm. Mai-Juli
— **platypetalum,** blauviolett, 30—40 cm. Juli-Aug.
F — **sanguineum,** rot, 30 cm. Mai-August
F — — **album,** weiß

Geum (Nelkenwurz)

— **atrosanguineum semiplenum,** dunkelrot, halbgefüllt, 40 cm. Mai-Juni
— **Borisii,** orangerot, großblumig, 40 cm. Mai-Sept.
— **bulgaricum Lady Hillingdon,** goldgelb, großblumig, 40—50 cm. Juni-August
— **chiloense Mrs. J. Bradshaw,** scharlachrot, gefüllt, ausgezeichnete Schnittstaude, 40 cm. Mai-Sept.
— **Heldreichi,** ziegelrot, 40 cm. Mai-Juni
— — **magnificum,** hellorange, halbgefüllt, 50 cm. Juni-Juli
— — **perfectum,** orangerot, reichblühend, 40 cm. Mai-Juni
— **hybr. Fire Opal** *(Neu!)*, sehr großblumig, halbgefüllt, reich verzweigt, leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein, 40—60 cm. Juli
— — **Perry's Var.,** großblumig, orange, 40 cm. Mai-Juni
— **Prinzess Juliana** *(siehe Neuheiten)*, reinorange, großblumig, gefüllt, 40 cm. Juli
— **rivale Leonhards var.,** gute Schattenpflanze, Blumen nickend, kupfrigrosa, 30 cm. Mai-Juni
F — **sibiricum,** orangerot, reichblühend, 20 cm. Mai-Juni

Globularia (Kugelblume)

F — **cordifolia,** polsterbildend, blaue Kugelblümchen, 3—10 cm. Mai-Juni
F — **trichosantha,** rasenbildend, blau, 15 cm. Mai-Juni
F — **Willkommii,** blau, 25 cm. Mai-Juni

Gypsophila (Schleierkraut, Gipskraut)

F — **cerastioides,** weiß, 5 cm. Mai-Juni
— **Ehrlei,** weiß, dichtgefüllt, etwas großblumiger als paniculata fl. pl., 80 cm. Juli-August
— **paniculata,** weiß, 90 cm. Juli-August
— — **fl. pl.,** reinweiß, dichtgefüllt, 80 cm. Juli-Aug.
F — **repens,** kriechend, weiß, 10 cm. Juni-Juli
F — — **monstrosa,** reinweiß, rasenbildend, auch zum Schnitt geeignet, 30 cm. Juni-Juli
F — — **rosea,** zartrosa, 10 cm. Juni-Juli

Gypsophila (Schleierkraut, Gipskraut) Forts.

F — **Rosenschleier** *(siehe Neuheiten)*, rosa, gut gefüllt, 20—30 cm. Juni-August
F — **transsylvanica,** rundl. Polster bildend, weiß, 10 cm. Juni-Juli

Harpalium (Sonnenrose) siehe Helianthus

Helenium (Sonnenbraut)

— **autumnale Gartensonne,** zitronengelb mit brauner Mitte, 130—140 cm, August-September
— — **Mrs. Bradshaw,** tiefrotbraun, 120 cm. August-September
— — **Riverton Beauty,** zitronengelb mit schwarzer Mitte, 130 cm. August-Oktober
— — — **Gem,** goldlackrot, 120 cm. Aug.-Oktober
— — **superbum,** goldgelb, 130 cm. Aug.-September
— — — **rubrum,** ähnlich Riv. Gem., 14 Tage später
— **Bigelowi,** goldgelb mit schwarzer Mitte, 80 cm. Juni-Juli
— — **aurantiacum,** goldgelb, früher und dunkler in der Blüte als H. pumil. magnificum, 60 cm. Juni-August
— — **superbum** *(siehe Neuh.)*, warmes goldgelb mit dunkler Mitte, 40—50 cm. Juli-August
— **Hoopesi,** orangegelb, 60 cm. Mai-Juni
— **hybr., Chipperfield Orange** *(siehe Neuh.)*, bernsteinorangefarben mit roter Mitte, 120—150 cm. Juli-September
— — **Crimson Beauty,** goldlackbraunrot, 60 cm. Juli-August
— — **Goldene Jugend,** reingoldgelb, 100 cm. Juli-September
— — **Moerheim Beauty** (*s. Neuh.*), leuchtend rot auf straffen Stielen, gute Schnitt- und Rabattenpflanze, 60—80 cm. August-September
— — **Peregrina** (*G. u. K.*) *siehe Neuh.*, große dunkelbraune Einzelblüten mit gelbem Rand. Das dunkelste bisher erreichte Heleniumbraun, 120—150 cm. August-September
— — **Wesergold,** von niedrigem, straff aufrechtem Wuchs, großblumig, reindunkelzitronengelb, Mitte braunrot, 60—80 cm. Juli-August
— — **Wyndley,** bronzefarbiggelb, 80 cm. Juli-Aug.
— **nudiflorum Julisonne,** frühblühend, goldgelb, bräunlich schattiert mit schwarzbrauner Mitte, 100 cm. Juli-September
— **pumilum magnificum,** reingelb, 70 cm. Juni-Aug.

Helianthella (Zwergsonnenblume)

— **uniflora,** goldgelb, 50—60 cm, Juli-August

Helianthemum (Felsröschen)

strauchartige, immergrüne Pflanzen mit leuchtenden Blüten, die in keinem Steingarten fehlen dürfen. 5—15 cm. Juni-Juli und teilweise Juni-September (mit Topfballen)

F — **alpestre,** niedrige kriechende Art mit hellgelben Blüten, 5 cm. Juni-Juli
F — **amabile fl. pl. Rubin,** dunkelgrün belaubt, scharlachrote gefüllte Blüten, 15 cm. Mai-September
F — — **sulphureum plenum,** schwefelgelb gefüllt, 15 cm. Juni-September
F — **chamaecystus Hexengold** *(G. u. K.)*, terrakotta mit Lachsschein, überraus reichblühend, 15 cm. Juni-Juli

Helianthemum (Felsröschen) Fortsetzung

F — **hybr. album oculatum,** weiß mit gelbem Auge, 15—20 cm. Mai-Juli
F — — **Attraction,** hellorange, 15 cm. Juni-Juli
F — — **atrosanguineum,** leuchtend lachskarmin, 15 cm. Juni-September
F — — **Ben Lui,** großblumig, leuchtend tiefrot, 15 cm. Juni-Juli
F — — **hyssopifolium,** ziegelrot, 15 cm. Mai-Sept.
F — — **Victory,** karminrosa, 15 cm. Juni-September
F — **mutabile aurantiacum plenum,** kupfrigbraun, gefüllt, 15 cm. Juni-September
F — **rotundifolium,** karmin, 20 cm. Mai-Juli
F — **rubens,** lachsfarben, 10—15 cm. Juli-September

Helianthus (Stauden-Sonnenblume)

— **multiflorus grandiplenus,** gelb mit dichtgefüllter Mitte, 130 cm. August September
— **rigidus Daniel Dewar,** dunkelgelb, 120 cm. Juli-August
— — **Ligeri,** hellgelb, langstrahlig, 150 cm. August-September
— — **Miss Mellish,** großblumig, 120 cm. August-September
— **salicifolius,** gelb, 180 cm. September-Oktober
— **strumosus,** hellgelb, 150 cm. Juli-September

Heliopsis (Sonnenauge)

— **scabra E. Ladhams,** orangegelb, 120 cm. August-September
— — **fl. pl. excelsa,** gefüllt, goldgelb, 150 cm. August-September
— — — **gratissima,** ockergelb, 100 cm. August-September
— — — **zinniaeflora,** goldgelb, gut gefüllt, 60 cm. August-September

Helichrysum (Strohblume)

F — **plicatum,** Polster bildend, gelb, 30 cm. Juli-Aug.

Helleborus (Christrose)

— **hybridus,** weiß bis rot. 40 cm, März-April
— **niger maximus,** großblumig, reinweiß, 30 cm. Januar-Februar
— — — **Keesen** (*Neu!*), echte großblumige weiße Christrose

Hemerocallis (Taglilie)

— **aurantiaca,** dunkelorange, fast wintergrün, 70 cm. Juli-August
— — **major,** orangegelb
— **citrina,** hellzitronengelb, späteste, 90 cm. Juli-Aug.
— **flava,** goldgelb, 50—60 cm. Mai-Juni
— — **major,** goldgelb, großblumig, 60 cm. Mai-Juni
— **fulva,** bräunlichorangefarben, 80—100 cm. Juli-August
— **hybr. Apricot,** aprikosenorange, frühblühend, 60 cm. Juli
— — **Aureole,** dunkelorangegelb, außen bräunlich, 50 cm. Juni
— — **Dr. Regel (Middendorfii),** zierlich belaubt, tieforangegelb, 70 cm. Mai-Juni und Herbst
— — **Mülleri,** goldgelb, spätblühend, 70 cm. Juli-August
— — **nucrensis,** hellzitronengelb, 90 cm. August

Hemerocallis (Taglilie) Fortsetzung

— **hybr. Orange man,** orange, frühblühend, 60 cm. Juni
— — **Sir Michael Foster,** sehr großblütig, zartaprikosengelb, 60—80 cm. Juli-September
— — **Sovereign,** hellorangegelbe, breitblättrige Blumen, 80 cm. Juni-Juli
— **luteola,** zitronengelb, 70—80 cm. Juli-August
— — **pallens,** hellgelb, großblumig, reichblühend, 70—80 cm. Juli-August
— **ochroleuca,** hellprimelgelb, 80 cm. Juli-August
— **Thunbergi,** reinschwefelgelb, 70 cm. Juli

Hepatica (Leberblümchen), anemonenähnlich mit lebhaften Blütenfarben, 10—15 cm. März-April

F — **angulosa,** hellblau, großblumig
F — **triloba,** blau
F — — **rubra plena,** rot, gefülltblühend, 10—15 cm. März-April

Heracleum (Herkulesstaude)

— **Mantegazzianum,** eine riesige Dekorationsstaude, deren große gezackte Blätter und riesigen weißen Blütendolden sehr wirkungsvoll sind. Wird 2 m und darüber hoch. Juni-August

Herniaria (Bruchkraut)

F — **hirsuta,** gelbgrün, 15 cm. Juni-September

Heuchera (Purpurglöckchen)

Aus einem Busch dichter Blätter erheben sich schlanke Rispen mit zahllosen glockenförmigen Blütchen. Durch ihre Anmut ist sie eine unentbehrliche Zierde jedes Staudengartens.

F — **hybrida,** Sämlinge der besten Sorten, rot mit geringen Abweichungen in der Tonstufe, die jedoch die Gruppenwirkung nicht beeinflussen, 40 cm. Mai-Juni
F — — **Kleberger,** zinnoberrot, 40 cm. Mai-Juni
F — — **Pluie de feu,** rot, 40 cm. Mai-Juni
F — **sanguinea hybr. Frühlicht** *(G. u. K.)*, zartrosa, die früheste von allen, 50 cm. April-Mai
F — — — **Glöckchenspiel** (*G. u. K.*), *sieh. Neuh.*
F — — — **Schellenbaum** (*G. u. K.*), *sieh. Neuh.*
F — — — **Titania** *(G. u. K.)*, lachsrosa, starkwachsend, 50—60 cm. Mai-Juni
F — **tiarelloides,** zartrosa, zierlich, 40 cm. Mai-Juni
F — — **alba,** hellgrünes, silbriggeflecktes Laub, zahlreiche, weiße Blütenrispen, 40 cm. Mai-Juni

Hieracium (Habichtskraut)

— **lanatum,** graugrüne, silbrig zottig behaarte Blätter, großblumig, leuchtend gelb, 40 cm. Juni
F — **pilosella,** schwefelgelb, 15 cm. Mai-Juni
F — **rubrum,** orangerot, 20 cm. Juli-August

Horminum (Drachenmaul)

F — **pyrenaicum,** blaßgrüne Blattrosetten, aufrechte Stiele mit blaulila Lippenblüten, 15—20 cm. Mai-Juni

Hosta, siehe Funkia Seite 26

Hutchinsia (Gemskresse), zierliche Pflanze mit zahllosen Blütendolden

F — **alpina,** schneeweiß, 5—10 cm. Mai-Juni

Hypericum (Hartheu) siehe auch unter Ziersträuchern

F — **olympicum,** hellgelb, 15—20 cm. Juli-August
F — **polyphyllum,** niederliegend, 15 cm. Juni-Juli

Iberis (Schleifenblume)

Durch ihre immergrüne Belaubung und die blendendweißen Blütenpolster eignet sich die Schleifenblume sehr für Steingarten und zur Einfassung

F — **jucunda,** zartrosa, 5 cm. Mai
F — **saxatilis,** taxusartige Zweige, Blüte weiß, oft purpurüberlaufen, 5—10 cm. April-Mai
F — **sempervirens Elfenreigen,** reinweiß, sehr großblumig, 20 cm. April-Mai
F — — **Schneeflocke,** schneeweiß, frühblühend, 15 cm. April-Mai
F — — **Weißer Zwerg,** weiß, kompakt wachsend, 10—12 cm. April-Mai

Incarvillea (Trompetenblume)

— **brevipes,** rosapurpurn, 60 cm. Mai-Juni
— **Delavayi,** tiefrosenrot, 70 cm. Juni-Juli
F — **grandiflora,** besonders großblumig, 30 cm. Mai-Juni
— **hybr. Bees Pink** *(siehe Neuheiten),* zartrosa, 30—40 cm. Mai-Juni

Inula (Alant)

F — **ensifolia,** *(echt!)* gelb, 10—15 cm. Juli-August
— **glandulosa superba,** orangegelb, 80 cm. Juni-August
— **macrocephala,** goldgelb, 150 cm. Juli-August

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)

Durch eine große Zahl hervorragender Züchtungen ist es gelungen, das Farbenspiel der Iris germanica außerordentlich zu bereichern, so daß es keineswegs übertrieben klingt, wenn man die neuen, exotisch anmutenden Schwertlilien mit Orchideen vergleicht. An dieser Züchterarbeit ist, wie aus nachstehender Liste ersichtlich, unsere Firma an erster Stelle beteiligt. Die Kultur ist leicht, da die Iris germ. in jedem guten Gartenboden gedeihen und keineswegs auf Feuchtigkeit angewiesen sind. Mai-Juni

Sortenverzeichnis

Weiß

— **germanica Eppo** *(G. u. K.),* fast weiß, 60—70 cm
— — **Florentina,** weiß, 80 cm. Frühblühend
— — **Indra** *(G. u. K.),* weiß mit lichtlila Anflug, 60—70 cm
— — **Ivorine,** reinelfenbeinweiß, 60 cm. Frühblüh.
— — **Jeanne d'Arc,** weiß, 60 cm
— — **Lenzschnee** *(G. u. K.).* Grundton weiß, Domblätter weniger, Hängeblätter etwas mehr lichtlila geadert, Blüten breit gebaut, 60—70 cm
— — **Mrs. H. Darwin,** wachsartig weiß, leicht violett geadert, reich- und spätblühend, 50 cm
— — **Rheinfels** *(G. u. K.),* die weißen Blütenblätter der besonders großen Blumen sind an den Rändern porzellanartig blau geadert. Der breit gebaute, gut geschlossene Dom, sowie die weit entfalteten Hängeblätter geben dieser Neuheit etwas sehr Edles. 60—70 cm
— — **Tyr** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)

Fortsetzung

Rosafarben

— **germanica Aegir** *(G. u. K.),* der fast reinweiße Dom ist von lebhaft karminroten Hängeblättern gestützt. 100 cm
— — **Erek** *(G. u. K.),* lichtlila, rosa geadert, 90 cm
— — **Evadne,** einfarbig hellweinrot mit stark hervortretendem orangefarbenen Bart, 100 cm
— — **Folkwang** *(G. u. K.),* lichtrosa und weinrot, 90 cm
— — **Her Majesty,** rosalila, 60 cm
— — **Lohengrin** *(G. u. K.),* kattleyenrosa, 120 cm
— — **Mme. Pacquette,** rosigweinrot, 80 cm
— — **Mrs. Alan Gray,** zartrosa, 100 cm
— — **Queen of May,** rosalila, 80 cm
— — **Rheingauperle** *(G. u. K.),* beste rosafarbene, 80—90 cm
— — **Rheinsage** *(G. u. K.),* die erste Iris mit Anklang an Lachsfarbe, große Blumen an kräftigen Stielen. Der Dom cremegolden mit lila Hauch. Die Hängeblätter lachskarmin und stark getigert. Der goldgelbe Bart tritt aus seiner bräunlich geaderten Umgebung stark hervor, 70—80 cm
— — **Rota** *(G. u. K.),* karminrosa, 60 cm
— — **Schwanhild** *(G. u. K.),* zierlich, lilarosa, 50 cm
— — **Spatha** *(G. u. K.), siehe Neuheiten*
— — **Trautlieb** *(G. u. K.),* zartrosa, 60 cm

Gelb

— — **Asa** *(G. u. K.),* Großblumigkeit, edler Blütenbau und Reichblütigkeit sind besonders bemerkenswert. Braunrote, gelbgerandete breite Hängeblätter mit weißer Aderung stützen die cremegelben Domblätter. Alle sechs Perigonblätter gehen nach dem Grunde zu in gelb über, 60—70 cm
— — **aurea,** reingoldgelb, 50 - 60 cm
— — **Darius,** chromgelb mit lilablau, 80 cm
— — **Flammenschwert** *(G. u. K.),* gelb und braunsamtig, in England als schönste gelbe Iris germanica anerkannt, 50—60 cm
— — **Fro** *(G. u. K.),* goldgelb und ockerbraun, 60 cm
— — **Fylla** *(G. u. K.),* hellgelbe Domblätter mit kastanienbraunen, breit hellgelb geränderten Hängeblättern, 50—60 cm
— — **Gajus** *(G. u. K.),* lichtgelb und gelb mit roten Adern, 60 cm
— — **Goldvließ** *(G. u. K.),* Goldvließ und Bronzeschild sind innerhalb der Iris germanica-Rasse eine neue Form. Die Formwirkung der Einzelblüte tritt hier ganz hinter der Farbe zurück. Der niedrige Wuchs macht sie im Verein mit der unvergleichlichen Reichblütigkeit zur hervorragenden Gruppensorte. Rotbraune Hängeblätter mit scharfem goldgelben Rand und klargoldgelbe Domblätter machen „Goldvließ" unserer Züchtung „Flammenschwert" ähnlich; der Wuchs ist jedoch vollkommen abweichend, 50 cm
— — **B. Harrington,** goldgelb mit hellbraunen, samtigen Hängeblättern, großblumig und überaus reichblühend, 50—60 cm
— — **Iduna** *(G. u. K.),* Dom hellgelb, Hängeblätter veilchenblau, 80—90 cm

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)
Fortsetzung

— — **Iriskönig** *(G. u. K.)*, zitronengelb mit samtig dunkelbraun, 70 cm
— — **Ivald** *(G. u. K.)*, mit klargelbem Dom auf bräunlichgelbem Grund, weißgeaderten Hängeblättern. Der Gesamteindruck der Blüte ist klargelb, 60—70 cm
— — **Loreley** *(G. u. K.)*, lichtgelb mit ultramarin, 60 cm
— — **Maori King**, Kuppel goldgelb, Hängeblätter schwarzsamtbraun mit goldgelbem Rand, 50 cm
— — **Mithras** *(G. u. K.)*, lichtgelb mit weinrotviolett, 70 cm
— — **Mrs. Eardley**, zitronengelb mit braunrot, 50 cm
— — **Mrs. Neubronner**, tiefgoldgelb, reichblühend, 60 cm
— — **Nibelungen** *(G. u. K.)*, oliv mit purpurviolett, 100 cm
— — **Odenvogel** *(G. u. K.)*, die gelbgerandeten, purpurvioletten Hängeblätter fallen durch ihre außergewöhnliche Länge besonders auf. Darüber erhebt sich ein zitronengelber, edelgeformter Dom. Die Großblumigkeit dieser Neuheit im Verein mit der wirkungsvollen Farbenzusammenstellung bedeutet eine neu erreichte Stufe der Entwicklung der Iris, 80—90 cm
— — **Pfauenfeder** *(G. u. K.)*, Domblätter hellgelb, Hängeblätter violettblau mit hellgelbem Rand, außerordentlich reichblühend und von ganz niederem Wuchs, spätblühend, 40 cm
— — **Prinzeß Viktoria Luise** *(G. u. K.)*, lichtschwefelgelb mit pflaumfarbig, 80 cm
— — **Shervin Wright**, einfarbig goldgelb, sehr reichblühend, 70—80 cm
— — **Susiana lutescens**, olivgelbbraun, 80 cm
— — **Thrudwang** *(G. u. K.)*, Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tiefdunkelpflaumfarbig, 60—70 cm

Hellblau und blau

— — **Asmund** *(G. u. K.)*, lavendelblauer Dom, Hängeblätter lavendelblau mit rötl. Schimmer und stark hervortretendem goldgelben Bart, 100—120 cm
— — **Eckesachs** *(G.u.K.)*, zartblau, mit blauviolett, 70—80 cm
— — **Forsete** *(G. u. K.)*, dunkellavendelblau, 120—130 cm
— — **Gandvik** *(G. u. K.)*, ein blauer Abkömmling der Iris pallida dalmatica. Die Hängeblätter sind veilchenblau mit lavendelblauem Rand, dessen Farbe sich im Dom wiederholt, wodurch eine geschlossene Wirkung erzielt wird, 60—70 cm
— — **Iwein** *(G. u. K.)*, hellblau mit purpurviolett, 90 cm
— — **Juniata**, lilablau, 120 cm
— — **La Beauté**, himmelblau, 60 cm
— — **Lord of June**, zartlavendelblau mit violettblau, sehr großblumig, 80—90 cm
— — **macrantha**, violettblau, 100 cm
— — **Mme. Chereau**, milchweiß mit blauer Aderung, 100 cm
— — **Mimung** *(G. u. K.)*, reinhellblau, 80 cm
— — **Mrs. Reuthe**, Dom zartlilablau, Hängeblätter wachsweiß mit zartlila Aderung, 100 cm

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)
Fortsetzung

— — **pallida dalmatica**, lavendelblau, hochwachsend, 120 cm
— — — **Prinz. Beatrice**, dunkler als vorige, 120 cm
— — **Pollux** *(G. u. K.)*, hellblau, 80 cm
— — **Riese von Cönnern**, hellblau, hochwachsend, 120 cm
— — **Thorsten** *(G. u. K.)*, Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tiefdunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend, 80 cm

Dunkelblau und violett

— — **Alberti**, dunkelblauviolett, 70 cm
— — **Alfhem** *(G. u. K.)*, Domblätter zartlavendelblau, gelblich gedeckt, Hängeblätter violettblau, nach dem Rande heller, großblumig und edel gebaut, spätblühend, 80—90 cm
— — **Ambassadeur**, Domblätter zartviolett und bronze, Hängeblätter samtartig dunkelviolett, spätblühend, 90—100 cm
— — **Archevêque**, violett und sammetpurpur, 50—60 cm
— — **atropurpurea**, dunkelblau, 60 cm
— — **Bele** *(G. u. K.)*, stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten, 70—80 cm
— — **Brising** *(G. u. K.)*, purpurviolette Hängeblätter mit 7—8 mm breitem weißen Rand und stark getigerter Aderung, darüber ein hellcremefarbener Dom, mittelhoch, großblumig und reichblühend, 60—70 cm
— — **Caprice**, weinrotviolett, 40—50 cm
— — **Crusader**, Domblätter dunkelblau, Hängeblätter samtigschwarzblau, 100 cm
— — **Duke of York**, Hängeblätter dunkellavendelblau, Domblätter zartlavendelblau, stark hervortretender gelber Bart, 120 cm
— — **Eden Phillpotts**, einfarbig dunkellavendelblau, sehr große edle Blume, breit herunterhängende Hängeblätter, 100 cm. Frühblühend
— — **Eduard Michel**, tiefweinrot, 80—90 cm
— — **Espada** *(G. u. K.)*, *siehe Neuheiten*
— — **Fatum** *(G. u. K.)*, Hängeblätter tiefsamtigschwarzblau, Domblätter dunkelblau, von straffem, festem Wuchs. Diese Farbe ist unter den Iris germanica selten, 70 cm
— — **Fürstin Lonyay** *(G. u. K.)*, violettlila mit weinrot, 100 cm
— — **Havamal** *(G. u. K.)*, leuchtend violettblaue Hängeblätter, mit breitem cremefarbenem Rand, der Dom ebenfalls cremefarben mit lichtlila Anflug, diese Sorte ist von besonderer Blütengröße und Reichblütigkeit, 70 cm
— — **Heimdall** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*
— — **Monsignor**, veilchenblau, 80 cm
— — **Norräna** *(G. u. K.)*, außergewöhnlich lange und breite Hängeblätter in violetter Farbe mit breitem weißen Rand. Der hohe Dom ist lichtlavendel mit goldenem Schimmer, dazu mittelhoch und reichblühend, 80—100 cm
— — **Purple King**, einfarbig dunkelblau, frühblühend, 60—70 cm
— — **Rheinelfe** (*G. u. K.*), Domblätter reinweiß, Hängeblätter violettblau, am Grund graublau geadert, sehr reichblühend, 50—60 cm

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)
Fortsetzung

— — **Rheinnixe** *(G. u. K.)*, reinweiß mit tiefveilchenblau, 100 cm
— — **Rheintochter** *(G. u. K.)*, Hängeblätter tiefsamtig violettblau mit klarem, breitem lichtlila Rand, Domblätter weiß mit lichtlila Hauch, an älteren Blüten hier und da violett getuscht. Die tiefsatte Farbe der edel gebauten Blüten macht Rheintochter zu den auffallendsten Erscheinungen in der Iriswelt, 90 cm
— — **Rheintraube** *(G. u. K.)*, lavendelblau mit purpurviolett, 80—90 cm
— — **Seminola**, Hängeblätter samtigviolett, Domblätter lilarosa mit auffallendem gelben Barte. Eine vorzügliche Sorte für Farbenwirkung, 80—100 cm
— — **Souvenir de Mad. Gaudichau**, leuchtend tiefviolett, sehr großblumig, starkwachsend, 100—120 cm
— — **spectabilis**, dunkelblau mit weinrot, 60 cm. Frühblühend
— — **Srinager**, reinanilinblaue Domblätter, schmale purpurschwarzblaue Hängeblätter, 45 cm. Frühblühend
— — **Standard Bearer**, rötlichpurpur, 100 cm
— — **Titurel** *(G. u. K.)*, dunkelblau, großblumig, 90 cm. Frühblühend
— — **Vingolf** *(G. u. K.)*, stumpfcreme mit samtig violettblau, 70 cm
— — **Waruna** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*
— — **Xiphos** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*

Bräunlich

— — **Aareshorst** *(G. u. K.)*, dunkelfarbige Spielarten sind in gemischten Gruppen von Iris germanica besonders wertvoll, ihre Anwesenheit hebt die Leuchtkraft der helleren Arten. Bedingung ist jedoch, daß die Farben rein sind. Der lilafarbene, in dunkeloliv übergehende Dom erhebt sich über tiefspflaumvioletten Hängeblättern in wohlklingendem Zusammenspiel. Sie ist besser als Squalens Arnols, 80—90 cm
— — **Balder** *(G. u. K.)*, Gelboliv mit dunkelpflaumfarbig, 60—70 cm
— — **Bronzeschild** *(G. u. K.)*, bräunlichgelber Dom, samtigbraune Hängeblätter, von niedrigem Wuchs und erstaunlicher Reichblütigkeit, ausgezeichnete Gruppensorte, 40—50 cm
— — **Dalila**, weiß mit braunrot, 50 cm
— — **Ilsan** *(G. u. K.)*. lilarosa mit bräunlichweinrot. 50—60 cm. Spätblühend
— — **Machaira** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*
— — **Runstein** *(G. u. K.)*, der Dom ist olivlila, die Hängeblätter tiefsamtviolett mit scharf hervortretender weißer Aderung am Grunde, ein Farbenspiel, welches aufs neue die Orchideenhaftigkeit der Iris beweist, 80—90 cm
— — **Squalens Arnols**, Domblätter bronzefarben, Hängeblätter samtigviolettbraun, 100 cm

Verschiedene Iris-Arten

Iris

— **interregna**, Blütezeit zwischen I. pumila und I. germanica
— — **Frithjof** *(G. u. K.)*, lavendel mit veilchenblau

Iris Forsetzung

— **interregna Gerda** *(G. u. K.)*, cremegelb, 40-50 cm
— — **Halfdan** *(G. u. K.)*, hellcremegelb, 50—60 cm
— — **Helge** *(G. u. K.)*, hellzitronengelb, 40—50 cm
— — **Ingeborg** *(G. u. K)*, reinweiß, 40—50 cm
— — **Walhalla** *(G. u. K.)*, lavendel mit blauweinrot, 40—50 cm
— **Kämpferi** (japanische Iris), die Einzelblüten sind von riesiger Größe, phantastischen Farben und Zeichnungen. Hervorragend wirkungsvoll an Teich- und Grabenrändern. 60—80 cm. Juni-Juli. Namensorten
— **Monnieri**, leuchtend goldgelb, 120 cm
— **Monspur**, herrliches Lichtblau, 100 cm
— **ochroleuca gigantea**, große reinweiße Blüten, 120 cm
— — **sulphurea**, lichtschwefelgelbe, selten formvollendete Blüten, 120 cm
— **pallida fol. var.**, weißbunte Belaubung, lavendelblau, 90 cm. Mai-Juni
— **Pseudo-Acorus**, gelb, 100 cm. Mai-Juni
— **pumila**, für Felsengärten und Einfassungen, April-Mai
F — — **coerulea**, hellblau, 10 cm. April-Mai
F — — **hybr. aurea**, tiefgoldgelb, 20 cm. April-Mai
F — — — **compacta**, veilchenblau, 10—15 cm. April-Mai
F — — — **cyanea** *(G. u. K.)*, ultramarinblau, 15—20 cm
F — — — **Die Braut**, Dom reinweiß, Hängeblätter im Erblühen rahmfarben, später reinweiß, 20—30 cm
F — — — **excelsa** *(G. u. K.)*, ockergelb, 25 cm
F — — — **floribunda** *(G. u. K.)*, cremegelb mit gelb, 35 cm
F — — — **florida** *(G. u. K.)*, zitronengelb, 25 cm
F — — — **formosa** *(G. u. K.)*, dunkelveilchenblau, 30 cm
F — — — **Jean Siret**, goldgelb, 25 cm. April
F — — — **Orchis** *(G. u. K.)*, die sehr edlen Blüten erscheinen in großer Zahl frei über dem Laub, 25 cm
F — — — **Schneekuppe** *(G. u. K.)*, edle, reinweiße Blüten in germanica-Größe, 30 cm
F — — — **Souvenir de Lieutenant Xavier de Chavagnac**, blauviolett, im Herbst remontierend, frühblühend, 25 cm. April
F — — — **Sulphur** *(G. u. K.)*, schwefelgelb, reichblühend, 20—25 cm
F — **reticulata**, siehe Seite 52
— **sanguinea**, purpurviolett, 50—60 cm. Juni
— **sibirica**, hellblau, 80 cm. Juni
— — **alba**, weiß, 80 cm. Juni
— — **Nora Distin**, frischblau gezeichnet, 100 cm. Juni
— — **Perrys Blue**, lichtblau, 50—60 cm. Juni
— — **superba**, rötlichblau, 100 cm. Juni
— — **Snow Queen**, elfenbeinweiß, 80 cm. Juni
— — **Strandperle**, himmelblau, 120 cm. Juni
— **spuria**, blauviolett, 60 cm. Juni
— — **alba**, weiß, 60 cm. Juni

Lamium (Bienensaug, Taubnessel)

— **longiflorum**, hellblau, 30 cm. August

Lathyrus (Wicke)

siehe unter Schlingpflanzen Seite 102

Lavendula (Lavendel)

F — **Dwarf blue,** graugrün belaubt, lilafarbene Blütenähren, 40 cm. Juli-August
F — **vera,** ähnlich der vorigen, 30—40 cm. Juli-August

Leontopodium (Edelweiß), auf ungedüngten Boden

F — **alpinum,** 15 cm. Juli
F — **sibiricum,** großblumiger als vorige, 15 cm. Juni-Juli

Leucanthemum

— **maximum** (Margerite)
— — **Etoile de Nivelles,** besonders großblumig und edel, weiß, 80—100 cm. Juli-August
— — **Gruppenstolz,** großblumig, fester Wuchs, weiß, 40—50 cm. Juni-Juli
— — **Juwel,** die schneeweißen Randblumenblätter stehen doppelreihig um eine kleine Mitte, wodurch die Sorte sich vorteilhaft auszeichnet, 60 cm. Frühblühend, Juli
— — **Kösliner Frühe,** mittelgroße Blumen an stark verzweigten Blütenrispen, früh- und reichblühend, 50—60 cm. Juni-Juli
— — **Mayfield Giant,** riesengroße, edle Blumen auf starken, festen Stielen, 80—100 cm. Juli-August
— — **Ophelia,** im Erblühen zartschwefelgelb, später fast weiß, 70 cm. Juli-August
— — **Phaenomen,** großblumig, stark verzweigte Blütenstengel, gedrungener fester Wuchs, 40—50 cm. Juli-August
— — **Esther Read** *(siehe Neuheiten)*
— — **Sieger,** sehr großblumig, weiß, 80 cm. Juli-August
— — **Stern von Antwerpen,** riesenblumig, langstielig, blendendweiß, 90 cm. Juli-August
— **praecox Edelstein,** dicht gefüllt, schneeweiß, einem gefüllten Pyrethrum ähnlich, Blütenflor reich und lange anhaltend, 40 cm. Ende Mai bis Anfang Juli
— **uliginosum** (Oktober-Margerite), weiß 120 cm. September-Oktober
— — **stellatum,** großblumige Form, weiß, 100 cm. September-Oktober

Liatris (Prachtscharte)

— **callilepis,** purpurrosa, 60—80 cm. Juli-August

Linaria (Leinkraut)

F — **cymbalaria globosa,** lila, 10 cm. Juli-August

Lindelophia (Trauben-Gedenkemein)

— **spectabilis** (longiflora), saphirblau, 40—50 cm. Juni

Linum (Lein)

F — **arboreum,** goldgelb, 30 cm. Juni-August
— **austriacum,** die schönen, himmelblauen Blüten erscheinen in dauernder Folge, 50—60 cm. Mai-Juli
F — **campanulatum,** ähnlich L. arboreum
— **narbonnense,** großblumig, himmelblau, 50 cm. Juli-August

Lotus (Hornklee)

F — **corniculatus fl. pl.,** gelb, 10 cm. Juli-August

Lupinus (Lupine)

— **polyphyllus albus,** reinweiß, 100 cm. Juli-Aug.
— — **Chocolade Soldier,** gelb mit violettbraun, 80 cm. Juli-August
— — **Fanfare,** karminrot, 60—80 cm. Juli-August
— — **Moerheimi,** rosa mit weiß, 60 cm. Juli-Aug.
— — **roseus,** reinrosa, 100 cm. Juli-August
— — **Roy Prichard,** zartgelb, später blaßlila, 60—80 cm. Juli-August
— — **superbus,** blau, 100 cm. Juli-August

Lychnis (Lichtnelke)

— **Arkwrightii,** englische Hybriden von Lychnis Haageana, in allen Tönungen von rosa, lachsrosa zu rot, scharlach und karmin, 40 cm. Juni-Juli
— **chalcedonica** (Brennende Liebe), scharlachrot, 80—100 cm. Juni-Juli
— — **rubra plena,** gefüllte Form, 70—80 cm. Juni-Juli
— **Haageana,** rot, rosa und weiße Hybriden, 50 cm
F — **viscaria splendens, fl. pl.** (Pechnelke), karminrot, 40 cm. Mai-Juni

Lysimachia (Felberich)

— **clethroides,** weiß, 80 cm. Juli-August
— **longistachys,** weiß, 50 cm. Juli
— **velutina,** goldgelb, 80 cm. Juli-August

Lythrum (Weiderich)

— **Crimson Dwarf,** weithin leuchtendes Rot, 60 cm. Juli-August
— **Salicaria roseum superbum,** purpurrot, 80—100 cm. Juli-September
— **virgatum Rose Queen,** frischlachsrosa, 100 cm. Juli-September

Macleaya (Federmohn) siehe Bocconia

Malven siehe unter Althaea Seite 14

Marrubium (Andorn)

F — **sericeum,** weißzottigbehaarte, eirundliche Blätter, kleine lila Blüten, 25 cm. Juli

Megasea (Bergenie)

F — **cordifolia,** dunkelrot, großblumig, 30 cm. April-Mai
F — **Delavayi,** dunkelrosa, 30 cm. April-Mai
F — **hybr.,** frischrosa, 40 cm. März-April
F — **thysanodes,** lichtrosa, 30—40 cm. April

Mertensia (Lungenwurz)

F — **primuloides,** enzianblau, 15 cm. Mai

Micromeria (Scheinbohnenkraut)

F — **croatica,** lilarote Blüten, 10 cm. Juli-August

Mimulus (Gauklerblume)

F — **hybr. Burnetti,** leuchtend kupferorange, 20 cm. Juni-August
F — — **Netzfalter,** großblumig, goldgelb mit braunen Punkten, 15—20 cm. Juni-September
F — **luteus cupreus,** kupfrigorange, 20 cm. Juni-Aug

Monarda (Bienenbalsam)

— **didyma Cambridge Scarlet,** scharlachrot, 90 cm. Juli-August
— — **Kelmiana,** generalstabsrot, 90 cm. Juli-Aug.
— — **Sunset,** tiefpurpurrot, großblumig, 150 cm. Juli-September

Mühlenbeckia

F — **axillaris,** niedrige, dichtverworrene Polster bildender Strauch

Myosotis (Vergißmeinnicht)

F — **palustris semperflorens Nixenauge,** großblumig, 25 cm. Mai-Juni
F — — **Perle von Ronnenberg,** dunkelhimmelblau, 25 cm. Mai-September
F — **rupicola,** dunkelultramarin, 10 cm. Mai

Nepeta (Nepte)

F — **grandiflora Souvenir d'André Chaudron,** dunkellavendelblau, 50 cm. Juli-August
F — **Mussini,** hellila, 30 cm. Juli-August

Oenothera (Nachtkerze)

— **Fraseri,** goldgelb, 45 cm. Juli
— **glabra,** mit dunklem Laub, 45 cm. Juni-Juli
F — **missouriensis,** kriechend, schwefelgelb, 20 cm. Juli-September
F — **pusilla,** gelb, rosettenbildend, 20 cm
— **Youngi,** goldgelb, 50 cm. Juni-Juli

Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht)

F — **cappadocica,** leuchtend blau, 15 cm. April-Mai
F — **verna,** hellblau, 15 cm. April-Mai

Onosma (Lotwurz)

F — **albo roseum,** weißrosa, 15—20 cm. Juni-Juli
F — **helveticum,** gelb, 20—30 cm. Juni-Juli
F — **stellulatum,** großblumig, hellgelb, 20—30 cm. Juni-Juli

Opuntia (Feigenkaktus)

Infolge ihrer Anspruchslosigkeit und ihrer bizarren Formen stellen Opuntien ein wundervolles Material zur Bepflanzung von Felspartien und Trockenmauern dar. Ebenso wertvoll sind sie zur Bepflanzung von Töpfen und Schalen. Sie sind winterhart, eine leichte Deckung mit Tannenreisig genügt als Winterschutz, 10-30 cm. Juni-Juli

— **arborescens,** rot, walzenförmige Glieder, *selten!* 80 cm

Opuntia (Feigenkaktus) Fortsetzung

— **commanchica,** gelb, große Glieder
— **fragilis,** gelb, kleine, dichtstehende runde Glieder
— **rhodantha,** rot, walzenförmig
— **Rafinesquiana,** gelb, ohne größere Stacheln
— **xanthostema,** rosa, walzenförmig

Orobus (Waldwicke)

— **vernus,** karminrot, 30—40 cm. März-April
— — **albo-roseus,** weiß mit rosa Hauch, 30—40 cm. März-Mai

Orostachys

— **spinosus,** schöne hauswurzähnliche Pflanze, die feste kugelige Rosette mit stacheligen Randblättern bildet und grünlichweißen Blütenrispen, 30 cm. Juli-August

Oxytropis (Fahnenwicke)

F — **argentea,** samtig-silberweiße Belaubung, rote Blüten, 10 cm. Juni-August
F — **campestris,** gefiederte Blätter, hellgelbe Schmetterlingsblüten, 10 cm. Juni-Juli

Pachysandra (Ysander)

F — **terminalis,** Halbschatten- und Einfassungspflanze, immergrün, weißlich, 25 cm. März-April

Paeonia (Pfingstrose)

— **arborea** (Baumpäonien), 14 Tage bis 3 Wochen früher als die chinesischen Pfingstrosen, 60—150 cm. Ende Mai-Juni

Gefülltblühende:

— — **Bijou de Chusan,** weiß mit fleischfarbener Schattierung, locker gekräuselte Form, gedrungener Wuchs
— — **Comtesse de Tudor,** lebhaftlachsfarben, nach dem Rande zu seidenartigrosa, mittelgroß, dicht gefüllt
— — **De Bugny,** weiß mit violetten Streifen, sehr reichblühend
— — **Jeanne d'Arc,** zartlachs mit Silberschein
— — **Königin Elisabeth,** feurigrosa, riesig groß und reichblühend. Eine der wirkungsvollsten Sorten
— — **La ville de St. Denis,** weiß mit lila Schimmer, am Grunde violett, großblumig
— — **Lactea,** milchweiß mit cremefarbener Haube
— — **Louise Mouchelet,** silbriglachsrosa, sehr großblumig und starkwüchsig
— — **Mad. Stuart Low,** leuchtend seidenartiglachsrot mit Silberschein, halbgefüllt, großblumig
— — **Maxima plena,** sehr reichblühend, halbgefüllte flache Schalenform, silberfarben mit kirschviolett am Grunde
— — **roseolens odorata,** zartlachsfarben, am Grunde fleischfarben
— — **Souvenir de Ducher,** tiefviolett mit magenta gedeckt
— — — **d'Etienne Méchin,** frischrosa, nach dem Grunde zu dunkler, reichblühend

Paeonia (Pfingstrose) Fortsetzung

Einfachblühende

und halbgefüllte japanische Sorten:

— **arborea Colorado,** reinweiß, halbgefüllt und reichblühend
— — **Dakota,** kirschrosa, großblumig
— — **Etna,** glühendfeuerrot, seidig
— — **Florida,** seidenartigschneeweiß, am Grunde zartlila
— — **Kansas,** reinweiß, sehr großblumig
— — **Massachusetts,** zartrosa, nach der Mitte in rosa übergehend, mit violettem Mittelstern, halbgefüllt
— — **Nebraska,** zartrosa mit kirschrotem Mittelstern, Blumenblätter leicht gefranzt, leicht halbgefüllt und großblumig
— — **New Jersey,** lila mit tiefblutrotem Mittelstern, prächtige frische Farbe
— — **New York,** weiß mit kirschrotem Mittelstern
— — **Orkus** *(G. u. K.)*, schwarzrot, glänzend seidig mit leuchtend goldgelben Staubfäden
— — **Pennsylvania,** lachsrot, am Grunde leicht kirschrot gestreift
— — **Texas,** reinweiß, leicht halbgefüllt, sehr groß und sehr schöne Form
— — **Wyoming,** fleischfarbigrosa, sehr zarte Farbe, großblumig

Paeonia

— **sinensis** (chinesische Staudenpfingstrose), 70—100 cm. Juni

Gefülltblühende

— — **Albatre** (syn. Avalanche), reinweiß, am Grunde lichtgelb, gute Gruppensorte
— — **Albert Crousse,** frisch hellrosa mit Silberschein, niedrig bleibend
— — **Adolphe Rousseau,** samtigblutrot mit Silberspitzen
— — **Alexandre Dumas,** hellrosa
— — **Alfred de Musset,** Schale weiß mit zartfleischfarbenem Hauch, Füllung reinweiß
— — **Alice de Julvecourt** (syn. Triumphans gaudavensis), Schale zartlila, Füllung hellgelb, lachsfarben auslaufend
— — **Armand Rousseau,** kräftigkarminrosa, reichblühend
— — **Asa Gray,** fleischfarbig mit lila Schein
— — **Augusta,** Schale reinweiß, Füllung lichtcreme mit hoher weißer Haube
— — **Auguste Dessert,** samtartigdunkelkarminrot mit Seidenglanz, sehr aparte Farbe
— — **Augustin d'Hour,** dunkelkirschrosa, spätblühend
— — **Aurore,** lichtfleischfarben, sehr reichblühend
— — **Avalanche,** syn. Albatre
— — **Baroneß Schröder,** fleischfarbigweiß in milchweiß übergehend, sehr großblumig
— — **Beaute de Villecante,** hellfleischfarben
— — **Biebrich** *(G. u. K.)*, zartfleischfarben, spätblühend
— — **Bingen** *(G. u. K.)*, silbriglila mit fleischfarbenem Hauch
— — **Boule de Neige,** reinweiß mit lichtschwefelgelber Mitte
— — **Canari,** elfenbeinweiß

Paeonia sinensis Fortsetzung

— — **candidissima,** Schale schneeweiß, Füllung in jungen Blumen zitronengelb
— — **Coquelin,** leuchtend chinesischrosa
— — **Couronne d'or,** elfenbeinweiß, spätblühend
— — **Distinction,** leuchtend weinrot
— — **Dr. Bretonneau,** Schale lichtlila, Füllung lichtzitronengelb
— — **Duc de Wellington,** Schale reinweiß, Füllung cremefarben
— — **Duchesse de Nemours,** Schale reinweiß, Füllung am Grunde lichtgelb
— — **edulis superba,** frisches reines rosa, später in hellila und lachs übergehend
— — **Emile Lemoine,** purpurrot mit Atlasglanz, spätblühend
— — **Emmchen** *(G. u. K.)*, schneeweiß, außen lichtlila Anflug
— — **Etienne Méchin,** kirschrot
— — **Eugenie Verdier,** zartlachsrosa, spätblühend
— — **Festiva,** reinweiß, niedriger Wuchs
— — — **maxima,** reinweiß mit elfenbein Untergrund, großblumig und frühblühend
— — **Felix Crousse,** leuchtend hellweinrot
— — **Florence,** glänzendatlasamarantrot
— — **formosa alba,** Schale reinweiß, Füllung lichtschwefelgelb
— — **Fulgida,** leuchtend purpurrot, straffer aufrechter Wuchs
— — **General Bertrand,** rot
— — **General de Boisdeffre,** amarantrot
— — **Germaine Bigot,** zartfleischfarben, am Grunde lachsfarben
— — **globosa,** weiß mit lichtfleischfarben, spätblühend
— — **Gloire de Charles Gombault,** Schale reinrosa, Füllung chamoisfarben
— — **Golden Harvest** (syn. Jeanne d'Arc)
— — **grdfl. alba laciniata,** Schale weiß mit lila Hauch, Füllung creme, frühblühend
— — **Gretchen** *(G. u. K.)*, reinweiß mit lichtfleischfarbenem Hauch, niedrig und gedrungen wachsend, vorzügliche Gruppensorte
— — **Heimburg** *(G. u. K.)*, kirschrot
— — **Hohenbuchau** *(G. u. K.)*, rosa mit Silberschein
— — **Jeanne d'Arc** (syn. Golden Harvest), Schale pfirsichblütenfarben, Füllung cremegelb, frühblühend
— — **Kaub** *(G. u. K.)*, silbrigrosa mit lila Hauch
— — **Karl Rosenfield,** dunkelweinrot, große gutgefüllte Blumen
— — **Königin Wilhelmine,** hübsche rosa Farbe, in lachsrosa übergehend
— — **Königswinter** *(G. u. K.)*, lilarosa
— — **La brune,** dunkelpurpurrot, straffer aufrechter Wuchs
— — **Lady Alex. Duff,** besonders großblumig, rosa, im Verblühen in weiß übergehend
— — **La Fayette,** lilarosa mit Silberschein, gute Gruppensorte
— — **La Perle,** weiß mit lila Hauch, Mitte lila, spätblühend
— — **La Rosière,** cremeweiß, in Büscheln blühend
— — **La Tendresse,** Schale weiß mit lichtlila Hauch, Füllung cremeweiß
— — **La Tulipe,** elfenbeinweiß, besonders hochwachsend

Paeonia sinensis Fortsetzung

— — **La Vestale,** Schale weiß, Füllung zartelfenbeinfarben
— — **Lorch** *(G. u. K.),* Schale lichtlila, Füllung schneeweiß
— — **Lord Derby,** prachtvolldunkelrot
— — **Lutea plenissima,** Schale reinweiß, Füllung in jungen Blumen strohgelb
— — **Mad. Auguste Dessert,** weiß mit lichtgelbem Anflug, niedrig, Gruppensorte
— — — **Charles Levèque,** zartfleischfarbig, spätblühend
— — — **Crousse,** reinschneeweiß
— — — **de Galhau,** außen zartlilarosa, Mitte cremefarben, spätblühend
— — — **D. Treyeran,** milchweiß mit lilagestrichelt, Gruppensorte
— — — **de Vatry,** Schale lichtfleischfarben, Füllung elfenbeinweiß
— — — **de Verneville,** hellcreme mit lachsfarbenem Anflug, frühblühend
— — — **Ducel,** lilarosa mit Silberschein, niedriger Wuchs, frühblühend
— — — **Durufle,** reinweiß, zuweilen halbgefüllt
— — — **Emilie Galle,** zartfleischfarben mit lila Hauch, spätblühend
— — — **Geißler,** Schale kräftiglilarosa, Füllung lichtlilarosa
— — — **Jules Dessert,** weiß überdecktes zartrot
— — — **Méchin,** leuchtend amarantrot
— — **Mlle. Leoni Callot,** zartrosafleischfarben, spätblühend
— — — **René Dessert,** lilarosa mit Silberschein
— — — **Rousseau,** reinweiß mit elfenbein durchschimmernd
— — **Mainz** *(G. u. K.),* elfenbeinweiß, schneeballähnliche Blüten
— — **Marcelle Dessert,** lichtfleischfarben
— — **Maréchal Mac Mahon,** dunkelkirschrosa, reichblühend, gedrungener Wuchs
— — **Marguerite Gérard,** weiß mit lila Hauch
— — **Marie (Calot),** Schale reinweiß, Füllung cremefarbig
— — **Marie Crousse,** zartfleischfarben mit lila
— — **Marie Lemoine,** elfenbeinweiß, spätblühend, gedrungener fester Wuchs
— — **Marie Stuart,** Schale zartlila, Füllung hellzitronengelb, frühblühend
— — **Marxburg** *(G. u. K.),* glänzend dunkelamarantrot
— — **Modèle de Perfection,** lilarosa mit lilagestrichelt, sehr großblumig, Gruppensorte, spätblühend
— — **Modeste Guerin,** lebhaft leuchtend rosakarmin
— — **Mr. Bourcharlat,** lilarosa mit Silberschein, straffer Wuchs
— — — **Dupont,** elfenbeinweiß, spätblühend
— — — **Galland,** ponceaurot, Füllung fedrig untermischt
— — — **André,** Schale lilarosa, Füllung chamois, gedrungener Wuchs
— — — **Jules Elie,** Schale zartlila, Füllung lilarosa mit Silberschein, großblumig, Ballform
— — — **Martin Cahuzac,** tiefblutrot mit metallisch glänzendem Schatten
— — **Nec plus ultra,** Schale weiß mit fleischfarbenem Anhauch, Füllung creme

Paeonia sinensis Fortsetzung

— — **Neptune,** atlasweiß mit lichtlila Schein
— — **nigricans,** dunkelsamtigamarantrot
— — **Noémie,** hellfleischfarben - weiß
— — **Petite Renée,** Schale lilarosa, Füllung federig rosa mit weiß
— — **Philomèle,** Schale frischlilarosa, Füllung federig chamois mit dunkelrosa hervortretender Haube
— — **Pierre Dessert,** dunkelamarantrot, frühblüh.
— — **Pottsi,** amarantrot
— — **Primevère,** hellschwefelgelb
— — **Psyche,** Schale zartlilarosa, Füllung gelb, frühblühend
— — **Raphael,** dunkelsamtigamarantrot, gedrungen wachsend
— — **Rauenthal** *(G. u. K.),* hellila mit Silberschein
— — **Reine Hortense,** fleischfarbig mit lachsfarbig
— — **Reine des Français,** Schala lichtlilarosa, Füllung cremeweiß, sehr reich- und frühblühend, guter straffer Wuchs
— — **Rüdesheim,** zartfleischfarben, in weiß übergehend
— — **Ruhm von Boskoop,** lichtlilaweiß
— — **Ruy Blas,** frischlilarosa mit breitem Silberrand
— — **Sarah Bernhard** (Lemoine), apfelblütenrosa
— — **Silberschmelze** *(G. u. K.),* im Aufblühen rosacremeweiß, später reinweiß, sehr reichblühend, gute Gruppensorte
— — **Solange,** fleischfarbigweiß und lachsfarbig, seltene feine Farbe, spätblühend
— — **Solfatare,** Schale reinweiß, Füllung hellschwefelgelb, frühblühend
— — **St. Goar** *(G. u. K.),* Schale lichtlilarosa, Füllung zartfleischfarbenrosa, gute Gruppensorte
— — **Straßburg** *(G. u. K.),* hellilarosa, extra großblumig
— — **Sulphurea,** Schale weiß, Füllung elfenbeinweiß
— — **Tanner,** kirschrosa
— — **Thérèse,** außen hellila, nach der Mitte in lichtcremefarben übergehend, sehr zarte Farbe, in riesigen Büscheln blühend
— — **Triomphe de l'exposition de Lille,** silbrigrosa, gute Gruppensorte
— — **Triumphans gandavens.** (syn. Alice de Julvecourt)
— — **Venus,** Schale lilarosa, Füllung lichtfleischfarben, kompakter fester Wuchs, spätblühend
— — **Victor Duruflé,** Schale reinweiß, Füllung cremeweiß, frühblühend
— — **Victor Hugo,** hellweinrot
— — **Ville de Nancy,** weinrot, spätblühend
— — **Virginie,** fleischfarbenrosa, spätblühend
— — **Virgo Marie,** reinweiß, spätblühend
— — **Waldaffa** *(G. u. K.),* weiß mit lichtlila Anflug, Mitte lichtlachsfarben
— — **Wiesbaden** *(G. u. K.),* rosafleischfarben, sehr reichblühend, gute Gruppensorte

Einfachblühende

— — **Angelika Kauffmann** *(G. u. K.),* reinweiß mit lichtlila Anflug, niedrig bleibend
— — **Dürer** *(G. u. K.),* reinweiß, in Büscheln blühend
— — **Franz Hals** *(G. u. K.),* purpuramarantrot, sehr großblumig, in Büscheln blühend
— — **Hogarth** *(G. u. K.),* purpurrosa
— — **Holbein** *(G. u. K.),* hellseidenrosa

Paeonia sinensis Fortsetzung

— — **Ludwig Richter** *(G. u. K.)*, pfirsichfarben
— — **Murillo** *(G. u. K.)*, lichtfleischfarben
— — **Philipp Otto Runge** *(G. u. K.)*, Mischung von weiß mit lila Schattierung, gedrungen wachsend, großblumig
— — **Rembrandt** *(G. u. K.)*, leuchtend blutrot mit Atlasglanz
— — **Schwindt** *(G. u. K.)*, karminrosa
— — **Thoma** *(G. u. K.)*, lilarosa
— — **Watteau** *(G. u. K.)*, reinweiß, in der Knospe lichtfleischfarben, sehr großblumig

Papaver (Mohn)

F — **alpinum** (echter Alpenmohn), weiß, rosa, gelb und orangefarben, 15 cm. Mai-Juli
F — **nudicaule,** gelb, 30—40 cm. Mai-Juni
F — — **album,** weiß
F — — **miniatum,** orange
F — — **Sunbeam,** leuchtend orangerot, 40—60 cm. Mai-September
— **orientale** (Türkischer Mohn), Juni-Juli
— — **Feuerzeichen** *(G. u. K.)*, zinnoberrot, 70 cm
— — **Goldschmidt,** karmesinblutrot, 120 cm
— — **Goliath** *(G u. K.)*, scharlachrot, 130 cm
— — **Großfürst,** dunkelzinnoberrot, 120 cm
— — **Lady Roscoe,** lachsrot, 70 cm
— — **Lord Lambourne,** orangescharlach mit tief eingeschnittenen Blumenblättern, 50—60 cm
— — **Mahony,** mahagonibraun, dunkelste aller Sorten, großblumig, 100 cm
— — **May Queen,** tieflachsrot, der erste gefülltblühende orientalische Mohn, 14 Tage früher als die anderen Sorten, 50 cm. Mai-Juni
— — **Mrs. Perry,** aprikosenorange, 80 cm
— — **Mrs. Stobart,** leuchtend kirschrosa, 80 cm
— — **Perrys White,** reinweiß, 70 cm
— — **Peter Pan,** von besonders niederem Wuchs, kirschrot mit scharlach, 30—40 cm
— — **Premier,** scharlachrot, 120 cm
— — **Prinzeß Victoria Luise,** lachsrosa, 70 cm
— — **Prinzeß Ena,** lachsrosa, 80 cm
— — **Queen Alexandra,** lachsrosa mit schwarzen Flecken, 50 cm
— — **Rembrandt,** scharlachorange mit Lachsschein, 60 cm
— — **Rotkäppchen,** hellzinnober, sehr niedrig, 40 cm
— — **semiplenum,** scharlachrot, 90 cm
— — **Sturmfackel** *(G. u. K.)*, der Wert dieser Züchtung liegt in der erstaunlichen Reichblütigkeit, der blendend feurigen Leuchtkraft, der mittelgroßen, roten Blüten und dem straffen Wuchs, der sie im Gegensatz zu anderen Sorten nicht umfallen läßt, 30—40 cm
— — **Wunderkind,** karminrosa, großblumig, 80 cm
— — **Württembergia,** tiefblutrot, 120 cm

Paradisea (Graslilie)

siehe Anthericum Seite 14

Paronychia (Mauerraute), mattgrüne, dichte Polsterpflanzen

F — **capitata,** grünlaubig mit Silberspitzen, 5 cm
F — **chionacea,** silbergrau belaubt, 5 cm

Paronychia (Mauerraute) Fortsetzung

F — **kapela,** silberköpfig, 3 cm. Juni
F — **macrocephala,** größer als vorige, Winterschutz!
F — **serpyllifolia,** dicht angepreßt, weißlich, 3 cm. Juni

Patrinia (Goldbaldrian)

— **palmata,** leuchtend gelb, für Halbschatten, 25 cm. Juli

Peltiphyllum (Schildblatt)

— **peltatum** (syn. Saxifraga peltata), rosa Blütenrispen, 40—50 cm. Mai

Penstemon (Bartfaden)

F — **arizonicus,** hellpurpur, 30 cm. Juli-August
— **barbatus coccineus,** scharlachrot, 120 cm. Juli
— — **hybr.,** rosa bis rot und violett, 30—60 cm. Juni-August
— — — **praecox,** vorherrschend lachsrosa, 40—50 cm. Juni-Juli
— **campanulatus,** blau, 60 cm. Juni
F — **confertus coeruleus purpureus,** violettblau, 20 cm. Juni-Juli
F — **fruticosus** (P. Scouleri), lilapurpur, 20—50 cm. Mai-Juni
F — **procerus,** violettblau, 40 cm. Mai
F — **pubescens,** hellila, 40 cm. Mai-Juni
F — **Scouleri,** lila, vorzügliche Felsenstaude, 25 cm. Juni

Petasites (Pestwurz)

— **japonicus giganteus,** Uferpflanze, rosa, Blüten vor den Blättern, 100 cm. März-April
— **niveus,** Blätter unterseits schneeweißfilzig, 60 cm. März-April

Phlox (Flammenblume)

Im Frühjahr blühend:

F — **amoena,** magentarot, 10 cm. April-Mai
F — **canadensis,** blaßblau, 20 cm. April-Mai
F — — **Schloß Burg,** leuchtend blau, mit dunkelviolettem Auge, 20 cm. April-Juni
F — — **Schneeteppich,** reinweiß, 20 cm. April-Mai
F — **divaricata Laphami,** blaßblau, großblumiger als vorige
F — — — **typica,** fast violett, 20 cm. April-Mai
F — **Douglasi hybrida,** rötlichlila, sehr reichblühend, 5—10 cm. April-Mai
F — **reptans** (stolonifera), tiefrosenrot, 10—15 cm. April-Mai
F — **setacea,** 10 cm. April-Mai
F — — **atropurpurea,** dunkelpurpurrot
F — — **G. F. Wilson,** schieferblau
F — — **Leuchtstern** (*Neu!*), leuchtend lachsrosa, kleine Blüten in reicher Fülle auf dichten Polstern
F — — **Lilakönigin** (*Neu!*), reichblühend, dichte Polster mit hellila, dunkler geaugten Blüten
F — — **Maischnee,** reinweiß, großblumig, spätblühend
F — — **Moerheimi,** karminrosa
F — — **nivalis,** schneeweiß, niedrig
F — — **Ronsdorfer Schöne** *(siehe Neuheiten)*, leuchtendes Lachsrosa. Kräftig und gesund wachsend, hart im Winter

Phlox (Flammenblume) Fortsetzung

F — **setacea Schneewittchen,** weiß, remontierend, 10 cm. April-Mai
F — — **Silberlicht,** schneeweiß
F — — **Sprite,** karminrot
F — **subulata,** rosa, 10 cm. April-Mai

Im Frühsommer blühend:

— **Arendsi,** 40—60 cm. Ende Mai-Juni
— — **Charlotte,** weiß mit lila Schein
— — **Emmy,** zartlila mit dunkellila Auge
— — **Hanna,** leuchtend purpurrosa
— — **Helene,** lichtlila
— — **Hilda,** weiß mit rosa Auge
— — **Inge,** reinrosa, mit weißem Auge
— — **Käthe,** purpurrosa
— — **Lisbeth,** lila
— — **Luise,** hellilla
— — **Marianne,** dunkelblauviolett
F — **pilosa Brillant,** dunkelkarminrosa, 30—40 cm. Mai-Juni
F — — **Altenberg,** malvenrosa, sehr wüchsig, 30 cm. Mai-Juni

Im Sommer blühend:

— **decussata** (Phlox paniculata), 50—100 cm. Juli-Oktober

Weiß:

— — **Europa,** weiß mit rotem Ring, 80 cm
— — **Frau Anton Buchner,** schneeweiß, 80 cm
— — **Graf Zeppelin,** blendendweiß mit karminrotem Auge, 60 cm
— — **Mia Ruys,** blendendweiß, 50—60 cm
— — **Schneewolke** (*siehe Neuheiten*), reinweiß, 70—80 cm. August
— — **Septemberschnee** (*siehe Neuh.*), der erste spätblühende weiße Herbstphlox. Im Erblühen mit leichtrosa Schein, später reinweiß, 100 cm. August-September
— — **Sommerkleid,** weiß mit rotem Auge, 90 cm
— — **Wala** *(G. u. K.)*, schneeweiß, 50—60 cm

Rosa:

— — **Daily Sketsch** (*siehe Neuheiten*), sehr große, lachsrosa Blumen mit karmoisinrotem Auge, 70—80 cm
— — **Elisabeth Campbell,** zartlachsrosa, 70 cm
— — **Erntefeuer** (*siehe Neuheiten*), große Blütendolden von leuchtend lachsorangefarben, 60—80 cm. August-September
— — **Eva Foerster,** großblumig, leuchtend lachsrosa, 50 cm
— — **Frau Paul Pfitzer,** zartrosalila, 60 cm
— — **Fr. Grimm,** zentifolienrosa, 50—60 cm
— — **Frühlicht** *(G. u. K.)*, lichtrosa, frühblühend, 50—60 cm
— — **Georg Olbrich,** dunkelrosa mit großer weißer Mitte, sehr großblumig, 100 cm
— — **Junius,** sehr großblumig, lachsrosa, nicht verblassend, früh, 60—70 cm
— — **Kapitän König,** lachsrosa mit karmin Auge, 70 cm
— — **Loki** *(G. u. K.)*, lachsrosa, 60 cm
— — **Mandelduft** (*Neu!*), rosalila, 60 cm
— — **Morgenrood,** sehr apartes rosarot, 60 cm
— — **Mrs. Milly van Hoboken,** zartrosa, großblumig, ohne Auge, 80 cm

Phlox (Flammenblume) Fortsetzung

— **decussata Nelkendom** (*Neu!*), zartnelkenrosa, 50 cm
— — **Nordlicht** *(G. u. K.)*, karminrosa mit dunkelkarminrotem Auge, spät, 90—100 cm
— — **Rheinländer** *(G. u. K.)*, lachsrosa, mit lichtem Mittelspiegel und karminkirschrotem Auge, eine der frühesten, 80 cm
— — **Rosenkavalier,** kräftigrosenrot, große Dolden
— — **Thor** *(G. u. K.)*, leuchtend lachsrosa mit blutroter Mitte, 100 cm
— — **Wiking** *(G. u. K.)*, rosa, hochgebaute Dolden, eine der spätesten, 100 cm
— — **Württembergia,** karminrosa, großblumig, 60 cm
— — **Zukunft,** feuriglachsfarbig mit karminrotem Auge, 70 cm

Karminrot:

— — **Alpenglühen** *(G. u. K.)*, scharlachrot mit blutrotem Auge und schwarzen Stielen, spätblühend, 70 cm
— — **Australien,** karminviolett, 80 cm
— — **Carmen,** leuchtend karmin, reich- und spätblühend, 60 cm
— — **Deutschland,** dunkelkarmin mit dunklem Auge, 60 cm
— — **F. L. Stüben,** leuchtend karminpurpur, 100 cm
— — **Imperator,** dunkelkarminrot, tiefgeaugt, schwarze Stiele, 80 cm
— — **Leo Schlageter,** leuchtend scharlachkarmin mit orangem Schein und dunkler Mitte, 100 cm
— — **Paul Hoffmann,** auffallend magentakarminrot, 80 cm
— — **Professor Went,** leuchtend amarantpurpur, 80 cm
— — **Purpurmantel,** tiefpurpuramarant, 70 cm
— — **Reichsgraf von Hochberg,** amarantrot, 100 cm
— — **San Antonio,** dunkelblutrot, 80 cm
— — **Sigrid Arnoldson,** karminrot mit dunklem Auge
— — **Smiles,** rosarot, großdoldig, 70 cm
— — **William Ramsay,** violettrot, 90 cm

Zinnoberrot:

— — **Camillo Schneider,** leuchtend scharlachrot, 80 cm
— — **Dr. Königshöfer,** feurigscharlachorange mit dunklem, blutroten Auge, 90 cm
— — **Feuerbrand,** orangescharlach, 100 cm
— — **Feuerreiter** (*siehe Neuheiten*), seltenes Erdbeerrot, 100 cm
— — **Fred Rafferty,** scharlachorangerot, 70 cm
— — **General van Heutsz,** lachsrot mit weißer Mitte, 60 cm
— — **Georg Stipp,** lachsrot mit karmin Auge, 60—70 cm
— — **Gustav Lind,** lachsrot, reichblühend, niedrig, 50 cm
— — **Hindenburg,** glühendeskirschrot von fabelhafter Leuchtkraft, 80 cm
— — **Hoffnung,** kupfrigorange, 80 cm
— — **Karl Förster,** dunkelorangerot, großblumig, 80 cm
— — **Kommerzienrat Borsig,** zinnoberrot, 90 cm
— — **Leuchtfeuer,** neurot mit blutrotem Auge, frühblühend, 60—70 cm

Phlox (Flammenblume) Fortsetzung

— **decussata Nicholas Flammel,** scharlachrot mit purpurrotem Auge, 80 cm
— — **Saladin** *(G. u. K.)*, leuchtend orangescharlach, 90 cm
— — **Septemberglut,** orangerot mit dunkelkarminrotem Auge, 100 cm
— — **Spätrot** (*siehe Neuheiten*), dichte Rispen von tiefwarmer, zinnoberroter Farbe, 100 cm. August-September
— — **Sweethaert** (*siehe Neuheiten*), glühendscharlachorange, 70 cm
— — **Vald. Jensen,** lachsfarbigrot mit weißem Auge, 90 cm

Blau bis violett:

— — **Caroline van den Berg,** auffallend blaue Sorte, großblumig und -doldig, 60—70 cm
— — **Crepuscule,** silbrigmauve mit lebhaftkarmoisinrotem Auge, 70 cm
— — **Direktor Dr. Vogel,** blauviolett, großdoldig, 70—80 cm
— — **Fellbacher Porzellan,** zartlila mit hellerer Mitte, 70 cm
— — **Garteninspektor Kraus,** lila, 60 cm
— — **Hans Vollmöller,** lila mit weiß. Auge, 80 cm
— — **Jules Verne,** tiefviolettblau, 100 cm
— — **Le Mahdi,** tiefdunkelblau, 80 cm
— — **Lord Raleigh,** violettblau, 40—50 cm
— — **Rigoletto,** karminlila mit großen, pyramidalen Dolden, 100 cm
— — **Wenn schon, denn schon,** violettrot mit heller Mitte, 80 cm
— — **Widar** *(G. u. K.)*, violettblau mit weißer Mitte, großdoldig, 70 cm
— — **W. Kesselring,** dunkelviolett, weißgeaugt, 80 cm
— **suffruticosa,** 4 Wochen früher als — decussata
— — **Indian Chief,** dunkelpurpur, 60—80 cm. Juli-August
— — **Mrs. Miller,** karminrosa, 60 cm. Juli-August
— — **Perfection,** reinweiß, karmin Mitte, 70 cm. Juli-August
— — **Snowdon,** blendend weiß, 60 cm. Juli-Sept.

Physalis (Judenkirsche)

— **Franchetii,** scharlachfarbige Kelchhüllen, 80 cm. August-September

Physostegia (falscher Drachenkopf)

— **virginiana,** hellrosa, 120 cm. Juli-August
— — **alba,** weiß
— — **Vivid** *(siehe Neuheiten)*, leuchtend karminrosa Lippenblüten in dichten Rispen, 50—60 cm. August-September

Plumbago (Bleiwurz)

F — **Larpentae,** tiefblau, 25 cm. August-Oktober

Polemonium (Sperrkraut)

— **reptans,** kriechend, dunkelgrüne Belaubung, blaßblaue Blüten, 25—30 cm. April-Juli
— **Richardsoni,** himmelblau, 60 cm. April-Mai und Juli-August
— — **album,** reinweiß, 60 cm
— — **pallidum,** reinporzellanblau, 40 cm. April-Juli

Polygonum (Knöterich) siehe auch Seite 102

F — **affine,** rosig, 15 cm. August-Oktober
— **amplexicaule atropurpureum,** tiefpurpur, 100 cm. Juli-Oktober
— **Bistorta superbum,** leuchtend rot, 80 cm. Mai-Juni und August-September
— **lichiangense,** rahmweiß, an P. Auberti erinnernd, 120 cm. Juli-Frost
— **polystachyum,** rosaweiß, 120 cm. Sept.-Okt.
— **sericeum,** weiß, 90 cm. Mai

Potentilla (Fingerkraut)

— **alba,** große weiße Blüten, starkwüchsig, 20 cm. Mai-Juni
— **atrosanguinea,** scharlachrot, 45 cm, Juli-Sept.
F — **calabra,** gelb, weißfilziges Laub, 30 cm. Mai
F — **chrysocraspeda,** leuchtend gelb, 10 cm. Juni
— **nepalensis Miss Wilmott,** karminrosa, 40 cm. Juni-Juli
F — **pyrenaica,** goldgelb, 20 cm. Juni-Juli
— **Roxana,** leuchtend salm mit kirschrotem Auge, 30—40 cm. Juni-Juli
F — **tommasiniana,** niedrige breite Polster bildend, aschgraues Laub, gelb, 5 cm. Juni
F — **Tonguei,** kriechend, aprikosenfarbig, 30 cm. Juli-August

Poterium (Wiesenknopf)

— **obtusatum,** karminrosa, 60 cm. Juni-Juli

Primula (Freilandprimel)

Alpenprimel (frühblühend)

F — **acaulis coerulea,** blau, 10 cm. April-Mai
F — — **hybr.,** weiß, gelb-, blut- und karminrot, 10 cm. April-Mai
F — — **Primrose,** hellgelb, sehr früh, 10 cm. März-April
F — **arctotis,** mit aurikelähnlichem Laub, in schönen rot und rosa Farbtönen, 15 cm. April
F — **auricula,** samtartig glänzend in gelben, braunen, violetten Farbtönen, 20 cm. März-April
F — — **alpina** (echte Alpenprimel), reingoldgelb, von unbeschreiblich süßem Duft, 12 cm. April
F — **florindae,** gelbe Blätter auf hohen Stielen, starkwachsend, 40—50 cm. Spätblühend
F — **frondosa,** Blätter unterseits weiß bestäubt, rosa, 10—15 cm. Mai-Juni
F — **rosea grandiflora,** leuchtend rosa, 15—30 cm. März-April
F — **saxatilis,** lilarosa, 15 cm. Mai
F — **sikkimensis,** schwefelgelb in lockeren Dolden, 30 cm. Spätblühend

Kugelprimel (frühblühend)

F — **cashmiriana,** violettblaue Kopfprimel, 30 cm. April-Mai
F — — **alba,** weiße Kopfprimel, 30 cm. April-Mai
F — **denticulata atroviolacea,** leuchtend dunkelviolette Spielart der großblumigen Kopfprimeln, 30 cm. April-Mai
F — — **grandiflora, Hybriden,** hellila bis dunkellila, 30 cm. Mai
F — — **grandiflora alba,** weiß, 30 cm. April-Mai
F — — **Violetta,** etwas heller in der Farbe wie atroviolacea, mit guter Fernwirkung

Primula (Freilandprimel) Fortsetzung

Gartenprimel (frühblühend)

— **elatior gigantea hybr.,** Mischung, 20 cm. April-Mai
— — **alba,** weiß
— — **gelb**
— — **rot**
— — **coerulea,** blau

Kissenprimel (frühblühend)

F — **pruhoniciana** (Helenae), 10—20 cm. März-April
F — — **Helenae,** karminpurpur
F — — **Arno von Oheimb,** leuchtend purpur mit blutrotem Auge
F — — **Blaukissen,** hellveilchenblau
F — — **Edelstein,** leuchtend purpur, sehr reichblühend
F — — **Frühlingswunder,** lila
F — — **Garteninspektor Sander,** hellviolett mit gelbem Auge
F — — **Magenta,** tiefdunkles, sammetartiges karmoisinrot
F — — **Marianne,** leuchtend purpurrot
F — — **Mrs. Mac Gillavry,** großblumig lilarosa, reichblühend, 10 cm. März-April
F — — **Ostergruß,** bischofsviolett
F — — **Oberschlesien,** rot mit Lachsschein
F — — **Purpurkissen,** dunkelkarminpurpur
F — — **Schlesierkind,** leuchtend violett
F — — **Schneekissen,** reinweiß
F — **Juliae,** purpurrosa, 10 cm. April-Mai
F — — **Gartenglück,** karminrot mit gelber Mitte
F — — **Lebensfreude,** karminrosa mit hellviolett

Etagenprimel (spätblühend)

— **pulverulenta,** karminpurpur, 50 cm. Mai-Juni
— **Beesiana,** purpurlila, 40—60 cm. Mai-Juni
— **Bullesiana,** gelb, orange, lachsrot, dunkelkarmin, Kreuzungen zwischen Bulleyana und Beesiana, 40—50 cm. Mai-Juni
— **Bulleyana,** gelborange, 40 cm. Mai-Juni
— **burmanica,** karmin mit orange Auge, 40—50 cm. Mai

Japanische Primel (spätblühend)

F — **lichiangensis,** purpurrosa Dolden, 20 cm. Mai-Juni
F — **Veitchii,** leuchtend rosa Dolden, 40 cm. Mai-Juni

Pulmonaria (Lungenkraut)

— **angustifolia azurea,** tiefenzianblau, 25 cm. April
— **rubra,** mennigrot, 25 cm. April
— **saccharata,** silberweiß geflecktes Laub, 25 cm. April

Pyrethrum (Margaretenblume)

F — **caucasicum** (syn. Tschihatschewi), kriechende Rasenersatzpflanze, weiß, Juni-August
— **hybridum,** 60—80 cm. Mai-Juni

Einfachblühende:

— — **Alfred Mikkelsen,** rosa, sehr großblumig, 100 cm
— — **Alioth** *(G. u. K.),* karminrosa, 100 cm
— — **Antinous** *(G. u. K.),* reinrosa, 50—60 cm

Pyrethrum (Margaretenblume) Fortsetzung

— **hybridum Beatrice Kelway,** kirschrot, 80-90 cm
— — **Columba** *(G. u. K.),* hellila, 100 cm
— — **Corona** *(G. u. K.),* samtigkarmoisinrot, 70—80 cm
— — **Dr. Bosch,** eigenartig lachsrosa, 80 cm
— — **Dr. Parker,** hellrosa, früh, 50 cm
— — **Donatis** *(G. u. K.),* karminrosa, sehr großblumig, 70 cm. Mai-Juni
— — **Eileen May Robinson,** sehr großblumig, eine der schönsten rosafarbenen Sorten, 80 cm
— — **Eridanus** *(G. u. K.),* leuchtend karmoisinrot, 80—90 cm
— — **Esmeraldo,** rot, 80 cm
— — **Hamlet,** lebhaftrosa, 50—60 cm
— — **James Kelway,** samtigkarmoisinrot, 80—90 cm
— — **Langport Scarlet,** scharlachsamtrot, 80 cm
— — **Macbeth,** karminrosa, reichblühend, 60-70 cm
— — **Mars,** lilarosa, 60—70 cm
— — **Massilia,** lichtlilarosa, 60 cm
— — **Morgenstern,** zartlilarosa, früh- und reichblühend, 50—60 cm
— — **Orion** *(G. u. K.),* große, langstrahlige Blüten, zartrosa, 70—80 cm
— — **Othello,** dunkelrot, 80—90 cm
— — **Regulus** *(G. u. K.),* zartlilarosa, großbl., 60 cm
— — **Tucan** *(G. u. K.),* leuchtend karminrot, frühblühend, 60 cm. Mai
— — **Vivid,** karmoisinrot, 80—90 cm

Gefülltblühende:

— **hybridum Alfred,** karmoisinrot, 50—60 cm
— — **Aphrodite,** großblumig, weiß, 70—80 cm
— — **Ariel** *(G. u. K.),* lichtlila mit creme, 60 cm
— — **Beauty of Laaken,** rosa, 80—90 cm
— — **Capella** *(G. u. K.),* lilarosa mit weißer Füllung, 100 cm
— — **Crater** *(G. u. K.),* lichtfleischfarben, 70 cm
— — **Delphin** *(G. u. K.),* chamois, 60 cm
— — **Deutsche Kaiserin,** chamoisfarben, 40—50 cm
— — **Empress Queen,** silbriglila, 70—80 cm
— — **Figaro,** großblumig, karminrot, 50 cm
— — **King Oskar,** amarantrot, 50—60 cm
— — **Lord Roseberry,** dunkelblutrot, 50—60 cm
— — **Luna** *(G. u. K.),* reinrosa, 80—90 cm
— — **Mad. Munier,** silbrigrosa, 40—50 cm
— — **Mont Blanc,** eine der schönsten weißen, 60 cm
— — **Oldenburg,** frischrosa, 60—70 cm
— — **Progression,** altrosa, 50—60 cm
— — **Queen Mary,** großblumig, zartrosa, 70—80 cm
— — **Rhea** *(G. u. K.),* lichtlila, 60 cm
— — **Rose Perfektion,** karminrosa, 50—60 cm
— — **Uranus** *(G. u. K.),* lilarosa, 80—90 cm
— — **Yvonne Cayeux,** reinweiß mit gelblicher Mitte, 70—80 cm
— — **Walküre,** hellrosa, 70—80 cm

Ramondia (Ramondie)

— **myconi** (pyrenaica), dunkelviolette große Blüten erheben sich aus den Rosetten dunkelgrüner Blätter. Eignet sich für feuchte Felsen im Halbschatten, 6—10 cm. Juni

Ranunculus (Hahnenfuß) siehe auch Seite 51

— **acer fl. pl.** (Goldknöpfchen), gelb gefüllt, 60 cm. Mai-Juni

Ranunculus (Hahnenfuß) Fortsetzung

— **aconitifol. fl. albo pl.** (Silberknöpfchen), weiß gefüllt, 40 cm. Mai-Juni
F — **gramineus,** blaugrüne, schmallanzettliche Belaubung, goldgelb, reichblühend, sehr edel, 30 cm. Mai-Juni
— **nyssanus,** hellgelb, 25—30 cm. Mai-Juni

Raoulia (Schafsteppich)

F — **australis,** sehr niedriger Rasenbildner mit moosartig dichter, silbriggrauer Belaubung. Liebt sonnigen Standort, 3 cm. Juli-August

Rheum (Rhabarber)

— **palmatum rubrum,** tiefgeschlitzte Blätter, rote Blütenstände, 200 cm. Juni-Juli
— **tanguticum,** längliche Blätter, rote Blütenschäfte, 150 cm. Juni-Juli
— **rhaponticum** (Eßrhabarber), verbesserter „Queen Viktoria", von weinartigem Geschmack

Rodgersia (Schaublatt)

— **pinnata alba,** weiße Rispen, 70 cm. Juni-Juli
— **podophylla,** bronzeartig glänzende, gefingerte Blätter, cremeweiße spiraeenartige Blüten, 60—80 cm. Juni

Rudbeckia (Sonnenhut)

— **flava,** gelb mit schwarzer Mitte, 60 cm. Anfang Juli-August
— **fulgida,** gelb, 120 cm. August
— **laciniata fl. pl. Goldball,** goldgelb gefüllt, 200 cm. August-September
— **Neumanni,** dunkelgoldgelb mit tiefschwarzer Mitte, 60 cm. August-Oktober
— **nitida Autumn Glory,** gelb, 180 cm. August-September
— — **Herbstsonne** *(G. u. K.),* großblumig, 180 cm. September
— **purpurea,** purpurrosa, 120 cm. Juli-August
— — **compacta,** leuchtend weinrot, 90 cm. Juli-August
— — **Leuchtstern** *(Neu!),* glühendrot, an Poinsettien erinnernd, hervorragende Züchtung, 100 cm. August-September

Sagina (Sternmoos)

F — **subulata,** dichtmoosig, Rasenersatz, 3 cm. Juli-August

Salvia (Salbei)

— **nemorosa,** tiefviolett, 80 cm. Juli-September
F — **officinalis tricolor,** buntlaubig, lila, 30 cm. Juli-September
— **pratensis atroviolacea,** dunkelblau, 40—50 cm. Juli-August
— — **rosea,** rosa, 40—50 cm. Juli-August

Santolina (Heiligenblume)

F — **pinnata,** schwefelgelb, 30 cm. Juli-August
F — **virescens,** gelb, 20—25 cm. Juli-August

Saponaria (Seifenkraut)

F — **ocymoides splendens,** karminrot, 15 cm. Juni

Satureja (Bohnenkraut)

F — **montana,** lichtblau, 30 cm. Juli-August
F — **pygmaea,** lila, 10 cm. Juni-August
F — — **atroviolacea,** dunkelviolett, 20 cm. Juni-August

Saxifraga (Steinbrech)

Rosettenartige:

F — **Aizoon,** silbergraue Rosetten, weißblumig, 20 cm. Mai-Juni
F — — **balcana,** weiße, rotpunktierte Blüten, 20 cm. Mai-Juni
F — — **cartilaginea,** weiß bis rosa, 20 cm. Juni
F — — **lutea,** hellschwefelgelb, 30 cm. Mai-Juni
F — — **minor,** kleinrosettig, weiß, 15—20 cm. Mai-Juni
F — — **rosea,** rosa, 25 cm. Mai-Juni
F — — **rosulare,** rosenförmige Blattrosetten, weiß, 20 cm. Mai-Juni
F — **altissima,** weiß, oft rotgefleckt, 40 cm. Juni-Juli
F — **Andrewsii,** eine Kreuzung zwischen S. Aizoon mit S. umbrosa, 30 cm. Mai-Juni
F — **Cotyledon caterhamensis,** große Rosetten, weißblühend, 40 cm. Mai-Juni
F — — **pyramidalis,** weiße, rotpunktierte Blüten, große Rosetten, 50—60 cm. Mai-Juni
F — **crustata,** weißkrustige Blätter, Blüte weiß, 20 cm. Mai-Juni
F — **Dr. Ramsay,** sehr frühblühend, weiß, 20 cm. April-Mai
F — **Hostii,** weiße, rotpunktierte Blüten, widerstandsfähig, 30 cm. Juni-Juli
F — **lantoscana superba,** weiß, 25 cm. Juni
F — **lingulata superba,** weiß, 20 cm. Juni
F — **umbrosa** (Porzellanblümchen), für Schatten, weiß, 30 cm. April-Mai
F — **Zimmeteri,** weiß, 10 cm. Mai

Moosartige:

F — **caespitosa,** reinweiß, großblumig, dichtrasig, 15 cm. Mai-Juni
F — — **grandiflora hybrida Blütenteppich,** karminrosa, 10 cm. April-Mai
F — — — — **Juwel,** leuchtend dunkelkarminrot, 10 cm. April-Mai
F — — — — **Magnifica,** hellrosa, großblumig, 15—20 cm. April-Mai
F — — — — **Purpurmantel,** karminrosa, 15 cm. April-Mai
F — — — — **Rosakönigin,** leuchtend rosa, 20 cm. Mai
F — — — — **Schneeteppich,** reinweiß, reichblühend, 20—25 cm. April-Mai
F — — — — **Schöne von Ronsdorf,** dunkelkarmin, blüht nach dem ersten Flor gut nach, 15 cm. April-Juni
F — — — — **Schwefelblüte,** schwefelgelb, 15—20 cm. April-Mai
F — — — — **Sonnentrotz,** kräftigrosa, sonnenwiderstandsfähig, 20 cm. April-Mai
F — — — — **Splendens,** leuchtend dunkelkarmin, großblumig, 15 cm. April-Mai



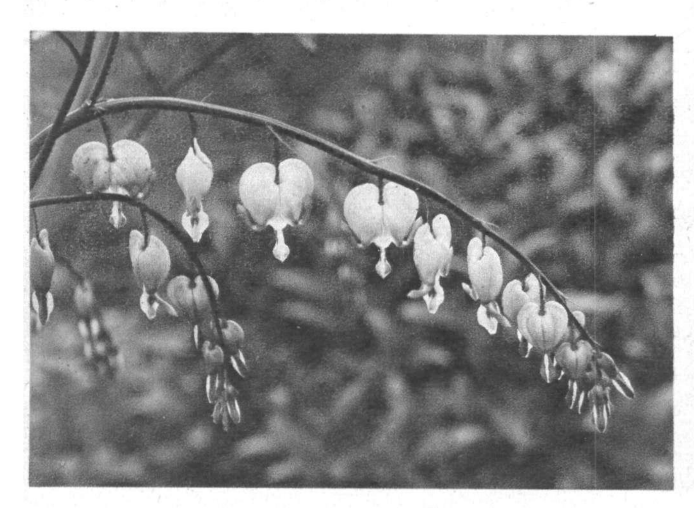
Chrysanthemum indicum „Golden Beauty"



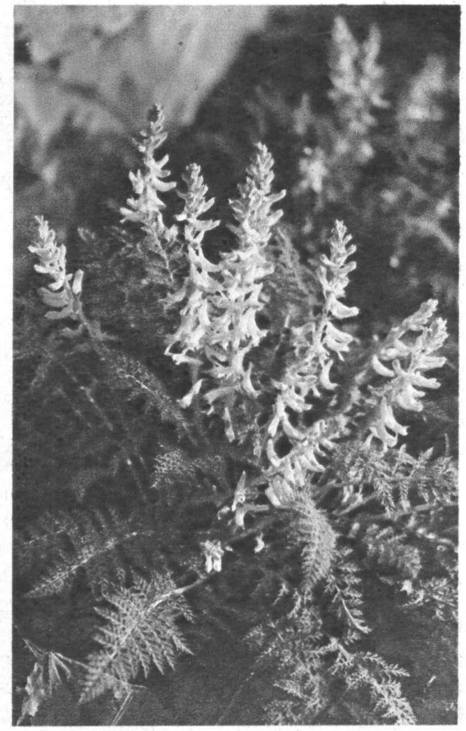
Eremurus himalaicus



Cimicifuga simplex



Dielytra spectabilis



Corydalis cheilanthifolia

Saxifraga (Steinbrech) Fortsetzung

F — **caespitosa grandiflora hybrida Triumph,** leuchtend dunkelkarmin, das im Verblühen nicht grau oder hell wird, 15 cm. April-Mai
F — **Camposi,** großblumig, weiß, 15 cm. Mai-Juni
F — **exarata minor,** gelblichweiß, 5 cm. Mai-Juni
F — **groenlandica,** weiß, 20 cm. Mai
F — **hypnoides,** weiß, 15 cm. Mai
F — **leptophylla,** weiß, 15 cm. April-Mai
F — **muscoides,** weiß, 5—10 cm. Mai
F — **purpurea,** rötlich, 15 cm. Mai
F — **Wallacei,** besonders große, reinweiße Blumen an rötlichen Stielen, 15 cm. Mai-Juni

Polsterbildende:

F — **apiculata,** kleine dichte Kissen, hellgelb, 5—10 cm. April
F — — **alba,** ähnlich der vorigen, weiße Blüten, 5—10 cm. April
F — **Borisii,** hellgelb, 5—10 cm. April
F — **chrysoleuca,** gelb, 5—10 cm. April
F — **cuneifolia,** weiß, 15 cm. April-Mai
F — **Elisabethae,** hellschwefelgelb, 5—10 cm. April
F — **Ferdinandii Coburgii,** graugrüne Polster, gelb, 5—10 cm. Mai
F — **Haagii,** leuchtend gelbe Blüten in kleinen Sträußen, 5 cm. April
F — **Heinrichii,** bläuliche Rosetten, gelb, roter Stengel, 10 cm. April
F — **hybr. Mrs. Leng,** gelb, sehr hübsch, 10 cm. April
F — **juniperifolia,** grünes Laub, gelb, 10—15 cm. Mai
F — **pseudosancta,** hellgelbe Blütchen, 5—10 cm. Mai
F — — **kotschyi,** blaugrüne Belaubung, gelb, 5 cm. März-April
F — **pungens,** stachelige niedrige Polster, hellgelb, 5—10 cm. April-Mai
F — **Rocheliana,** feste kleine Polster, weiße Blüten, 5—10 cm. April-Mai
F — **sancta,** niedrige dunkelgrüne stachelig-spitze Polster, zitronengelb, 5 cm. März-April
F — **scardica,** große weiße Blüten, 5 cm. April

Scabiosa (Grindkraut)

— **caucasica alba,** weiß, 50—60 cm. Juli-Oktober
— — **Amethyst** *(siehe Neuheiten),* dunkelblau, 40—50 cm. Juli-Oktober
— — **Diamant,** tiefdunkelblau, 50—70 cm. Juni-Oktober
— — **Frieda** *(siehe Neuheiten),* reinblau
— — **perfecta,** blau, 60—70 cm. Juli
— — **Schöne von Eisenach,** klares Blau, gedrungener Wuchs, 50—60 cm. Juni-Oktober
F — **pterocephala (Parnassi),** zartrosa, 10 cm. Juli-August
F — **silenifolia,** blaue Blüten auf rundblättrigen Blattpolstern, 20 cm. Juli-August

Schivereckia (Entenkresse)

F — **Bornmülleri,** zierliche, polsterbildende Pflanze mit kleinen weißen Blüten, 5 cm. April
F — **podolica,** ähnlich der vorigen, 7—15 cm. April

Scutellaria (Helmkraut)

F — **alpina,** lilablaue Blütenähren, 20 cm. Juli-August
F — — **rosea,** rosalila, 15 cm. Juli-August
F — **baicalensis,** hellblau, 30 cm. Juli-August
— **canescens,** hellblau, an kräftigen Rispen sehr reich blühend, 80 cm. Juli-August
F — **orientalis alpina,** gelb, 25 cm. Juli-August

Sedum (Mauerpfeffer, Fettblatt)

Niedrigbleibende, fleischig-blättrige Gewächse, die zu den besten Steingartenpflanznn zählen. Ihre Anspruchslosigkeit läßt sie große Trockenheit gut ertragen. Sie werden 10—20 cm hoch und ihre Blütezeit reicht von Juni bis September

F — **acre,** gefülltblühender Mauerpfeffer, 5—8 cm. Juni-Juli
F — **album,** weiß, 10 cm. Juni-Juli
F — — **micranthum,** grasgrün belaubt, weiß, 5 cm. Juni-Juli
F — — **murale,** Blätter purpurlich, rosa, 10 cm. Juni-Juli
F — **anacampseros,** blaugrüne Blätter, purpur, 10—15 cm. Juli-August
F — **dasyphyllum,** blauweiße Blättchen, weißrosa, 5 cm. Juni
F — — **Sündermanni,** winzige blaugrüne Zwergart mit weißen Blüten, 5 cm. Juli
F — **Douglasi,** saftiggrün mit gelben Blütensträußen, 10—15 cm. Juni-Juli
F — **Ewersii,** blaugrün, Blüten purpurrosa, 10 cm. August-September
F — **glaucum,** blaugraue Polster, 10 cm. Juli-August
F — — **minus,** etwas schwächer wachsend
F — **Hartmanni,** fast weiß, stumpfgraue Belaubung, 15 cm. Juni-Juli
F — **hispanicum,** meergrüne Rasen bildend, mit lebhaftgelben Blüten, 10—15 cm. Juni-August
F — **kamtschaticum,** glänzenddunkelgrün mit orangegelben Blüten, 15—20 cm. August-September
F — — **fol. varieg.,** gelbbuntes Laub, gelbblühend, 15 cm. August-September
F — **laconicum,** weiß, dicke rundliche Blätter, 10 cm. Juli
F — **lydium,** dunkelgrüne Polster, Blüten rosaweiß, 5 cm. Juli
F — — **aureum,** Belaubung gelblichgrün
F — **Middendorfianum diffusum,** blüht dunkelgelb, Knospen orangefarben, 10 cm. Juli
F — **oreganum rubrum,** gelb, Blätter lebhaftgrün, oft gerötet, Stiele rot, 7 cm. Juli-August
F — — **atropurpureum,** braunrotes Laub, goldgelbe Blüten, 10 cm. Juli-August
F — **pilosum,** rasenbildend, rosa, 10—15 cm. Juni
F — **portulacoides,** glänzendgrün belaubt, weiß, 15—20 cm. Juni-Juli
F — **reflexum,** saftiggrün belaubt, gelb, 15 cm. Juli
F — — **glaucum,** Blätter seegrün, hellgelb, 15 cm. Juli
F — **sarmentosum,** blaßgelb, 10 cm. Juli
F — **Selskianum,** gelbe Blumen, hellgrüne Belaubung, 10—15 cm. Juli-August
F — **Sieboldii** (Eiskraut), rosa, Blätter blaugrau, 20 cm. August-Oktober
F — — **variegatum,** Blätter weißbunt
F — **spathulifolium purpureum,** gelbe Sternblüten, dunkelrote Blätter, 10 cm. Juni-Juli
— **spectabile,** rosapurpur, 40 cm. August-September

Sedum (Mauerpfeffer, Fettblatt) Fortsetzung

— **spectabile Carmen,** tiefkarminrot, 40 cm. August-September
— — **splendens,** dunkelkarminrot, 40 cm. August-September
F — **spurium,** hellrosa, 15 cm. Juli-August
F — — **album,** weißblühend, 10–15 cm. Juli-August
F — — — **superbum** *(siehe Neuheiten)*, reinweiß, 10 cm. Juli-August
F — — **salmoneum** *(siehe Neuheiten)*, leuchtend rot mit lachsfarbigem Schein, 10 cm. Juli
F — — **splendens,** leuchtend dunkelrot, 15 cm. Juli-August
F — — **splendidissimum** *(siehe Neuh.)*, leuchtend dunkelkarminrot, 10 cm. Juli-August

Sempervivum (Hauswurz), immergrüne Blattrosetten in blaugrünen, hellgrünen und bräunlichen Tönen, vertragen größte Trockenheit, Blütenstände 15–25 cm. Juli-August

Kleinrosettige Sorten:

F — **arachnoideum,** rubinrosa, Rosetten weiß behaart, 15 cm
F — — **minus,** etwas schwächer wachsend
F — — **tomentosum,** Rosetten schneeigweiß übersponnen
F — **Doelleanum,** stumpfrosa, kleine kugelige mit Silberfäden übersponnene Rosetten, 12–15 cm
F — **globoliferum,** lichtgrüne Blüte, kleine kugelige grüne Rosetten, 10–15 cm
F — **Laggeri,** braunrote Rosetten, deren Blätter an den Rändern behaart sind, 20 cm. Eine den schönsten mit roten Blüten
F — — **virescens,** rosa, graugrüne Rosetten, 15 cm
F — **montanum,** trübrosenrot, Rosetten stumpfgrün, 15 cm
F — **soboliferum,** sterile, hellgrüne, ballförmige Rosetten, im Sommer mit amarantroten Nebenrosetten entzückend übersät

Mittelgroß- und großrosettige Sorten:

F — **affine,** graugrüne Rosetten, rosa Blüten, 20 cm
F — **Boissieri,** große, blaugrüne Rosetten, rote Blüten, 35 cm
F — **calcareum,** rötliche Blüte, hellblaugraugrüne Rosetten mit dunkelrotbraunen Spitzen, 15 cm
F — **debile,** rosa, grüne, silbrigschimmernde Rosetten mit leicht gebräunten Spitzen, 20 cm
F — **glaucum,** silbrigweiße Blüten, breite blaugrüne Rosetten, Blütenstände bis 50 cm und höher
F — **hybridum,** Kreuzungen der spinnwebeartig behaarten Formen mit großrosettigen, dunkellaubigen Formen
F — — **Alpha,** bräunlichgrüne Rosetten mit weißbehaarter Mitte, rosa Blüten, 12–20 cm
F — — **Beta,** braune, gedrungene Rosetten mit weißem Flaum, dunkelrosa Blüten, 12–20 cm
F — — **Gamma,** mittelgroße Rosetten von fast schwarzbrauner Farbe, Mitte weiß übersponnen, purpurosa Blüten, 12–20 cm
F — — **Rheinkiesel** *(G. u. K.), siehe Neuheiten*
F — — **Rubin** *(G. u. K.), siehe Neuheiten*
F — — **Smaragd** *(G. u. K.), siehe Neuheiten*
F — — **Topas** *(G. u. K.), siehe Neuheiten*

Sempervivum (Hauswurz) Fortsetzung

F — **Mettenianum,** grüne Rosettenblätter mit braunroten Spitzen, hellrosa Blüten, 25 cm
F — **pyrenaicum,** grün, Blüten rosa, 20 cm
F — **Reginae Amaliae,** große bräunliche Rosetten, gelbe Blüten, 15–20 cm
F — **robustum** (echt!), riesiggroße meergrüne Rosetten mit leichtrötlichen Spitzen, Blüten rosenrot, 40 cm
F — **rubicundum,** prachtvoll dunkelrote Blätter mit hellgrünen Rändern, besonders schön, dunkelrosa Blüten, 20 cm
F — **tectorum,** rosenrot, grüne Rosetten, 25 cm
F — — **rubens,** außen bräunlich, Mitte grün, 35 cm
F — **triste,** dunkelrosa, Rosetten bräunlich, 30 cm
F — **Wulfenii,** hellgelb mit purpurnem Auge, seegrüne Rosetten, 15–20 cm

Senecio (Kreuzkraut)

— **Clivorum Othello,** dunkelorange, 120 cm. Juli-August
— **stenophalus globosa,** gelb, gut im Schatten, 70—80 cm. Juli-August
— **Veitchianus,** leuchtend gelb, 130 cm. August
— **Wilsonianus,** dunkle Blütenstiele, 120 cm. August

Sidalcea (Doppelmalve)

— **Rosy Gem,** malvenrosa, 90 cm. Juli-August
— **hybr. Rosa-Königin,** herrlichrosa, 90 cm. Juli-August

Sideritis (Gliedkraut)

F — **libanotica,** weißwollige Blätter, gelbe Blütenrispen, 20 cm. Juli

Silene (Leimkraut)

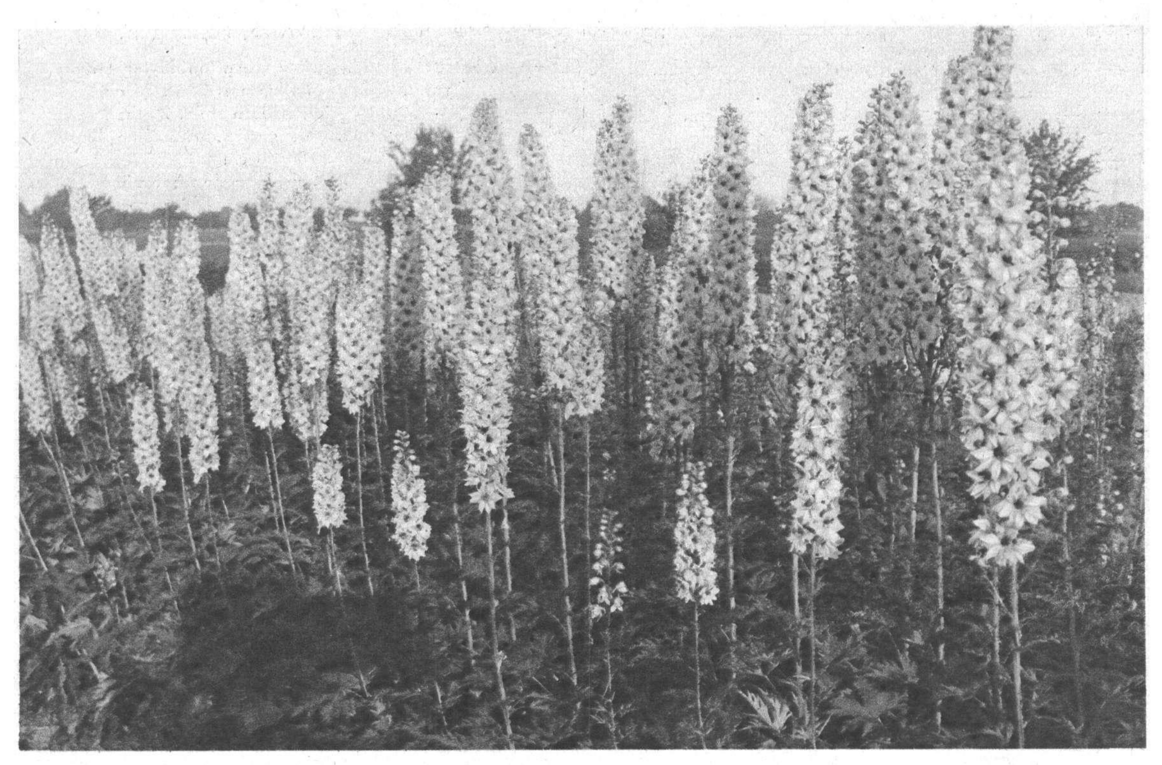
F — **acaulis,** dichte moosartige Polster mit kleinen rosaroten Blütchen, 3–5 cm. Mai-Juni
F — **alpestris,** weiß, 15 cm. Mai-Juni
— **Asterias grandifl.,** Blüten in gestielten kugeligen Köpfchen, purpurrosa, 30–50 cm. Mai-Juni
F — **Schafta,** rosa, 10 cm. August

Soldanella (Alpenglöckchen)

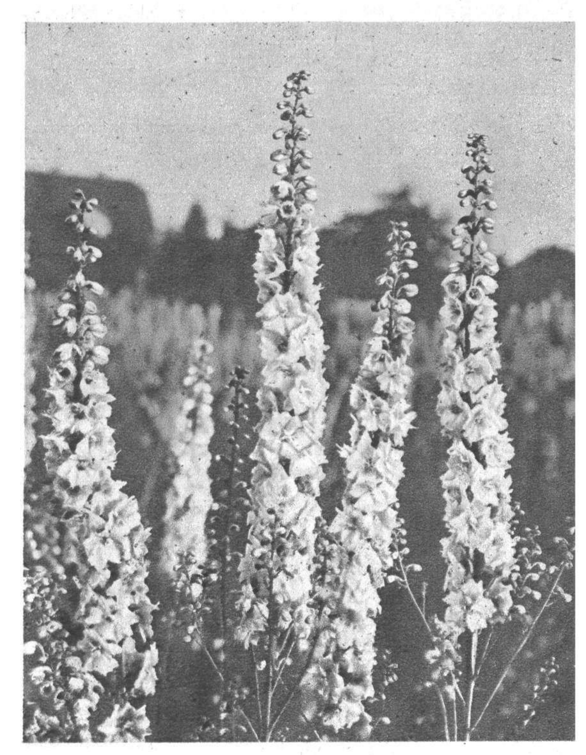
F — **montana,** blaue Blütenglöckchen, lederartige runde Blättchen, wintergrün, 15 cm. März-April

Solidago (Goldrute)

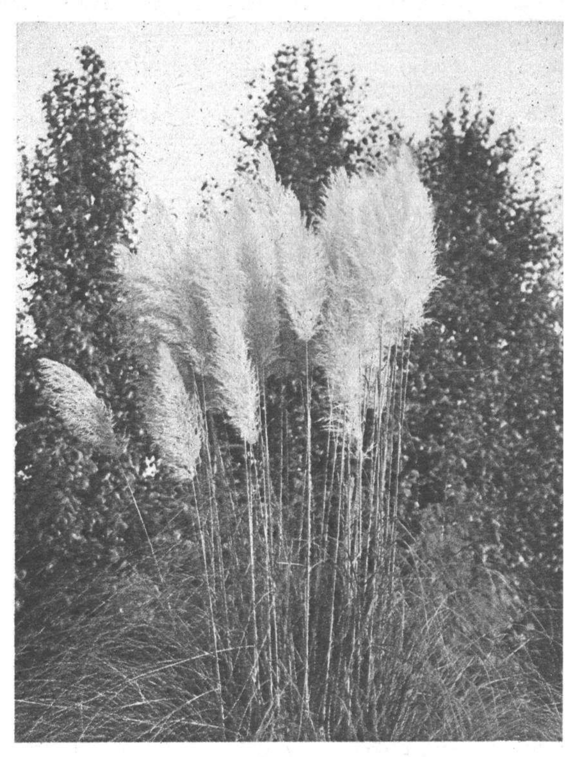
— **aspera,** frischgelb, 100 cm. August-September
F — **brachystachya,** gelb, 15 cm. September
— **caesia,** gelbe Blütchen in lockeren Rispen an dunklen Stielen, 60 cm. Juli
— **elliptica,** zierliche goldgelbe Rispen, 50 cm. Juli-August
— **hybr. Frühgold,** altgoldfarben, 120 cm. Juli-Aug.
— — **Goldelfe,** leicht übergebogene, zierliche Rispen dunkelgoldgelber Blütchen, 80 cm. August
— — **Golden Wings,** goldgelb, 150 cm. August
— — **Goldschleier,** schleierartig von goldgelben Blütchen überzogen, 60–80 cm. August
— — **Goldstrahl,** breite Form, 90 cm. Aug.-Sept.



Delphinium hybridum



Delphinium hybridum



Gynerium argenteum elegans



Erigeron speciosus semiplenus



Gentiana acaulis hybr.

Solidago (Goldrute) Fortsetzung

— **hybr. Mimosa,** reichverzweigte, lang überhängende Rispen goldgelber Blütchen, in der Wirkung mimosaähnlich, Verbesserung von S. aspera, 150 cm. August-September
— — **Perkeo,** etwas höher und später wie S. virgaurea nana, im Wuchs dieser ähnlich, 60 cm. August-September
— — **Schwefelgeisir,** aufrecht wachsend, 120 cm. August
— — **Sonnenschein,** ähnlich Goldschleier, mit längeren Blütenrispen, 100 cm. August
— — **Spätgold,** ähnlich Perkeo, aber erst Ende September bis Anfang Oktober zur Blüte kommend, 60 cm.
— **Shortii** (Königsgoldrute), straffe Stiele mit breiten Rispen, 150 cm. Spätblühend
— **virgaurea nana,** straff wachsend, goldgelbe dichte Rispen, 40—50 cm. August-September
— — **praecox,** schlanke gelbe Rispen, 70—80 cm. Juli

Spiraea (Spierstaude)

— **Aruncus,** gelblichweiß, 120 cm. Juni
— **filipendula fl. pl.,** blendend weiß, gefüllt, 50 cm. Juli
— **palmata alba,** weiß, 60 cm. Juni
— — **elegans,** zartrosa, 80—100 cm. Juni
— **Ulmaria fl. pleno,** gefüllt, weiß, 80 cm. Juli
— — **fol. var.,** goldbunt, 60—80 cm. Juni
— **venusta magnifica,** rosa, 150—170 cm. Juli-August

Stachys (Ziest)

— **lanata,** rosarot, 40 cm. Juli

Statice (Strandflieder)

F — **auriculaefolia,** weißlich, 15 cm. August
F — **globulariaefolia,** lila, 20—30 cm. September
— **latifolia,** violettblau, 50 cm. Juli-September
— — **Blauschleier** (*G. u. K.*), *siehe Neuheiten*
— **Wilsons blue,** silbrighellila, 60 cm. Juli-August

Symphytum (Wallwurz)

— **asperimum aureo variegat.,** Blüten anfangs rötlich dann blau mit weißem Rande, goldbuntes Laub, 120 cm. Juni-September

Telekia (Rindsauge)

— **speciosa,** gelb, 130 cm. Juli

Telephium (Zungenkraut)

F — **Imperati,** weißliche Blüten, niederliegend. Juni-Juli

Teucrium (Gamander)

F — **chamaedrys,** rosa, niedriger immergrüner Strauch, der sich als Einfaßpflanze sehr gut eignet, 20 cm. Juli-August
F — **cinereum,** weiß, weißlichgraue nadelartige Blättchen, 10 cm. August-September

Thalictrum (Wiesenraute)

— **adiantifolium,** farnähnliches Laub, Blüte gelblich, 40 cm. Juni-Juli
— **aquilegifolium,** lilarot, 90 cm. Juni
— — **album,** weiß, 80 cm. Juni
— **dipterocarpum,** rosapurpur, 130 cm. Juli-August
— **glaucum,** blaugrün belaubt, gelblich, 130 cm. Juni-Juli
— **minus,** mattgelb. 80 cm. Juni

Thymus (Thymian)

F — **citriodorus fol. var.,** weißbunte Belaubung von herrlichem Duft, gute Einfassungspflanze, hell-lila, 15—20 cm. Juni-Juli
F — **Doerfleri,** grau beharte dichte Polster, rosa Blüten, 10 cm. Juni
F — **Golden Duwarsky,** weißlila Blüten, kleine rundliche Büsche mit gelbbuntblättrigem Laub. 10 cm. Juni-Juli
F — **hirsutus,** rosa Blüten, längliche behaarte Blättchen, 10 cm. Juni
F — **lanuginosus,** weißwolliges Blattpolster, rosa, 3 cm. Juni-Juli
F — **Neicoffii,** rosa blühend, grau behaarte kräftige Ranken, 10 cm. Juni-Juli
F — **serpyllum albus,** frischgrünes Polster, weiß, 3 cm. Juni-Juli
F — — **carmineus,** lilarosa, 3 cm. Juni-Juli
F — — **coccineus,** rotblühend, 3 cm. Juni-Juli

Tradescantia (Dreimasterblume)

— **virginiana,** blau, 40—50 cm. Mai-August
— **virginica alba major,** reinweiß, 40 cm. Mai-Aug.
— — **rubra,** rot, 40 cm. Mai-August

Tricyrthis (Krötenlilie)

— **macropoda,** doldentraubig, hellila, gelbbraun punktiert, 60—80 cm. August-September

Trifolium (Glücksklee)

— **repens var. quadrifolium atropurpureum,** vierblättriger Sternklee von dunkelblutroter Färbung, weiße Blüte, 10 cm. Mai-Juni

Tritoma (Fackellilie)

Tritomen müssen frostfrei überwintert oder gut trocken gedeckt werden.

— **corallina,** korallenrot, 60—70 cm. Juli-August
— **hybrida Express,** rot, 80—90 cm. Juni-Juli
— **uvaria grandiflora,** scharlachrot, 120 cm. August-September

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Trollius (Trollblume), 40—70 cm. April-Mai

— **hybr. Ätna,** tieforangerote Blüten, 40—50 cm
— — **Commander in Chief,** 60 cm
— — **Earliest of all,** hellorange, 60 cm
— — **Excelsior,** glühendorangerot, 60 cm
— — **Goldquelle** *(G. u. K.)*, gelborange, großblumig, 50—60 cm
— — **Helios** *(G. u. K.)*, reingelb, 50 cm
— — **Leuchtkugel** *(G. u. K.)*, orangerot, kugelig, 40 cm
— — **Orangekönig,** orangegelb, großblumig, 50—60 cm
— — **Orangekugel,** gelborange, 50 cm
— **Hybriden,** nach Form und Farbe geprüfte Sämlinge, hell- bis dunkelgelb, 50—70 cm
— **Ledebouri,** echt; orange, spätblühend, 60 cm. Juni

Tunica (Felsennelke)

F — **saxifraga,** rosa, 15—30 cm, sehr lange blühend. Juni-August
F — — **superba plena** *(Neu!)*, dunkelrosa, 15—20 cm. Juli-September

Verbascum (Königskerze)

— **densiflorum,** Blütenstände sind dicht besetzt mit mittelgroßen, hellorangegelben Blüten, 100 cm
— **olympicum,** Halbstaude, gelb, Blätter silberweiß, 150 cm. Juni-Juli
— **pannosum,** weißfilziges Laub, gelb, 150 cm. Juli
— **phoeniceum,** rosa, 40—60 cm. Mai-Juli
— **pyramidale,** gelb mit rot, 120 cm. Juli-August
— **Wiedemannianum,** violett, 40—60 cm. Mai-Juni und August

Verbena (Verbene)

— **bonariensis** *(siehe Neuheiten)*, violette Dolden, 80—100 cm. Juli-Oktober

Veronica (Ehrenpreis)

— **amethystina,** amethystblau, 40 cm. Mai
F — **cinerea,** grauweißfilzige Rasen, hellblau, 10 cm. Mai
— **cupressoides,** hellblaue Blüten, goldgelbe cypressenähnliche Belaubung, 40 cm. Juli-August
F — **filiformis,** rasenbildend, hellblau, 10 cm. Juli-Aug.
F — **fruticulosa,** Blüten fleischfarben mit rosenroten Adern, 15 cm. Juni-August
— **gentianoides fol. var.,** Blüten weiß, blau geadert, weißbuntes Laub, 30 cm. Mai-Juni
— **Hendersoni,** dunkelblau, 60 cm. August-September
— **hybr. Blaukerze** (*siehe Neuheiten*), Abart der vorigen
F — **incana,** silberweißes Laub, dunkelblau, 30 cm. Juni
F — — **rosea** *(siehe Neuheiten)*
F — **latifolia Royal Blue,** leuchtend blau, 25 cm. Mai
F — **loganoides,** grob moosartiger Wuchs und Belaubung, blau, 10 cm. Juli-August
— **longifolia,** hellblau, 90 cm. Juni-Juli
F — **orientalis,** bildet graugrüne Rasen, tiefblau, 15 cm. Mai
F — **pinguifolia,** weiß, 40 cm, graugrüne, feste, kleine Blättchen

Veronica (Ehrenpreis) Fortsetzung

F — **prostrata,** blau, 10 cm. Juni
F — — **alba,** weiß
F — — **coelestina,** lichtblau
F — — **coerulea,** leuchtend blau
F — — **pallida,** eigenartig, bläulichweiß
F — **repens,** weiß, kriechend, 5 cm. Mai-Juni
F — **rupestris,** amethystblau, 10 cm. Juni
F — **saturejoides,** dunkellila, kriechend. Mai-Juni
F — **Shirley blue,** kräftig wachsend mit sehr schönen, dunkelblauen Blütenständen, 15—20 cm. Juni
— **spicata,** lilablau, 60 cm. Juni-Juli
— — **rosea,** rosafarben, 30—40 cm. Juni-Juli

Vinca (Immergrün)

F — **minor,** Rasenersatz für Schatten, blau, 10 cm. April-Mai. Kultivierte Pflanzen
F — — **rubra,** rotblühend, 10 cm. April-Mai

Viola (Veilchen)

F — **cornuta Altona,** cremegelb, 10 cm. Juni-September
F — — **Hansa,** reindunkelblau, 15 cm. Mai-September
F — — **Spaßvogel** (*siehe Neuheiten*), goldgelb und braun, 10—15 cm. April-September
F — — **W. H. Woodgate,** satter in der Farbe und großblumiger als das Wermigveilchen, sehr reichblühend, 15 cm. Mai-September
F — — **Wandsbeker Husaren,** dunkelsamtigblau, 15 cm. April-September
F — **cucullata** (Pfingstveilchen), tiefblau, 15 cm. Juni-Juli
F — **gracilis Lord Nelson,** tiefpurpurviolett, 15-20 cm. April-August
F — **odorata** (wohlriechendes Veilchen)
F — — **alba,** weiß, März-April
F — — **californica,** dunkelblau, großblumig. März-April
F — — **Deutsche Kaiserin,** dunkelblau, gefüllt, 15 cm. März-April
F — — **Königin Charlotte,** besonders reichblühend, blau, 15 cm. März-April und September-Okt.
F — — **sulphurea** (syn. Vilmorini), gelblich, 10—15 cm. März-April

Wahlenbergia (Krugglocke)

— **grandiflora Mariesi,** blau, 35 cm. Juli-August
— — **alba,** weiß, 45 cm. Juli-August

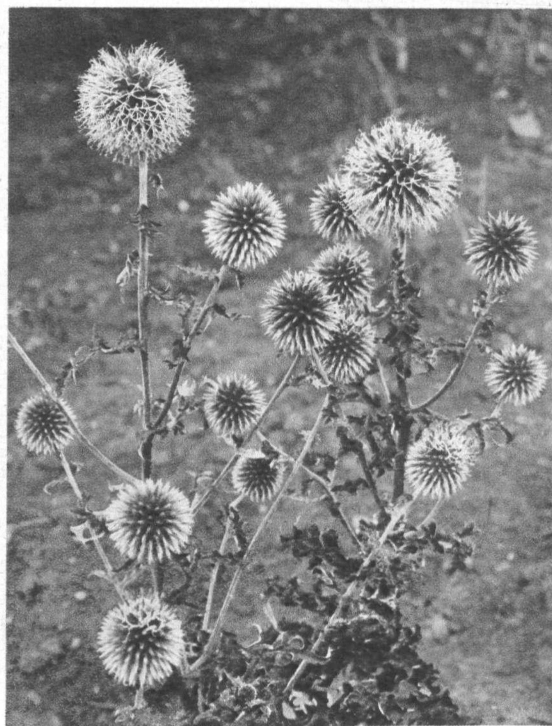
Waldsteinia sibirica, gelb, gut im Schatten, 15—20 cm. Mai

Yucca (Palmlilie)

— **filamentosa,** cremeweiß, 150 cm. Juli-August. Topfpflanzen
— — **elegantissima** *(Neu!)*, straff aufrechtstehende Blätter, prachtvolle Blütenstände



Eryngium



Echinops Ritro

Heuchera

2. Ziergräser

Arrhenatherum (Glatthafer)
— **bulbosum fol. var.,** zierlich bunte Form, 25 cm

Avena (Hafer)
F — **sempervirens,** blaugraue, schmale, steif aufrechtstehende Blätter, sehr malerisch, 30—40 cm

Bambusa. Bei geringem Schutz den europäischen Winter überdauernd, nur für Frühjahrspflanzung, starke Einzelexemplare.
— **Arundinaria auricoma** (Bambusa Fortunei aurea), Blätter gelbgrün mit goldgelb. Sehr dekorativ, 70—150 cm
— — **Simoni** (Bambusa Metake), 2—4 m
— **Phyllostachis fastuosa,** straff schmal aufrecht, buschig, 2—3 m
— — **nigra,** breit und dichtbuschigwachsend, 3 m

Carex (Segge)
— **japonica,** dunkelgrüne breite Blätter, braune Blütenähren, 40 cm

Elymus (Haargras)
— **glaucus,** aufstrebende, blauweiß bereifte Blätter, Dünengras, 90 cm

Eulalia siehe Miscanthus

Festuca (Schwingel)
F — **glacialis,** blaugrün, feinblättrig, 10 cm
F — **glauca,** blaugrün, 20 cm
F — **punctoria,** Blätter steif, bläulich, stechend, 15 cm. Schutz in harten Wintern
F — **scoparia** (crinum ursi), sattgrün, 20 cm, zu Einfassungen und in Steingärten

Glyceria (Süßgras)
— **aquatica fol. var.** (spectabilis), rosa, weiß und grün gestreift, feuchtliebend, 60—80 cm

Gynerium (Pampasgras), mit herrlichen, weißen, federartigen Wedeln, 250 cm. (Leichter Laubschutz im Winter)
— **argenteum elegans,** 250 cm. Topfpflanzen
— **Soyeux nain** (Bertini), 180 cm. Topfpflanzen

Imperata (Stielblütengras) siehe Miscanthus

Miscanthus (Stielblütengras)
— **saccharifer** (Imperata), bildet schöne Wedel im August-September. 100 cm
— **sinensis,** dekoratives Ziergras mit herrlichen Blütenähren, 170 cm
— — **gracillimus** (Eulalia jap. grac. un.), lineale, dunkelgrüne, elegante Blätter mit weißem Mittelnerv

Molinia (Blaugras)
F — **coerulea fol. var.,** weißbunt, 40 cm

Pennisetum
— **japonicum,** graziös hängendes Laub und rote Blütenrispen, hart, 150 cm

Phalaris (Bandgras)
— **arundinacea picta,** schmalblättrig, weißbunt, 100 cm

3. Heidekräuter (winterhart)

Calluna (Besenheide)
Meidet besseren Boden und Düngung, liebt mageren Standort

F — **vulgaris,** unser gewöhnliches Heidekraut mit lila Blütenrispen
F — — **Alportii,** schlanke, graugrüne Triebe mit dunkelroten Blütenrispen
F — — **fl. pl. H. G. Beale** (*siehe Neuheiten*), rosa gefüllt, 30 cm. August-September
F — — **argentea,** grauweißes Laub und rosa Blüten, 20 cm. Juli-August
F — — **aurea,** goldbuntes Laub, 20 cm. Juli-August
F — — **compacta,** Zwergsorte, dunkelgrün belaubt, japanisch anmutend, 15 cm. Juli-August
F — — **elata alba,** rahmweiß, graugrün belaubt, 25 cm. Juli-August
F — — **Hamiltoniana,** weiß, hochwachsend, 30—35 cm. Juli-August
F — — **Reginae,** fein belaubt, weiße Blüten, 20 cm. Juli-August
F — — **Searly,** weiße Blütenrispen, graugrünes Laub, 20 cm. August-September

Erica (echte Heide, Heidekraut)
Erica carnea und ihre Varietäten sind sehr dankbar, wenn sie nach der Blüte zurückgeschnitten werden. Sie blühen dafür im nächsten Jahre um so reicher. Liebt frischen (nicht nassen!) humosen, sandigen Moor- oder Heideboden in sonniger Lage. Leichter Winterschutz mit Tannenreisig ist zu empfehlen.

F **Erica carnea,** fleischfarben, auch zu immergrünen Einfassungen geeignet, 25 cm. Februar-Mai
F — — **alba,** reinweiß, 20 cm. Februar-März
F — — **KingGeorge** (*siehe Neuheiten*), dunkelrosa. Februar-Mai
F — — **Pink Pearl** (*siehe Neuh.*), rosa. Februar-Mai
F — — **praecox rubra** (*siehe Neuheiten*), prächtigrot. Februar-Mai
F — — **rubra,** rotblühend, 20 cm. Februar-Mai
F — — **Ruby Glow** (*siehe Neuheiten*), lebhaft leuchtend karminrot, Februar-Mai
F — — **Springwood** (*siehe Neuheiten*), schneeweiß, 10—15 cm. Februar-Mai
F — — **Vivellii,** leuchtend karminrot, 15—20 cm. Februar-Mai
F — — **Winter Beauty,** dunkelrosa, 20 cm. Bes. frühbl.
F — **mediterranea hybrida,** dunkelrosa. April-Mai
— **stricta,** rosa Blüten, 40—100 cm. Juni-September
— **vagans,** rosafarben, 20 cm. August-September
F — — **alba,** weiße Abart der vorigen
F — — **Mrs. D. F. Maxwell** (*siehe Neuheiten*), leuchtend lachskarmin, 15 cm. Juli-September
F — — **St. Keverne,** lachsrosa, 10—15 cm. Aug.-Sept.

4. Freiland-Farne (winterhart)

zur Bepflanzung schattiger Teile von Garten- und Felspartien.

Beimengung von Torf zum Boden ist zu empfehlen.

Adiantum (Venushaar)

— **pedatum,** zierliche Blätter an schwarzen Stielen, 40 cm

Aspidium (Punktfarn, Schildfarn)
die meisten Arten wintergrün

— **angulare,** die Asp. angulare-Sorten gehören zu den edelsten und feinsten winterharten Farnen. Ihre Wedelformen erinnern vielfach an die nur im Gewächshaus zu ziehenden Sorten.
— — **acutilobum proliferum Wollastoni,** 50—60 cm
— — **congestum cristatum,** 30—40 cm
— — **divisilobum,** 50—60 cm
— — — **capitatum,** 50—60 cm
— — — **foliosum,** 40—50 cm
— — **grandiceps,** 50—60 cm
— — **perserratum,** 50—60 cm
— — **vestitum,** 50—60 cm
— **dilatatum,** 60 cm
— **filix mas cristatum** (Wurmfarn), 30—50 cm
F — — — — **gracilis,** 40—50 cm
— — — — **Pindard,** 60—80 cm
F — — — **fluctuosum cristatum,** 30 cm
— — — **grandiceps,** 40—50 cm
— — — **lineare,** 40—50 cm
— — — **monstrosum,** 60—80 cm
— — — **multiceps,** 60—70 cm
— — — **paleatum,** 90 cm
— — — **polydactylum Dodds,** 60—80 cm
F — — — **propinquum crispum,** 30—40 cm
— — — **pseud. mas subcristatum,** 60—70 cm
F — — — **Robertiana,** 30—40 cm
— — — **Mischung** (fein zerschlitzte Wedelformen)
— **munitum,** immergrüne einfach gefiederte Wedel, 30—50 cm

Asplenium (Milzfarn)

F — **trichomanes,** 10 cm, wintergrün

Athyrium (Streifenfarn)

— **filix femina** (Frauenfarn), Arten sehr mannigfaltig und phantastisch
— — — **capitatum,** 40—50 cm
— — — **cristatum,** 50 cm
— — — **formosum cristatum Elworthy,** 60 cm

Athyrium Fortsetzung

— **filix femina laxo cristatum,** 50—60 cm
— — — **laciniato angustatum,** 50—60 cm
— — — **plumosum Axminster,** 50—60 cm
— — — **sagittato lunulatum,** 40—50 cm
— — — **setigerum,** 50—60 cm
— — — **Standishi,** 50—70 cm
— — — **Mischung,** (mit edlen wertvollen Wedelformen)

Blechnum (Rippenfarn)

F — **spicant,** rosettenartiger Busch mit wintergrüner lederartig glänzender Belaubung, 20—30 cm

Cystopteris (Blasenfarn)

F — **bulbifera,** Ausläufer treibend, rötliche Stiele, 40—50 cm

Onoclea (Sinnfarn)

— **sensibilis,** graugrün belaubt, verträgt Feuchtigkeit, 30 cm

Osmunda (Königsfarn)

— **regalis,** gelbgrüne, doppelt gefiederte, unfruchtbare und braune, rispig angeordnete, fruchtbare Wedel, 70—100 cm

Polypodium (Tüpfelfarn, Engelsüß)

F — **vulgare,** 20—30 cm, wintergrün

Scolopendrium (Hirschzunge)
immergrüne, lederartige, breitlanzettl. Wedel-Abarten mit verschieden gekrausten Rändern

F — **vulgare,** 20—30 cm, wintergrün
F — — **marginatum,** ca. 20 cm, wintergrün
F — — **muricatum,** ca. 20 cm, wintergrün
F — — **nepentheoides,** ca. 20 cm, wintergrün
F — — **umbraculiferum,** ca. 30 cm, wintergrün

5. Sumpf- und Wasserpflanzen

für flachen Wasserstand am Uferrand

Acorus (Kalmus)
— **Calamus,** schilfartiges Laub, Blüten in 10—15 cm langen Kolben, 60—100 cm. Juni-Juli
— — **fol. var.,** weißbuntes Laub

Alisma (Froschlöffel)
— **plantago,** weißlich, 80 cm hohe Blütenrispen. Juli-August

Aponogeton (Wasserähre)
— **distachus,** Schwimmpflanze, weiße Blütenähren, August-Oktober

Butomus (Wasserliesch)
— **umbellatus,** rosenrote Blüten in Dolden, 100 cm. Juni-August

Calla (Sumpfkalla)
— **palustris,** weiße Blüten, 20 cm. Juni-Juli

Caltha siehe unter Stauden

Hibiscus (Sumpfeibisch)
— **palustris** (mochatus), malvenähnliche rosafarbene Blüten, 80—100 cm. Juli-August

Hippuris (Tannenwedel)
— **vulgaris,** tannennadelartige zierliche Belaubung mit über das Wasser ragenden verzweigten Stengeln, 40 cm

Hydrocharis (Froschbiß)
— **morus ranae,** weißblühende Schwimmpflanze mit herzförmigen Blättern. Juli-August

Juncus (Binse)
— **zebrinus,** siehe unter Scirpus

Limnanthemum (Sumpfrose), siehe Villarsia

Lysichitum (Scheinkalla)
— **camtschatcense,** große tiefgrüne Blätter mit großen callaähnlichen weißen Blüten, 40—60 cm. Juli-August

Lysimachia, siehe unter Stauden

Menyanthes (Bitterklee, Fieberklee)
— **trifoliata,** weiß, 20—25 cm. Mai-Juni

Nuphar (Mummel)
— **luteum,** gelbe Teichrose, Juni-August

Orontium (Goldkeule)
— **aquaticum,** interessante Sumpfpflanze mit oben grünen und unten silbriggrünen Blättern (etwa 5 cm breit und 25 cm lang), auf langen, schneeweißen Stielen sitzen tiefgelbe Blütenkolben. Mai-Juli

Pontederia (Hechtkraut)
— **cordata,** blaue Blütenähren, herzförmige Belaubung, 80 cm. Juli-August
— — **robusta,** auf langen Stielen sitzen glänzendgrüne herzförmige Blätter, die von blauen Blütenähren überragt werden, 100—120 cm. Juli-August (*siehe Neuheiten*)

Ranunculus (Wasserhahnenfuß)
— **aquatilis,** schwimmender Hahnenfuß mit anemonenartigen, weißen Blüten. Juni-August
— **lingua grandiflorum,** dekorative Sumpfpflanze mit länglich schmaler Belaubung und großen, goldgelben Blumen, 150 cm. Mai-August

Sagittaria (Pfeilkraut)
— **sagittifolia** (japonica), pfeilförmige Blätter, weiß, 60—80 cm. Juni-Juli
— — **fl. pl.,** weiß gefüllt, 40—50 cm. Juli-August (*siehe Neuheiten*)
— — **leucopetala,** reinweiß mit großen Blättern, sehr schöne Sumpfpflanze

Scirpus (Binse)
— **lacrustis,** Riesenbinse, dunkelgrüne Blätter, 200 cm
— **spiralis,** interess. u. selt. Binse, d. spiralförm. wächst
— **tabernaemontani zebrinus** (Juncus), ca. 80 cm hohe Binse mit weißen Querstreifen

Stratiotes (Krebsschere)
— **aloides,** aloeähnliche Schwimmpflanze mit starkgezähntem Blattwerk, 25 cm

Typha (Rohrkolben)
— **latifolia,** breitblättrige Art, 120—150 cm
— **minima,** zierlicher Rohrkolben, nur etwa 40 cm hoch mit grasartiger, dunkelgrüner Belaubung

Villarsia (Sumpfblume)
— **nymphaeoides** (Limnanthemum nymph.), gelbblühende, schwimmende Blätter. Juli-August

6. Seerosen (winterhart)

Wachstumsbedingungen: Volle Sonne, in Lehmboden mit verottetem Kuhdünger oder Knochenmehl. Wasserstand 30—60 cm. Bei tieferem Wasser pflanzt man in alte Körbe, so daß die Pflanzen im richtigen Abstand vom Wasserspiegel kommen. Beste Pflanzzeit Mai-Juni. Blütezeit Juni-August. Winterschutz in Teichen unnötig, kleinere Behälter entleert man im Winter vom Wasser und deckt den Boden mit Torf, Laub oder Moos.

Nymphaea (Seerose)
— **caroliniana rosea,** rosa mit cremefarbenen Staubgefäßen, wohlriechend
— **hybr. Auroa,** Blüte zuerst rosagelb, dann orangerot, später tiefrot
— — **Collossea,** lachsfarbig mit weiß
— — **Escarboucle,** große zinnoberrote Blüte mit tiefzinnoberroten Staubgefäßen
— — **Indiana,** orangegelb, wird später kupferrot
— — **James Brydon,** großblumig, scharlachkarmin
— **Laydeckeri purpurata,** tiefkarmesin
— — **Sioux,** gelbkupfrig

Nymphaea (Seerose) Fortsetzung
— **Lactea,** weiß, wohlriechend
— **Marliacea carnea,** großblumig, fleischfarbig
— — **chromatella,** kanariengelb
— — **rosea**
— **Robinsonii,** rotviolette, in der Mitte ockergelbe Blumen
— — **Wm. Doogue,** großblumig, fleischfarben
— **odorata rosea.** Mit schön rosafarbenen Blüten
— — **Rosennymphe,** leuchtd. hellrosa, wohlriech.
— **tuberosa Gladstoniana,** blendend weiß
— **sanguinea,** karminamarantrot

2. Abteilung

Zwiebeln und Knollen

Begonia (Begonie)

Einfache und gefüllte sehr große Blüten in reinen leuchtenden Farben von dunkelrot, feuerrot, orangefarben, gelb, rosa und weiß über saftiggrüner Belaubung. Knollen trocken überwintern, im Mai auspflanzen, lassen sich schon im Februar antreiben, 15—20 cm hoch, Blütezeit Juli-September

— **Knollen,** nach Farben getrennt, einfachblühend
— — nach Farben getrennt, gefülltblühend

Convallaria (Maiglöckchen)

F — **majalis,** weiße Blütentrauben, 10—15 cm. April-Mai.

Cyclamen (Alpenveilchen)

F — **europaeum,** rosenrot, duftend, 10 cm. August

Cypripedium (Frauenschuh)

— **Calceolus,** heimische Orchidee, liebt Halbschatten, rotbraun mit hellgelb, 50 cm. Mai-Juni

Dahlien

Aus der großen Zahl der neuen und älteren Züchtungen führen wir nur solche, die sich als wirklich wertvoll erwiesen haben. Dieselben blühen frei über dem Laub und bringen ihre Blüten an festen Stielen aufrecht zur Schau. August bis zum Frost.

Großblum. gef. Sorten
Pompon-Dahlien
Einfachblüh. Dahlien
(einschl. Halskrausen- und Zwerg-)

} **in Sorten unserer Wahl** und den Farben: weiß, gelb, orange, rosa, rot, dunkelrot bis pflaumfarben, lila

10 Knollen in 10 Sorten
25 „ „ 25 „
100 „ „ 50 „

Fritillaria (Kaiserkrone)

— **imperialis,** gelb bis rot, 100 cm. April-Mai
— **meleagris** (Schachbrettlilie), 30 cm. April-Mai, auch im Laubholzschatten gedeihend

Galanthus (Schneeglöckchen)

— **nivalis,** das allbekannte Schneeglöckchen

Gladiolus (Gladiole, Siegwurz)

Die Zuchtziele bei der Gladiole, reine Farben, weit geöffnete Einzelblüte, gleichzeitiges Entfalten vieler Blüten an der Rispe usw. sind an den neueren Sorten, von denen wir nachstehend einige der Besten aufführen, in weitgehendem Maße erreicht.

Zur Pflege seien kurz folgende Angaben gemacht:

Pflanzzeit: April-Mai, Abstand der Knollen voneinander 15—20 cm, Pflanztiefe 8—10 cm mit Erde bedeckt, mit verrottetem Dünger abdecken. Sobald 10 cm hoch ausgetrieben, reichlich wässern und Boden locker halten, von Zeit zu Zeit wasserverdünnte Dunggüsse geben. Verblühte Blumen herausschneiden, ehe die Samen ansetzen. Anfang Oktober Knollen herausnehmen, in kühlem, aber frostfreien Keller auf Holz oder Drahtgeflecht in dünner Lage überwintern. Blütezeit: Juli-September.

— **Baron Josef Hulot,** dunkelblau
— **Boule de Neige,** weiß
— **Crimson Glow,** dunkelrot
— **Early Sunrise,** steinrot, früh
— **Halley,** lachsfarbig, früh
— **Jan van Werth,** rosa mit dunklem Fleck, extra!
— **Lilac Wonder,** zartlila, früh
— **Marschall Foch,** rosa, extra großblumig
— **Perle Brilliant,** hellblau
— **Prince of Wales,** lachsfarbigrosa, früh
— **Red Emperor,** dunkelblutrot, großblumig
— **Roi Soleil,** hellgelb
— **Schwaben,** zartgelb
— **War,** dunkelrot

Iris (Schwertlilie)

F — **reticulata,** violettpurpurn, 15 cm. Februar

Krokus

in Farben weiß, blau, gestreift, purpur und gelb

Lilium (Lilie)

Prachtvoll lassen sich die höher wachsenden Lilienarten in Rhododendrongruppen verwenden. Sie beleben im Juni-Juli dieselben von neuem. Auch mit Azaela mollis sinensis zusammen wirken sie gut. Da Lilienzwiebeln erst spät ausreifen, so pflanzt man dieselben Ende Oktober bis Ende November oder zeitig im Frühjahr. Die Lilienzwiebeln werden, nachdem verrotteter Dünger in den Boden gebracht ist, ca. 10—20 cm tief in den Boden gelegt, in schweren Böden weniger tief, auch ist zu empfehlen, unter die Zwiebeln Sand zu legen. Zum Schutz gegen Frost wird die Oberfläche mit Laub bedeckt. Man lasse die Lilien ungestört an ihrem Platze, umso reicher blühen sie in jedem Jahre. (Siehe auch Fritillaria.)

— **candidum** (Madonnalilie), weiß, 100 cm. Juni-Juli
— **croceum** (Feuerlilie), safranorange, 60 cm. Juni
— **lancifolium (speciosum) roseum** (Prachtlilie), gedeiht in jedem Boden, 80—100 cm. August-September
— — **album,** reinweiß
— — **Melpomene,** satttiefkarminpurpur, mit weißem Saum
— — **rubrum,** dunkelrosenrot, gefleckt
— **longiflorum multiflorum,** reinweiß, früh- und reichblühend, 40—50 cm. Juli-August
— **Martagon** (Türkenbundlilie), 80 cm. Juni-Juli
— **regale,** fast reinweiß, bis 75 cm. Juli-August
— **tigrinum** (Tigerlilie), rotgefleckt, 80 cm. Juli-August
— — **splendens,** leuchtende Form

Leucoium (Märzbecher)

— **vernum,** ähnlich dem Schneeglöckchen, Blüten jedoch größer und mit grünen Tupfen an den Spitzen, 20 cm. Februar-März

Montbretia

Die große Reichblütigkeit von Juli-Oktober in überaus graziösen Formen machen die Montbretien zu einem wertvollen Gartenschmuck. Die Pflege ist sehr einfach. Im Winter werden die Knollen mit Laub abgedeckt oder wie die Gladiolen herausgenommen und im Keller überwintert. Das Legen geschieht im April bis Anfang Mai.

— **crocosmiaeflora,** orangerote, sehr graziöse Form

Muscari (Bisam- oder Traubenhyazinthe)

F — **racemosum,** dunkelblau, 20—25 cm. April-Mai

Narcissus (Narzisse)

— **Mischung,** weiß und gelb, 40 cm. April-Mai

Scilla (Blaustern)

F — **sibirica,** tiefenzianblau, 10—20 cm. April-Mai

Trillium (Waldlilie)

— **grandiflorum** weiß, 40 cm. April-Mai

Tulipa (Tulpe)

— **Darwintulpen** (langstielige Schnitt-Tulpen mit festen, fast eckig erscheinenden Blüten). 20-30 cm. April-Mai. Mischung in allen Farben.

Ausdauernde Küchen- und Heilkräuter

Esdragon (Artemisia dracunculus), Zutat zu Kräuteressenz und Tunken

Lavendel (Lavandula vera), die Blüten sind als Schutzmittel gegen Motten verwendbar

Liebstock (Levisticum officinale), Gewürz für Braten, Suppen etc.

Pfefferminze (Mentha piperita), zur Teebereitung geeignet

Salbei (Salvia officinalis), die aromatischen Blätter werden zur Teebereitung u. als Arznei verwendet, die Blüten als Gewürz an Suppen, Braten etc.

Waldmeister (Asperula odorata), hervorragend zur Bowlenbereitung

Weinraute (Ruta graveolens), kräftige Arznei und Zutat für Kräutersoßen

Wermuth (Artemisia absinthium), zum Ansetzen von Wermuthwein und Essenz

Ysop (Hyssopus officinalis), die Blätter finden Verwendung zur Teebereitung bei Erkrankungen der Atmungsorgane

Zitronenmelisse (Melissa officinalis), zur Teebereitung sehr geeignet

3. Abteilung

Baumschule

1. Obstbäume und -sträucher

Der **„Reichsnährstand"** verleiht solchen Baumschulen, deren Erzeugnisse den Bestimmungen dieser Stelle entsprechen, das **„Markenetikett".** Unserem Betriebe ist die Berechtigung, das Markenetikett zu führen, verliehen worden.

Befruchtungsverhältnisse im Obstbau.

Die neueren Forschungen über die Fruchtbarkeit einzelner Obstsorten haben zu recht interessanten und für den Obstbauer äußerst wichtigen Ergebnissen geführt, die bei Neupflanzungen unbedingt Berücksichtigung finden sollten.

Eine große Anzahl unserer Obstsorten und besonders der Äpfel sind nicht selbstfruchtbar, sie bedürfen, damit die Blüten befruchtet werden können, des Blütenstaubes (Pollen) einer anderen und zwar einer bestimmten Sorte. Wenn diese Sorte in der Nähe, d. h. in Entfernung von einigen hundert Metern nicht vorhanden ist, wird die Fruchtbarkeit dieser Sorte stets eine mangelhafte sein. Es empfiehlt sich daher bei Neupflanzungen, diese zur Befruchtung geeigneten Sorten dazwischen zu pflanzen, damit durch Wind oder das Befliegen von Insekten (Bienen) die notwendige Fremdbestäubung (Befruchtung) stattfinden kann.

Nachstehend geben wir bei den einzelnen Obstarten eine Liste der neuesten Erfahrungen auf diesem Gebiete.

Aepfel:

Die Zeichen hinter den Namen geben an, in welchen Formen die betreffende Sorte lieferbar ist.

(Rzt. = Reifezeit)

Zeichen:	Form:	Zeichen:	Form:	Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	P	**Pyramide** mit 1 Astserie, mit 2 Astserien	⊤	**Schnurbaum** wagrecht 1 armig, 2 armig
				S	**senkrechter Schnurb.**
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe	Ψ	**Spalier** mit 1 Etage, mit 2 Etagen	Y	**U-Form**
				Ψ	**Doppel-U-Form**
				B	**Busch**

Befruchtungstafel der Apfelsorten

Zeichenerklärung:
- f = frühblühend
- m = mittelfrühblühend
- s = spätblühend
- ● = guter Pollen
- ◑ = schlechter Pollen
- \+ = Befruchtersorte, eignet sich als Pollenspender für die betr. Sorte
- ○ = Befruchtersorte ist ungeeignet

Befruchtersorten

Sorte			Adersleber Kalvill	Allington Pepping	Ananas-Renette	Baumanns-Renette	Biesterfelder-Renette	Blenheimer Goldrenette	Bohnapfel	Boikenapfel	Champagner-Renette	Charlamowsky	Cox' Orange-Renette	Croncels	Ernst Bosch	Freiherr v. Berlepsch	Geheimrat Oldenburg	Gelber Bellefleur	Gelber Edelapfel	Goldparmäne	Graue Herbstrenette	Gravensteiner	Harberts-Renette	Jakob Lebel	James Grieve	Kaiser Wilhelm	Kanada-Renette	Klarapfel	Landsberger-Renette	Minister v. Hammerstein	Ontarioapfel	Peasgoods Sondergleichen	Roter Bellefleur	„ Eiserapfel	„ Trierischer Weinapfel	Schöner aus Boskoop	Winterrambour	Zuccalmaglios-Renette
Adersleber Kalvill	m	●	○	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Allington Pepping	m	●	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Ananas-Renette	m	●	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Baumanns-Renette	m	●	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Biesterfelder-Renette	m	○	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Blenheimer Goldrenette	m	◑	+	+	+	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	+	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Bohnapfel	m	◑	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Boikenapfel	s	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	○	+	○	+	○	○	○
Champagner-Renette	s	●	+	+	+	+	○	○	○	+	○	○	+	+	○	○	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	+	○	+	○	+	○	○	+
Charlamowsky	f	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○
Cox' Orange-Renette	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Croncels	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+	○	+	+	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Ernst Bosch	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Freiherr v. Berlepsch	s	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+
Geheimrat Oldenburg	f	●	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Gelber Bellefleur	m	●	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Gelber Edelapfel	s	●	+	+	+	+	○	○	○	+	+	○	+	+	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	+	○	+	○	+	○	○	+
Goldparmäne	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Graue Herbstrenette	m	◑	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Gravensteiner	f	◑	○	○	○	+	○	○	○	○	○	+	○	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Harberts-Renette	m	◑	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Jakob Lebel	m	◑	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
James Grieve	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	+
Kaiser Wilhelm	m	◑	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Kanada-Renette	m	◑	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Klarapfel	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Landsberger-Renette	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Minister v. Hammerstein	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+
Ontarioapfel	s	●	+	+	+	+	○	○	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	○	+	○	+	○	○	+
Peasgoods Sondergleichen	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Roter Bellefleur	s	●	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	+	○	○	○
„ Eiserapfel	s	◑	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	+	○	+	○	+	○	○	○
„ Trierischer Weinapfel	s	●	○	○	○	+	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+	+	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	+	○	+	○	○	○	○	○
Schöner aus Boskoop	f	◑	+	+	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	○
Winterrambour	s	◑	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	+	○	+	○	○	○	+	○	○	○
Zuccalmaglios-Renette	m	●	+	+	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	○	○	+	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	○	○	○

Im Sommer reifend:

Croncels H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

widerstandsfähiger Herbstapfel von würzigem Geschmack, kugelige Frucht mit gelber, hellpunktierter Schale, manchmal auf der Sonnenseite zart gerötet. Rzt. August-Oktober

Charlamowsky H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

sehr früh- und reichtragend, Frucht leuchtend rot auf gelbem Grund, etwas säuerlich, sonst aber wohlschmeckender, guter Küchenapfel, für jede Lage. Rzt. August-September

Klarapfel H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

mittelgroße, hellgelbe Frucht, Baum bald und sehr reichtragend, für alle Lagen geeignet. Rzt. Ende Juli bis Mitte August

James Grieve (auch Sommer Cox' Orangenrenette genannt) H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

Frucht mittelgroß bis groß, glatt grünlichgelb mit leuchtender Röte, von aromatischem Wohlgeschmack; Tafel- und Marktfrucht I. Ranges. Rzt. August-September

Obstbäume

Im Herbst reifend:

Biesterfelder Renette H H/2 P

Frucht groß bis sehr groß, leuchtend gelb, Sonnenseite kirschrot gestreift. Rzt. Oktober-November

Graue Herbst-Renette H H/2

große, grünlichgelbe Früchte, edelsüßweinig gewürzt. Rzt. Oktober-Dezember

Gravensteiner H H/2 P B S

ziemlich große, gelbe, rot gestreifte Frucht von herrlichem Aroma, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, bevorzugt feuchte Lage. Rzt. August-September

Jakob Lebel H H/2

saftreiche, große Frucht, gelblichgrün mit etwas Röte, widerstandsfähig und gesund, regelmäßig tragend. Rzt. Oktober-Dezember

Kaiser Alexander H H/2 Ɏ ⫪ B S

sehr großfrüchtig, auf blaßgelbem Grund schön rot gestreift, reichtragend, bevorzugt trockenen Standort. Rzt. Oktober-November

Peasgoods Sondergleichen P Ɏ ⫪ Y Ψ B S

sehr groß, grünlichgelb, sonnenwärts streifig gerötet, saftig. Rzt. Ende Oktober bis Ende Dezember

Im Winter reifend:

Allington Pepping H H/2 P

eine Verbesserung von Cox' Orange. Haltbarer Winterapfel von hochfeinem Geschmack und Aussehen

Boikenapfel H H/2

groß, hellgelb mit roter Backe, gute Wirtschafts- und späte Tafelfrucht, verlangt möglichst freien Standort Rzt. Dezember-Sommer

Cox' Orangen-Renette H P Ɏ ⫪ Y B S

mittelgroß, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, Baum namentlich in Zwergformen sehr reichtragend, vorzüglich für Kleingärten. Rzt. November-April

Ernst Bosch P Ɏ ⫪ Y B S

mittelgroß, rundlich, goldgelb, angenehm duftend. Rzt. Oktober-Dezember

Geheimrat Breuhahn H H/2 P Ɏ ⫪ B S

lebhaft gefärbt, mittelgroß, von hervorragendem Geschmack, sehr reichtragend. Rzt. Dez.-April

Geheimrat Dr. Oldenburg H H/2 P Ɏ ⫪ Y Ψ B

groß, hellgelb, Sonnenseite streifig rot, vorzügl. Tafel- und Marktfrucht, Baum von kräftigem Wuchs und reichtragend. Rzt. Oktob.-Dezemb.

Gelber Bellefleur H P Ɏ ⫪ Y B S

reingelbe, hochgebaute, gerippte Frucht mit sehr edlem, wohlschmeckendem Fleisch, Ersatz für den weißen Winterkalvill, Baum treibt kräftig und leidet nicht so unter Blattkrankheiten wie andere Kalville. Rzt. Ende Oktober bis Januar

Gelber Edelapfel H H/2 P Ɏ ⫪ B S

mittelgroß, zitronengelb, von würzigem Geschmack, fruchtbar, anspruchslos bezüglich der Lage. Rzt. Oktober-Januar

Großer, rheinischer Bohnapfel H H/2

Wirtschaftsapfel von großer Haltbarkeit, grünlichgelb mit roten Streifen, für rauheste Lagen geeignet, bringt alle 2 Jahre eine sehr reiche Ernte und ist wegen seines hohen Wuchses als Straßenbaum geeignet. Rzt. Januar-Sommer

Kaiser Wilhelm H H/2

Frucht groß, lebhaftrot gestreift, Tafel- und Marktapfel. Rzt. November-April

Kalvill, Adersleber H H/2 P Ɏ ⫪ Y B S

gelbe, gerippte Tafel- und Marktfrucht, Baum wächst in der Jugend stark und trägt früh, dankbar im Ertrag, selbst in rauhen Lagen. Rzt. November-März

Matapfel, leichter H H/2

groß, grün, Sonnenseite trübrot, trägt alle zwei Jahre sicher und reich, widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, paßt für Höhenlagen und an Straßen. Rzt. November-Januar

— **brauner (Kohlapfel)** H H/2

Mittelgroße bis große, dunkelbraune Frucht, guter Tafel- und Kochapfel. Rzt. Januar-April

Mautapfel (Riesen-Bohnapfel) H H/2

ähnlich dem bekannten Bohnapfel, nur mit bedeutend größeren Früchten. Rzt. Nov.-Febr.

Minister von Hammerstein H H/2 P Ɏ ⫪ Y B S

groß, hellgelblichgrün, schwach gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich, zum Massenanbau wegen der guten Tragbarkeit wohl geeignet, für alle Lagen passend. Rzt. Dez.-April

Neuer Berner Rosenapfel H H/2 P

Frucht mittelgroß bis groß, Grundfarbe grün, mit leuchtendem Rot überzogen. Geschmack angenehm gewürzt, süß weinig. Gute Tafel- und Marktfrucht. Rzt. Dezember-März

Ontario H H/2 P Ψ B S

die große, auf gelbem Grund schön gerötete Frucht ist saftreich und von festem Fleisch, widerstandsfähig gegen Krankheiten und sehr empfehlenswert, verlangt möglichst freie Lage. Rzt. Januar-Juni

Renette, Ananas H P Ψ ⊤ Y B S

mittelgroß, goldgelb, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. November März

— **Baumanns** H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, dunkelrot, früh- und reichtragend, zum Massenanbau empfehlenswert.
Rzt. Dezember-April

— **Champagner** H H/2 P B S

mittelgroß, wachsgelb, guter Winterapfel, vorzüglich zur Weinbereitung, sehr fruchtbar.
Rzt. Januar-Sommer

Renette, Coulons H H/2 P

Frucht dem Schönen von Boscoop sehr ähnlich.
Rzt. Dezember-März

— **Freiherr von Berlepsch** H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

ziemlich groß, goldgelb mit rotem Hauch, edler Tafel- und Marktapfel, üppigwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-April

— **Blenheimer Goldrenette** H P B S

groß, goldgelb mit roter Sonnenseite, regelmäßig und reichtragend. Rzt. November-März

— **graue französische** H H/2 Ш

mittelgroßer, grauberosteter Lederapfel von feinem aromatischen Geschmack, Baum in jeder Lage gut tragend. Rzt. Dezember-April

— **Harberts** H H/2

groß, hellgelb, leicht rot gestreift, saftig, starkwachsend und reichtragend. Rzt. Dez.-März

Renette Fortsetzung

— **Kanada** H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, grünlichgelb mit bräunlichroter Backe, rostig punktiert und marmoriert, sehr edle Tafelfrucht von edel gewürztem Geschmack.
Rzt. November-April

— **Landsberger** H H/2 P Ψ Ш B S

groß, gelb mit leichter Röte, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt, reichtragend und anspruchslos, auch für rauhere Lagen geeignet.
Rzt. November-Januar

— **Zuccalmaglio** H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

mittelgroß, hellgelb, auf der Sonnenseite leicht rot gestreift, edler Tafelapfel, starkwachsend und widerstandsfähig bei überreichem Behang.
Rzt. November-März

Roter Bellefleur H H/2 P

gut mittelgroße, goldgelbe Frucht mit lebhafter Röte. Eine der schönsten Tafel- und Marktfrüchte. Rzt. Dezember-März

Roter Eiserapfel H H/2

mittelgroß, dunkelrot, süßweinig, reichtragend für rauhe Lagen, Wirtschaftsfrucht.
Rzt. Januar-Sommer

Roter Hauptmann H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

karminrot, großfrüchtig, sehr wohlschmeckend.
Rzt. Dezember-Februar

Roter trierischer Weinapfel H H/2

kleiner rotbackiger Mostapfel, beste Sorte zur Apfelweinbereitung, saftreich, regelmäßig und reichtragend, Straßenbaum für rauheste Lage.
Rzt. November-April

Schöner von Boscoop H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, stark gerippt, goldgelb mit roter Sonnenseite und ziemlich starkem, rostartigem Überzug, Fleisch mürbe und wohlschmeckend, sehr haltbare Tafelfrucht, Baum starkwachsend und fruchtbar. Rzt. Dezember April

Winter-Goldparmäne H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

ziemlich groß, goldgelb mit roten Streifen, vorzüglicher Tafelapfel von feinem Geschmack, früh- und reichtragend für jede Lage.
Rzt. November-Februar

Winter-Rambour H H/2

ziemlich große, karmoisinüberzogene Wirtschaftsfrucht von edlem Geschmack.
Rzt. Dezember-April

Birnen:

Zeichen:	Form:	Zeichen:	Form:	Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	P	**Pyramide** mit 1 Astserie mit 2 Astserien	⊤	**Schnurbaum** wagrecht 1 armig 2 armig
				S	**senkrechter Schnurb.**
		Ψ	**Spalier** mit 1 Etage mit 2 Etagen	Y	**U-Form**
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe			Ш	**Doppel-U-Form**
				B	**Busch**

Befruchtungstafel der Birnsorten

Zeichenerklärung:

f = früh und mittelfrüh
s = spät und mittelspät
● = guter Pollen
◑ = schlechter Pollen
\+ = Befruchtersorte, eignet sich als Pollenspender für die betr. Sorte
○ = Befruchtersorte ist ungeeignet

Sorte			Befruchtersorten: Alexander Lucas	Amanliser Butterbirne	Blumenbachs Butterbirne	Boscs Flaschenbirne	Bunte Julibirne	Clairgeau	Clapps Liebling	Diels Butterbirne	Edelcrassane	Esperens Bergamotte	Frühe aus Trévoux	Gellerts Butterbirne	Gräfin aus Paris	Gute Graue	Gute Luise	Herzogin v. Angoulême	Jeanne d'Arc	Jules Guyot	Köstliche aus Charneu	Kongreßbirne	Le Lectier	Madame Verté	Neue Poiteau	Olivier de Serres	Pastorenbirne	Pitmaston	Präsident Drouard	Tongres	Triumph aus Vienne	Vereinsdechantsbirne	Williams Christbirne
Alexander Lucas	f	◑	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Amanliser Butterbirne		◑	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Blumenbachs Butterbirne		●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Boscs Flaschenbirne		●	○	○	+	○	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Bunte Julibirne	f	●	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Clairgeau	f	●	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Clapps Liebling	s	●	○	○	+	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Diels Butterbirne	f	◑	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Edelcrassane		●	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	+	+	○	+	+	+	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Erperens Bergamotte		●	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Frühe aus Trévoux		●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	○	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Gellerts Butterbirne		●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	○	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Gräfin aus Paris	f	●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	○	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Gute Graue		◑	○	○	○	+	+	○	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	○	○	○	+
Gute Luise	s	●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Herzogin v. Angoulême		●	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	+	+	○	+	○	+	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Jeanne d'Arc		●	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Jules Guyot		●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Köstliche aus Charneu	f	●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	○	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Kongreßbirne	s	◑	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Le Lectier	f	●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Madame Verté		●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	○	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Neue Poiteau	s	●	○	○	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○	+
Olivier de Serres		◑	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Pastorenbirne	f	◑	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	+
Pitmaston		◑	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	○	+	○	○	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Präsident Drouard		●	○	○	+	○	○	+	+	○	○	○	○	+	+	○	+	+	+	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	+	+
Tongres		●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	○	+	+	+
Triumph aus Vienne		●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	○	+	+
Vereinsdechantsbirne		●	○	○	○	+	○	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	○	○	+	+	○	+	+	○	○	○	○	○	+	+	○	+
Williams Christbirne	s	●	○	○	+	+	+	+	+	○	○	○	+	+	+	○	+	+	+	+	+	○	+	+	+	○	○	○	○	+	+	+	○

Obstbäume

Im Sommer reifend:

Amanliser Butterbirne P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelblichgrün, bräunlich überlaufen, sehr früh und reichtragend, für fast jede Lage. Rzt. September

Bunte Julibirne H H/2 B

Frucht mittelgroß, gelb, rot gestreift, eine der wertvollsten Frühbirnen. Rzt. Juli-August

Clapps Liebling H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, gelb, sonnenwärts lebhaftrot überzogen, vorzügliche Tafelbirne. Rzt. Mitte Aug. bis Anfang September

Dr. Jules Guyot P Ψ Y Ш B S

groß, hellgelb, ähnlich Williams Christ, aber 14 Tage früher, saftig schmelzende edle Tafelbirne. Rzt. Ende August bis Mitte September

Frühe von Trévoux H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

ziemlich groß, hellgelb mit schwacher Röte, saftreich, Baum sehr fruchtbar.
Rzt. Mitte August bis Anfang September

Gellerts Butterbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, grünlichgelb, ringsum mit bronzefarbenem Rost überzogen, saftreich, süß, unstreitig eine der feinsten Tafelbirnen. Rzt. Ende Sept.-Okt.

Grüne Magdalene H H/2

mittelgroß, hellgrün, schmelzend, angenehm süßsäuerlich, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Gute Luise H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, gelbgrün, forellenartig punktiert, eine der saftigsten und feinsten Tafelbirnen, gute Einmachfrucht, ohne Ansprüche an Klima und Lage. Rzt. Mitte September bis Ende Oktober

Kongreßbirne P B S

Frucht sehr groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet. Rzt. August-September

Sparbirne H H/2

Frucht länglich, grün, trübgerötet, fast alle Jahre reichtragende Sommerbirne.
Rzt. Juli-August

Triumph aus Vienne P

Frucht sehr groß, gelb, von feinem Geschmack und großer Fruchtbarkeit. Rzt. August

Williams Christbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, leicht gerötet, schmelzend. saftreich, eine der besten Tafelbirnen mit feinem Muskatgeschmack, außerordentlich reich- und frühtragend, an Klima und Lage anspruchslos. Rzt. September

Im Herbst reifend:

Alexander Lucas' Butterbirne P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, rostigpunktiert, mit saftigem wohlschmeckendem Fleisch. Rzt. Nov.-Dezember

Birne von Tongres P B S

groß, gelb mit roter Backe und fast ringsum zimtfarbig berostet. Fleisch wohlschmeckend und saftig. Rzt. Mitte Oktober-November

Blumenbachs Butterbirne H P Ψ B S

groß, hellgelb, gute Tafel- und Marktbirne, Baum starkwachsend und sehr fruchtbar, auch für kältere Lagen geeignet. Rzt. Oktober-Nov.

Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone) H H/2

groß, goldartig berostet, edle Tafel- und Marktfrucht, gedeiht auch in kalten Lagen und trocknen Böden. Rzt. Oktober bis Mitte November

Clairgeaus Butterbirne P Ψ B S

sehr groß, gelb mit rotem Anflug, Tafel- und namentlich schöne Marktfrucht, mittelstarkwachsend und überaus reichtragend, Baum muß möglichst windgeschützten Standort haben, da die Früchte nicht fest hängen. Rzt. Oktober-November

Gute Graue H

mittelgroß, stark berostet und punktiert, gute Koch- und Dörrbirne, von feinem, süßem Geschmack, Baum starkwachsend und in allen Lagen sehr fruchtbar, gut für feuchten Boden. Rzt. Ende August bis Anfang September

Herzogin von Angoulême P Ψ Y Ш B S

sehr groß, beulig, von gelber Färbung, mit leichtrotem Anflug, schmelzend mit leichter, würziger Säure, Wuchs mittelstark, bevorzugt geschützte Lagen. Rzt. Oktober bis Anfang Dezember

Hochfeine Butterbirne P Ψ B S

mittelgroße, gelbe, ziemlich berostete Früchte, im Geschmack eine der feinsten Birnen, reichtragend. Rzt. September

Köstliche von Charneu H H/2 P Ψ B S

mittelgroß, grünlichgelb, leicht streifig gerötet, schmelzend, sehr saftig, Baum sehr reichtragend auch in kaltem Klima. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November

Neue Poiteau P B S

groß, grün, dicht rostig punktiert, schmelzend, reichtragend, gedeiht auch in rauher Lage noch gut. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November.

Pitmaston (Williams Herzogin) P B S

Frucht sehr groß, sogenannte Schaufrucht, birnförmig abgestumpft, grünlichgelb, saftige Tafelfrucht. Rzt. Oktober

Vereins-Dechantsbirne P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, schmelzend, reichtragend. Rzt. Ende Oktober-November

Im Winter reifend:

Gräfin aus Paris H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

ziemlich groß, grünlichgelb und reich punktiert, gute Tafel- und Marktfrucht, wegen ihrer großen Fruchtbarkeit häufig in Massen angebaut, selbst in rauhen Lagen, zu ihrer vollen Güte muß sie spät geerntet werden. Rzt. November-Januar

Diels Butterbirne H H/2 P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, rostfarben punktiert, süße, saftige Tafel- und Marktbirne, sehr reichtragend, zum Massenanbau geeignet.
Rzt. November-Dezember

Edelcrassane P Ψ Y B S

mittelgroß, gelbgrün, Baum von gedrungenem Wuchs und sehr fruchtbar. Rzt. Dezember-Jan.

Esperens Bergamotte P Ψ ⊤ Y Ш B S

mittelgroß, gelblichgrün, schmelzend, süß, kräftig gewürzt, edle Tafelfrucht, ist spät zu pflücken. Rzt. Januar-April

Hardenponts Butterbirne P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, eine der edelsten Tafelbirnen, sehr saftreich und edelweinig, reich und frühtragend. Rzt. Ende November bis Anfang Februar

Jeanne d'Arc P B S

groß, gelb, mitunter leicht gerötet, sehr saftreich, fein gewürzt, Rzt. Ende November bis Ende Januar

Le Lectier H H/2 P Ψ ⊤ Y B S

groß, hellgelb, rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend, reichtragend. Rzt. Mitte November bis Anfang Januar

Madame Verté H H/2 P Ψ ⊤ B S

mittelgroße, gelbe, stark berostete Tafelbirne, reichtragend. Rzt. Dezember-Januar

Nordhäuser Forellenbirne P B S

Frucht fest, groß, kreiselförmig, forellenartig punktiert, von feinem Geschmack.
Rzt. Januar-Februar

Olivier de Serres P B S

mittelgroß, grünlichgelb, mit zartfarbenem Rost besprenkelt, saftig edel, reichtragend.
Rzt. Dezember-März

Pastorenbirne H H/2 P Ψ Ш B S

sehr groß, flaschenförmig, gelb mit rotem Anflug, eine der ertragreichsten Markt- und Kochbirnen von erstaunlicher Fruchtbarkeit, selbst an jungen Bäumen. Rzt. November-Dezember

Präsident Drouard P Ψ ⊤ Y Ш B S

groß, gelb, mit braunem Rost fein punktiert, saftig, schmelzend, Baum fruchtreich.
Rzt. Ende November bis Ende Januar

Winter-Dechantsbirne P Ψ ⊤ Y B S

in warmen, geschützten Lagen edle Tafelfrucht, sonst nur Wirtschaftsfrucht, sehr reichtragend, muß spät gepflückt werden. Rzt. Dezember-März

Kirschen:

Zeichen: Form:

H **Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe

H/2 **Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe

Ψ **Fächer**

B **Busch**

Unsere Kirschenhochstämme sind auf die echte weißrindige Vogelkirsche veredelt; es ist dadurch Gewähr gegeben, daß sie nicht an Harzfluß leiden.

Befruchtungstafel der Kirschsorten

Da die Befruchtungsverhältnisse der Kirschsorten noch nicht genügend erforscht sind, bringen wir nachfolgend in der Befruchtungstafel nur diejenigen Sorten, über die sichere Ergebnisse vorliegen.

Süß- und Knorpelkirschen

Zeichenerklärung:

+ = als Befruchter geeignet

○ = „ „ ungeeignet

Sorte:	Befruchtersorten: Büttners rote Knorpelkirsche	Dönissens gelbe Knorpelkirsche	Fromm's Herzkirsche	Frühe Französische	Früheste der Mark	Große Prinzessinkirsche	Große schwarze Knorpelkirsche	Hedelfinger Riesenkirsche	Knorpelkirsche von Jaboulay	Kassins Frühe	Kunzes Kirsche	Schneiders späte Knorpelkirsche
Büttners rote Knorpelkirsche	○	○	+	○	○	○	○	+	+	+	○	+
Dönissens gelbe Knorpelkirsche	+	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Fromm's Herzkirsche	○	+	○	○	○	○	○	+	○	○	○	+
Frühe Französische	○	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○
Früheste der Mark	○	○	○	+	○	○	○	○	○	○	○	○
Große Prinzessinkirsche	○	○	+	○	○	○	○	+	○	+	○	○
Große schwarze Knorpelkirsche	○	○	○	○	○	○	○	+	○	○	○	○
Hedelfinger Riesenkirsche	+	+	+	○	○	○	+	○	○	+	○	+
Knorpelkirsche von Jaboulay	+	○	○	○	○	+	○	○	○	+	○	○
Kassins Frühe	+	○	+	○	○	+	○	+	○	○	○	+
Kunzes Kirsche	+	○	○	○	○	+	○	+	○	+	○	+
Schneiders späte Knorpelkirsche	+	+	+	○	○	+	○	○	○	+	+	○

Saure und süßsaure Kirschen

Zeichenerklärung:

+ = als Befruchter geeignet

○ = „ „ ungeeignet

Sorte:	Befruchtersorten: Diemitzer Amarelle	Königliche Amarelle	Schattenmorelle	Schöne aus Chatenay	Dönissens gelbe Knorpelkirsche	Schneiders späte Knorpelkirsche
Diemitzer Amarelle	+	○	○	○	○	○
Königliche Amarelle	○	○	+	○	+	+
Schattenmorelle	○	○	+	○	○	○
Schöne aus Chatenay	○	○	○	+	○	○

Süßkirschen (Herzkirschen, weichfleischig)

Bernhard Nette H

Frucht braun, auffallend groß. Rzt. Mitte Juni

Fromm's Herzkirsche

große schwarze Frucht. Rzt. Juni

Früheste der Mark H H/2

mittelgroß, schwarzrot, wegen ihrer frühen Reife wertvoll. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Frühe Französische (Koburger Maiherzkirsche) H

Frucht mittelgroß bis groß, schwarzrot. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Himbeerkirsche H H/2

sehr große, schwarze Herzkirsche mit auffallend langen Stielen, eine der besten. Rzt. Mitte Juni

Kassins frühe Herzkirsche H H/2 B 1jährig

groß, schwarzrot, schätzenswerte Tafelkirsche. Rzt. Mitte bis Ende Juni

Kunzes Kirsche H H/2

groß, rotgelb, lange haltbar. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Rote Camper (Geisepeter) H H/2

groß bis sehr groß, rotbackig mit festem Fleisch, von feinem Geschmack, gute Transportfrucht, von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Rzt. Mitte Juni

Knorpelkirschen (hartfleischig)

Schwarze Leberkirsche H H/2 B 1jährig

groß, schwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Büttner's rote Knorpelkirsche H H/2

eine der größten rotbackigen, fein im Geschmack, hervorragende Versandfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Dönissens gelbe Knorpelkirsche H

mittelgroß, wohlschmeckend, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli

Große Prinzessinkirsche (Lauermann's) H H/2

sehr groß, rot, festfleischig, gute Tafel- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Große schwarze Knorpelkirsche H

dunkelschwarzbraun, auffallend kurz gestielt, saftreich, von vorzüglichem Geschmack, Wuchs und Tragbarkeit des Baumes gut. Rzt. Ende Juli

Haumüller H H/2

groß, schwarzbraun. Rzt. Anfang Juli

Hedelfinger Riesenkirsche H H/2 B 1jährig

groß, schwarzrot, vorzügliche, festfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang Juli

Knorpelkirsche von Jaboulay H H/2 B 1jährig

groß, braunrot, festfleischig, sehr süß, gute Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte Juni

Obstbäume

Mohrenkirsche H

Frucht groß, tiefschwarz. Rzt. Mitte b. Ende Juni

Napoleons Knorpelkirsche H H/2 B 1jährig

sehr groß, rot, festfleischig, Tafel-, Versand- u. Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Schneiders späte Knorpelkirsche H H/2

groß, schwarzrot, von angenehmem Geschmack, eine der wertvollsten Süßkirschen. Rzt. Anf. Juli

Souvenir des Charmes H H/2

ähnlich Jaboulay, mit aufrechtem Wuchs. Rzt. Mitte Juni

Saure und süßsaure Kirschen

Ұ bedeutet bei Kirschsorten: Fächerform

Diemitzer Amarelle H H/2 Ұ B 1 und 2jährig

mittelgroß, leuchtend hellrot. Rzt. Juni

Frühe Ludwigskirsche H H/2 Ұ B 1 und 2jährig

groß, rot, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juni

Frühe Mombacher Weichsel Ұ B 1 und 2jährig

rot, Rzt. Mitte Juli

Große Schattenmorelle (große, lange Lotkirsche), H H/2 Ұ B 1 und 2jährig

bekannte reichtragendste Sauerkirsche, beste zum Einmachen, kann noch auf der Nordseite von Gebäuden und in schattigen Lagen gepflanzt werden

Großer Gobet B 1 und 2jährig

groß, fest, dunkelrot, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Juli

Königliche Amarelle B 1jährig

mittelgroß, hellrot, vortreffliche Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende Juni bis Mitte Juli

Rote Mai-Sauerkirsche H/2 B 1jährig

mittelgroß, dunkelrot, angenehm süßweinsäuerlich, Baum reichtragend. Rzt. Ende Juni

Schöne von Chatenay H H/2 Ұ B 1 und 2jährig

groß, rot, späteste Sauerkirsche, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Pflaumen:

Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe

Befruchtungstafel der Pflaumen- u. Zwetschensorten

Zeichenerklärung:

+ = als Befruchter geeignet

O = „ „ ungeeignet

Sorte	Befruchtersorten: Anna Späth	Bühler Frühzwetsche	Ersinger Frühzwetsche	Gute aus Bry	Hauszwetsche	Italienische Zwetsche	Kirkes Pflaume	Königin Viktoria	Lützelsachsen Frühzwetsche	Ontariopflaume	Ruth Gerstetter	The Czar	Wangenheims Frühzwetsche	Zimmers Frühzwetsche
Anna Späth	+	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
Bühler Frühzwetsche	+	O	O	O	+	O	O	O	O	O	O	O	O	O
Ersinger	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	+
Gute aus Bry	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O	O	+	O	O
Hauszwetsche	O	O	O	O	+	O	O	O	O	O	O	O	O	O
Italienische Zwetsche	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O	O	O	O	O
Kirkes Pflaume	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O	O	O	O	O
Königin Viktoria	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O	O	O	O	O
Lützelsachsen. Frühzwetsche	O	+	+	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	+
Ontariopflaume	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O	O	O
Ruth Gerstetter	O	+	+	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	+
The Czar	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	O	O
Wangenheims Frühzwetsche	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	O
Zimmers Frühzwetsche	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	+	O	+

Bunter Perdrigon H H/2

groß, violettblau und hellrot, sehr reichtragend, Rzt. Ende August

Gelbe Eierpflaume H H/2

groß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende August

Gute aus Bry H H/2

Frucht mittelgroß, blau. Rzt. Ende Juli Anfang August

Kirkes Pflaume

sehr große, blaurote Frucht. Rzt. Ende August

Katalonischer Spilling H H/2

mittelgroß, gelb, schätzenswerte Frucht, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis August

Königin Viktoria H H/2

sehr groß, violettrot, für den Versand geeignet. Rzt. Ende August bis Anfang September

Ontario H H/2

sehr groß, goldgelb, reichtragend, für den Haus- und Kleingarten wertvoll, sehr saftreich. Rzt. Anfang bis Mitte August

Ruth Gerstetter H H/2

Frucht sehr groß, tiefblau, die größte aller Frühpflaumen, für den Markt eine Idealsorte, früheste aller Pflaumen

The Czar H H/2

groß, dunkelpurpurn, saftig, süß. Rzt. Anfang bis Mitte August

Zwetschen:

Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe

Anna Späth H H/2

ziemlich groß, rötlichblau, zum Versand geeignet, Baum früh- und außerordentlich reichtragend. Rzt. Ende September bis Anfang Oktober

Bühler Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, dunkelblau, ausgezeichnete Marktfrucht, deshalb oft in Massen angebaut.
Rzt. Mitte bis Ende August

Ersinger Frühzwetsche H H/2

dunkelbraunrot, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum sehr fruchtbar.
Rzt. Anfang bis Mitte August

Hauszwetsche H H/2

groß, schwarzblau, zum Massenanbau wegen der regelmäßigen und reichen Tragbarkeit besonders geeignet. Rzt. Ende September bis Mitte Oktober

Italienische Zwetsche H H/2

groß, schwarzblau, reichtragend, sehr süß, deshalb beliebte Einmachfrucht. Rzt. Mitte bis Ende September

Lützelsachsener Frühzwetsche H H/2

Frucht mittelgroß, blau, die früheste aller Zwetschensorten. Rzt. Ende Juli

Wangenheims Frühzwetsche H H/2

mittelgroß, schwarzblau, gute Tafel- und Marktfrucht. Rzt. Mitte August bis Anfang September

Zimmers Frühzwetsche H H/2

groß, dunkelblau, vorzügliche Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte August

Mirabellen und Reineclauden:

Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm,** 7–8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe
H/2	**Halbstamm,** ca. 140 cm Stammhöhe

Befruchtungstafel der Mirabellensorten

Zeichenerklärung:
+ = als Befruchter geeignet
O = „ „ ungeeignet

Sorte	Befruchtersorten: Flotows frühe Mirabelle	Große grüne Reineclaude	Metzer Mirabelle	Mirabelle von Nancy	Königin Viktoria	Zimmers Frühzwetsche	Hauszwetsche
Flotows frühe Mirabelle	+	O	O	O	+	+	O
Große grüne Reineclaude	O	O	O	O	+	O	+
Metzer Mirabelle	O	O	+	O	O	O	O
Mirabelle von Nancy	O	O	O	+	O	O	O

Flotows frühe Mirabelle H H/2

groß, leuchtend gelb, sonnenseits rot gesprenkelt.
Rzt. Anfang August

Metzer Mirabellen H H/2

klein, gelb, von großer Fruchtbarkeit, ausgezeichnet durch vorzüglichen Geschmack und große Konsistenz des Fleisches, weshalb diese Sorte sich besonders zum Einmachen eignet.
Rzt. Ende August

Mirabelle von Nancy H H/2

klein bis mittelgroß, gelb, leicht rot punktiert, von großer Tragbarkeit.
Rzt. Mitte bis Ende August

Große grüne Reineclaude H H/2

groß, rundlich, grün, Fleisch sehr saftig und süß, trägt äußerst reich.
Rzt. Anfang bis Mitte September

Pfirsiche:

Zeichen: Form:
H **Hochstamm**
Ұ **Fächer**
B **Büsche**

Befruchtungsverhältnisse der Pfirsiche

Die Pfirsichsorten sind selbstfruchtbar und bedürfen nicht der Fremdbestäubung.

Frühe:

Amsden H Ұ B
ziemlich groß, weißlichgelb, saftreich, angenehm gewürzt. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Admiral Duc B
als Treibsorte geeignet

Barrington B
große schmelzende Frucht, von sehr guter Tragbarkeit, Treibsorte

Belle Garde B
große saftige Frucht von süßweinigem Geschmack, saftig, reichtragend, Treibsorte

Girard I Ұ B
Frucht lebhaftrot gefärbt, reift früher als Mayflower

Côte d'azur H Ұ B
in der Farbe ähnlich Amsden, reift jedoch einige Tage früher. Rzt. Ende Juli

Crimson Galande B
von ausgezeichnetem Geschmack, für die Frühtreiberei ganz besonders geeignet, da dieselbe willig erfolgt

Earliest of all Ұ B
mittelgroß, hellgelb mit tiefroter Backe, saftreich, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt, Baum starkwachsend und dankbar tragend. Rzt. Ende Juli

Früher Alexander Pfirsich H Ұ B
ziemlich groß, weißlichgelb, saftvoll, süß mit würziger Säure. Rzt. Ende Juli-August

Früher Beatrix Pfirsich B
mittelgroß, gelblichweiß, lebhaftrot verwaschen, sehr saftreich, süß. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Hales Frühpfirsich
Frucht groß bis sehr groß, kugelförmig, außerordentlich wohlschmeckend. Sehr reichtragend. Rzt. August

Le Vainqueur H B
ziemlich groß, weißgelb, rot marmoriert, sonnenwärts schwarzrot. Rzt. Ende Juli

Mayflower H B
mittelgroß, gelb mit roter Backe, eine der frühesten Sorten. Rzt. Juli

Noblesse B
Treibsorte

Waterloo H Ұ B
mittelgroß, grünlichgelb, Sonnenseite dunkelrot, saftreich und sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Mittelfrühe:

Admiral Deway Ұ B
sehr groß, gelb, sonnenseits schwarzrot. Rzt. August

Bishop B
gelb, sonnenseits lebhaftkarminrot, steinlösend und von außergewöhnlich süßem Wohlgeschmack. Rzt. erste Augusthälfte

Fogato
neuere Sorte, die sich sehr bewährt hat

Girard III Ұ B
groß, rot. Rzt. Ende August

Große frühe Mignonne H Ұ B
kugelige, rote Frucht von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang September

J. H. Hales
Riesenfrucht, gelbfleischig, sehr wüchsig. Rzt. Ende August

Königin der Obstgärten B
sehr groß, weißlichgelb, sonnenwärts düsterrot, saftreich, steinlösend. Rzt. Anfang September

La France B
sehr groß, tiefkarminrote Frucht mit feinem saftreichen Fleisch, das sich gut vom Stein löst. Baum wächst kräftig und reichtragend. Rzt. Anfang August

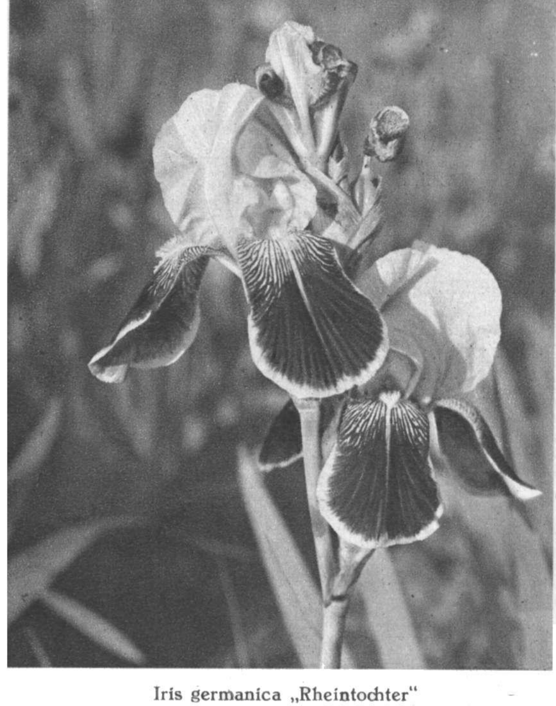
Mamie rose Ұ B
mittelgroß, allseits leicht gerötet, im Geschmack eine der feinsten. Rzt. Anfang August

Oberpräsident von Schorlemer H Ұ B
mittelgroß, rot gefärbt, mit feinem Fleisch. Rzt. September

Präsident Griepenkerl
Frucht mittelgroß bis groß, auf gelblichem Grunde schön rot gefärbt



Hemerocallis fulva



Iris germanica „Rheintochter"



Paeonia arborea „Nebraska"

Raymaekers B
groß, saftreich, steinlösig. Rzt. Mitte September

Regh's Liebling B
groß, purpurrot, wohlschmeckend. Rzt. Ende Aug.

Robert Blum
ähnlich Mad. Rogniat, aber größer und aromatischer

Rogniat Ỿ B
einer der wertvollsten, im August reifenden Pfirsiche

Roter Magdalenenpfirsich H Ỿ B
groß, gelb, sonnenwärts schwärzlich, sehr saftreich, steinlösig, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte September

South Haven
sehr groß, prächtig gefärbt, wohlschmeckend. Rzt. Mitte August

Späte:

Proskauer Pfirsich H Ỿ B
mittelgroß, braunrot, gut für rauhere Lagen, saftreich, steinlösig. Rzt. Anfang bis Mitte Sept.

Aprikosen:

Zeichen:	Form:
H	**Hochstamm**
Ỿ	**Fächer**
B	**Busch**

Befruchtungsverhältnisse der Aprikosen

I Die Aprikosensorten sind selbstfruchtbar und bedürfen nicht der Fremdbestäubung

Ambrosia H Ỿ B
mittelgroß, dunkelgelb, saftreich, süß und gewürzt, löst gut vom Stein, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Aprikose von Breda H Ỿ B
mittelgroß, gelb gerötet, von edlem ananasart. Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte August

Aprikose von Nancy H Ỿ B
groß, orangegelb, von vorzüglichem Geschmack, reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Della Bella H Ỿ B
groß, sonnenseits rot gefärbt, reichtragend, sehr anbauwürdige Sorte. Rzt. Anfang August

Kesterter Schafnase H
groß, gelb, sonnenseits orange, Fleisch saftig, süß, gut vom Stein lösend, sehr fruchtbar, von Konservenfabriken gesucht. Rzt. Ende Juli

Red Muscadine H Ỿ B
groß, sonnenseits rötlich, reichtragend, sehr empfehlenswert. Rzt. Anfang August

Uhlhorns Wunder H Ỿ B
groß, flach gedrückt, stark oval, dunkelgelb mit Purpurbacke, Fleisch dunkelgelb, schmelzend, saftreich. Rzt. Mitte bis Ende August

Wahre, große Früh-Aprikose H Ỿ B
groß, gelb, leicht gerötet, saftreich, von ausgezeichnetem Geschmack. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Edel-Kastanie

Castanea vesca (eßbare Kastanie), mit großen, gleichmäßig gezähnten grünen Blättern, starkwachs. Form: Hochstamm

Walnüsse (Juglans regia):

aus großfrüchtiger, dünnschaliger Saat erzogen. Form: **Hochstamm,** 7—8 cm Stammumfang, 8—10 cm Stammumfang

Quitten:

Form:
Hochstämme
Halbstämme
Büsche

Apfelquitte
mittelgroß, apfelförmig, aromatisches Fleisch. Rzt. September-Oktober

Bereczki
sehr groß, birnförmig, wegen ihres milden, süßen Fleisches gerühmt, schon an jungen Pflanzen äußerst tragbar. Rzt. September-Oktober

Riesenquitte von Lescovac
großfrüchtig, soll sich gut für Konservenzwecke eignen, früh- und reichtragend. Rzt. Sept.-Okt.

Mispeln:

große, eigenartig süße Früchte, die erst im November reif werden. Man läßt sie auf dem Lager nachreifen, bis sie recht teigig werden und verwendet dieselben als Beigabe zu Obstwein, Marmelade, sowie zum Rohgenuß. Der Baum ist sehr anspruchslos und wirkt wegen seinen schönen weißen Blüten auch in Gehölzgruppen gut.

Form: **Busch**

Verschiedene Fruchtsträucher

Brombeeren:

Aromatische, schwarze Früchte. Die aufrechtwachsenden Sorten bilden eine undurchdringliche Hecke (pro lfd. Meter 1 Pflanze), die rankenden Sorten eignen sich besonders gut zur Bepflanzung von Zäunen (alle 3 Meter 1 Pflanze).

Aufrechtwachsend

Lawton, sehr groß, angenehm süßsäuerlich, Strauch wächst mittelstark und ist sehr reichtragend. Rzt. August

Tailor's Fruchtbare

Wilson's Frühe, groß, tiefschwarz, von gutem Geschmack. Rzt. Ende Juli-August

Rankend

Lucretia, sehr groß, schwarz, von erfrischendem, heidelbeerähnlichem Geschmack, sehr ertragreich, die abgetragenen, vorjährigen Schosse entfernt man nach der Ernte und bindet die in jedem Jahre aus dem Wurzelhals erscheinenden, neuen Triebe auf. Rzt. Mitte Juli

Theodor Reimers, mittelgroß, sehr süß u. wohlschmeckend, starker Ranker, macht Triebe von 3 m Länge, dabei äußerst fruchtbar, eignet sich zur Bepflanzung trockener Böschungen. Rzt. Mitte Juli

Himbeeren:

Triebe bei der Pflanzung auf 30 cm zurückschneiden, damit im ersten Jahre möglichst starke Wurzelschosse gebildet werden. Nach der Ernte werden die vorjährigen Triebe bis zur Erde weggeschnitten, während man von den Sommerschossen nur die kräftigsten an der Pflanze beläßt, sonst verwuchert die Anlage im Laufe der Jahre zu stark.

Harzjuwel, großbeerig, dunkelrot, sehr fruchtbar

Lloyd George, neue, dunkelrote, bis in den Herbst hinein sehr reichtragende Himbeere von großem Wert und vortrefflichem Geschmack

Neue Fastolf, großfrüchtig, liefert zwei Ernten im Jahr

Preußen, große, süße, leuchtend hellrote Früchte, aromatisch und sehr fruchtbar

Superlativ, sehr großfrüchtig und reichtragend im August

Erdbeeren:

Flandern, eine der reichtragendsten Sorten, mehr lang geformte Frucht, ausgezeichnet für sandige Böden

Laxtons Noble, frühreifend, Treibsorte

Mme. Moutôt, die großfrüchtigste aller Sorten, geht auch unter dem Namen „Hindenburg", sehr kräftig wachsend

Oberschlesien, spätreifend, sehr groß, süß und besonders reichtragend

Prinzeß Louise, mittelfrüh

Sieger, sehr frühreifend, gute Treibsorte

Monatserdbeeren

— **Ruhm aus Döbeltitz,** rankend

— **Rügen,** rankenlos

Haselnüsse:

Bei hohem Nährwert der Früchte sind Haselnüsse sehr anspruchslos, vertragen Schatten, eignen sich zu Schutzhecken. Beim Pflanzen werden neben dem üblichen Wurzelschnitt die Triebe auf ungefähr die Hälfte gekürzt (in späteren Jahren genügt lediglich das Auslichten der Sträucher), großfrüchtige, dankbar tragende Sorten, in starken mehrjährigen Büschen.

Cosford, groß, oval, sehr dünnschalig, Strauch reich tragbar

Hallesche Riesennuß, groß, kugelig kegelförmig, Strauch sehr dankbar tragend

Haselnuß von Mehl, sehr groß, rundlich, von besonderer Güte, kräftig wachsend und sehr fruchtbar, empfehlenswert

Rotblättrige Lambertnuß (Zierstrauch, Frucht wertlos)

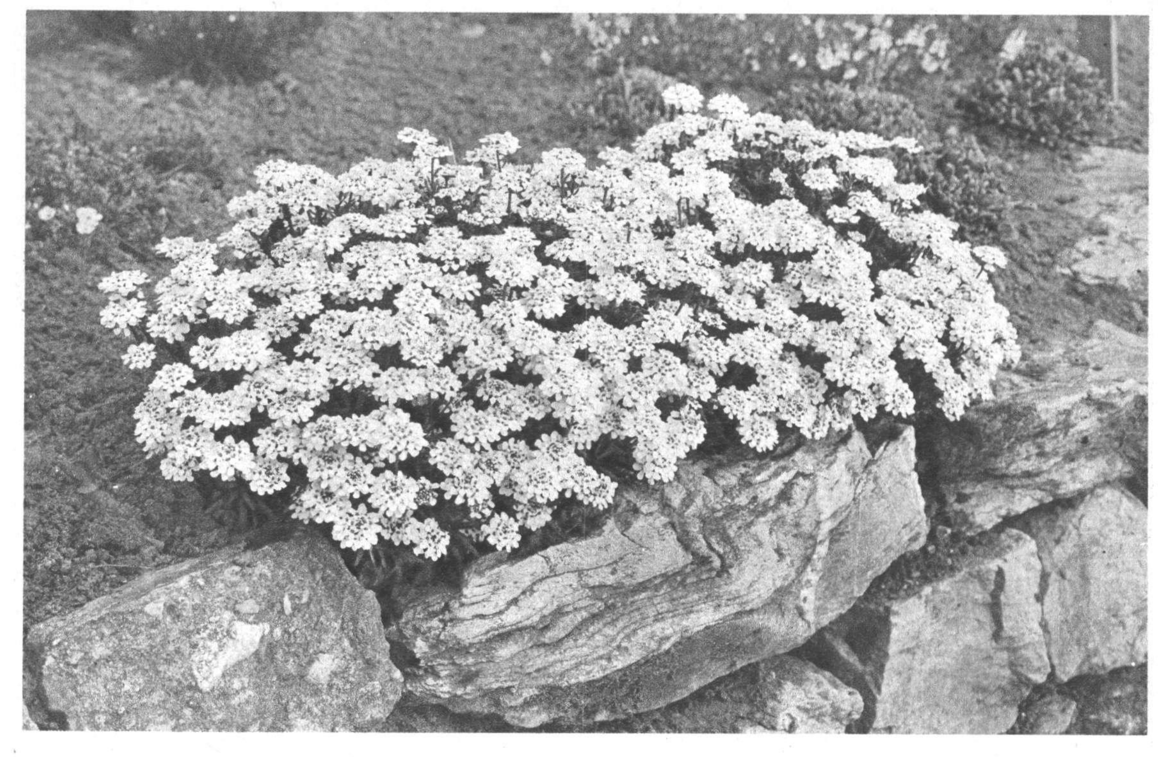
Rotfrüchtige Lambertnuß, mittelgroß, eiförmig, dünnschalig mit roter Kernhaut, an geschütztem Standort ungemein reichtragend

Webbs Preisnuß, groß bis sehr groß, langoval, eine der besten und zum Massenanbau empfehlenswert

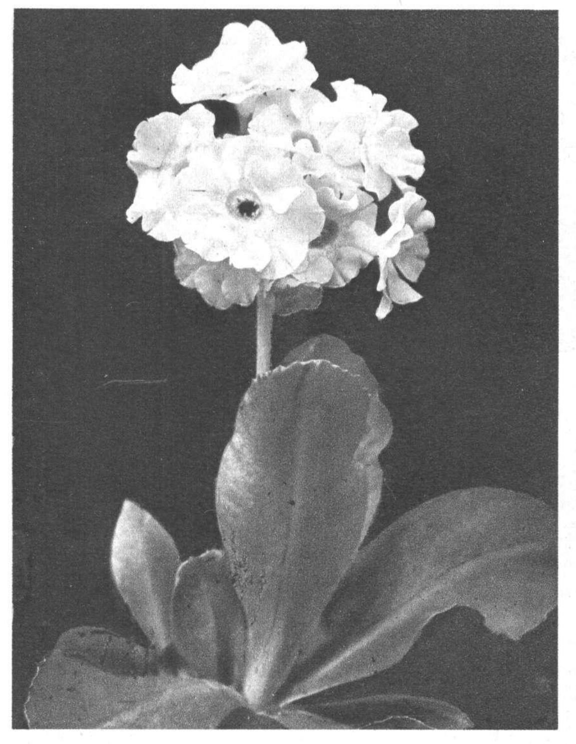
Weißfrüchtige Lambertnuß, ähnlich der rotfrüchtigen Lambertnuß, aber Strauch wüchsiger und weniger empfindlich

Wunder von Bollweiler, mittelgroß, kurzkegelförmig, fast rund, Strauch von kräftigem Wuchs und reichtragend

Phlox setacea G. F. Wilson



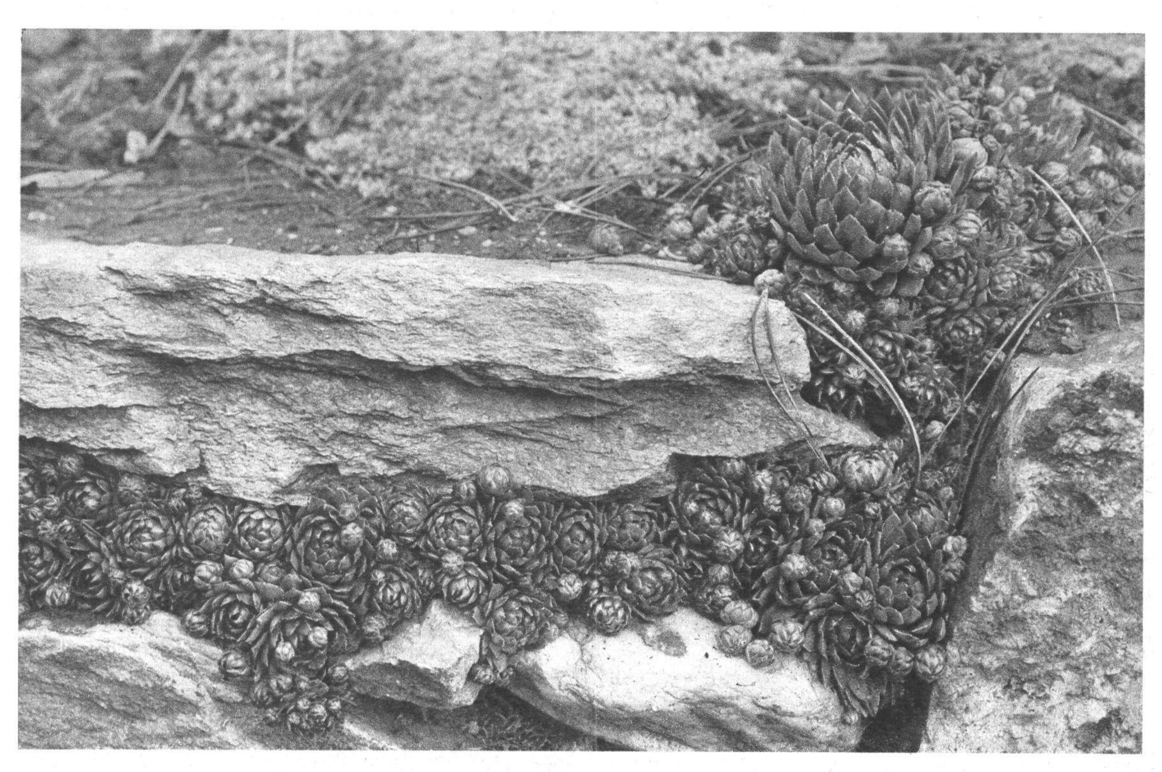
Iberis sempervirens „Weißer Zwerg"



Primula auricula



Primula denticulata grandiflora



Sempervivum soboliferum

Stachelbeeren:

Boden gut düngen, durch Schnitt die Sträucher auslichten, damit sie sich durch Bildung von neuen Trieben verjüngen, denn junges, lebensfähiges Holz ist Vorbedingung für reichen Fruchtbehang. Wo der amerikanische Stachelbeermehltau auftritt, bekämpft man ihn durch Spritzen mit Formaldehyd, und zwar zunächst im Winter und dann fortlaufend alle drei Wochen. Befallene Triebspitzen werden abgeschnitten und verbrannt.

Die besten Züchtungen in rot-, grün-, gelb- und weißfrüchtigen Sorten:

Form:
Busch
Hochstamm

Rotfrüchtige:

Maurers Sämling, große bis sehr große Beeren, rundlich und auch elliptisch, tiefdunkelrot und sehr wohlschmeckend. Diese Sorte eignet sich zur Weinbereitung

Rote Preisbeere, sehr große, glatte, länglich runde Beeren von blutroter Färbung. Die feste Schale macht sie für den Versand sehr geeignet. Spätreifend

Rote Triumphbeere, große elliptische Beeren von dunkelroter Färbung, wenig behaart und sehr wohlschmeckend. Eine sehr wertvolle Sorte, die für Großanbau sehr zu empfehlen ist

Grünfrüchtige:

Früheste aus Neuwied, große gelblichgrüne, fast glatte Beeren. Diese Sorte ist von ausgezeichnetem Wohlgeschmack und eignet sich der sehr dünnen Schale wegen nur für den Hausgarten

Grüne Flaschenbeere, große bis sehr große, unbehaarte, ein wenig birnenförmige Früchte. Reichtragend

Grüne Riesenbeere, sehr große, hellgrüne Beeren, die sonnenwärts leicht rötlich anlaufen. Spätreifend

Lady Delamere, große länglichrunde, dünnschalige Beeren von gelbgrüner Färbung und sehr wohlschmeckend. Sehr starkwüchsig und äußerst reichtragend

Gelbfrüchtige:

Hönings Früheste, mittelgroße, rundliche goldgelbe Beeren, leicht behaart und sehr wohlschmeckend. Diese Sorte trägt reich und früh und eignet sich für Massenanbau

Triumphante, große, lange, dünnschalige Beeren von goldgelber Färbung, starkwüchsig und reichtragend

Weißfrüchtige:

Weiße Kristallbeere, sehr große rundliche Beeren mit dünner, glatter Schale. Mittelfrühreifend

Weiße Triumphbeere, große gelblichweiße, mitunter rötlich gefleckte Beeren. Sehr fruchtbare Sorte, die mittelfrüh reift und sich für Massenanbau eignet

Johannisbeeren:

Boden in guter Düngung erhalten, die ältesten Triebe werden im Winter bis auf den Boden zurückgeschnitten, damit der Strauch sich verjüngen kann, die Jungschosse bringen das tragbarste Fruchtholz, diese dürfen also nicht geschnitten oder eingekürzt werden.

Die besten Züchtungen in rot-, weiß- und schwarzfrüchtigen Sorten:

Form:
Busch
Hochstamm

Rotfrüchtige:

Fays Fruchtbare, große lange Trauben mit dunkelroten, großen Beeren, die früh reifen. Der Geschmack ist weniger säuerlich als bei anderen Sorten. Sehr gute einträgliche Marktsorte

Houghton Castle, mittelgroße leuchtend rote Beeren, starkwüchsig und reichtragend. Mittelfrüh

Rote Vierländer, die Trauben sind dichtbesetzt mit sehr großen dunkelroten Beeren. Diese Sorte ist für Großanbau sehr geeignet. Mittelfrüher Massenträger

Weißfrüchtige:

Weiße Holländische, diese Sorte ist sehr fruchtbar und frühreifend mit großen gelblichweißen, leicht durchsichtigen Beeren

Schwarzfrüchtige:

Boskoop Riesen, die beste schwarze Johannisbeere mit langen Trauben und sehr großen, tiefschwarzen Beeren

Schwarze Langtraubige, ertragreiche Sorte mit tiefschwarzen, großen Beeren an langen Trauben

2. Allee- und Zierbäume

Hochstämme:

Mehrmals verpflanzt, mit vorzüglichem Wurzelsystem, welches ein sicheres Anwachsen der Bäume gewährleistet.

Acer (Ahorn)

— **campestre** (Feldahorn), mittelhoher anspruchsloser Baum mit kleinen grünen Blättern

— **dasycarpum** (Silberahorn), mit schöner, unterseits silberweißer Belaubung, der sich zu mächtigen Bäumen entwickelt

— — **Wieri,** ähnlich dem vorigen mit tief und schmal zerteilten Blättern, die unterseits silbrigweiß sind, und stark hängenden Zweigen

— **Negundo** (Eschenahorn), bildet breite Kronen mit frischgrünem Laub, im Alter leicht überhängende Zweige

— **platanoides** (Spitzahorn), zeichnet sich aus durch ebenmäßig gerundete Krone mit glänzendgrünen Blättern, die im Herbst sich hellgelb färben

— — **globosum** (Kugelahorn), bildet ohne Schnitt eine geschlossene runde Krone (wie die Kugelakazie), mit glänzendem, dichtem Laubwerk

— — **Reitenbachi** (R's rotblättriger Ahorn), mit breiter Krone. Die Belaubung ist im Austrieb rotgrün, färbt sich dann braunrot, um im Herbst tiefrote Färbung anzunehmen

— — **Schwedleri** (rotblättriger Spitzahorn), Blätter im Austrieb blutrot, später dunkelgrün, von kräftigem Wuchs und dichtgebauter Krone

— **Pseudo-Platanus** (Bergahorn), mit pyramidaler, breitgewölbter Krone, dunkelgrünem Laub und von kräftigem Wuchs

— — **atropurpureum,** im Wuchs der Stammform gleich, jedoch mit üppigen, purpurvioletten Blättern. Hierdurch ist der Baum ungemein wirkungsvoll und als Solitärpflanze sehr geeignet

Aesculus (Roßkastanie)

— **Hippocastanum,** trägt im Frühjahr weiße Blütendolden an breiter dichter Krone. Sie eignet sich vorzüglich als Schattenbaum für Sitzplätze und Alleen und bevorzugt freie Lage

— **rubicunda,** bildet breite Krone mit roten Blütenständen und entwickelt sich mittelstark

Ailanthus glandulosa (Götterbaum)

hoher, üppigwachsender Baum mit 40—60 cm langen Blättern zu 13—25 gefiedert. Liebt geschützten Standort, unempfindlich gegen Rauch und Gase

Betula (Birke), siehe auch Seite 74, 78

— **alba** (verrucosa), die bekannte Weißbirke, in allen Böden und trockensten Lagen gut gedeihend, beste Pflanzzeit im Frühjahr

— — **laciniata,** mit zierlich geschlitzten Blättern, aufrechtwachsend

— — **purpurea** (Blutbirke), dunkelbraunrot belaubt

Catalpa

— **bignonioides** (syringaefolia) (Trompetenbaum), breitkronig mit herzförmigen, hellgrünen, bis 30 cm langen Blättern, die im Juni austreiben und erst sehr spät fallen. Im Juli trägt der Baum weißrosafarbene, glockenförmige Blütenrispen. Er liebt sonnigen Standort

Corylus Colurna (Baumhasel)

ein Baum, der auffällt durch seinen aufrechten Wuchs und seinen streng pyramidalen Kronenbau mit prächtigem, frischdunkelgrünem Laub. Im Winter ziert er durch seine hellgraue, korkige Rinde

Crataegus (Rotdorn), siehe auch unter Ziergehölzen

— **Carièrei,** ein mittelstarkwachsender Weißdorn mit großen, glänzendgrünen Blättern. Er blüht in großen weißen Blütendolden und hat gelbrote, sehr dekorative Beeren

— **monogyna alba plena,** blüht ebenso reich wie der Rotdorn mit reinweißen gefüllten Blüten

— — **kermesina plena,** dunkelrot gefüllter und außerordentl. reichblühender „Scharlachdorn". Mai

Fagus silvatica (Rotbuche)

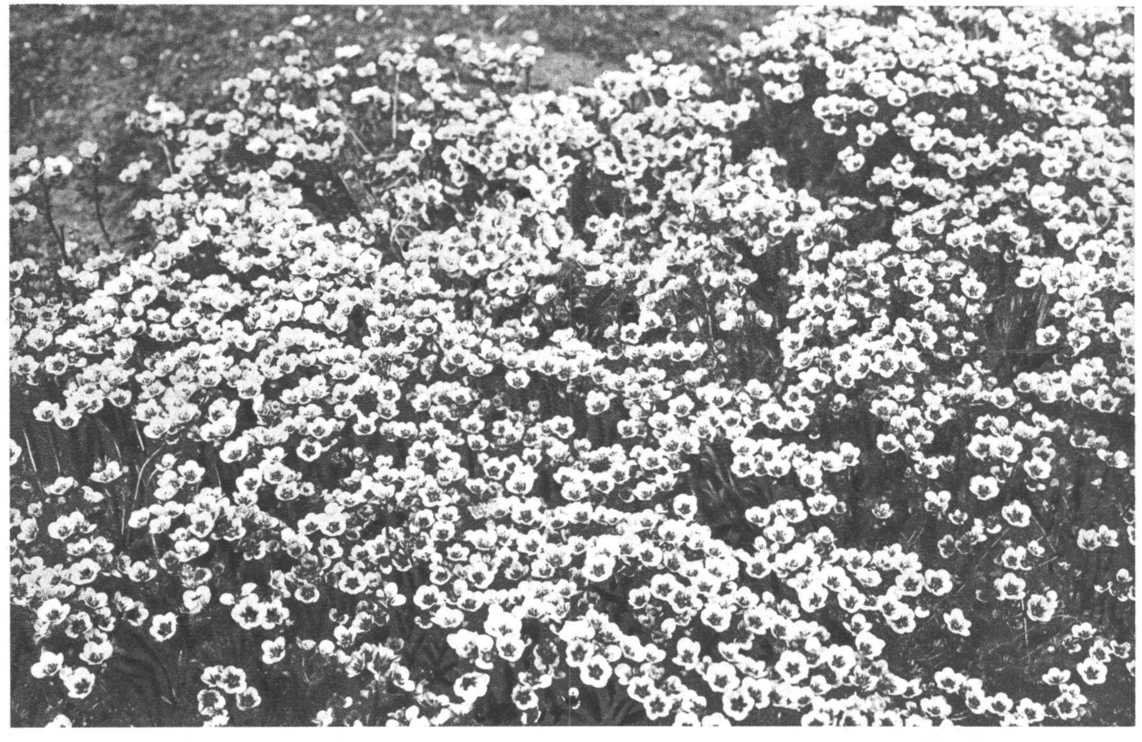
bildet pyramidale Krone mit glänzenden hellgrünen Blättern. Für schattigen Standort geeignet

— — **purpurea** (Sämlings Blutbuche), ein Gruppenbaum von mittelstarkem Wuchs mit dunkelroten bis braunroten Blättern

— — — **major** (veredelte Blutbuche), wirkt als Solitärbaum wundervoll mit seinen großen, glänzendschwarzroten Blättern. Die jungen Triebe sind zierlich überhängend mit leuchtend hellroten Blättern



Viola cornuta Hansa



Saxifraga hybr. Blütenteppich

Fraxinus (Esche), siehe auch unter Trauer-Hochstämme

— **excelsior** (gemeine Esche), schlank aufwachsender Baum mit gefiederter hellgrüner Belaubung, anspruchslos und raschwachsend. Er bevorzugt feuchten Standort, gedeiht aber auch noch in leichtem Boden

— — **aurea** (Goldesche), ist durch die goldgelbe Färbung der jungen Triebe und Blätter sehr wirkungsvoll. Im Winter fällt der Baum durch die gelbe Tönung des Holzes auf

— — **globosa** (Kugelesche), mit dichter kurzzweigiger, rundlicher Krone. Ihre Anpflanzung ist immer da empfehlenswert, wo nicht allzuviel Platz zur Verfügung steht

— — **viridis** (Grünesche), Blattunterseite glänzendgrün

Gleditschia (Christusdorn)

— **triacanthos,** mit verzweigten Dornen aus altem Holz, Blätter gefiedert, Blüten klein und grünlich, 10—30 m. Juni-Juli

Juglans regia (Walnuß), siehe Seite 66

Liliodendron tulipifera (Tulpenbaum)

mit grünen, hautartigen Blättern und tulpenförmigen, gelbgrünen Blüten, die erst bei älteren Bäumen erscheinen

Paulownia (Paulownie), siehe auch unter Ziergehölzen

— **imperialis,** aus China stammender breitkroniger Baum mit riesigen bis 50 cm großen Blättern. Blüte glockenförmig lila; liebt tiefgründigen warmen Boden und geschützte Lage

Platanus (Platane)

— **orientalis,** schnellwachsend, durch die sauberen, sich jährlich schälenden Stämme von großem Zierwert

Populus (Pappel), siehe auch unter Ziergehölzen

— **angulata cordata robusta,** sehr starkwachsend, aufrecht, Blätter dunkelgrün, sehr groß, herzförmig

— **canadensis** (kanadische Pappel), stark aufrecht- und schnellwachsend

— **nigra fastigiata** (Pyramidenpappel), allgemein bekannter, hoher, eine schmale, säulenartige Pyramide bildender Baum

— **Simoni,** eine sehr üppigwachsende und frühtreibende Art mit rotbraunen Trieben

Prunus (Zierpflaume), siehe unter Schmuck-Halbhochstämmen

Quercus (Eiche), siehe auch unter Ziersträuchern

— **pedunculata** (Sommer- oder Stieleiche), imposante Größe und prächtiger Kronenbau haben die ein hohes Alter erreichende Eiche zu einem geschätzten Allee- und Parkbaum gemacht

— **rubra** (Roteiche), wegen ihres üppigen Wuchses, ihrer großblättrigen, dunkelgrünen Belaubung und der auf geeignetem Standort hervorragend schönen Herbstfärbung ist diese Eiche zur Bildung von Alleen vorzüglich geeignet

Robinia (Akazie), siehe auch unter Schmuck-Halbhochstämmen und Ziergehölzen

— **angustifolia,** feinzweigiger Zierbaum mit kugeliger Krone, gefiederte grüne Blättchen, weiße Blütentrauben im Juni-August, schwachwachsend

— **inermis,** dichte Kugelakazie mit kleiner kugelrunder Krone

— **pseudoacacia** (gemeine Akazie), von starkem sparrigem Wuchs. Eignet sich sehr für sandigen Boden

— — **Bessoniana,** starkwachsende Kugelakazie, bildet abgerundete, lockere Kronen

Salix (Weide), siehe auch unter Trauer-Hochstämme und Ziergehölzen

— **purpurea pendula** (amerikanische Trauerweide), ein schwachwachsender Solitärbaum mit langen feinen Zweigen

Sorbus (Eberesche), siehe auch unter Ziergehölzen

— **aucuparia** (gemeine Eberesche), gefiederte, grüne Blätter, weiße Blütendolden, korallenrote Früchte, starkwachsend

— — **moravica** (S. aucup. fructu dulce), süßfrüchtige Eberesche, gefiederte Belaubung mit großen, scharlachroten, eßbaren Früchten, mittelstarkwachsend

— **scandica** (S. intermedia), nordische Mehlbeere, tiefgelappte, unterseits graufilzige Blätter, weiße Doldentrauben, gelbrote Früchte, unempfindlich gegen Rauch und Staub

Tilia (Linde)

— **alba** (T. petiolaris), amerikanische Silberlinde, mittelhoher, starkwachsender Baum mit teilweise hängenden Zweigen und großen, unterseits graugrünen Blättern

— **cordata** (Herzblättrige Linde), von aufrechtem, schwachen Wuchs mit kleinen herzförmigen, glänzendgrünen Blättern

Tilia (Linde) Fortsetzung

— **euchlora** (Krimlinde), ein pyramidalwachsender Alleebaum mit tiefgrünem, glänzendem Laub, äußerst reich mit duftenden, gelbgrünen Blüten übersät (vorzügliches Bienenfutter), unempfindlich gegen Rauch und Staub

— **grandiflora** (T. platyphyllos), großblum. Sommerlinde von starkem pyramidalem Wuchs mit großen, eiförmigen, grünen Blättern und grüngelben Blüten, bevorzugt freien Standort

— **parvifolia** (Winterlinde), m. kleinen, herzförmigen, glänzendgrünen Blättern, wegen der reichen Blüte eine vorzügliche Honiglinde. Sie wächst mittelstark und bildet breite Krone

tomentosa (T. argentea), ungarische Silberlinde, ein stark pyramidalwachsender Alleebaum mit sehr großen, unterseits weißfilzigen Blättern und weißlichen Blüten. Sehr widerstandsfähig gegen Trockenheit und Krankheiten, hält das Laub am längsten von allen Lindenarten

vulgaris (T. intermedia), Holländische Linde mit herzförmigen grünen Blättern, stark pyramidalwachsend, liebt freie Lage und tiefgründigen Boden

Ulmus (Ulme), siehe auch Seite 75 und 95

— **americana** (U. alba), Weißrüster entwickelt sich zu riesigen schönen Bäumen mit überhängenden Ästen und länglichen, doppelt gesägten Blättern. Sehr hart und widerstandsfähig

— **campestris** (Feldulme), bildet breite Krone mit eiförmigem, grünem Laub. Korkige Rinde. Schwachwachsend

— **hollandica,** holländische Rüster, großblättrig und starkwachsend

— **montana** (U. scabra), Bergulme, entwickelt pyramidale, breite Kronen mit breiten ovalen Blättern. Sie ist sehr starkwüchsig und unempfindlich gegen Rauch und Staub

— — **fastigiata** (U. mont. exoniensis), Exeterulme mit säulenförmiger Krone und schwarzgrünem, starkgeripptem, ein wenig gedrehtem Laub, das sehr spät abfällt

— — **superba** (Ulmus praestans) (Bergrüster), eine wegen ihres pyramidalen Kronenbaues und ihres großen, vollen, sich sehr lange am Baum haltenden dunkelgrünen Laubes zur Anpflanzung sehr empfehlenswerte Rüster

— **vegeta** (Hutingdon-Ulme), entwickelt sich breitkronig mit hellgrünen, großen Blättern

Extra starke Einzelbäume Preise auf Anfrage.

Trauer-Hochstämme:

Betula (Birke)

— **verrucosa elegans Youngi,** zierliche Trauerbirke, Stammhöhe 200—250 cm

— — **laciniata gracilis,** eine Form mit fein zerschlitztem zierlichem Laub und fadenartig herabhängenden Zweigen

Calophaca (Schönhülse)

— **wolgarica,** sparrig verzweigt, Blätter gefiedert, Blüten gelb, sehr zierlicher Trauerstamm. Juni. Stammhöhe 100—140 cm

Caragana (Erbsenstrauch)

— **arborescens pendula,** reich mit gelben Blüten besetzt, zierlich belaubt. Mai-Juni. Stammhöhe 180—200 cm

— **pygmaea** (feinzweigige Hängekaragane), mit graugrüner Belaubung. Die Zweige hängen in Form von langen dünnen Ruten senkrecht zur Erde nieder und der Bau der Krone ist sehr zierlich. Zur Blütezeit besonders zierend

Fagus (Buche)

— **silvatica pendula** (grünblättrige Hängebuche), wächst sehr unregelmäßig mit teils stark hängenden, teils hochgehenden und überhängenden Zweigen u. ist einer der schönsten Hängebäume

— — **purpurea pendula** (rotblättrige Hängebuche), mit stark überhängenden Zweigen, eignet sich als Einzelpflanze

Fraxinus (Esche)

— **excelsior pendula** (Traueresche), der bekannte Trauerbaum, einzeln zur Bildung einer Laube, sowie zum Grabschmuck gleich gut zu verwenden. Stammhöhe 200—220 cm

— — — **aurea** (Gold-Traueresche), junges Holz deutlich goldgelb. Stammhöhe 180 cm

Prunus (Zierpflaume), siehe auch Seite 73 und 75

— **pendula** (japanische Blütenhängekirsche), dieser zierlich und straff hängezweigige, hübsch belaubte kleine Baum ist, besonders im zeitigen Frühjahr, in der Fülle seines zartrosafarbenen Flors von außerordentlichem Zierwert

Salix (Weide)

— **alba vitellina pendula** (Trauerdotterweide), die gelbholzigen, bindfadendünnen Zweige hängen lang herab, von großem Schmuckwert
— **elegantissima** (zierliche Trauerweide), diese Hängeweide trägt ihren Namen mit Recht, denn sie macht mit ihrem herabhängenden feinen und dichten, schmalblättrigen Gezweige in der Tat einen sehr zierlichen Eindruck
— **purpurea pendula** (amerik. Trauerweide), ein schwachwachsender Solitärbaum mit langen feinen Zweigen

Sorbus (Eberesche)

— **aucuparia pendula** (Trauereberesche), starkwachsend mit leicht überhängenden Zweigen

Ulmus (Ulme)

— **campestris pendula,** Trauerulme mit ungleichmäßig hängenden, sparrigen Ästen
— **montana pendula,** großblättrige Trauerrüster mit dunkelgrüner Belaubung, zur Bedachung von Lauben, als Einzelbaum im Garten usw. Stammhöhe ca. 220 cm

Schmuck-Halbhochstämmchen

100—140 cm Stammhöhe

Acer (Ahorn)

— **Negundo aurea elegans,** die Blätter haben breite, gelbe Ränder, die später in weiß übergehen
— — **argenteo-variegatum,** prächtig weißbunt
— — **odessanum,** gelbe Blattfärbung

Caragana (Erbsenstrauch)

— **Chamlagu,** große, hellgelbe Blüten, die später in rotbraun übergehen, glänzendgrün belaubt. Mai-Juni
— **microphylla,** gelb, sehr reichblühend, kleinblättrig. Mai
— **pygmaea,** besonders feinzweigig, hochgelb. Mai-Juni
— — **aurantiaca erecta,** braungelbe Blüten

Crataegus (Rotdorn)

— **grignonensis,** glänzenddunkelgrün belaubt, bis in den Winter hinein frischgrün
— **monogyna kermesina plena,** dunkelrot gefüllter Scharlachdorn. Mai

Cytisus (Geißklee)

— **Schipkaënsis,** geschlossene Kugelkronen, von Juni-August mit weißen Schmetterlingsblüten bedeckt

Halimodendron (Salzstrauch)

— **argenteum,** silbergraues Laub, rosaviolette Schmetterlingsblüten. Juni-Juli

Hydrangea

— **paniculata grdfl.,** große pyramidale weiße Rispen, Juli-Herbst

Pirus (Birne)

— **salicifolia,** mit feinem, silberfarbenen filzigen Laub, Zweige hängend. Stammhöhe 140—160 cm

Prunus (Zierpflaume)

— **avium plena,** große, schneeweiße, gefüllte Blüten. April-Mai
— — **pendula,** Wuchs hängend
— **japonica alba plena,** feinzweigig, blütenreich, weiß gefüllt, 100 cm. Mai
— — **rosea plena,** rosa gefüllte Form. Mai
— **Pissardi,** steht vor dem Ausbruch der Blätter in weißem Blütenflor, später dunkelrote Belaubung
— — **Moseri,** purpurrotes Laub, rosa gefüllte Blüten. April-Mai
— **serrulata Hisakura,** bis 5 cm breite, rosafarbene Blüten in Büscheln. Mai
— — **Shidare Sakura** (japan. Nelkenkirsche), dieses reizende, zierlich hängezweigige Bäumchen ist wohl als die schönste der hübschen japanischen Blütenkirschen zu bezeichnen. Die dichtgefüllten, kleinen Nelken gleichenden Blüten, die im April-Mai in dichten Büscheln die Zweige bedecken, bieten in ihrem zartrosafarbenen Ton ein überaus ansprechendes Bild. Mai
— **sinensis pendula,** hängende Zwergkirsche, hellrosa. Mai
— **triloba plena,** rosa gefüllte Blüten sitzen dicht gedrängt an den Zweigen, bekannt unter dem Namen „Mandelbäumchen". April-Mai

Robinia (Akazia)

— **hispida,** schwachwachsend mit rosa Blüten, borstig, überhängende Zweige, als Gruppen- u. Solitärbaum geeignet

Ulmus (Ulme)

— **campestris Dampieri Wredei** (U. montana Damp. aurea), Goldulme mit steil aufrechtstehenden, gedreht wachsenden Zweigen und goldgelben Blättern, ein schöner, schwachwachsender Solitärbaum

3. Ziergehölze

F heißt für Felsgärten geeignet

Abelia (Abelie)

— **grandiflora,** immergrüner Strauch mit rosaweißen, duftenden Blüten. Juni-Herbst

Acanthopanax (Stachelkraftwurz)

— **Henryi,** dunkelgrün belaubter Strauch, schwarze Beerenfrüchte in kugeligen Dolden, verträgt auch Halbschatten, 80—150 cm. Juli

Acer (Ahorn), siehe auch Seite 71 und 75

— **campestre** (Feldahorn), guter Heckenstrauch
— **colchicum rubrum** (A. Laetum rubrum), mittelgroßer Baum mit dunkelroter Belaubung
— **dasycarpum** (Silberahorn), mit spitzen, unterseits silberweißen Blättern und baumartig wachsend
— — **Wieri laciniatum,** Blätter zierlich geschlitzt, unterseits weiß, stark hängende Zweige
— **ginnala,** kleiner Baum mit zierlicher, im Herbst prächtig rotgefärbter Belaubung, 2—3 m
— **Negundo** (Eschenahorn), sehr wüchsig, 6—8 m
— — **argenteo variegatum,** weißbunt
— — **aureo marginatum elegans,** goldgelb und weiß panaschiert
— — **aureum odessanum,** leuchtend gelbe Belaubung mit bronzefarbenem Austrieb
F — **palmatum** (japanischer Fächerahorn), ist wegen seiner prächtigen Belaubung, der Verschiedenheit der Form und Blätterfärbung wunderschön und für jeden Zweck geeignet
F — — **atropurpureum,** mit tiefroter Belaubung, mit Ballen
F — — **dissectum viridis,** Belaubung sehr fein, tief geschlitzt und gesägt, von schöner grüner Farbe
F — — — **atropurpureum,** wie viridis, jedoch mit roter Belaubung
F — — — **rubrifolium,** mit braunroter Belaubung
— **saccharum** (A. saccharinum) (Zuckerahorn), starkwachsende Art mit lichtgrünen, unterseits blaugrauen, hübsch gezackten Blättern, die im Herbst goldgelbe Färbung annehmen

Aesculus (Roßkastanie), siehe auch Seite 71

— **parviflora** (syn. Pavia macrostachia), schöner breitwachsender Zierstrauch für Einzelpflanzung auf Rasen, auch für Halbschatten, Blätter zartgrün, blüht Juli-August mit weißen kerzenartig in die Höhe stehenden Rispen

Ailanthus (Götterbaum)

— **glandulosa,** mit großen gefiederten Blättern, 20—25 m hoch werdend

Akebia (Akebie) siehe unter Schlingpflanzen

Alnus (Erle)

— **glutinosa imperialis,** mit zerschlitzten Blättern, 3—4 m

Amelanchier (Felsenbirne)

— **Botryapium,** schöne Herbstfärbung des Laubes, weiß, 3—5 m. Mai
— **canadensis,** eine der schönsten Arten. Austrieb rotbraun, Blüten weiß. Herbstfärbung lebhaft-orangefarben. Wuchs stark

Amorpha (Bastardindigo)

— **fruticosa,** Blätter gefiedert, blüht violettblau, 3—4 m. Juni

Ampelopsis, siehe unter Schlingpflanzen

Amygdalus (Zierpfirsich)

— **persica Kaiser Friedrich III.,** leuchtend rosa, 3—4 m. Anfang Mai
— — **magnifica,** dunkelrot, 3—4 m. Anfang Mai
— **Klara Mayer,** einer der schönsten Frühjahrsblüher. Die großen leuchtend rosa gefärbten Blüten sind gut gefüllt und erscheinen äußerst zahlreich.

Andrachne

— **colchica,** feinverästelter Strauch mit sommergrünen, blaugrünen Blättern und unscheinbaren grünlichen Blüten, für kleine Hecken geeignet, 80—100 cm. April-Mai

Aralia (Angelikabaum)

— **mandschurika,** als Einzelpflanze geeignet, bis 45 cm lange gefiederte Blätter, gelb, 3—5 m. August-September

Aristolochia, siehe unter Schlingpflanzen

Artemisia

— **abrotanum** (Eberraute), gefiederte aschgrüne Blätter, kleine, gelbliche Blütenköpfchen, bis 100 cm. August-Oktober

Aucuba (Aukube)

— **japonica aurea var.,** japanischer immergrüner Strauch mit glänzenden, gelbbunten Blättern, für warme Lagen

Azalea (Azalee)

Dankbar blühende Gehölze, lieben Heide- oder Moorerde-Beimischung, gedeihen jedoch auch in jedem nahrhaften Gartenboden in sonniger bis halbschattiger Lage, müssen nach der Blüte zurückgeschnitten werden. Mai-Juni

— **mollis**
— **mollis und sinensis**
— **pontica**
— **rustica flore pleno**

} **Hybriden** werden ca. 80 bis 150 cm hoch, einfach- und gefülltblühend in vielen Sorten und folgenden Farben:

Weiß	*Rosa*
weiß mit rosa	hell u. dunkel
weiß mit gelb	lachsfarbig

Rot	*Orange*
zinnober	tieforange
karmin	orangegelb
dunkelrot	
violettrot	
lachsrot	*Gelb*
orangerot	hellgelb
rot mit violett	dunkelgelb
rot mit gelb	schwefelgelb

Japanische Azaleen

Wegen ihrer geringen Höhe eignen sich die japan. Azaleen sehr für Steingärten. Sie blühen überreich in herrlichen leuchtenden Farben und lieben Halbschatten

F — **amoena,** lilarot, immergrün, winterhart
F — **odorata,** weiß, wohlriechend, sommergrün
— **Arendsi,** i. d. Farben: lila, rosa, rot, weiß, immergrün und winterhart
F — **Hatsugiri,** lilarosa, kleinblättrig und schwachwachsend
F — **Hinodegiri,** karmin, orange, rot, überaus reichblühend und winterhart
F — **Hynomonyo,** karminrosa, sehr niedrig und winterhart
F — **Ledifolia alba,** weiß
F — **malvatica,** lilablau
F — **Yodogawa,** zartlila, gefüllt

Azalea Vuykiana

Eine reichblühende, großblumige Art, die winterhart und **immergrün** ist. Sie eignet sich für Steingärten und liebt halbschattigen Standort

— **Beethoven,** lila
— **Jos. Haydn,** zartlila
— **Joh. Seb. Bach,** lilarosa
— **Palestrina,** schneeweiß
— **P. W. Hardyzer,** leuchtend rosa
— **Schubert,** hellrot
— **Sibelius,** rötlichorange

Immergrüne Arten:

Berberis (Berberitze, Sauerdorn)

— **aggregata,** längliche hellgrüne Blätter, dichte gelbe Traubenblüten, kleine lebhaft rote Früchte, ca. 150 cm hoch. Mai-Juni
— — **Fireflame,** dornige Büsche bildend, schmale Blätter, die im Herbst scharlachrot werden. Gelbe Blumen im Juli, lebhaft scharlachrote runde Früchte, womit der Busch dichtbesetzt ist
F — **buxifolia** (dulcis), rotbraune Zweige, große blau bereifte Beeren, blüht goldgelb, immergrün, wird bis 50 cm hoch. April-Mai
F — — **nana,** von zwergigem Wuchs, für Einfassungen geeignet, immergrün
F — **candidula,** niedriger Strauch, lederartige dunkelgrüne lanzettliche Blättchen. Zweige dornig, Blüten lebhaftgelb. Mai
F — **Caroli hoanghensis** (B. vernae), sehr zierlich, mit gebogenen, dicht mit hellgelben Blütentrauben besetzten Zweigen
— **Gagnepainii,** kompakter Wuchs, Blätter tiefgrün mit stacheligen Rändern, reichblühend mit hellgelben Blüten im Juni, Beeren schwarzblau
— — **hybr. Terra Nova,** glänzenddunkelgrüne Belaubung, unterseits weißlichblau, hellgelbe Blüten
— **Hookeri var. typica,** gelbrötliche Zweige, bis 3 cm lange Dornen. Blätter lederartig bis 8 cm lang und 2½ cm breit. Blüte schwefelgelb, Frucht bläulichschwarz
F — **hypoleuca,** kleiner immergrüner Strauch, Blätter oberseits glänzenddunkelgrün, unterseits silbergrau, Blüte gelb, 60—80 cm. Mai
— **ilicifolia,** dichte runde Büsche, mahonienähnliches Laub
— **Julianae,** bis 2 m hoch, 4 cm lange dreizählige Stacheln; große lederartige Blätter, Blüten gelb in bis 15 cm langen Trauben, Beeren schwarz
— **Levis,** bis 2 m hoher Strauch mit langen schmalen derben Blättern, Frucht schwarz, bereift
— **Sargentiana,** sehr lange gezähnte Blätter, hellgelbe Blüten
— **stenophylla,** Wuchs hübsch überhängend, Zweige rotbraun, Blätter schmal und dunkelgrün, Blüten sattgelb, Früchte blauschwarz, 100 cm, Mai
— — **compacta,** kleine schmale dunkelgrüne Blätter, Blüte orangegelb. Mai
— **Vernae,** siehe B. Caroli hoanghensis
— **verruculosa,** schöner immergrüner Strauch, mit hellgrüner scharf stachelzähniger, kleinerer Belaubung, Blüte groß, goldgelb, Früchte länglich hellblau
— **Wallachiana,** Zweige dichtbesetzt mit dunkelgrünem Laub und hellgelben Blüten
F — **Wilsonae,** kleinblättrig, fast immergrün, prächtige karminrote Herbstfärbung, gelb, 80 cm. Mai-Juni

Laubabwerfende Arten:

— **Beaniana,** sommergrüne Art mit langen Dornen, Früchte purpurn bereift
— **Coryi,** mit zahllosen kleinen Blättern, blüht gelblich, im Herbst korallenrote Beeren in herrlichen Büscheln, 100—150 cm. Mai-Juni

Berberis (Berberitze, Sauerdorn) Fortsetzung

— **Giraldi Pratti,** sommergrüne Art mit im Herbst großen rosaroten Beeren
— **Thunbergi,** Zweige purpurbraun, Blüten mattgelb, Früchte korallenrot, schöne Herbstfärbung, bis 100 cm. Mai
— — **atropurpurea,** wundervolle Abart der vorigen mit tiefroten Blättern
— — **maximowiczi,** Abart mit stärkerem Wuchs
— **vulgaris atropurpurea,** Blätter purpurn, bis 200 cm, gelbblühend. Mai

Betula (Birke) siehe auch Seite 71 und 74

— **elegans youngi,** echte veredelte Trauerbirke
— **nana,** kaum 1 m hoch werdender Strauch; für feuchte Stellen in Felspartien geeignet
— **purpurea,** Blutbirke, zierlich, dunkelrote Belaubung
— **verrucosa** (alba), gemeine Weißbirke, Heister (Buschform)
— — **laciniata,** geschlitzte Blätter, aufrechtwachsend
— — — **gracilis,** eine Form mit feinzerschlitztem, zierlichem Laub und fadenartig herabhängenden Zweigen

Bignonia, siehe unter Schlingpflanzen

Broussonetia (Papier-Maulbeerbaum)

— **papyrifera,** mit großen, sehr verschiedenartig gelappten Blättern, hellgrau behaarten Zweigen, hoher Strauch, für Einzelpflanzung sehr geeignet

Buddleia (Buddleie)

— **Hemsleyana,** breitlanzettliche filziggrüne Blätter, blaßlilafarbene Blütenähren. Juni-August
— **variabilis,** mit lanzettförmigen, hellgrauen filzigen Blättern und bis 25 cm langen, prächtig lilafarbenen Blütenähren, starkwachsend. Juni-August
— — **magnifica,** lange, tiefpurpurrosafarbene Blütenrispen, vollständig hart, 2 m, mit Topfballen. August-September
— — **Veitschiana,** 30—40 cm lange Rispen, Blüten malvenblau mit orangegelber Mitte, 2 m. August-September

Buxus (Buxbaum) siehe unter Nadelhölzer und Buxus

Callicarpa (Schönfrucht)

— **Giraldiana,** bis 3 m hoher Strauch, hellrosa Blütenbüschel. Früchte purpurviolett. Juli-August

Calluna, siehe Seite 49

Calycanthus (Gewürzstrauch)

— **florida,** braunrote Blüten mit Erdbeerduft, 100 cm. Juni-Juli
— **praecox** (Winterblüte), bräunlichrot, bis 150 cm. Februar-März

Caragana (Erbsenbaum), siehe auch Seite 74 u. 75

— **arborescens,** guter Deckstrauch, feingefiedertes Laub, gelbe Blüten, 2—4 m. Mai
— **Chamlagu,** prächtig glänzendgrüne Belaubung und sehr große, zuerst hellgelbe, dann ins rotbraune übergehende Blüten. Mai-Juni
F — **jubata,** mit mähnenartiger Belaubung, weißlich, 80—100 cm. Mai-Juni
— **microphylla,** graugrüne kleine Blättchen, überhängende Zweige, mit hellgelben Blüten reich übersät. Mai
— **spinosa,** dorniger Strauch mit dichtstehender hautartiger grüner Belaubung und hellgelben Blüten, ca. 1 m hoch, für Steingärten geeignet. Mai

Carpinus (Hainbuche)

— **Betulus,** vorzügliche Heckenpflanze, Schnitt vertragend, öfters verpflanzt, gut sortiert, aus weitem Stand, breite, von unten vollbezweigte Pflanzen mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb
— **pyramidalis** (C. fastigiata), schmal aufrechtwachsende Pyramidenform

Catalpa (Trompetenbaum), siehe auch Seite 71

— **bignonioides,** siehe C. syringaefolia
— **Kaempferi,** ein ziemlich starkwachsender Strauch mit grünen, herzförmigen, teils dreilappigen Blättern und grünlichweißen Blütenrispen. Juni
— **speciosa,** ähnlich syringaefolia, jedoch mit längeren Blättern und größeren Blüten, starkwachsend
— **syringaefolia** (C. bignonioides), Blüten glockig, röhrig, weiß, innen dottergelb, großblättrig, 6—15 m. Juni-Juli

Ceanothus (Säckelblume)

verlangt Winterschutz, 100 cm

— **americanus,** eiförmige grüne Belaubung, bildet einen mittelgroßen Strauch, der während des ganzen Sommers mit zierlich weißen Blütenrispen bedeckt ist, warme sonnige Lage erwünscht, ein alljährl. Rückschnitt bringt reichen Blütenflor
— **hybr. azureus grandiflorus,** blaßblau. Juli-Aug.
— — **Céres,** rosa. Juli-August
— — **Gloire de Pantières,** hellblau. Juli-August
— — **Gloire de Versailles,** große grüne Blätter und sehr große herrliche himmelblaue Blütenrispen, starkwachsend. Juli-September

Celtis (Zürgel)

— **australis,** alte Bäume von malerischer Tracht, Blüten unscheinbar, Früchte violettbraun, 10—15 m
— **occidentalis,** ein starkwachsender Strauch mit bis 15 cm langen, scharf gezähnten grünen Blättern. Die Frucht ist purpurrot, das Holz weiß punktiert

Cercidiphyllum (Judasbaumblatt)

— **japonicum,** Blüten unscheinbar, schöne Herbstfärbung der rundovalen Blätter, pyramidalwachsend, 5—15 m

Cercis (Judasbaum)

— **siliquastrum,** mit großen nierenförmigen blaugrünen Blättern u. violettrosafarbenen Blütentrauben, mittelhochwachsend. April-Mai
— — **rubrum,** karminrosa, 4—8 m. Mai

Chionanthus (Schneeblume)

— **virginica,** rahmweiße hängende Blütenstände, 2—10 m. Mai-Juni

Citrus (Zitrone)

— **trifoliata,** ein bis 2 m hoch werdender Dornstrauch, der Halbschatten liebt, mit länglichen hellgrünen Blättchen und weißen Blüten, Frucht gelb und ungenießbar. Mai

Cladrastis (Gelbholz)

— **lutea** (Virgilia lutea), ein wertvoller Strauch von mittelstarkem Wuchs mit hellgrünen Blättchen und weißen hängenden, bis zu 50 cm langen Blütentrauben. Juni

Clematis siehe unter Schlingpflanzen

Clethra (Scheineller, Maiblumenbaum)

— **alnifolia,** ein mit weißen, ca. 15 cm langen aufrechten Blütenrispen äußerst reichblühender Strauch, der feuchte schattige Lage bevorzugt

Colutea (Blasenstrauch)

— **arborescens,** mit feinen gefiederten, grünen Blättchen und mit während des ganzen Sommers goldgelben Blüten; der Strauch fällt auf durch die eigenartigen, zahlreichen aufgeblasenen Fruchthülsen

Cornus (Kornelkirsche)

— **alba,** Holz rotbraun, blüht den ganzen Sommer hindurch in weißen, entständigen Blütenköpfen, Beeren blauweiß, 150—300 cm
— — **argenteo marginata,** eine schwachwachsende Art mit beständiger, schöner weißbunter Belaubung
— — **flaviramea,** unterscheidet sich von den anderen Arten durch die im Winter sehr auffällige gelbe Holzfärbung, die Belaubung hat graugrüne Färbung
— — **marginata elegantissima,** weißbunte Art
— — **Spaethi,** ein schwachwachsender Strauch mit gelbgerandeten, teils goldgelben Blättern, der zu den besten bunten Gehölzen zählt
— **Amomum** (C. sericea) (bläulicher Hartriegel), 2—3 m hoher, buschiger Strauch, braungrün austreibend, später dunkelgrün. Blüht in fast halbkugeligen, bis 7 cm breiten Scheindolden, Beeren hellblau, für feuchte Lagen
— **candidissima,** siehe paniculata

Cornus (Kornelkirsche) Fortsetzung

— **florida,** mittelhohe Strauchform, die Halbschatten liebt, mit schönen großen Blättern, im Herbst leuchtend scharlachroter Belaubung. Zur Blütezeit im Mai zieren die großen rötlichen und weißen Blütenhüllen. Die Frucht ist scharlachrot, das Holz braunrot
— **Kousa,** größerer Strauch, bisweilen baumartig, mit großen, oberseits dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern. Die gehäuften kleinen Blütenköpfe sind von großen, weiß- und rosafarbigen Brakteen umgeben
— **mas** (Kornelkirsche), Blüte goldgelb, Früchte rot, guter Schattenstrauch und Heckenpflanze, 3—6 m. März-April
— **paniculata** (C. racemosa und C. candidissima), dicht- und schlankzweigig mit lichtgrüner Belaubung und weißen, pyramidalen Blütenrispen, Früchte weiß. Juni-Juli
— **racemosa,** siehe paniculata
— **sanguinea** (gemeiner Hartriegel), mit weißen Blütendolden und schwarzen Beeren, die Zweige haben im Winter rote Belaubung. Juni
— **tatarica sibirica,** mit großen ovalen grünen Blättern, kleinen weißen Blütendolden, hellblaue Beeren, die leuchtend korallenrote Winterfärbung ist auffallend. April-Mai

Coronilla (Kornwicke)

— **Emerus,** ein niedriger Zierstrauch von ca. 120 cm Höhe mit feiner gefiederter grüner Belaubung und hellgelben, braunrot gestrichelten Blüten. Mai-Juni

Corylus (Haselnuß)

— **Avellana** (Waldhasel), ein starkwachsender Deckstrauch mit kleinen genießbaren Früchten, der sich für Schattenpflanzungen, Vogelschutzanlagen vorzüglich eignet
— — **aurea,** goldgelbe Belaubung, 100—150 cm
— — **atropurpurea** (großfrüchtiger Bluthasel), eine kräftigwachsende Art mit prächtiger roter Belaubung, 2—3 m
— **Colurna,** mit großen gezähnten grünen Blättern und kleinen Früchten, die durch ihre großen fadenförmig zerschlitzten Hüllen interessant sind, die Rinde ist weißgrau-korkig
— **maxima atropurpurea** (rotblättrige Zellernuß), ein mittelstark wachsender Strauch mit großer dunkelroter Belaubung und roten Früchten, der für Farbengruppen wertvoll ist

Cotoneaster (Zwergmispel)

Blüten Mai-Juni, Früchte Herbst-Winter

F — **adpressa,** ähnlich C. horizontalis, die Blätter sind jedoch etwas größer, Früchte kegelförmig und lebhaftrot
— **applanata** (C. Dielsiana), sehr starkwachsende Art mit ovalen dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern. Die glänzendroten Früchte werden in Massen hervorgebracht
— **bullata,** schöner Strauch mit breiten, blasenförmig aufgebauschten Blättern, Früchte lebhaftrot

Cotoneaster (Zwergmispel) Fortsetzung

F — **buxifolia,** halbimmergrün, kleinblätt., rote Früchte, verhältnismäßig große weiße Blüten, Felsenstrauch, 50 cm
F — **congesta,** mit kriechenden Zweigen und kleinen freudiggrünen Blättern, 30 cm
— **Dammeri,** siehe C. humifusa
— **Dielsiana,** siehe C. applanata
— — **elegans,** Laub gut haftend, schmäler als bei der Art, Früchte korallenrot, Wuchs besonders zierlich überhängend
— **divaricata,** 1—2 m hoher Strauch mit zierlicher Verzweigung, tiefgrüne Blätter, Blüten rosa, Früchte rot
— **Franchetii,** bis 2 m hoher, sehr schöner Strauch mit langen gebogenen Zweigen und oberseits sattgrüner, unterseits weißgelbfilziger Belaubung, Blüten rosa, Früchte von orangeroter Farbe
F — **horizontalis,** fächerartig ausgebreitet, mit schönen roten Beeren, 50—60 cm
F — — **perpusilla,** schmal- und kleinblätrige Form von C. horizontalis
F — **humifusa** (C. Dammeri), kriechende immergrüne Art von dichtem Wuchs mit langen niederliegenden Zweigen, scharlachrote Früchte im Herbst
F — **microphylla,** kleiner niederliegender, meist immergrüner Strauch, Blatt klein, schmalelliptisch, dunkelgrün, Früchte klein, rot
F — — **thymifolia,** eine zierliche Abart
— **moupinensis,** neuere schöne Art, die C. bullata ähnelt, aber viel längere, nicht so blasig aufgetriebene Blätter hat, Früchte schwarz
— **multiflora,** mit zierlichen überhängenden Zweigen, rötlich austreibend, blüht sehr reich in kurzgestielten Trauben, Blütchen milchweiß, Frucht rot
— **nitens,** weiß bis rosa, mit dichter ausgebreiteter Verzweigung, auch zu Hecken geeignet, 100—150 cm. Mai
— **pannosa,** Blätter klein länglich, dunkelgrün, unterseits wollig und weiß. Die sehr zierende Frucht ist lebhaft rot
F — **praecox,** die Blätter, mit kleineren Nebenblättchen, sind fast kreisrund, etwa 1 cm im Durchmesser, oberseits glänzenddunkelgrün, unterseits hellgrün, stark gewellt, eine der besten kriechenden Felsenpflanzen, Blüte verhältnismäßig groß, rosenrot, auffallend. Ende Mai
— **salicifolia floccosa,** Strauch 2—4 m hoch mit schlanken gekrümmten Ästen, Blätter lederig, immergrün, länglich, lebhaftgrün, unterseits flockig weißfilzig, Blütenstand dicht, Frucht lebhaftrot
— — **rugosa,** lockerer Strauch bis 4 m hoch, üppig wachsend, Blätter stumpfgrün, Frucht korallenrot, Blattunterseite und Zweige zottig behaart
— **Simonsii,** halbimmergrüner, bis 1 m hoher Strauch, Blätter lederartig, glänzend, Blüten rötlichweiß. Die Beeren, korallenrot, sind sehr zierend
— **Zabelii,** 2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, junge Triebe meist gelbgraufilzig, Blüten nelkenfarbig, Früchte rundlich, rot

Crataegus (Weißdorn), siehe auch Seite 71 und 75

— **Azarolus** (Azaroldorn), dunkelgrün belaubt, wirkungsvolle Herbstfärbung, rotgelbe Früchte, 5—6 m
— **Carrierei,** schöne großblättrige glänzenddunkelgrüne Art, Frucht gelbrot, schöner Solitärbaum
— **crusgalli,** bis 8 m hoher Strauch mit langen Dornen und glänzenden, verkehrt eilanzettlichen gezähnten Blättern, schöne Herbstfärbung
— **fissa fructu luteo,** prächtige Form mit sehr reichem gelben Fruchtbehang, Blätter frischgrün
— **grignonensis,** glänzenddunkelgrün belaubt, bis in den Winter hinein frischgrün, 5—6 m
— **monogyna,** gute Heckenpflanze, 60—80 cm
— **oxyacantha alba plena,** etwa 4 m hoher Strauch mit weißen Blumen
— — **rosea plena,** Blüten gefülltrosa
— **prunifolia,** glänzenddunkelgrün belaubt, ziegelrote Früchte, die bis zum Frühjahr sitzen, 4—5 m
— **Pyracantha** (P. coccinea) (Feuerdorn), ausgebreiteter, sparrig verästelter immergrüner Dornstrauch, der bis 2 m hoch wird, Blüten weiß, doldentraubig, Früchte schön leuchtend rot
— — **angustifolia,** im Herbst mit goldgelben Früchten übersät
— — **crenulata taliensis,** wintergrün, mit zahlreichen Früchten, 100—150 cm. Juni
— — **Lalandi,** immergrün, mit leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein. Bis 200 cm, weiß. Juni
— — **Rogersiana aurantiaca,** immergrün mit goldgelben Früchten, 100—150 cm
— **sorbifolia,** sehr schöner, in dem großen Blatt an Mehlbeeren erinnender Dorn

Cydonia (japanische Quitte)

Cydonien sind mittelhohe (100 - 200 cm) dornige Sträucher, die sich für Gehölzgruppen, Hecken und Einzelpflanzung eignen. Sie zeichnen sich aus durch ihr frühes, reiches und prächtiges Blühen (April-Mai) und die apfelförmigen, herrlich duftenden Früchte

— **japonica** (japanische Quitte), feuerrot blühend
— — **alba,** einfach weiß
— — **atrococcinea plena,** gefüllt, scharlach
— — **Aurora,** lachsrot
— — **candicans,** reinweiß
— — **Gaujardi,** großblumig, purpur
— — **grandiflora alba,** weiß
— — — **rubra,** rot, ca. 60 cm
— — **nivalis,** großblumig, reinweiß
— — **sanguinea plena,** blutrot gefüllt
F — **Maulei,** niedrigbleibend, breitwachsend, zinnoberrot

Cytisus (Geißklee)

— **Adami,** siehe Laburnum Adami
F — **Beani,** sattgelb, niedrig, 25—30 cm. Mai-Juni
F — **kewensis,** lichtgelb, sehr reichblühend, niederliegend, starke Pflanzen. Mai



Trollius hybr. Orangekugel

Dianthus caryophyllus Rezia

Cytisus (Geißklee) Fortsetzung

— **nigricans,** dottergelb, Strauch bis 2 m hoch. Blumen im Juni und Juli
— **purpureus,** zierlicher Strauch, tiefkarminpurpurrosa und sehr reichblühend, für durchlässigen Boden in sonniger Lage
— **ratisbonensis,** ½—1 m hoher Strauch, hellgelb. April
— **versicolor,** Blüte gelblichweiß, mit Purpur überlaufen

Daphne (Seidelbast)

— **alpina,** niederliegender, bis ½ m hoher Strauch, Blüten weiß oder rötlichweiß, Beeren rot. Mai-Juni
— **Blagayana,** kleiner niedriger bis ¼ m hoch werdender Strauch, Blätter lederartig, glänzendgrün, Blüten gelblichweiß, köstlich duftend, immergrün. April
— **Cneorum,** kleiner immergrüner Strauch mit dunkelgrünen Blättchen und rosaroten Blütendolden. Mai
— **mezereum** (gemeiner Seidelbast), duftend, blaßkarminfarben, mit korallenroten Beeren, 100—120 cm. März
— — **alba,** weißblühend und mit gelben Früchten

Davidia

— **involucrata,** Baum von lockerem, pyramidalem Wuchs, 20 m hoch. Die hängenden Blumen sind durch die großen, schneeweißen Deckblätter besonders auffallend

Decaisnea

— **Fargesi,** durch die bis 60 cm langen gefiederten Blätter, die blaubereiften Zweige und die blau gefärbten, herabhängenden Früchte sehr wirkungsvoll. Grünlichgelbe Traubenblüten. Mai

Desmodium (Wandelklee, syn. Lespedeza Sieboldi)

— **bicolor,** siehe Lespedeza bicolor Seite 87
— **penduliflorum,** lockere purpurfarbene Blütentrauben, bis 200 cm. Im Winter Bodenbedeckung ratsam. August bis Frost

Deutzia (Deutzie)

Deutzien gehören zu unseren schönsten Blütensträuchern von 50—200 cm Höhe. Die weißen bis rosafarbenen, glockigen Blüten erscheinen in reichen Rispen von Mai bis Juli. Falls erforderlich, erfolgt der Schnitt am besten gleich nach der Blüte.

— **crenata fl. pl.,** weiß, außen lilarosa, gefüllt, bis 250 cm. Juni
— — **candidissima fl. pl.,** weiß gefüllt. Juni
— — **eburnea,** elfenbeinweiß, mit goldgelben Staubgefäßen, reichblühend. Juni

Deutzia (Deutzie) Fortsetzung

— **crenata erecta,** große weiße Einzelblüten an aufrechten Rispen. Juni
— — **formosa,** große reinweiße Blüten mit gekrausten Blättern. Juni
— — **latiflora,** einfache weiße Blüten mit leuchtend gelben Staubgefäßen bis 4 cm Durchmesser in aufrechten Rispen, Treibsorte. Juni
— — **magnifica,** weiß gefüllt, reichblühend. Mai-Juni
— — **Pride of Rochester,** weiß, gefüllt, große Rispe
— — **rosea plena,** rosa, gefülltblühend
— **discolor fasciculata,** überhängende Zweige mit zartrosa Blüten, reichblühend, 100—120 cm. Juni
F — **gracilis,** weiß, guter Treibstrauch, 50 cm. Mai-Juni
— — **eximia,** reicher Flor von reinweißen, unterseits zartrosa Blüten
— — **venusta,** weiße Miniatur-Azalee, interessante wertvolle Form
— **hybrida Welsi,** reinweiß, gefüllt, sehr reichblühend
— — **variegata Magicien,** großblumig, rosa, mit hellem Schlund
— **Lemoini,** eignet sich besonders zu Treibzwecken und zu Vorpflanzungen, sehr reichblühend, weiß, 150 cm. Mai-Juni
— — **compacta,** Wuchs niedrig, Blumen sehr zahlreich, reinweiß. Mai
— **Veitchii,** rosa, sehr großblumig
— **Wilsoni,** kräftigwachsende Art, Blumen sehr groß, reinweiß, reichblühend

Diervilla siehe Weigelia Seite 96

Eleagnus (Oelweide)

— **angustifolia,** graugrün belaubt, Blüten gelblich, starkduftend, 5—6 m. Juni
— **argentea,** schöner Strauch mit silberigem Laub, Wurzel kriechend und neue Schosse treibend
— **edulis,** die großen roten Beeren sind von angenehm herbsüßem Geschmack und ergeben ein gutes Kompott, 3—4 m. Juni

Elsholtzia (Elsholtzie)

— **Stauntoni,** bläulichrosa in dichten Scheinähren, 120 cm. September-Oktober

Empetrum (Rauschbeere)

— **nigrum,** etwa 25 cm hoher Strauch mit immergrünen kleinen Blättchen

Enkianthus (Prachtglocke)

— **campanulatus,** bis 3 m hoher Strauch mit hellgelben Blütendolden mit trübroter Zeichnung
— **cernuus rubens,** aufrechter, bis 5 m hoch werdender Strauch mit frischgrünen Blättern, die glockigen rotgeaderten oder roten Blüten sind in überhängenden 3—5 cm langen Trauben vereinigt

Erica (Heide), siehe Seite 49

Escallonia (Escallonie)

— **langleyensis** (E. Philippiana), die langen dünnen Zweige sind mit zahlreichen, karmesinroten, glockenförmigen Blüten besetzt
— **macrantha**, blüht von Juli bis August lebhaftrot

Evonymus (Spindelbaum, Pfaffenhütchen)

— **alata**, mittelhoher Strauch mit korkiger Rinde, mit tiefgrünen länglichen Blättern, die sich im Herbst purpurrot färben, Blüte gelblichweiß. Juni
— **europaea**, Samenkapsel rosa bis karminrot, Samenmantel orangegelb, 2—3 m
— **japonica**, immergrün, aufrechtwachsend, glänzendes Laub, 200 cm
— — **microphylla**, mit kleinen schmalen Blättern
— **kewensis**, siehe E. radicans minima
F — **radicans**, immergrün, winterhart, auch im Halbschatten gedeihend, 30—40 cm
F — — **argentea var.**, immergrün, weißbunt, zu Einfassungen geeignet, 20 cm
F — — **minima** (E. kewensis), niedliche Zwergform mit ganz kleinen dunkelgrünen, weißlich genervten Blättern. Immergrün, kriechend, für Schatten
F — — **Silver Gem**, großblättrig mit silbrigweißen Tupfen
F — — **vegeta**, mit dunkelgrüner Belaubung, während des Winters mit weißlichen Fruchtkapseln und orangerotem Samenmantel. Der kriechende Wuchs macht sie sehr geeignet zur Bekleidung von Steinpartien und Mauern und zur Bodenbedeckung

Exochorda (Scheinfelsenbirne)

Exochorda sind Sträucher, die eine Höhe von 2-3 m erreichen. Von April bis Ende Mai blühen sie überreich und prächtig in weißen Blütenrispen. Für sonnigen Standort sind sie dankbar.

— **Alberti macrantha**, schneeweiß, mit 6—8 blütigen Trauben überschüttet, bis 3 m. April-Mai
— **grandiflora**, mit unzähligen, großen weißen Blütentrauben. Mai
— **Giraldiana**, treibt rosa aus und hat bis 6 cm große weiße Blüten, 3 m. April-Mai

Fagus (Buche)

— **silvatica** (gewöhnliche Rotbuche), mit glänzendhellgrünen Blättern, starkwachsend
— — **asplenifolia**, Blätter farnähnlich, tief geschlitzt, schwachwachsend
— — **pendula**, Trauerbuchenpyramide
— — **purpurea major**, dunkelrotblättrig, aufrechtwachsend
— — **roseo-marginata**, Blätter dunkelrot, rosa umrandet

Fontanesia (Fontanesie)

— **Fortunei**, dichtbuschig, glänzenddunkelgrün, blüht in lockeren weißen, rosa angehauchten Blütenrispen, bis 3 m hoch werdend. Juni-Juli
— **phillyreoides**, liebt warmen leichten Boden und blüht in weißen, traubenartigen Dolden, 150 cm. Juni

Forsythia (Goldwiede)

— **intermedia**, dunkles Laub, großblumig, gelb zu Hecken geeignet, bis 200 cm. März-April
— — **spectabilis**, warmes goldgelb, eine der besten
— — **vitellina**, dottergelb, aufrechtwachsend
— **suspensa**, Zweige überhängend, bis 200 cm. März-April
— — **Fortunei**, gelber Frühjahrblüher, 200 cm. März-April
— **viridissima**, bis 2 m hoher Strauch, dessen Laub violette Herbstfärbung annimmt, sattgelbe Blüten. Ende April

Fraxinus (Esche), siehe Seite 73 und 74

Fuchsia (Fuchsie)

Es empfiehlt sich, die nachfolgenden winterharten Sorten vor dem Winter über dem Boden abzuschneiden und mit Laub abzudecken.

— **corallina**, eine reichblühende Sorte mit großen karminroten Blüten, 40—60 cm
F — **gracilis**, zierliche, lebhaftscharlachrote Blüten, 40—80 cm. Juni-September

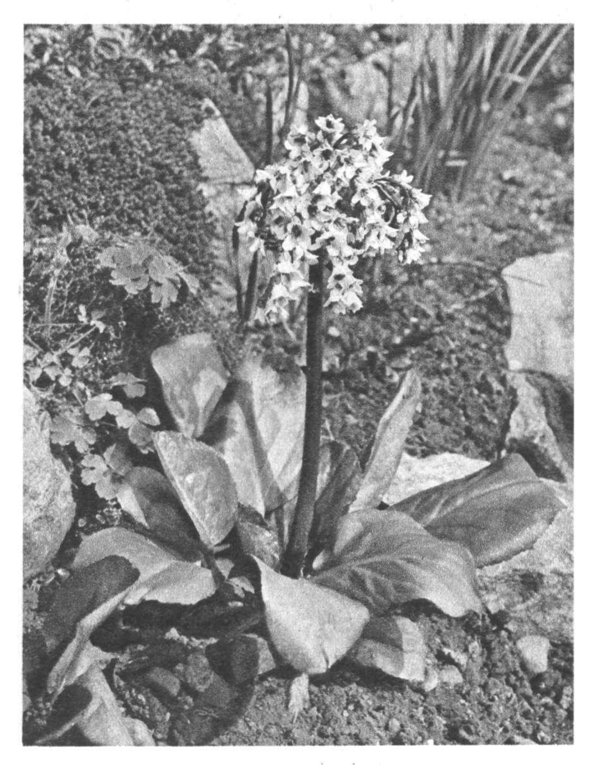
Gaultheria (Scheinbeere)

— **procumbens**, kleiner, über die Erde kriechender Strauch mit 20 cm hohen Zweigen und dunkel- und rötlichgrüner Belaubung. Blüten hellrot, rote Beeren, liebt Halbschatten und Moorerde. Juni
— **Shallon**, niedrig, Blüten weiß und rosa, blaue Beeren, wertvoll zur Bodenbedeckung. Mai-Juni

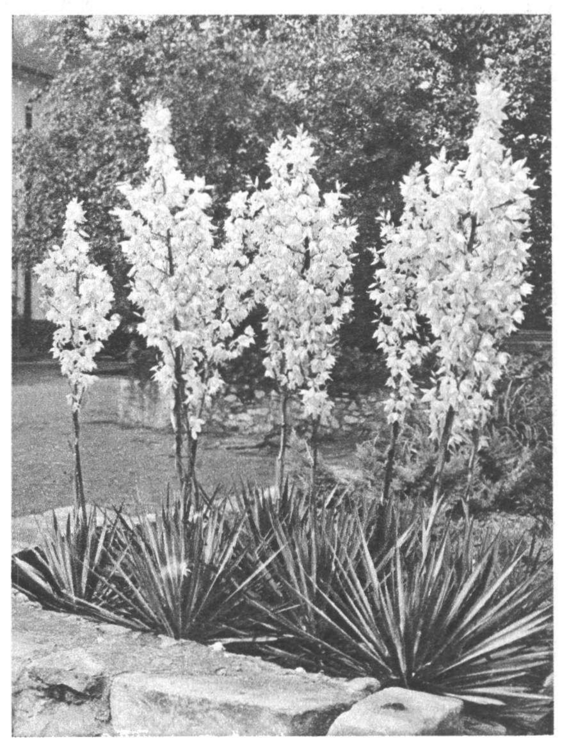
Genista (Ginster)

Ginster sind anspruchslose Gehölze, die nicht sehr hoch werden und sonnige Lage und leichten, trockenen Boden lieben. Ihr reicher Blütenflor fällt in das Frühjahr.

F — **albadura**, reinweiß, sehr zierlich, 100—150 cm. Juni
F — **anxantica**, niedrigwachsend, gelb
F — **Dorothy Walpole**, herrlich samtartig, karminrot
F — **pilosa**, niedrigliegender, kleiner Strauch mit kleiner Belaubung, unterseits behaart, gelb
F — **praecox**, Wuchs überneigend, dichtbuschig, Blüten elfenbeinfarbig, liebt warme geschützte Lage, 100—150 cm. April-Mai
F — — **alba**, weiß, 100—150 cm. April



Megasea hybr.



Yucca filamentosa elegantissima

Ein Feld mit Paeonia sinensis



Athyrium filix feminae setigerum



Anzuchtbeete mit Erica carnea



Erica vagans alba in Blüte

Genista (Ginster) Fortsetzung

F — **radiata,** kleine verzweigte, fast kugelige Art mit reichen gelben Blüten, ca. 80 cm. Mai-Juli
F — **tinctoria,** außerordentlich reichblühend, mit tiefgelben Blüten, ca. 1 m. Juli-August
F — — **plena,** eine niedrigbleibende Art mit reichen goldgelben gefüllten Blumen, Juli-August
F — **sagittalis,** niederliegend, Zweige zweischneidig flügelkantig, Blüten kurztraubig, bis 20 cm. Mai-Juni

Gingko (Gingko), siehe unter Nadelhölzern

Gleditschia (Christusdorn)

— **triacanthos,** mit verzweigten Dornen aus altem Holz, Blätter gefiedert, Blüten klein u. grünlich, 10—30 m. Juni-Juli

Glycine, siehe Seite 99

Halimodendron (Salzstrauch), siehe auch Seite 75

— **argentea,** graugrüne, gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten, bis 200 cm. Juni-Juli

Hamamelis (Zaubernuß)

Hamamelis sind anspruchslose Sträucher, die in jedem Boden kräftig wachsen und ca. 3—4 m hoch werden. Sie blühen in überreichem Flor, oft schon von Weihnachten an bis ins Frühjahr hinein.

— **japonica,** mit großen, goldgelben Blüten mit purpurner Zeichnung. Januar-März
— — **zuccariniana,** ähnlich der vorigen, jedoch mit schwefelgelben Blüten. Februar-März
— **mollis,** stärker wachsend als H. jap. u. mit größeren metallisch glänzenden Blättern. Blüten lebhaftgelb, außerordentlich groß und von köstlichem Duft
— **virginica,** bis zu 5 m hoher Strauch mit glänzendgrüner Belaubung und hellgelben Blüten im Spätherbst

Hedera (Efeu), schlingende Arten siehe Seite 99

F — **helix conglomerata,** die kurzen niederliegenden Zweige sind mit kleinen gekräuselten immergrünen Blättern dicht besetzt, von ganz eigenartiger Schönheit
F — — **minima erecta,** aufrecht verzweigte kleinblättrige Zwergform, für Steingärten sehr geeignet

Hedysarum (Hahnenkopf)

— **multijugum,** karminpurpurn, bis 150 cm. Juni-Juli

Helianthemum (Felsröschen), siehe Seite 27

Hibiscus (Eibisch)

Hübsch belaubte Sträucher von aufrechtbuschigem Wuchs, die großen trichterförmigen Blüten erscheinen in reicher Fülle von Juli bis Oktober. Sie lieben warme sonnige Lage und etwas feuchten Boden.

— **syriacus,** bis 6 cm große, glockige Blüten, sehr reichblühend, 200 cm. Juli bis September
— — **Hybr. Admiral Deway,** reinweiß, gefüllt
— — — **albus plenus,** reinweiß, gefüllt
— — — **coelestis,** einfach, blau
— — — **Duchesse de Brabant,** dunkelrot, gefüllt
— — — **flore rubra,** einfach, rot
— — — **Jeanne d'Arc,** gefüllt weiß, rosa umrandet
— — — **paeoniaeflora,** rosa, gefüllt
— — — **purpureus foliis variegatis,** rot, weißbunte Belaubung
— — — **Rubin,** einfach, dunkelste der roten Sorten
— — — **Snowdrift,** einfach, klarweiß, sehr großblumig
— — — **violacea plena,** hellviolett, gefüllt

Hippophaë (Sanddorn)

— **rhamnoides,** silbergr. Laub, orangerote Früchte, grünlichgelb, bis 400 cm. April-Mai

Hydrangea (Hortensie), siehe auch Seite 75

— **arborescens grdfl. alba,** völlig winterhart, reinschneeweiß, ca. 15 cm breite Blütendolden, 100—150 cm. Juni-Juli
— **opuloides acuminata,** mit schönen roten und blauen Blüten, winterhart, Juni-September
— **paniculata grdfl.,** breite pyramidale weiße, später rosa werdende, über 30 cm lange Rispen, 150 cm. Juli-Herbst
— **Sargentiana,** bis 200 cm hoher Strauch, Blütendolden groß mit weiß und violetten Blüten. Juli-August
— **scandens,** siehe unter Schlingpflanzen

Hypericum (Hartheu), siehe auch Seite 29

F — **calycinum,** kriechender immergrüner Strauch, goldgelbe Blüten, ca. 40 cm. Juli-September
F — **patulum Henryi,** in Büscheln blühend, goldgelb, bis 80 cm. Juli-September

Jlex (Stechpalme)

— **aquifolium,** bekannter immergrüner Strauch mit glänzendgrünen stacheligen Blättern u. korallenroten Früchten, auch für Hecken geeignet, 1—4 m

Indigofera (Indigostrauch)

— **dosua,** zierlich, violett, 1,5—2 m. August-September

Jasminum, siehe Seite 102

Juglans (Walnuß), siehe Seite 66

Kalmia (Berglorbeer)

— **angustifolia,** ca. 1 m hoher Strauch mit karminroten, in großen Dolden stehenden Blüten, Mai-Juni
— **glauca,** ca. 50 cm hoch mit lederartiger glänzendgrüner, unterseits bläulichweißer Belaubung und trichterförmigen, violetten Blüten. Mai-Juni
— **latifolia,** 2—3 m hoch, mit lederartiger immergrüner Belaubung, Blüten schalenförmig, rosa und leuchtend rot. Mai-Juni

Kerria (Ranunkelstrauch)

— **japonica,** 4 cm große, einf. goldgelbe Blüten, 150 cm. Mai-Juni
— — **argenteo-marginata,** mit ständig weißbunter Belaubung, Blüten goldgelb, 100—120 cm. Mai-Juni
— — **flore pleno,** dicht gefüllt, goldgelb

Koelreuteria (Koelreuterie)

— **paniculata,** gefiederte Blätter, gelbe Blüten an aufrechten Rispen, bis 8 m. Juli-August

Kolkwitzia

— **amabilis,** starkwüchsiger Strauch mit glockigen zartrosa Blüten. Mai-Juni

Laburnum (Goldregen)

— **Adami** (Cytisus Adami), mittelstarkwachsende, seltene Art mit dreierlei verschiedenfarbigen, teils roten, purpurfarbenen und gelben Blütentrauben. Mai
— **alpinum,** glänzendgrün, großbelaubt mit auffallend langen, hängenden gelb. Blütendolden. Juni-Juli
— **vulgare** (gemeiner Goldregen), mit überhängenden Zweigen u. unzähligen, hängenden, 20-30 cm langen gelben Blütentrauben. 3—6 m
— — **Vossi,** schwachwachsende Art mit oft über 40 cm langen Blütentrauben
— — **Watereri,** starkwachsend, mit lebhaftgrüner Belaubung und auffallend langen gelben Blütentrauben

Lavandula (Lavendel), siehe unter Stauden

Lespedeza (Buschklee)

— **bicolor,** reichverzweigter, aufrechter Strauch mit länglichen, grünen Blättchen, karminrote Blütentrauben, 100 cm. Juli-September
— **Sieboldi,** siehe Desmodium

Ligustrum (Rainweide)

— **amurense,** starkwachsend, mit aufwärts gerichteten Aesten, ziemlich kleine Blütenrispen, blüht Anfang Juni, 2—3 m
— **coriaceum,** gedrängter Wuchs, große runde, lederartige Blätter. Mai-Juni
— **Delavayanum,** mit kleinen, ovallanzettlichen Blättern, bis 120 cm
— **Ibota** (L. obtusifolium), graugrün belaubt, 2—3 m

Ligustrum (Rainweide) Fortsetzung

— **ionandrum,** ein dichtwachsender Strauch, mit kleinen, rundlichen, glänzendgrünen Blättern
— **japonicum,** ein aufrecht- und starkwachsender Strauch mit spitzlänglicher, lederartiger, glänzendhellgrüner Belaubung
— **lodense,** mit kleiner schmaler dunkelgrüner Belaubung, bildet dicht- und reichverzweigte niedrige Sträucher
— **obtusifolium** siehe Ligustrum Ibota
— **ovalifolium,** stärker wachsende Heckenpflanze, liefert ungeschorene, bis unten begrünte, bis 250 cm hohe, wuchtige Hecken, ist jedoch in regelmäßiger Form zu halten. 4—5 Pflanzen pro lfd. Meter
— — **aureo-elegantissimum,** goldgelb geränderte Blätter
— **Regelianum,** breitwachsend und reichblühend, weiß, 100—150 cm. Juni
— **sinense Stauntonii,** niedriger ausgebreiteter Strauch mit kleinen dunkelgrünen Blättern, reichblühend im Juli-August, 100—150 cm
— **vulgare,** schmalblättrig, dichte weiße Blütenrispen, schwachwachsend, für schattige und auch trockene Lagen geeignet. Juni-Juli
— — **atrovirens,** dunkelgrünes, kleinblättrig. Laub von metallischem Glanz. Der **einzigste, vollkommen winterharte Hecken-Liguster,** zugleich völlig immergrün, wächst nicht ganz so stark wie L. ovalifol. und eignet sich daher vorzüglich zu regelmäßig geschorenen Hecken (einreihig 5 Pflanzen pro lfd. Meter, doppelreihig 9 Pflanzen pro lfd. Meter), liefert bis 120 cm hohe, geschorene Hecken, wird ca. 180 cm hoch

Liriodendron (Tulpenbaum)

— **tulipifera,** mit grünen hautartigen Blättern und tulpenförmigen hellgrünen Blüten, die erst beim älteren Baum erscheinen

Lonicera (Heckenkirsche, Gaisblatt)

Rankende Arten siehe Seite 102

Nicht rankende Arten:

a) *Immergrüne Sorten:*

F — **nitida,** zierlich belaubt, an Myrten erinnernd, immergrün, in strengen Wintern erfrieren die äußerst. Zweige zum Teil. Eignet sich sehr zu kleinen regelmäßig geschorenen Hecken (5 Pflanzen pro lfd. Meter)
F — **pileata,** zierlich wachsend, immergrüner Felsstrauch, 30—60 cm
F — — **yunnanensis,** immergrüner, winterharter Strauch von schönem dichten Wuchs, in Form und Blatt zwischen L. pileata und L. nitida stehend
— **Purpusi,** die weißen, wohlduftenden Blüten erscheinen bei mildem Wetter schon Ende Januar, Anfang Februar
F — **spinosa Alberti,** zierlich, schmalblättrig, mit rosa Blüten. Juni
— **syringantha,** rosalila, wohlriechend, 100 cm. Mai-Juni



Birnen-Schnurbäume

Apfel U-Formen in Blüte



Doronicum im Obstgarten

b) Laubabwerfende Sorten:
(für schattige und halbschattige Lage geeignet)

Lonicera (Heckenkirsche, Gaisblatt) Fortsetzung

F — **depressa,** lange glockige rosa Blüten, 100 cm. Mai-Juni
— **Korolkowi,** bläulichgrüne Belaubung, zartrosafarbene Blüten
— **Ledebouri,** Blüten orange mit rot übertüncht
F — **myrtilloides,** Blüten weiß mit rot, überhängende Zweige, 150 cm. Mai-August
— **tatarica rosea grandiflora,** rosa, bis 300 cm. Mai-Juni
— — **virginalis grandiflora,** weiß, Mai-Juni
— **Xylosteum** (gem. Heckenkirsche), von starkem Wuchs mit überhängenden Zweigen, weißlichgelben Blüten, dunkelrote Beeren, 200—300 cm. Mai-Juni

Lycium (Bocksdorn)

— **chinense,** hellgrün belaubt, purpurne Blüten, von August bis Herbst lebhaftrote Beeren, weit überhängende Zweige mit wenig Dornen, 100—200 cm. Juni-September
— **halimifolium** (L. europaeum, L. barbarum), von sparrigem Wuchs, dornig, mit rötlichen Blüten, rote Frucht, 250—300 cm. Juni bis September

Maclura (Osagedorn)

— **aurantiaca** (M. pomifera), mit grün belaubten, dornigen Zweigen und unscheinbaren kugeligen Blütenständen. Die großen, gelbgrünen, orangeroten Scheinfrüchte sind ungenießbar. Für warmen, halbschattigen Standort geeignet, 200—300 cm

Magnolia (Magnolie)

starke Pyramiden mit Knospen, 3-6 m. April-Mai

— **alba superba,** reinweiß, schön geformte Blüten
— **alexandrina,** weiß, außen braunrot, frühblühend
— **amabilis,** weiße flach geformte Blüten
— **Kobus,** baumartiger Strauch mit weißen sternförmigen Blüten. April-Mai
— **Lennei,** mit großen karminroten Blüten, eine der schönsten
— **Soulangeana,** weiß mit wenig roter Streifung
— — **nigra,** lange dunkelrote Blüten
— **speciosa,** weiß, außen rot gestreift, wohlriechend, sehr großblumig
— **stellata,** kleinbleibender Strauch mit reinweißen, sternartigen Blüten, 150—200 cm. März-April

Mahonia (Mahonie)

— **aquifolium** (Berberis aquifolium), immergrüner Schattenstrauch, gelbe Blüten, blaubereifte Beeren, Blätter im Winter braunrot, zu Hecken geeignet, 4—5 Pflanzen per lfd. Meter, bis 100 cm. Mai

Malus (Apfel), siehe unter Pirus Seite 90

Morus (Maulbeerbaum)

— **alba,** weißfrüchtig, Futter für Seidenraupen, bildet bis 12 m hohe Bäume

Myrica (Wachsmyrthe)

— **cerifera,** ein niedriger buschiger Strauch mit glänzendgrüner Belaubung. Die Blüten erscheinen in bräunlichgelben Kätzchen, Frucht mit weißem Wachsüberzug, für schattigen Standort geeignet

Nothofagus (Scheinbuche)

— **antarctica,** ein kleiner zierlicher Strauch mit kleiner stark gewellter Belaubung

Osmanthus (Duftblüte)

— **aquifolium,** immergrün, Blätter lederig glänzend, buchtig gezähnt, unterseits heller, Blüten büscheltraubig, weiß, 50—100 cm. Juni-Juli
— **Delavayi,** immergrün mit kleinen lederartigen Blättern und sehr wohlriechenden reinweißen Blüten
— **ilicifolius,** immergrüner Strauch mit lederartiger dunkelgrüner, rötlicher Belaubung und purpurfarbenen Triebspitzen

Pachysandra, siehe unter Stauden

Paulownia (Paulownie)

— **imperialis,** prächtig belaubt, in großen blauen Rispen blühend, bis 12 m. Mai

Pavia macrostachia, siehe Aesculus parviflora

Perowskia

— **atriplicifolia,** filzig behaarte Zweige, silbergraues Laub, blauviolette Blüten, eignet sich zum Trockenschmuck in Vasen, 100—150 cm. August-Oktober

Phelodendron (Korkbaum)

— **amurensis,** mit glänzendgrünen 25—40 cm langen gefiederten Blättern, graukorkigartiger Rinde, entwickelt sich bis zu einer Höhe von 10 m

Philadelphus (falscher Jasmin)

— **brachybotris,** große weiße wohlriechende Blumen, 2—3 m. Juni
— **coronarius** (gemeiner Pfeifenstrauch), eine starkwachsende Art mit rahmweißen wohlriechenden Blumen, die in dichten Trauben vereinigt sind. Mai-Juni
— **Lemoinei Albatre,** offene weiße Blüten in dichten Rispen, besonders reichblühend, 2 m. Juni

Philadelphus (falscher Jasmin) Forsetzung

— **Lemoinei Argentine,** gefüllte regelmäßige Blüten, reinweiß, 6 cm Durchmesser, 200 cm. Juni
— — **Bannière,** schneeweiß, halbgefüllt, Einzelblüten bis 6 cm Durchmesser, 200–250 cm. Juni
— — **Bouquet blanc,** die langen Zweige sind dicht mit halbgefüllten und gefüllten Blüten besetzt, 150–200 cm. Juni
— — **Dame blanche,** halbgefüllte rahmweiße Blüten von köstlichem Duft, dichten Dolden, 150 cm. Juni
— — **erectus,** weißblühend, aufrechtwachsend, 100 cm. Juni
— — **Glazier,** dichtgefüllte schneeweiße Blüten in ballförmig dichten Dolden, hochwachsend, 100–150 cm. Juni
— — **Girandole,** schwachwachsende Art mit dichtgefüllten prachtvollen milchweißen Blüten in dichten, etwa 10 cm langen Blütenständen den Zweigen entlang stehend, einzelne Blüte 6 cm Durchmesser, außerordentlich reichblühend
F — — **Manteau d'hermine,** halb bis ganz gefüllt, rahmfarbig, reichblühend, vorzüglich. Zweige überhängend, niedrigbleibende Sorte, 50-70 cm. Juni
— — **Nuée blanche,** große schneeweiße Blüten, aufrechter Wuchs, 150 cm. Juni
— — **Virginal,** starkwachsende Art, trägt große Trauben von 5-7 gefüllten schneeweißen Blüten, dicht entlang des Zweiges, 200–250 cm. Juni
— — **Voie lactée,** schneeweiße Riesenblüten mit goldgelben Staubfäden, 150–200 cm. Juni
— **sericanthus,** rote blaubereifte junge Triebe, blüht weiß, 200–300 cm. Juni

Phillyrea (Steinlinde)

— **decora (syn.-Vilmoriniana),** immergrün. Strauch mit 10–15 cm langen Blättern, grünlichweiß, über 200 cm. April-Mai

Physocarpus (Blasenspire)

— **opulifolius,** guter Deckstrauch, weiße Blüten in halbkugeligen Doldentrauben, bis 250 cm. Juni
— — **aureus,** gelb belaubt

Pirus Malus (Zierapfel)

Wertvoll durch die verschwenderische Blütenfülle im Mai-Juni und die leuchtend gefärbten Früchte im Spätsommer.

— — **baccata floribunda atrosanguinea,** leucht. rosa, 3–5 m. Mai
— — **Eleyi,** rötliches Laub, weinrote Blüte, tiefdunkelrote Früchte
— — **Frau Luise Dittmann,** japan. halbgefüllte Form, Blüten sehr groß, weiß mit rosa, Treibgehölz. 200–300 cm. Mai
— — **Niedzwetzkyana,** braunrote Rinde und braunrote Belaubung, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot, 3–5 m. Mai

Pirus Malus (Zierapfel) Fortsetzung

— — **purpureus aldenhamensis,** lebhaftrote halbgefüllte Blüten mit purpurroten Früchten. April-Mai
— — **Sargentii,** Blüten reinweiß, Früchte dunkelrot, wird nur 150–200 cm hoch. Mai
— — **Scheideckeri,** große, gefüllte, leuchtend rosafarbene Blüten, schönste Spielart, 3–6 m. Mai

Polygonum siehe Seite 38 und 102

Populus (Pappel)

— **alba Bolleana** (Silberpappel), von streng pyramidalem Wuchs, Blätter unterseits glänzendweiß, für feuchten Boden geeignet
— — **nivea,** Silberpappel mit fast schneeweißen Blättern, für tiefgründigen feuchten Boden geeignet
— **angulata cordata robusta,** mit großer hellgrüner Belaubung, außerordentlich starkwachsend
— **canadensis,** die bekannte, starkwachsende Art
— **lasiocarpa,** eine sehr wertvolle und schöne Art mit 25–30 cm großen herzförmigen Blättern von glänzendgraugrüner Färbung, Stiel und Blattnerven rot, 5–12 m
— **nigra fastigiata** (italienische Pyramidenpappel), von schlankem pyramidalen Wuchs
— **Simoni fastigiata,** von wundervoller pyramidaler Form, mit großen lebhaftgrünen, unterseits bläulichen Blättern, die Zweige sind rot berindet
— **Wilsoni,** von schönem geschlossenen pyramidalem Wuchs, eine wertvolle Art mit bis 20 cm langen dunkelblaugrünen herzförmigen Blättern, die Zweige sind rötlich glänzend

Potentilla (Fingerstrauch)

F — **dahurica,** gelbliche 2 cm große Blüten, liebt Halbschatten, 50 cm. Mai-Juni
F — **Farreri,** zierlich belaubt, leuchtend gelb, 50 cm. Juni-Herbst
F — **Friedrichsenii,** hellgrün belaubt, lichtgelbe Blüten in großer Zahl, 100 cm. Mai bis Juni
F — **fruticosa mandschurica,** graugrün belaubt, Zweige braunrot mit weißen Blüten, 60 cm. Mai-September
F — **Veitchi,** graugrünes Laub, immergrün, weißblühend, bis 80 cm. Juni

Prunus (Zierpflaume) siehe auch Seite 73 und 75

— **avium plena,** überaus reichblühend in schön geformten, dichtgefüllten weißen Blüten. Mai
— **blireiana plena,** Belaubung purpurrot. Die gefüllten hellrosafarbenen Blüten ähneln in Form u. Größe denen von P. triloba plena, 80–120 cm. April
— **japonica alba plena,** feinzweigig, blütenreich, weiß gefüllt, 100 cm. Mai
— — **rosea plena,** rosa gefüllte Form. Mai

Prunus (Zierpflaume) Fortsetzung

— **Laurocerasus** (Kirschlorbeer)

— — **Reynvanii,** eine besonders harte, hoch und geschlossen wachsende Art mit dunkelgrüner, schmalblättriger Belaubung und zahlreichen weißen Blütenrispen, eignet sich zu Topf- und Kübelkultur, 100—200 cm. Mai-Juni

— **lusitanica pyramidalis** (portugiesischer Kirschlorbeer), schwärzlichgrüne Blätter, breit pyramidal wachsend, weiße Blütentrauben, 2—3 m. Juni

— **Mahaleb** (gemeine Steinweichsel), mit weißen lockeren Blüten, kleine schwarzrote Kirschen, starkwachsend. April

— **Padus,** mit dunkelgrüner großer Belaubung und bis 15 cm langen stark duftenden weißen Blütentrauben und von stark baumartigem Wuchs. Mai

— **Pissardi,** blüht vor Erscheinen der Blätter sehr reich, weiße einfache Blüten, die Belaubung ist dunkelrot, 4—5 m. April-Mai

— — **Hazeldine var.,** sehr dunkles Laub, einfachrosa

— — **Moseri fl. pl.,** große gefüllte rosafarbene Blüten, dunkelbraunrotes Laub, 4—5 m. April-Mai

— **serotina** (Deutscher Lorbeer), mit lorbeerähnlichen glänzenddunkelgrünen Blättern, die weißen Blütentrauben erscheinen im Mai-Juni, 3—10 m

— **serrulata** (japanische Zierkirsche), mit eiförmiger, grüner, bis 25 cm langer Belaubung und großen, weißen gefüllten Blüten

— — **Hisakura,** die bis 5 cm großen gefüllten rosafarbenen Blüten erscheinen in zierlich hängenden Büscheln sehr zahlreich

— — **James H. Veitch,** eine zahlreichblühende Art mit großen rosafarbenen gefüllten Blüten

— — **Shidare Sakura,** stark überhängende Zweige mit gefüllten rosafarbenen Blüten dicht besetzt, April-Mai

— — **Yoshino,** starkwachsende Art mit einfachrosafarbenen Blüten

— **spinosa** (Schlehe, Schwarzdorn), Wuchs stark, sparrig, dornig, Blüten weiß, Früchte schwarzblau bereift, April-Mai

— — **purpurea,** eine Art, deren Zierwert in der dunkelroten Belaubung liegt. Die Blüten sind blaßrosa

— **triloba fl. pl.** (Ziermandel), gefüllt, rosa, rosenähnliche Blüte, 100—150 cm. April-Mai

— — **atrovirens plena,** zeichnet sich aus durch straffen, aufrechten Wuchs und die glänzendtiefdunkelgrüne Belaubung, Blüten blaßrosa, dicht gefüllt

— **virginiana** (virginische Traubenkirsche), dunkelpurpurne Fruchttrauben, blüht weiß, bis 400 cm. Mai-Juni

Pyracantha (Feuerdorn), siehe Crataegus Pyracantha.

Quercus (Eiche)

— **coccinea** (Scharlacheiche), eine der schönsten starkwachsenden Arten, mit tiefgelappten, großen grünen Blättern. Eine besondere Zierde ist die scharlachrote Herbstfärbung

— **pedunculata** (Q. robur) (Stieleiche), eine zierliche raschwachsende Art, die tiefgründigen, feuchten Lehmboden bevorzugt

— **fastigiata** (Q. pyramidalis) (Pyramideneiche), von straffem, aufrechtem, säulenförmigem Wuchs

— **pyramidalis,** siehe Q. ped. fastigiata

— **robur,** siehe Q. pedunculata

— **rubra** (Roteiche), sehr starkwüchsig mit hellgrüner, spitzlappiger Belaubung, die im Herbst rote Färbung annimmt. 10—12 m

— **sessiliflora** (Trauben-, Stein- oder Wintereiche), mit schmalen, teils spitz- und unregelmäßig gelappten Blättern

Rhamnus (Faulbaum)

— **cathartica,** mit ovalen dunkelgrünen Blättern, weißlichgrünen Blüten in Büscheln, schwarzen Beeren, ein dorniger Strauch von mittelstarkem Wuchs. Mai-Juni

— **Frangula,** Beeren anfangs rot, später violettschwarz, 2—4 m

Rhododendron (Alpenrose)

Rhododendron werden noch immer zu wenig in unseren Gärten angepflanzt. Der Grund ist wohl in den häufigen, aber vermeidbaren Mißerfolgen zu suchen. Rh. lieben sandigen, anmoorigen Boden und einen nicht der grellen Mittagssonne ausgesetzten Pflanzort. Am besten ist Halbschatten und Schutz vor nordöstlichen Winden. In trockenem Boden und mangelnder Bewässerungsmöglichkeit ist eine Rhododendronpflanzung aussichtslos. Lehmböden müssen durch starken Torfzusatz verbessert werden. Man beachte bei der Pflanzung, daß der Erdballen der Pflanze zuerst mit einem Stock gut aufgerauht und dann in ein Gefäß mit Wasser gestellt wird, damit er sich vollständig vollsaugen kann. Beim Pflanzen selbst ist der Ballen gut auszudrücken und 5—10 cm hoch mit Humuserde oder Torf zu bedecken. Eine wöchentlich erfolgende gründliche Durchwässerung und häufige Düngung mit Kuhdünger und flüssigem Dünger verursacht üppiges Wachstum und reiches Blühen. Verblühte Dolden sofort ausbrechen, da sonst keine Knospen für die nächstjährige Blüte gebildet werden, 100—250 cm. Mai-Juni

verschiedene Arten und Formen:

— **catawbiense,** ein breitbuschiger Strauch mit länglich dunkelgrüner Belaubung, überaus reichblühend, mit großen, rosapurpurfarbenen Blüten, winterhart, 150—200 cm. Ende Mai

Rhododendron (Alpenrose) Fortsetzung

— **Cunninghami,** mit glänzendgrüner Belaubung und weißrosafarbenen Blüten, winterhart, 100—150 cm. Anfang Mai

— **dahuricum,** aufrechtwachsende, halbimmergrüne Art mit rosapurpurfarbenen Blüten, 150-200 cm. Ende Februar-März

F — **ferrugineum,** mit kleinen, lederartigen, oberseits glänzenddunkelgrünen, unterseits rostbraunen Blättern, Blüte karminrosa, 60—80 cm. Juni-August

F — **fragans,** Blätter breit, lanzettförmig, dunkelgrün, teilweise gelb gefleckt. Die jungen Triebe leuchten schwefelgelb. Blüte groß, hellrosa, 80—100 cm

F — **hirsutum,** in Wuchs und Blatt ähnlich Rh. ferrugineum, Blüte hellrot, 80—100 cm. Juni-Juli.

F — **imbricatum,** mit glänzendgrünen, dachziegelartig übereinanderliegenden Blättern, Blüte rötlichviolett, 80—100 cm. Mai-Juni

— **oreodoxum,** kräftig aufrechtwachsend mit mittelgroßen, langen, oberseits sattgrünen, unterseits weißlichgrünen Blättern, Blüte rosafarben, sehr reichblühend, winterhart

— **ponticum,** glänzende lederartige große Blätter, purpurfarbene Blüten, winterhart, 120—200 cm. Mai-Juni

F — **praecox,** mit reicher lichtgrüner Belaubung, äußerst reichblühend in bläulichkarminfarbenen trichterförmigen großen Blüten, 80—100 cm. März-April

F — **punctatum,** mit rosapurpurner Blüte, 80—120 cm. Juni-Juli

F — **racemosum,** mit kleiner lederartiger Belaubung und zahlreichen, kleinen, zartrosafarbenen Blüten, die weniger an den Spitzen der Zweige als längs den Zweigen stehen, 80—100 cm. Mai

F — **Wilsoni,** mit lichtgrüner schmaler Belaubung und lilapurpurfarbenen Blüten, winterhart, 80—100 cm. Mai

Rhododendron-Hybriden:

Amphion, schönrosa
Caractacus, weinrot
Catawbiense grandiflorum, leuchtend violett
Charles Dickens, weinrot
Charles Noble, kirschrot
Dr. H. C. Dresselhuys, anilinrot
Dr. V. H. Rütgers, leuchtend purpurrot
Everestianum, violett gefranst, im Aufblühen dunkelrosa
F. D. Godman, karminrot
Gomer Waterer, weiß
Ignatius Sargent, dunkelrosa
John Walter, kirschrot
Käthe Waterer, reinrosa mit gelblicher Zeichnung
Lady Armstrong, hellrosa getüpfelt
— **Clermont,** leuchtend rot

Rhododendron-Hybriden: Fortsetzung

Mad. A. Viger, violett, schwarz gefleckt
— **Ph. Villmorin,** glänzendrot
Michael Waterer, scharlachrot
Miss Millner, karmoisinrot
Mrs. G. S. Sargent, rot
Mrs. P. den Ouden, leuchtend purpurrot
Pink Pearl, die schönste fleischfarbigrosa Sorte
President Lincoln, lila mit brauner Zeichnung
Sir Henry Havelock, leuchtend rot
Van der Brocke, scharlachrot
Van der Hoop, rot
Vesuvius, feurigkarminrot
William Austin, hellrot

Rodotypus (Scheinkerrie)

— **kerrioides,** große, weiße Blüten im Mai, die von glänzendschwarzen Früchten gefolgt werden, 200 cm

Rhus (Sumach)

— **Cotinus** (Perückenstrauch), ein hübsch belaubter Strauch, der mit seinen braunen, federigen, mit violetten Härchen besetzten Rispen eine Zierde jedes Gartens ist. Gelbrote Herbstfärbung, 300 cm. Juni-August

— — **atropurpureus,** Fruchtrispen schön tiefrot, 3—5 m. Juni-August

— **glabra,** bis 50 cm lange gefiederte Blätter, gelblichweiße, scharlachrot behaarte, dichte Rispen, rote Herbstfärbung. Juli-August

— **typhina,** mit gefiederter, glänzendgrüner Belaubung und bis 20 cm langen, dicht dunkelrot behaarten Rispen, scharlachrote Herbstfärbung, karmesinrote Fruchtkolben, Juni-Juli

— — **laciniata,** stark zerschlitzte, 50 cm lange, sehr zierende Blätter, die sich im Herbst rot und gelb färben, scharlachrote dichte Fruchtstandkolben, 2—3 m

Ribes (Stachelbeere, Johannisbeere)

— **alpinum** (Alpengoldraute), wächst auch im Schatten sehr gut, begrünt sich sehr früh, vorzügliche Heckenpflanze, 4—5 Pflanzen pro lfd. Meter, blüht gelb, 100 cm. April-Mai

— — **pumilum,** eine sehr reichblühende, niedrigbleibende Form

— **aureum,** eine starkwachsende Art mit reichem Flor wohlriechender gelber Blüten, 300 cm. April

— **floridum** (syn. pensylvanicum), aufrechte Stengel mit auswärts gekrümmten Ästen, Blüten gelblichweiß in zierlichen, hängenden, langen Trauben. Beeren schwarz, rotbraune Herbstfärbung, 100—200 cm. April-Mai

— **Gordonianum,** ein sehr hübscher Zierstrauch mit entzückend orangefarbenen Blütentrauben, mittelstark, überhängende Zweige, 250 cm. Mai

Ribes (Stachelbeere, Johannisbeere) Fortsetzung

— **sanguineum,** rote Johannistraube, reichblühend, 100—150 cm. April-Mai
— — **flore pleno,** eine gefülltblühende Spielart mit dunkelroten Blüten, schwachwachsend, 150—200 cm
— — **King Eduard VII,** unseres Erachtens die beste aller Ribes sanguineum-Sorten mit extra großen, dunkelroten Blütentrauben, überaus reichblühend, 100—200 cm. April-Mai
— **splendens,** dunkelkarminrote Blüten, 100—150 cm. April-Mai

Robinia (Robinie, falsche Akazie)

siehe auch Seite 73 und 75

— **hispida,** mit roten, steifborstig behaarten Zweigen und großen, roten, in kleinen Trauben stehenden Blüten, 200 cm. Mai-August
— **neomexicana,** gefiederte Belaubung, rosarote Blütentrauben, sehr starkwüchsig. Juni-August
— **Pseudacacia,** mit unpaarig gefiederter grüner Belaubung und weißen starkduftenden hängenden Blütentrauben. Mai-Juni
— — **Bessoniana,** gefiederte grüne Blätter, weiße Blüten, baumartiger Wuchs. Juni-August
— **pyramidalis,** eine Art, die ähnlich wie die italien. Pappel Säulenpyramiden bildet

Rosa (Rosen), siehe Seite 103—106

Rosmarinus (Rosmarin)

— **officinalis,** ein dichtverzweigter Strauch mit stark aromatisch duftenden Blättern, die als Gewürz Verwendung finden, immergrün, liebt sonnigen trockenen Standort. April-Mai

Rubus (Himbeere, Brombeere)

— **Giraldianus,** von überhängend. Wuchs mit weißen Zweigen, kleine rötliche Blüten, schwarze Frucht
— **Henryi,** eine immergrüne winterharte Art von zierlich rankendem Wuchs, Zweige glatt, unbewehrt und dunkelgrünen, unterseits weißwolligen Blättern
— **phoeniculasius** (japanische Weinbeere), mit dunkelgrüner, unterseits weißwolliger Belaubung und wohlschmeckenden, karmesinroten Früchten, sehr geeignet zur Bepflanzung von Böschungen und als Unterholz

Salix (Weide), siehe auch Seite 73 und 75

— **alba splendens** (Königsweide), mit silberfarbener seidenartig glänzender Belaubung
— — **vitellina Britzensis,** das einjährige Holz ist im Winter leuchtend rot gefärbt

Salix (Weide) Fortsetzung

— **Braune von Fergana,** neue Weide aus Zentralasien, 4—5 m
— **candida** (weißblättrige Weide), die schmallanzettlichen Blätter sind oberseits dunkelgrün, 1—2 m
— **caprea,** feingezähnte filzige Belaubung, dicke runde graue Blütenkätzchen, baumartiger sparriger Wuchs. März-April
— **cineria tricolor** (Kätzchenweide), schöne buntblättrige Varietät, 100—150 cm
— **coccinea** (feuerrote Silberweide), für Gärten sehr zierender Strauch
F — **Cotteti,** schwachwachsende kriechende Art
— **elegantissima,** eine sehr schöne harte Art mit zierlich hängenden Zweigen
— **pulchra,** eine sehr schöne und üppig wachsende Art
— — **ruberrima** (Kätzchenweide), sehr große Kätzchen, prächtig glänzendrotes Holz
— **rosmarinifolia** (Rosmarinweide), kleiner Strauch mit feinblättriger Belaubung
— **rotundifolia** (rundblättrige Weide)

Sambucus (Holunder)

— **canadensis,** mit großen flachen rahmweißen Scheindolden, schwarz bereifte Beeren, 300 cm. Juli-August
— — **acutiloba,** mit zerschlitzter fiederiger Belaubung von dunkelgrüner Farbe
— — **fructu viride,** sehr starkwüchsig mit grün bleibenden Früchten
— — **lutea** (S. nigra lutea), mit lebhaftgoldgelber Belaubung
— — **maxima,** sehr zierende, wertvolle Form mit großen, bis 50 cm im Durchmesser messenden Blütendolden, starkwachsend, weiß, 2—3 m. Juli
— **nigra,** Holunder mit schwarzen Beeren, 2—4 m
— — **latisecta,** dunkelgrüne grobgeschlitzte Blätter, 2—3 m. Juni-Juli
— **racemosa** (Traubenholunder), mit gefiederter grüner Belaubung und großen, weißen Blütendolden, im Juni nehmen die Beeren scharlachrote Färbung an, für Schatten geeignet, 2—3 m. Mai

Senecio (Kreuzkraut)

— **Greyi,** immergrüner Strauch mit silbergrauen, wolligfilzigen Blättern, blüht sattorangegelb, 100 cm. (Muß im Winter mit Tannenreisig geschützt werden)

Sophora (Schnurbaum)

— **japonica,** bildet große Bäume mit etwas verworrener Verästelung, Blüten rispentraubig, gelblichweiß, 3—5 m. Juli-August

Sorbaria (Fiederspire)

— **Aitchisoni,** schmale, zierliche Blättchen, weiße Blütenrispen, bis 3 m. Juli

— **sorbifolia stellipila,** große weiße Blütendolden, ebereschenartig gefiedertes Laub, 150—200 cm. Juni-Juli

Sorbus (Vogelbeere, Mehlbeere, Eberesche)

siehe auch Seite 73 und 75

— **Aria chrysophylla,** pyramidenförmige Kronen, Blätter oberseits goldgelb, unterseits weißwollig, weißblühend, Früchte orangerot, 2—6 m. Mai

— — **quercifolia,** Blätter regelmäßig gelappt, glänzendgrün, unterseits hellgraufilzig von gedrungenem Wuchs, 4—6 m. Mai

— **aucuparia** (Gemeine Eberesche), gefiederte Belaubung, Blüte in weißen Doldentrauben, rote Beeren, starkwachsend

— — **foliis luteis,** gelbblättrige Eberesche, weiß, 4—6 m. Mai-Juni

— — **moravica,** mit scharlachroten, sehr großen Beeren, die sich zu Kompott verarbeiten lassen

— — — **laciniata,** Blätter fein zerschlitzt, Früchte lassen sich wie Preiselbeeren einmachen und ergeben ein schmackhaftes Kompott, 4—6 m. Mai

— **domestica** (Speierling), weiße Blütendolden, gelbrote genießbare Früchte, schwachwachsend

— **floribunda** (Zwergvogelbeere), wird nur 200 cm hoch, schöne Herbstlaubfärbung, Früchte violettpurpurn, sehr für kleinere Gärten zu empfehlen, weißlich. Mai

— **intermedia** (syn. scandica), Frucht gelbrot, Blätter oval, regelmäßig gelappt

— **scandica,** siehe S. intermedia

Spiraea (Spirstrauch)

— **arguta,** überschüttet mit weißen Blüten, auch zum Treiben geeignet, 100—150 cm. April-Mai

— **ariaefolia** (Holodiscus discolor), weißliche überhängende 15—20 cm hohe und breite Rispen, Blätter unterseits graufilzig, bis 3 m. Juni-Juli

— **bullata** (Sp. crispifolia), mit hübschen halbkugeligen Doldenrispen, dunkelrosa, kleine Blüten, 50 cm. Juni-August

— **crispifolia,** siehe Sp. bullata

— **canescens myrtifolia,** graugrün belaubt, dicht sparrig verästelt, 150 cm. Juni-Juli

— **Douglasi,** schmale kegelförmige purpurrosa Rispen, 200 cm. Juli-September

— **Menziesi Billardi,** mit rosafarbenen Blütenrispen, 120 cm. Juli-September

Spiraea (Spierstrauch) Fortsetzung

F — **mollifolia,** zierliches Laub an überhängenden Zweigen, weißlich, 40—50 cm. Juni

— **prunifolia fl. pl.,** zierlich verzweigt, weiß gefüllt, 80—100 cm. April

— **pumila Bumalda Anthony Waterer** (Sp. pumila atrorosea), leuchtend rot, reich und lange blühend, kompakter Wuchs, anspruchslos, zur Einfassung breiter Wege geeignet, wirkt durch die rotbeblätterten Triebspitzen im Mai sehr schön, 60—80 cm. Juni-Juli

— — **Bumalda Walluf** (*G. u. K.*), leuchtend rot, reich und lange blühend, kompakter Wuchs, anspruchslos, zur Einfassung breiter Wege geeignet, wirkt durch die rotbeblätterten Triebspitzen im Mai sehr schön, 60—80 cm. Juni-Juli

— — **Froebeli,** von niederem Wuchs und langer Blütezeit, zu Randpflanzungen geeignet, dunkelpurpur, 80—100 cm. Juni-Juli

— **Reveesi fl. pl.,** blaugrün belaubt, feinblättrig gefüllte weiße Blüten, 100 cm. Mai-Juni

— **Sargentiana,** weißliche Blüten in lockeren Blütenständen, bis 200 cm. Mai

— **Thunbergi,** frühest blühende Art, sehr reichblühend, 120 cm. April

— **van Houttei,** reicher Flor schneeweißer Blüten, 100—150 cm. Mai-Juni

— **Veitchi,** eine besonders schöne Art, die sehr reich in großen weißen Dolden blüht, von kompaktem Wuchs, 100—250 cm

— **Wilsoni,** Zweige dicht mit weißen Dolden besetzt, 100 cm. Mai-Juni

Staphylea (Pimpernuß)

— **colchica,** gedrungen wachsend, weiße breite ziemlich aufrechte Rispen, 2—4 m. Mai

— — **pinnata,** weiße Blüten, 4—5 m. Mai

Stephanandra (Kranzspiere)

— **Tanakae,** von ausgebreitetem dichten Wuchs, weiße Blütentrauben, 2—3 m. Juni

Stranvaesia (Stranvaesie)

— **Davidiana,** mit sattgrünen länglich immergrünen Blättern, weißen Doldenblüten. Eine besondere Zierde sind die karminroten Früchte. Für Halbschatten geeignet. Juni

Symphoricarpus (Schneebeere)

— **orbiculatus,** ein buschiger, ausgebreiteter Strauch mit graugrüner Belaubung, blaßrosa Blüten, kleine dunkelrote Beeren, 100 cm. August-September

— **racemosus,** weiße Beeren, Schattenstrauch, 180 cm. August-September

— **pauciflorus,** mit kleinen ovalen Blättern von bläulich-graugrüner Färbung. 80—100 cm

Symplocos (Rechenblume)

— **paniculata** (crataegoides), Baumartiger Strauch mit weißen Crataegusartigen Blüten. Früchte beerenartig, kugelig, blau. Mai-Juni

Syringa (Flieder)

— **Josikaea,** dichtbuschig, dunkelviolett, 3—4 m. Juni
— **reflexa,** hängende, hellrosafarbene, große Blütentrauben, Knospen karminrot, blüht später als die bekannten Gartenflieder, 3 m. Juni
— **rothomagensis** (chinesischer Flieder), hellviolette Rispen von lockerem Bau, 3 m. Mai-Juni
— — **saugeana,** leuchtend violettrote Abart
— **vulgaris,** aus Samen nur feinster Sorten entstandene sehr starke Sträucher zu Hecken und größeren Gruppen
— — **Hybriden,** durch Kreuzungen entstandene, sehr großblumige Arten von besonders reinen Farben, bis 4 m. Mai-Juni

Einfachblühend:

— — **Andenken an Ludwig Späth,** dunkelpurpurrot, großblumig
— — **Boule azurée,** blaugetöntes Kobalt in wuchtigen Rispen
— — **Buffon,** lilarosa, frühblühend
— — **Capitaine Baltet,** rosalila mit Purpur, außerordentlich großblumig
— — **Charles X,** mit dichten lilaroten Rispen
— — **de Marly alba grdfl.,** große weiße Dolden
— — **Descartes,** rosalila, in verschwenderischer Fülle blühend und extra früh
— — **Jan van Tol,** die großblumigste aller einfachen Syringen, weiß
— — **Lamartine,** rosalila, frühblühend
— — **Marie Legraye,** einer der schönsten weißen Flieder
— — **Mirabia**
— — **Montblanc,** sehr große Rispen, mattweiß
— — **Ruhm von Horstenstein,** rötlichlila, riesengroße Dolden
— — **Stadtgärtner Rothpletz,** purpurrot, Treibsorte
— — **Vestale,** prächtigschneeweiß

Gefülltblühend:

— **vulgaris Archevêque,** bischofsviolett mit grauer Rückseite der Blumenblätter
— — **Arthur William Paul,** dunkelweinrot, großrispig
— — **Carmen,** zartmalvenrosa
— — **Charles Joly,** dunkelweinrot
— — **Dr. Masters,** lila, Rispen fast 30 cm lang

Syringa (Flieder) Fortsetzung

— **vulgaris Jeanne d'Arc,** große schneeweiße Dolden, die schönste weiße
— — **Julien Gérardin,** porzellanartig zartlila, kompakte Rispen
— — **Le Nôtre,** levkojenviolett, mit leuchtender Rückseite, von besonderer Wirkung
— — **Leon Gambetta,** lilarosa, frühtreibend
— — **Mad. Antoine Buchner,** rosa
— — **Mad. Casimir Perier,** große Rispen, weiße Blüten, zum Treiben geeignet
— — **Mad. Lemoine,** weiß, großrispig, Treibflieder
— — **Marc Micheli,** sehr zartlila bis azurblau
— — **Michel Buchner,** blaßlila, starkgefüllt
— — **Miß Ellen Willmott,** große lockere Rispen, schneeweiß
— — **Olivier de Serres,** azurlila, sehr große Rispen
— — **Président Grevy,** der blaueste Flieder
— — **Sieboldi,** rahmweiß, fleischfarben überhaucht, in der Knospe ambrafarben, von bestechender Wirkung
— — **Vauban,** zartrosa, mittelgroße Einzelblüte, aber sehr früh- und reichblühend
— — **Victor Lemoine,** lila, riesige Rispen, vorzüglich

Tamarix (Tamariske)

— **gallica elegans,** hellgrüne Bezweigung, rosa Blütenrispen, spätblühend
— **hispida aestivalis** (T. pentandra), eine entzückend reichblühende Art mit lebhaftkarmesinroten Blütenrispen, warmer halbschattiger Standort ist zu empfehlen. August-September
— **odessana,** mit dichter bläulichgrüner Belaubung und zartrosafarbenen Blüten. Juni-August
— **pentandra,** auch unter Tamarix hispida aestivalis bekannt, lockere zierliche Rispen, rosa, 150 bis 200 cm. Juni-Juli
— **tetandra,** starkwachsende Form mit lebhaftgrüner Belaubung und rosa Blütenähren, 3—5 m. Mai

Tecoma, siehe Bignonia radicans unter Schlingpflanzen

Tilia (Linde), siehe Seite 73 und 74

Ulmus (Ulme, Rüster), siehe auch Seite 74 und 75

— **montana atropurpurea,** mit großen dunkelpurpur gefärbten Blättern, 8—10 m
— — **Dampieri Wredei** (Goldulme), schlanke Pyramidenform mit goldgelber Belaubung, 2-3 m
— — **fastigiata** (U. mont. exoniensis), Exeterulme mit schwarzgrünem starkgerippten ein wenig gekräuseltem Laub, das sehr spät abfällt, Wuchs streng säulenförmig

Viburnum (Schneeball)

— **buddleifolium,** mit kompakten Dolden weißer Blüten; schwarze, eiförmige Beeren
— **Burkwoodii,** immergrün, mit wohlriechenden weißen Blüten, rosa schattiert
— **Carlesii,** niedrig bleibend, weiße Blütendolden mit feinem Duft, 100 cm. Mai
— **cassinoides,** dicke längliche, oberseits dunkelgrüne Blätter, unterseits hellgrün, weiße Blütendolden, schwarze Beeren. Juni-Juli
— **dentatum,** hellgrünes gezähntes Laub, weiße Blütendolden, Beeren schwarzblau, ziemlich hochwachsend. Juni-Juli
— **fragans,** braungrüne Belaubung, starkduftende lichtrosa Blütendolden, 100—150 cm. Februar
— **Henryi,** immergrün, lanzettförmige glänzendgrüne gesägte Blätter, weiße Blütenrispen, korallenrote Früchte, 100—150 cm. Mai
— **lantana,** graugrün belaubt, große weiße Blütendolden, schwarzviolette Beeren, bis 300 cm. Mai-Juni
— **Lentago,** ein herrlicher Strauch mit glänzendgrüner Belaubung und großen gewellten weißen Blütendolden, Beeren blau bereift, 300—400 cm. Juli
— **opulus** (gemeiner Schneeball), ein starkwachsender Strauch mit eirunder grüner Belaubung und gelblichweißen Blütendolden, Früchte korallenrot, 300—400 cm. Mai
— — **sterile,** gelblichweiße Blütenbälle und korallenrote Früchte, bis 300 cm. Mai-Juni
— **plicatum,** siehe V. tomentosum
— **rhytidophyllum,** immergrün, mit 30 cm langen lanzettlichen Blättern, oberseits dunkelgrün, unterseits mit weißlichem Filz überzogen, Blüte gelblichweiß, Früchte braunrot und schwarz, absolut winterhart, auch zu Hecken geeignet, bis 300 cm. Mai
— **tomentosum,** ein breitwachsender Blütenstrauch mit eiförmigen gerippten Blättern und großen weißen Scheindolden, 100—300 cm. Mai-Juni
— **utile,** immergrün, Blätter oberseits glänzenddunkelgrün, unterseits weißfilzig, weiße Blütendolden, 60—70 cm. April-Mai

Virgilia lutea, siehe Cladastris lutea

Vitis, siehe unter Ampelopsis bei Schlingpflanzen

Weigelia (syn. Diervilla, Weigelie)

Anspruchslos, den ganzen Sommer remontierende, sehr reichblühende Sträucher von großem Gartenwert, bis 200 cm. Mai-Juni

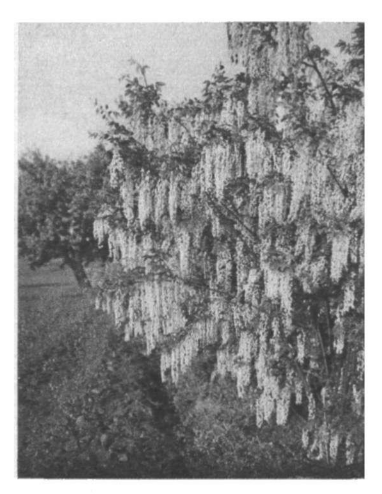
— **Abel Carrière,** großblumig, hellpurpur
— **Alwine Roemer,** innen violett, außen dunkelrot
— **amabilis,** Blumen hellrosa
— — **alba,** mit weißen leicht rosa gefärbten Blumen
— **Anton Rathke,** leuchtend rot
— **candida,** beste und härteste reinweiße Sorte
— **Chamaeléon,** sehr reichblühend, Blumen karmin- und hellrosa
— **Eva Rathke,** prächtig leuchtend karmin- bis purpurrot, reichblühend
— **floribunda,** reichblühend, fleischfarbig, kleinlaubig, dunkel. Mai-Juni
— **grandiflora Van Houttei,** Blumen rosa mit weiß gerandet
— **Gustave Mallet,** karminrosa, Knospen leuchtend karmin
— **hortensis Conquête,** enorm große dunkelrosa Blumen
— **praecox,** 3—4 Wochen früher als die anderen Sorten. Mai
— — **Bouquet rose,** mit glänzendrosafarbenen Blüten, eine der frühesten
— — **Espérance,** rosaweiß mit lachsrosa, großblumig
— — **Fleur de Mai,** sehr reichblühend mit auffallend langen Blüten, außen rosa, mit Purpur marmoriert, innen lachsrosa
— — **Floréal,** zartrosa mit karminfarbenem Schlund
— **rosea foliis purpureis,** rosablühend, rötliche Belaubung
— — **nana variegata,** niedrigwachsend, hellrosa, weißbuntes Laub
— **styriaca,** reichblühend, leuchtend hellrot, starkwachsend

Xanthoceras (Gelbhorn)

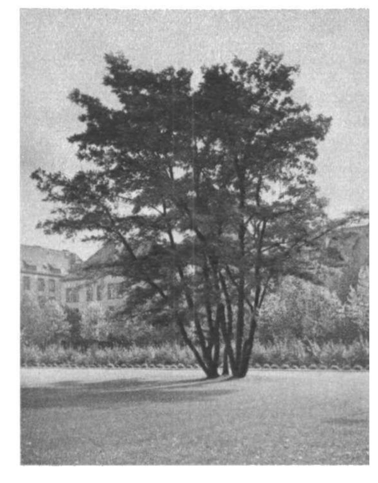
— **sorbifolia,** eines der edelsten Gehölze, gefiedertes Laub, riesiggroße weiße mit rot gezeichnete Blütentrauben bedecken den Strauch in großer Zahl, 3—4 m. Mai-Juni



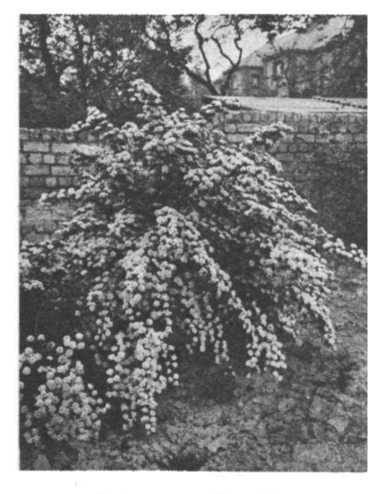
Mahonia aquifolium



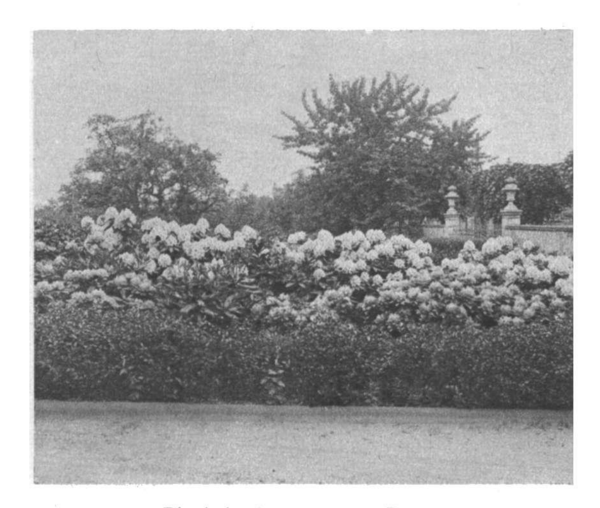
Laburnum vulgare Vossi



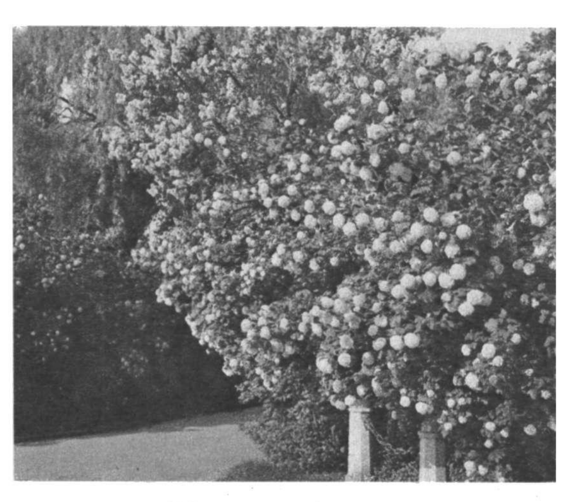
Robinia pseudoacacia (Akazie)



Spiraea van Houttei



Rhododendrongruppe in Blüte



Viburnum opulus sterile

4. Schlingpflanzen

Actinidia (Strahlengriffel)

— **Kolomikta,** ist wertvoll und interessant durch die Farbe der Belaubung. Diese ist zunächst gelblichgrün, wechselt dann über bis hellrosa und ist zum Schluß dunkelrosa bis violett. Die Zweige sind rötlich

— **polygama,** ein hochschlingender Strauch mit lederartiger, oberseits hellgrüner, unterseits metall. schimmernder bläulicher Belaubung, Zweige rauh behaart, weiße Doldenblüten. Juni-Juli

Akebia (Akebie)

— **quinata,** halbimmergrün, violette Blütentrauben, bis 4 m. Mai

Ampelopsis (Jungfernwein)

raschwachsend für sonnige und schattige Lagen, bei vielen Arten prachtvolle Herbstfärbung

— **dumetorum laciniata,** mit gefiederter Belaubung und tieflappigen Blättchen

— **Engelmanii,** zierlich belaubt, mit schöner roter Herbstfärbung

— **muralis,** siehe A. radicantissima

— **radicantissima** (A. muralis), eine sehr empfehlenswerte schöne starkwachsende Form

— **St. Pauli,** mit zierlich überhängenden Ranken und großen Blättern, die scharlachrote Herbstfärbung annehmen. Ein starkwüchsiger, hochkletternder Selbstklimmer

— **quinquefolia,** großblättriger wilder Wein, rote Herbstfärbung

— **Veitchii,** besonders für Hauswände und Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung, in Töpfen

— — **gigantea,** mit etwas größeren Blättern als vorige

— — **purpurea,** junge Triebe rotbraun, purpurrote Herbstfärbung drei Wochen vor Veitchii

— — **Ruhm von Boscoop,** ähnlich der vorigen

Aristolochia (Pfeifenstrauch)

— **Sipho,** großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen braungrünen Blüten, wächst an sonnigen und schattigen Plätzen. Juni-Juli

Bignonia (Jasmintrompete)

bringt prächtige Dolden großer trompetenartiger Blumen an den Zweigenden, für Laubengänge, Veranden usw.
Juli-August

— **grandiflora speciosa,** orangefarben, reichblühend, verlangt etwas Winterschutz. Juli-August

— **radicans grandiflora** (syn. Tecoma radicans), großblättrig, orangescharlach, starkwachsend

— **sinensis grandiflora Mme. Galen,** besonders großblumig mit dunkleren Blütenröhren, reichblühend

Celastrus (Baumwürger)

— **orbiculata,** sommergrün, rote und gelbe Früchte, nach Laubabfall sehr zierend

Clematis (Waldrebe)

Um den vollen Genuß der herrlichen Schönheit der Clematis-Blüte zu haben, pflanze man

1. die richtigen Sorten,
2. vermeide man zu sonnigen Standort, besonders die heiße Mittagssonne,
3. dürfen Clematis niemals zu naß stehen.

Beachtet man diese 3 Faktoren genau, so hat man nicht mehr den Ärger wegen des plötzlichen Absterbens der Blütenranken.

Der beste Standort ist die Ostseite eines Hauses, man vermeide aber den Stand unter der Dachtraufe. Im übrigen ist jeder Standort im Garten, sofern er nicht ausgesprochen naß ist, günstig. — Bei schwerem undurchlässigen Boden wird vorteilhaft eine Grube von ca. 60-80 cm Tiefe ausgehoben, die man zur Hälfte mit durchlässigem Material wie Kohlenschlacke, Steingeröll, gemischt mit faulem Laub etc. ausfüllt. Die obere Hälfte der Grube soll mit guter mit Torf oder stark verwestem Kompost bezw. verrottetem Dünger durchsetzter Gartenerde ausgefüllt sein.

Nach dem Pflanzen bedecke man den Boden um die Pflanze mit lockerem Material wie Torf, verwestem Dünger etc., hierdurch wird der Boden nicht austrocknen und es erübrigt sich deshalb ein Gießen, was, wenn es zu häufig geschieht, bei Clematis besonders schädlich ist.

Im Frühling vertragen Clematis kurzen Rückschnitt sogar bis über dem Boden, nur die am alten Holz blühenden Sorten der patens- und florida-Klasse dürfen nicht kurz geschnitten werden, da sonst das Blütenholz entfernt würde.

Clematis können mitten im Wachstum im August gepflanzt werden, jedoch so früh, daß sie vor Winter noch anwachsen. Das Natürliche ist die Frühjahrspflanzung.

Hauptregel für gesunde Clematis ist Kühlhalten des Bodens durch Bedeckung mit lockerem Material.

Großblumig:

weiß

— **Comète,** weiß, halbgefüllt. Juni-Juli

— **Duchesse of Edinburgh,** weiß, gefüllt. Juli-August

— **Henryi,** reinweiß. August-September

— **Jackmani alba,** silberweiß mit bläulichem Schimmer. Juli-August

Clematis (Waldrebe) Fortsetzung

— **Marie Boisselot,** schönste weiße. Juli-August
— **Miss Lily Harris,** zartmalvenfarbig, purpurrote Staubfäden, großblättrig. August-September
— **The Bride,** reinweiß. Mai-Juni
— **Ville de Paris,** große weiße Blumen mit rötlichen Adern. August-September

rosa bis rosalila:

— **Bagatelle,** violettrosa mit dunkleren Mittelstreifen, reichblühend. August-September
— **Elfenreigen** (*G. u. K.*), lilarosa mit karminrot. Mai-Juni
— **Mad. Baron Veillard,** lilarosa. Juli-August
— **Marcel Moser,** lilarosa mit rötlichen Mittelstreifen, großblättrig, sehr gesunde Treibsorte Mai-Juni
— **Märchenfee** (*G. u. K.*), karminrosa. Mai-Juni
— **Nordstern** (*G. u. K.*), die jungen Blüten sind stumpfviolett-mauve mit weißem Staubfadenkranz, später lavendelblau. Mai-Juni
— **Sternschnuppe** (*G. u. K.*), zartlilarosa. Mai-Juni
— **Zauberstern** (*G. u. K.*), lila bis karminrosa. Mai-Juni

hellblau:

— **Countess of Lovelace,** bläulichlila, gefüllt. Juni-Juli
— **Glückstern** (*G. u. K.*), reindunkellavendelblau mit weißem Staubfädenkranz, hält die Farbe auch im Verblühen, sehr reichblühend. Mai-Juni
— **King of the Belgians,** bläulich. Mai-Juni
— **Lady Caroline Neville,** weiches hellblau, dunkel gebändert. August-September
— **lanuginosa,** blaugrau. August-September
— **Polarlicht** (*G. u. K.*), zartlavendelblau. Mai-Juni
— **Ramona,** lavendelblau. August-September
— **The Queen,** zartlavendelblau. Mai-Juni

dunkelblau bis tiefviolett:

— **Duke of Edinburgh,** dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni
— **Gipsy Queen,** dunkelsamtigviolett. Juli-August
— **Jackmanni,** violettblau, bekannte reichblühende Sorte
— **Lady Betty Balfour,** dunkelblau mit weißer Mitte, außergewöhnlich starkwachsend. August-Sept.
— **Lasurstern** (*G. u. K.*), leuchtend reintiefblau, mit weißen Staubgefäßbündeln, eine der schönsten Treibsorten. Mai-Juni
— **Mad. Granger,** leuchtend purpurblau. Juli-August
— **Ordenstern** (*G. u. K.*), schönes Kornblumenblau mit dunklem Staubfadenkranz, von besonders beliebter Blütenform. Mai-Juni
— **The President,** dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni
— **Xerxes,** violett mit roten Streifen. Mai-Juni

Clematis (Waldrebe) Fortsetzung

rötlich:

— **Colette Deville,** purpurrot. August-September
— **Crimson King,** samtigkarmesinrot. Juni-Juli
— **Mad. Edouard Andrée,** leuchtend samtigamarantrot, reichblühend. Juli-August
— **Regenbogen** (*G. u. K.*), lebhaftkarminviolett, mit weißem Staubfadenkranz, an den Rändern später etwas verblassend. Mai-Juni
— **Ville de Lyon,** leuchtend karmesinrot, großblumig. August September
— **viticella Abendstern** (*G. u. K.*), frischsamtigweinrot mit cremeweißem Staubgefäßbündel, starkwachsend und reichblühend, eine hervorragende Züchtung. Juli-September
— **Wallufer Rebe** (*G. u. K.*), weinrot, halbgefüllt. Juli-August

Kleinblumig:

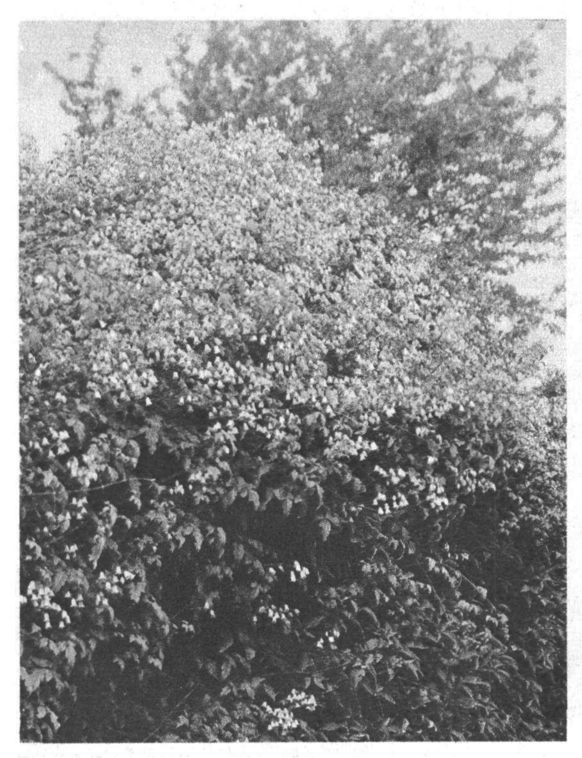
— **integrifolia Durandi,** violettblaue nickende Blüten, halb aufrechtwachsend. Juni-August
— **montana,** gedeiht auch an Nordseiten von Häusern mit großer Blühwilligkeit, ebenso wie Cl. paniculata zur schnellen Berankung größerer Flächen geeignet. Wir empfehlen folgende Sorten:
— — **grandiflora,** weiße Blütensterne in großer Menge. April-Mai
— — **perfecta,** etwas großblumiger als vorige, hellrosa. April-Mai
— — **rubens,** reinrosa, reichblühend, empfehlenswerte Treibsorte. April-Mai
— — **undulata.** Die weißen, zartazurblau getönten Blüten erreichen einen Durchmesser von 7—8 cm. April-Mai
— — **Wilsoni,** gelblichweiß. August
— **nutans,** cremeweiße glockenförmige wohlriechende Blütchen in zahllosen, dichten Büscheln. Eine vollkommen winterharte halbholzige Art. Juli-September
— **paniculata,** schnellwachsend, weißblühend. September-Oktober
— **serratifolia,** zierlich belaubt, Blüten nickend, gelb, schwach duftend, silberwollige Fruchtstände
— **viticella kermesina,** karmesinrot. Juli-September

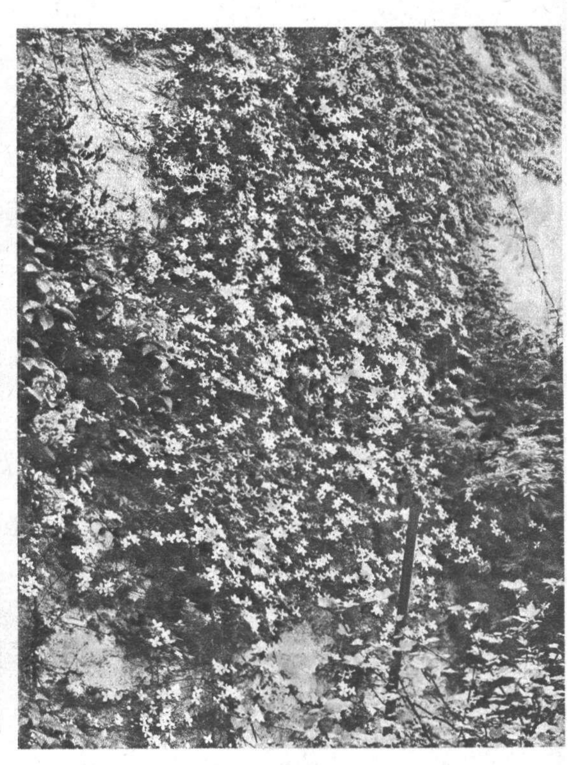
Glycine (Wistaria) Glycine

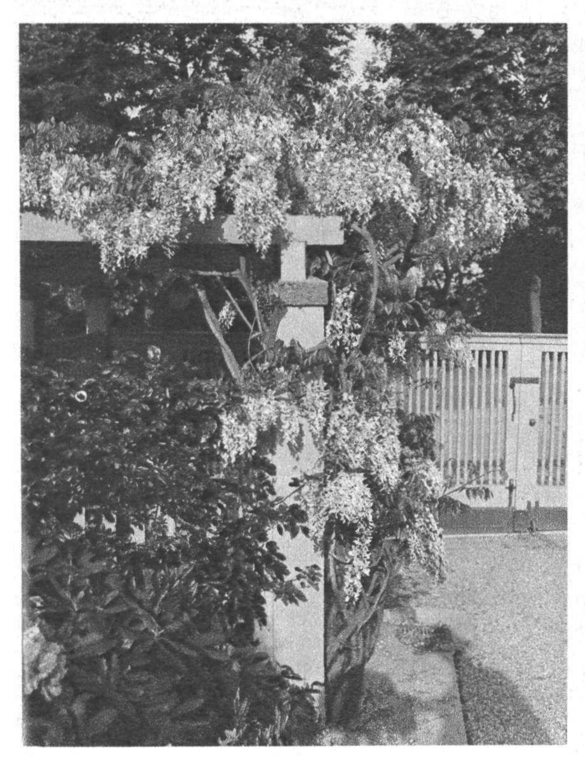
— **sinensis,** die bekannte Art mit großen wundervollen blaulilafarbenen Blütentrauben. Mai-Juli

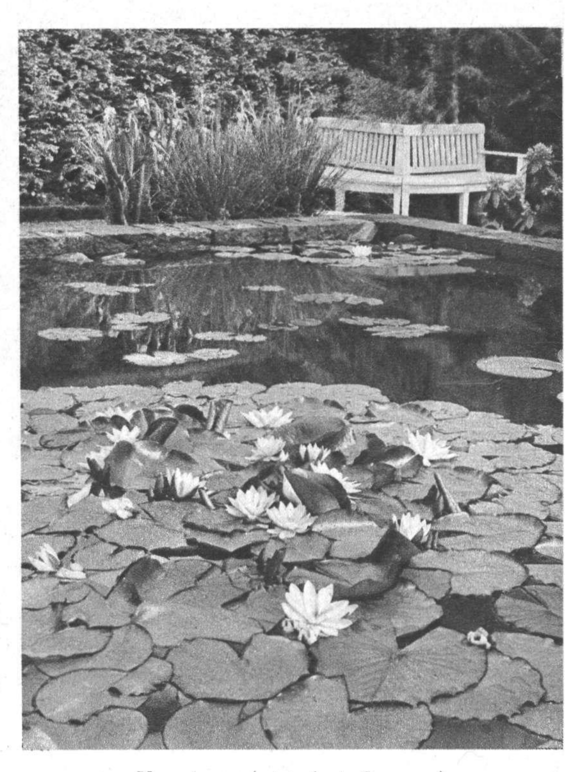
Hedera (Efeu), siehe auch Seite 86

— **Helix,** der bekannte kleinblättrige Efeu als Schlinger an Mauern, Bäumen, sowie zur Bodenbedeckung in tiefem Schatten
— — **colchica,** mit dicken lederart. breiten Blättern
— — — **fol. var. Souvenir de Marengo,** der Vorzug dieser Sorte ist vollständige Winterhärte. Sie ist ähnlich der bekannten aber nicht winterharten Hedera Madeiriensis


Clematis nutans

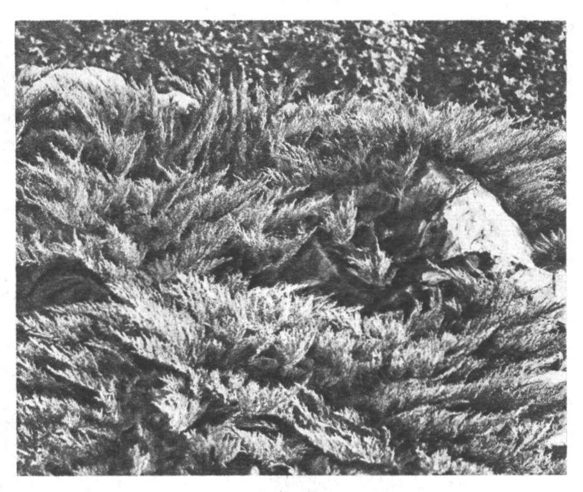

Clematis montana perfecta an einer Nordwand


Glycine sinensis

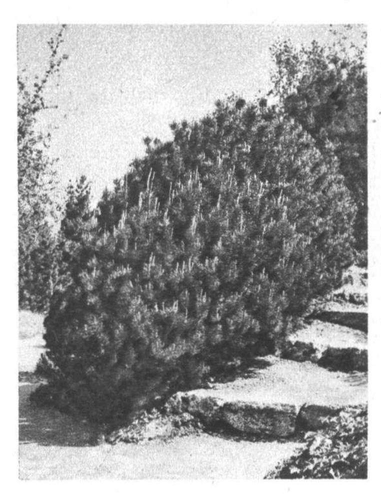

Nymphaeen (winterharte Seerosen)



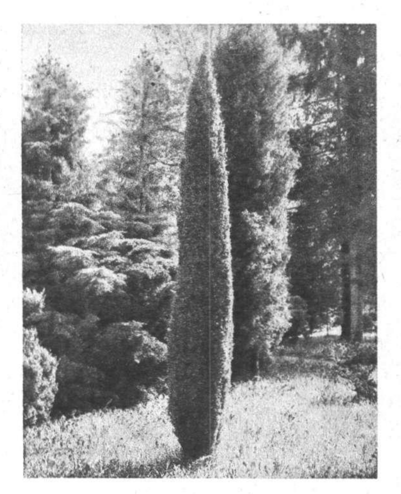
Juniperus chinensis Pfitzeriana



Juniperus virginiana tripartita



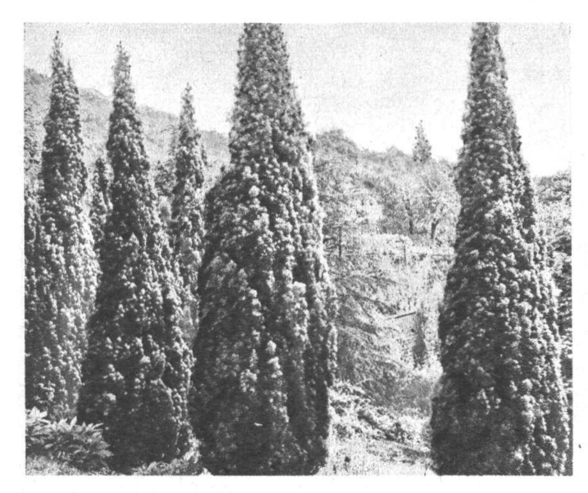
Pinus montana



Juniperus comm. cracovica



Chamaecyparis nutkaensis pendula
Im Vordergrund links Chamaecyp. obtusa nana gracilis, rechts Taxus baccata fastig.



Taxus baccata fastigiata



Picea pungens Kosteri

Hedera (Efeu) Fortsetzung

F — — **conglomerata,** gedrungene zierliche Form, für Steingärten geeignet

— — **dentata variegata,** weißbuntblättrige Form

— — **hibernica,** schottischer Efeu mit großen 16 cm breiten dunkelgrünen lederartigen Blättern. Zur Bekleidung von Mauern besonders geeignet

— — **microphylla elegans,** besonders zierliche, tief eingeschnittene Belaubung, sehr interessante Form

Hydrangea, siehe auch Seite 75 und 86

— **scandens,** klettert mit Luftwurzeln an Mauern, Bäumen usw. hoch, liebt Halbschatten, weiße 25 cm große Blütendolden. Juli

Jasminum (Jasmin), siehe auch Seite 89

— **floridum,** mit gelben, fast geruchlosen Blüten, Zweige kantig, 100—120 cm. Juni-August

— **nudiflorum,** gelbe Blüten an grünen Zweigen vor dem Laubausbruch, 150 cm. März

— **stephanense,** eine neue Kreuzung, zartrosa und starkduftende Blütenrispen. Juni

Lathyrus (Wicke), siehe auch Seite 31

— **latifolius,** rosa, ausdauernde Staudenwicke für leichte Spaliere und Zäune, bis 3 m. Juli-August

— — **albus,** porzellanweiße Abart, reichblühend

Lonicera (Geißblatt, Jelängerjelieber)

siehe auch unter Ziergehölzen Seite 87 u. 89

Sehr dankbare Blüher zur Bekleidung von Laubengängen, Säulen, alten Bäumen

F — **brachypoda aurea-reticulata,** goldbuntblättrig, auch in Steingärten wirkungsvoll. Juni-August

— **Browni punicea,** korallenrote Blüte

— **Caprifolium** (Gartengeißblatt), mit gelblich-weißen Blüten. Juni-September

Lonicera (Geißblatt, Jelängerjelieber) Fortsetzung

— **Caprifolium major,** mit schönen, rötlichgelben Blüten

— **fuchsioides,** siehe L. sempervirens var. minor

— **flava,** siehe L. sempervirens sulphurea

— **Giraldii,** hellpurpurn. Juni

— **Halleana,** weißgelb, reichblühend, von köstlichem Duft. Juni

— **Heckrotti,** starkduftende, rosakarmine bis goldgelbe Blüten. Außerordentlich reichblühend fast während des ganzen Sommers

— **Henryi,** gelbrot, Blätter wintergrün. Juni-Juli

— **Periclymenum,** Blüten weiß und gelb mit rot. Juni-August

— — **belgica,** gelbblühende, wohlriechende und reichblühende Form. Knospen rötlich. Juni-August

— **sempervirens sulphurea** (xanthina, flava), Blüte rein- bis orangegelb. Mai-Juni

— — **var. minor** (fuchsioides), granatrote Blüten mit gelbem Schlund. Mai-August

— **Tellmanniana,** schönste aller gelben Sorten mit sehr großen Blüten

— **xanthina,** siehe sempervirens sulphurea

Polygonum (Knöterich), siehe auch Seite 38

Sehr starkwachsende Schlinger mit feinem Laub und zierlichfeinblumigen großen Rispen. August-Oktober

— **Auberti,** schnellwachsend, in einem Jahr 4 m, vorzüglich um große Flächen schnell zu bekleiden, reinweiß

— **baldschuanicum,** weiß mit etwas rosa Hauch

Tecoma, siehe Bignonia Seite 98

Wistaria, siehe Glycine Seite 99

5. Rosen

Ueber das Pflanzen der Rosen

Erwünscht für ein gutes Gedeihen der Rosen ist kräftiger Gartenboden mit mittlerer Feuchtigkeit, der bereits im Herbst mit verrottetem Dünger und etwas Kalk verarbeitet wird. Pflanzung erfolgt am besten im Oktober oder im Frühjahr. Bei Buschrosen und Hochstammrosen werden die Zweige auf ca. 5-8 cm zurückgeschnitten, schwache Triebe ganz entfernt. Schlingrosen läßt man 40 cm lang. Ebenso werden die Wurzeln etwas zurückgeschnitten und dann in Lehmbrei getaucht. Die Pflanzweite der Gartenrosen sei im Mittel 40 cm, der vielblumigen Zwergrosen 30 cm. Die Pflanzung darf nicht zu hoch und nicht zu tief erfolgen. Darauf werden die Buschrosen angehäufelt, bis alle Zweige mit Erde bedeckt sind. Hochstämme werden umgelegt, um nach Möglichkeit Stamm und Krone mit Erde einzudecken; wo dies nicht möglich ist, sollte man die oberirdischen Teile des Hochstammes mit feuchtem Moos einwickeln. (Siehe nachstehende Skizze!) Das Rosenholz ist sehr weitporig, gibt deshalb viel Wasser ab, was aber erst nach dem Anwachsen seitens der Pflanze genügend ergänzt wird. 4-5 Wochen später werden die Rosen freigelegt bzw. aufgerichtet und angepfählt, und zwar möglichst an einem trüben, windstillen Tage gegen Abend. Im Winter schützt man die niederen Rosen durch Zuhäufeln mit Erde. Bei den Hochstammrosen verwendet man am besten geölte Papiertüten, welche zu diesem Zweck hergestellt werden. Dieselben werden über die Krone gestülpt und zugebunden.

Behandlung der Rosen bei der Pflanzung

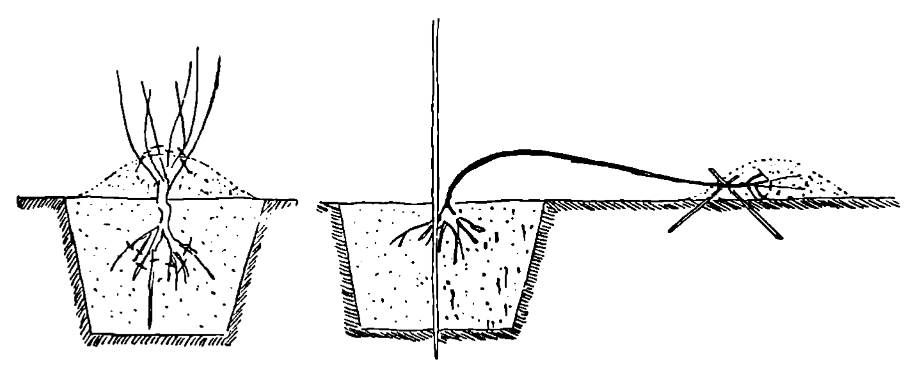


Fig. 1

Buschrose, an Wurzeln und Zweigen zurückgeschnitten und angehäufelt.

Fig. 2

Hochstammrose, die zurückgeschnittene Krone niedergelegt, mit 2 über Kreuz gesteckten Stäbchen befestigt und zugehäufelt, der Stamm mit feuchtem Moos umwickelt.

Sorten-Verzeichnis

In das nachstehende Verzeichnis haben wir nur einen Teil unseres umfangreichen Sortimentes aufgenommen. Von Rosen vermehren wir hauptsächlich eine Auswahl der besten und erprobtesten einschl. guter Neuheiten. Von diesen führen wir grundsätzlich nur Sorten, die eine wirkliche Bereicherung des Rosensortiments bedeuten.
Unsere sämtlichen Rosen sind auf die geeigneten Varietäten der Edel-Canina veredelt. Wir führen

Rosen-Hochstämme, Mittelstämme, Halbstämme sowie **Buschrosen.**

Zeichenerklärung: TH = Teehybriden, Tee = Teerosen, Mult = Multiflorhybriden, Poly = Polyantharosen, Lam = Lambertianrosen, Rem = Remontantrosen, Wich = Wichurianahybriden, Pernet = Pernetiana- oder Rugosa-luteahybriden, H = Hochstamm.

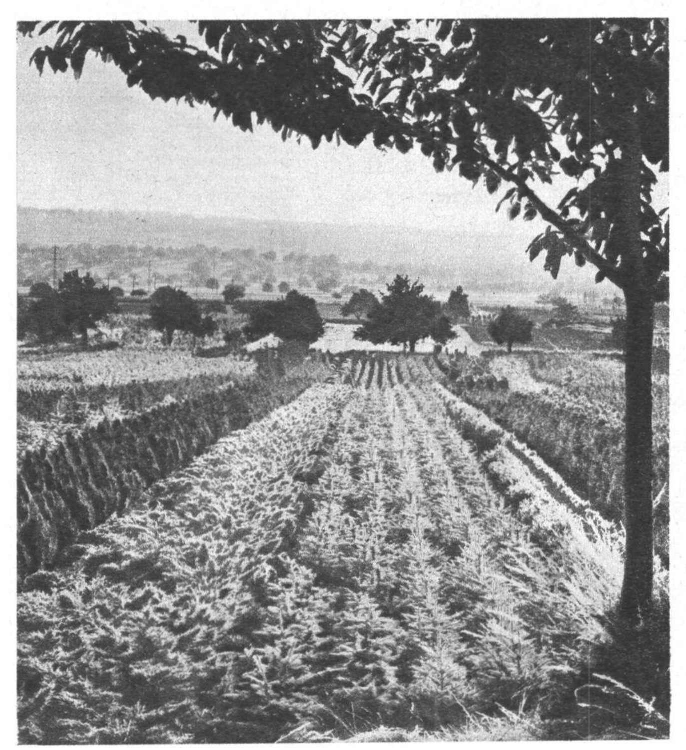
Gartenrosen

Gruppe

Comtesse Vandal, lachsrosa 4
Dame Edith Helen, silbrigrosa. TH 2
E. G. Hill, dunkelrot 3
Edith Krause (M. Krause 1930), resedaweiß, groß, gut gefüllt. TH 3
Elli Knab (W. Kordes Söhne), Farbe der Blumenblätter außen kräftigrosa, innen rosigweiß, außerordentlich große Blüten, Schnitt- und Gartenrose . . . 4

Gruppe

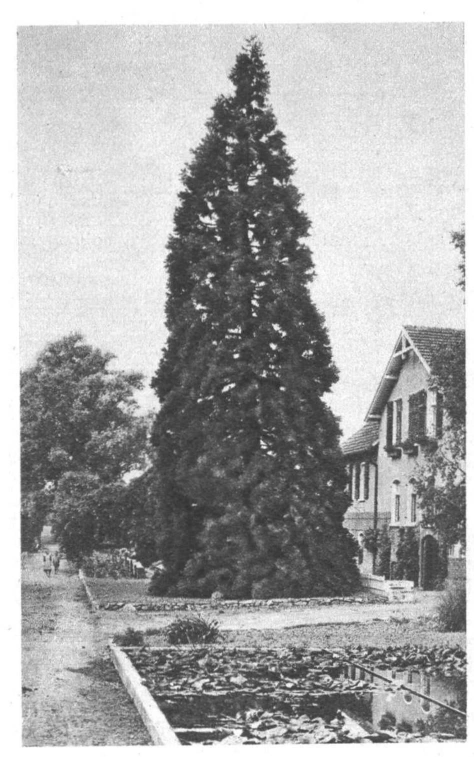
Etoile de Hollande (H. A. Verschuren 1919), dunkel- bis blutrot, eine Rose für alle Zwecke. TH, H . 1
Florex, salmfarbig, korallenrot, gute Schnittrose. TH . 2
Frau Karl Druschki (Lambert 1901), reinweiß. Rem, H 1
Graf von Coburg, bräunlichrot, gefüllt, reichblüh., TH 2
Geheimrat Duisburg (Kordes Söhne), reingelb, mit großer, edler Blume, haltbar und nicht verblassend bis zum vollständigen Verblühen. TH 4



Koniferen Anzuchtfeld



Picea orientalis



Wellingtonia (Sequoia) gigantea



Bux-Pyramiden

Gartenrosen Fortsetzung

Gruppe

Goldenes Mainz (Kordes Söhne 1933), leuchtend reingelb, hervorragende Garten- und Schnittrose. TH 3

Hadley-Rose (E. G. Hill 1914), dunkelrot, Schnitt- und Gartenrose. TH, H 1

Hch. Wendland, leuchtend gold, Mitte kapuzinerrot . 4

Jan Abbing (Tantau 1933), leuchtend lachsrot mit gelblicher Tönung (nicht verblauend), Gartenrose. TH 4

Joana Hill, kräftiggelb 4

Kardinal (M. Krause 1934), Knospen schwärzlichrot, beim Erblühen in feurigscharlachrot übergehend. Garten- und Beetrose. TH 4

La France, silbrigrosa mit fleischfarben. TH 2

Laurent Carle (Pernet-Ducher 1907), scharlach bis karminrot, Schnitt- und Gruppenrose. TH, H . . . 1

Los Angeles (Howard & Smith 1918), glänzendfeurigrot mit orange, Garten- und Schnittrose. Pernet, H 1

Mad. Butterfly (E. G. Hill 1918), lachsfleischfarbig. TH, H 1

Mad. G. Forest Colcombet, dunkelkarmin 3

Mad. Jules Bouché (Groibier 1910), blendendweiß, Schnittrose. TH, H 1

Max Krause, rötlicher orangegelb 4

Mevr. G. A. van Rossem, dunkle Aprikosenfarben mit gelb und orange. TH, H 1

Mrs. Henry Winnet (John H. Dunlop 1922), kirschkarminrot, Schnittrose. TH, H 1

Mrs. L. B. Coddington (Coddington 1933), gelborangerosa, überaus reichblühend, eine der wertvollsten rosablühenden Schnitt- und Gartenrosen. TH 3

Mrs. Pierre S. du Pont (Malerin 1929), ockergelb, groß, gefüllt, prachtvolle Gruppenrose. TH . . . 2

Mrs. Sam. Mc.Gredy (S. Mc.Gredy & Son 1929), kupferorangefarbig, lange spitze Knospen, Schnitt- und Gartenrose 1

Pink Pearl, lebhaftrosa, Schnittrose. TH 1

Präsident Hoover, orangerosa bis kupferrot 4

Rapture, aprikosenkorallenfarbig. TH 2

Shot Silk, kirschrosalachsfarbig, Gruppen- und Beetrose. TH 1

Souvenir de Claudius Pernet (Pernet-Ducher 1920), goldgelb. Pernet, H 1

Souvenir de Clermonde, wundervoll salmfarbigrosa, TH 2

Sunkist (E. G. Hill 1931), lebhaftkupferorange, Schnitt- und Gartenrose. TH 2

Talisman, scharlach, rosa, kupfrig und goldgelb . . . 3

Vierlanden (W. Kordes 1932), orangerosa bis feurigrosa, gut gefüllt, sehr reichblühend, vorzügliche Schnittrose, TH 3

Ville de Paris (Pernet-Ducher 1925), goldgelb, Schnittrose. TH, H 2

W. E. Chaplin, dunkelkarmesinrot 3

White Ensign (Sam. MacGredy 1925), reinweiß. TH, H 1

White Ophelia (E. G. Hill & Co. 1920), reinweiß. TH, H 1

Wilhelm Breder (W. Kordes Söhne 1933), bräunlichockergelb mit orangerot durchleuchtet, Schnitt- und Gartenrose. Pernet 3

Polyantharosen (vielblumige Zwergrosen)

Rosa polyantha, vielblumige niedrigwachsende Rosenklasse, haben in den letzten Jahren eine sehr starke Verbreitung gefunden wegen ihres reichen, ununterbrochenen Blühens als Rabatten-, Einfassungs-, Gruppen- und Topfrosen.

Gruppe

Dr. Kater (Direktor Struve 1925), samtartigschwärzlichrot 1

Else Poulsen (D. T. Poulsen 1924), rein leuchtend rosa 1

Frau Maria Bromme, leuchtend rot 2

Frau Astrid Späth, leuchtend korallenrosa . . . 4

Gloria Mundi, lachsorange 2

Heidekind (Münch & Haufe 1931), leuchtend feurigrot, winterhart 3

I. F. Müller (I. F. Müller 1927), feurigblutrot 2

Joseph Guy (Nonin 1921), scharlachrot 1

Rosa Gruß an Aachen, fleischfarbigrosa; Sport von Gruß an Aachen 4

Schlingrosen

Zur Bekleidung von Lauben, Häusern, zur Berankung von Felsgruppen usw.

American Pillar, Blume einfachreinrosenrot mit weißer Mitte. Wich, H

Dorothy Perkins (Perkins 1902), kirschrosa, gefüllt. Wich, H

Blaze, rein leuchtend scharlachrot, starkrankend, besonders schön

Excelsa (Walsh 1910), glänzendscharlachrot. Wich, H

Golden Climber, reingoldgelb, äußerst wertvolle Schlingrose, auch als Schnittrose gut zu verwenden. TH

Le Rêve, einfache goldgelbe Blume, Parkrose

Mad. Sancy de Parabère, rosa gefüllt, großblumig, starkwüchsig, stachellos, früheste aller

New Dawn, zartrosa, starkrankend, immerblühend

Paul Scarlet Climber, rot, großblumig

Primevère (Barbier & Co. 1929), reinsonnengelb, groß gefüllt, edel, duftend

Prinzess of Oranien, Farbe leuchtend lachsorange

Purpurtraum, dunkelpurpur, halb gefüllt, großdoldig

Royal Scarlet Hybrid, dunkelscharlachrot, großblumig, reichblühend, starkrankend

Shower of Gold, goldgelb gefüllt

White Dorothy Perkins (B. Cant 1909), reinweiß, oft rosig angehaucht, Wich, H

Parkrosen

Aufrechtwachsende, ansehnliche Büsche bildende Wildrosen, Schnitt erübrigt sich, nur trockenes oder überflüssiges Holz ist zu entfernen.

Rosa centifolia, hellrosa, dicht gefüllt, angenehm würzig duftend, 80—120 cm. Juni-Juli

— **muscosa Blanche Moreau**, großblumig, reinweiß, gefüllt, duftend, gut bemoost, 100 cm. Juni

Parkrosen Fortsetzung

Rosa cinnamomea oxyodon, hellrosa, dunkel geadert, reichblühend, stachelarm, 150 cm. Juli
— **dahurica,** leuchtend tiefkarmin, einfachblühend, 150 cm. Juli
— **Davidii,** sattrosa, einfachblühend, 150—250 cm. Mai-Juli
— **gallica grandiflora,** leuchtend hell- bis tiefkarminrot, 70—100 cm. Juni
— **Hugonis,** leuchtend sattgelb, einfach, reichblühend, nicht wuchernd, 150—250 cm. Mai-Juni
— **lutea hybrida Austrian Yellow,** reingelb, einfach
— — — **Persian Yellow,** tiefgoldgelb, halbgefüllt, kugelförmig
— — — **Soleil d'or,** orangegoldgelb, kapuzinerrot schattiert, großblumig, gefüllt, wohlriechend
— **Moyesii,** tiefsamtigscharlachrot, reichblühend, 3 m. Juni-Juli
F — **nitida,** leuchtend dunkelrot, 50 cm. Juni-Juli

Parkrosen Fortsetzung

Rosa omeiensis pteracantha, weiß, 200 cm. Mai
F — **Roulettii,** Glücksröschen, rosarot, kleine, gefüllte Zwergröschen, fast immerblühend, 10—15 cm
— **rubiginosa** (schottische Zaunrose), zu Hecken geeignet, hellrosa, reichblühend, stark bestachelt, im Herbst voller leuchtend roter Früchte, 200—250 cm. Juni
— **rugosa** (Kartoffelrose), stark verzweigt, breitbuschig, reich bestachelt, kaum über 150 cm. Juni-Herbst
— — **hybr. Berger's Erfolg,** einfach leuchtend glutrot. Mai-Herbst
— — — **Conrad Ferdinand Meyer,** silbrigrosa, gut gefüllt, großblumig, 200 cm. Juni-Oktober
— **sericea var. pteracantha,** einfachweiß, frühblühend mit stark fiederteiligem, farnähnlichem Laub und leuchtend roten Stacheln, 200 cm. Mai
— **Willmottiae,** purpurrosa, klein, reichblühend, 120—150 cm. Mai-Juli

6. Nadelhölzer (Koniferen) und Buxus

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt und kommen mit festem Lehmballen zum Versand. Ein gutes Anwachsen, auch unter ungünstigen Bedingungen, ist sicher.

Beste Pflanzzeit: August bis Oktober und April bis Mai.

Beim Pflanzen: Gut einschlemmen und die Oberfläche mit Dünger abdecken.

Pflege: Im ersten Jahre nach der Pflanzung öfters wässern (besonders Bux).

F heißt: geeignet für Felsgärten.

Abies (Weiß- oder Edeltanne)

— **balsamea** (Balsamtanne), schwarzgrüne stark harzige Knospen, längliche Zapfen, schmalpyramidal und raschwachsend
— **cephalonica,** herrlich dekorative Weißtanne, dunkelgrün
— **concolor,** mit langen breiten, beiderseits bläulichgrün gefärbten Nadeln, auffallende graue Rinde, völlig winterhart, eine sehr empfehlenswerte Solitärpflanze von großem Zierwert
— — **violacea,** ein Baum von hohem Zierwert mit langen, beiderseits bläulichgrün gefärbt. Nadeln
— **grandis** (Kalifornische Küstentanne), glänzenddunkelgrün benadelt, bildet hohe schlanke Pyramiden
— **nobilis glauca,** dunkelblau gefärbte Form
— **Nordmanniana,** die bekannte Nordmanns Edeltanne. Wuchs streng pyramidenförmig, Benadelung weich, lang und üppigdunkelgrün
— **numidica** (Numidische Tanne), mit üppigen dunkelgrünen kurzen steifen Nadeln
— **pectinata,** die bekannte einheimische Weißtanne von schönem pyramidalen Wuchs

Abies (Weiß- oder Edeltanne) Fortsetzung

— **Pinsapo** (spanische Tanne), mit kurzen dunkelgrünen dichten Nadeln, langsam wachsend. Diese Art ist für starkem Wind ausgesetzten Lagen nicht zu empfehlen
— — **glauca** (blaugrüne spanische Tanne), um die Zweige gestellte Nadeln, dicht beastet. Wächst in der Jugend sehr langsam. Im Alter herrlicher Baum
— **umbilicata,** hellgrüne 2 cm lange, unterseits silbrigweiße Nadeln, winterhart
— **Veitchi** (Veitchs Weißtanne), mit oberseits glänzendgrünen, unterseits silberweißen Nadeln, eine völlig winterharte und reizende Art, von großem Zierwert

Araucaria (Araukarie, Schmucktanne)

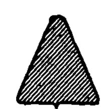
— **imbricata,** bizarr aussehender Zierbaum mit dicken lederartigen glänzenddunkelgrünen, spiralig dicht um die Triebe stehenden Nadeln, Äste kandelaberförmig ausgebreitet, Winterschutz ist empfehlenswert

Buxus (Buxbaum)

— **sempervirens**, gegen Staub und Rauch sehr unempfindlich, gedeiht auch im Schatten und unter größeren Bäumen gut

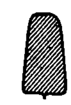
In folgenden Formen lieferbar:


Schmale Pyramiden


Breite Kegel


Bienenkorbform


Würfel, liefern, dicht aneinander gesetzt, fertige Hecken


Quader (4 eckig geschnitten)


Kugeln in verschiedenen Größen


Kronenbäumchen


Breite Spiralen


Büsche, ungeschoren

— **sempervirens**, vollbewurzelte Einzelpflanzen als Einfaßbux, hat den Vorzug absoluter Winterhärte; 8—10 Pflanzen geben einen Meter dichten Einfaß

— **suffruticosa**, Einfaßbux

Cedrus (Zeder)

— **atlantica** (Atlas-Zeder), schöner pyramidal wachsender Baum, kurze, scharf gespitzte Nadeln von graugrüner Farbe, winterhart

— — **glauca**, mit ausgeprägt blaugrüner bis stahlblauer Benadelung

— — **fastigiata**, schmal pyramidenförmig wachsende Form der Atlas-Zeder

— — **pendula**, mit hängenden Zweigen

— **Deodara** (Himalaja-Zeder), leicht überhängende Zweige, 3—5 cm lange glänzendhellgrüne, mitunter auch bläulichgrüne Nadeln. Von pyramidalem vollem Wuchs, völlig winterhart

— **argentea**, eine schnellwachsende Art mit bläulichsilbergrauen Nadeln

— **Libani**, Belaubung dunkelgrün, im Alter durch die horizontal ausgebreiteten Seitenäste sehr wirkungsvoll

— — **pendula**, eine interessante Hängeform

— **verticillata glauca**, schöne gedrungen und üppigwachsende Zeder, wundervoll blaue Färbung

Cephalotaxus (Kopfeibe)

— **Fortunei**, ein breitwachsender Strauch mit leicht überhängenden Zweigen und langen hellgelblichgrünen Nadeln

— **pedunculata fastigiata** (Säulenkopfeibe), von breitem säulenförmigen Wuchs, mit steil aufrechtstehenden Zweigen u. dichten lederartigen schwarzgrünen Nadeln

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)

— **Lawsoniana**, mit pyramidaler Krone und hübsch überhängenden, frischgrünen Zweigen

— — **albo-spicata**, bildet dichte schlanke Pyramiden mit hellgrünen Zweigen. Die jungen Triebe haben silberweiße Färbung

— — **Alumi**, schlanke Pyramiden von lebhafter stahlblauer Farbe

— — **argenteo-variegata nova**, wundervoll silbrigbunt, winterhart

— — **Bourgeri erecta alba**, mit aufstrebenden Ästen

— — **conica**, siehe Cham. Laws. Wisseli

— — **darleyensis**, hübsche goldgelbe pyramidal wachsende Form mit leicht überhängenden Zweigen

— — **elegantissima**, Wuchs zierlich aufrecht

— — **erecta viridis**, mit aufstrebenden Ästen, von frischem saftigen Grün

— — **Fletscheri**, bildet schlanke Pyramiden mit bläulichgrünen Zweigen

— — **Fraseri**, von säulenförmigem Wuchs u. dunkelblaugrüner Färbung, breiter als Alumi

— — **glauca Veitchi**, Wuchs säulenförmig, geschlossen, Zweigspitzen leicht hängend, Färbung stahlblau

— — **intertexta**, weitgestellte, bogig überhängende Zweige

— — **Youngi**, bildet schlank aufstrebende Pyramiden mit leicht überhängenden dunkelgrünen massigen Zweigen, von sehr üppigem Wuchs

— — **Krameri**, breite dichtgeschlossene Kugelform, dunkelgrün

F — — **minima glauca**, dichtgedrängte zwergige Kugel von dunkelblaugrüner Färbung

— — **monumentalis glauca**, Wuchs schlank pyramidal, regelmäßige wagrechtstehende fächerförmige Zweige, blaugrau

— — **nivea glauca**, blau schimmernde Form

— — **Potoni**, ganz dichte Pyramidenform, weiche feine hellgrüne Belaubung

— — **pyramidalis aurea Lombarti**, schöne goldgelbe Form, typischer Wuchs der Lawsoniana

— — **pyramidalis glauca gracilis**, feine zierliche Belaubung

— — **Rosenthali**, eine zierliche, leicht bezweigte dekorative Form von saftighellgrüner Färbung und säulenförmigen aufstrebendem Wuchs

— — **Silver Queen**, silberschimmernde Färbung

— — **Stuarti aurea**, säulenförmig, von ganz intensiv gelber Farbe

F — — **tamariscifolia**, niedrig bleibende Form, für Felsgärten

— — **Triumph von Boskoop**, eine der schönsten blauen Spielarten, sehr widerstandsfähig

— — **Westermanni aurea**, goldgelb schimmernd, dabei von dichtem pyramidenförmigen Wuchs

Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse) Fortsetzung

— **Lawsoniana Wisseli** (Cham. Laws. conica), lockere Säulenform, dichte kurze etwas gehäufte Belaubung von graugrüner Farbe
— **nutkaensis**, von schlank pyramid. Wuchs mit überhängenden glänzendgrünen Zweigen. Unempfindlich gegen Rauchschäden
— — **glauca**, wie die vorige, an den wagrecht abstehenden Seitenästen hängen schnurartig zierliche blaugrüne Seitenäste herab
— — **pendula**, eine prächtige Hängeform mit fahnenartigen herabhängenden Zweigen
F — **obtusa nana gracilis**, zierliche Zwergform mit dichten fächerförmigen Zweigchen von dunkelgrüner Färbung, japanisch anmutend
F — — — **aurea**, gelbe Form
F — — **pygmaea**, flachwachsende Zwergform
— **pisifera aurea**, locker gebaut, mit leicht überhängenden Zweigen, goldgelbe Benadelung
— — **plumosa**, wertvolle dunkelgrüne Form von gedrungenem Wuchs, die einzelnen Zweige leicht gekräuselt
— — **squarrosa**, buschige pyramidale Pflanzen mit silbergrauer, zierlicher Benadelung

Cryptomeria (Cryptomerië)

— **Bandai Sugi**, bläulichgrün mit gedrängtstehenden Kurztrieben
— **japonica elegans**, dunkelgrün und zierlich benadelt, von breitpyramidalem Wuchs
— **Jindai Sugi**, kurznadelige gedrungenwachsende dunkelgrüne Form
— **Lobbi** (C. Lobbi compacta), eine dicht und gedrungenwachsende reizvolle Abart mit langen hellgrünen Nadeln. Dankbar und widerstandsfähig

Ginkgo

— **biloba**, Fächerbaum, alte laubabwerfende Konifere aus der Tertiärzeit, die 30 m und mehr hoch wird. Die Rinde ist grau. Die Krone ist in der Jugend meist schlankpyramidal, später breitet sie sich mehr aus. Die hellgrünen, lederigen, ziemlich lang gestielten Blätter sind fächerförmig ausgebreitet und haben meist oben in der Mitte einen tiefen oder mehrere unregelmäßige Einschnitte. Im Herbst färben sich die Blätter gelb und fallen ab.

Juniperus (Wacholder)

F — **chinensis Pfitzeriana**, bildet breite Pyramiden mit kräftigen, wagrecht abstehenden Ästen; die feine, leicht nickende Bezweigung trägt graugrüne Nadeln
— **canadensis**, siehe J. nana canadensis
— **communis**, gemeiner W., bekannter malerischer Strauch, blaugrüne Säulenform. Wertvoll für sandigen Boden und trockene Hänge
— — **canadensis**, siehe J. nana canadensis
— — **depressa**, siehe J. nana canadensis
— — **aureo-spica**, siehe J. nana canadensis aurea
— — **hibernica**, dichte schmale Säulenform von blaugrüner Färbung

Juniperus (Wacholder) Fortsetzung

— **communis hibernica suecica** (Schwedischer Wacholder), bildet hübsche geschlossene blaugrüne Säulen mit steifaufrechtstehenden Zweigen. Hellgrünes Laub, völlig winterhart.
— — **montana** (J. communis nana, J. nana), niederliegender schöner Strauch zur Bekleidung von Felspartien und Abhängen, ca. 30 cm hoch werdend, kreideweise Nadeloberseite
— — **nana**, siehe J. montana
— **horizontalis**, siehe J. prostrata
F — **japonica erecta aurea**, Form mit stark übergebogenen Ästen u. goldgelb gefärbten Zweigen
— **nana**, siehe J. montana
F — — **canadensis** (J. communis depressa, J. canadensis, J. communis canadensis), niedrig, flachwachsend
— — — **aurea** (J. comm. aureo-spica), wie die vorige, nur gelb benadelt
F — **prostrata** (J. horizontalis, J. sabina prostrata, J. repens, J. sabina repens), niederliegende kriechende Art von bläulichgrüner Färbung
— **religiosa**, im Wuchs ähnlich J. Pfitzeriana, wenn von dieser der Mitteltrieb aufgebunden ist. Sie neigt von selbst etwas zum aufrechten Wuchs und ist von bes. schöner bizarrer Form durch die in langen Strähnen herabhängenden Zweige. Belaubung graugrün.
— **repens**, siehe prostrata
— **sabina prostrata**, siehe J. prostrata
— — **repens**, siehe J. prostrata
F — — **tamariscifolia**, bläulichgrüne Form, niedrigbleibend, aber stark in die Breite wachsend
— **sinensis**, bildet dichte Kegel
— **squamata Meyeri**, eine blaue Form der niederliegenden vielverzweigten Juniperus squamata
— **virginiana**, dichte geschlossene Pyramiden bildender sehr harter dekorativer Baum
— — **Cannarti**, eine ziemlich gedrungenwachsende Form mit eirunder Krone
— — **elegantissima**, pyramidaler Wuchs mit jungen goldgelben Zweigspitzen
— — **glauca**, schlank, üppigwachsend, prächtigtiefblau, sehr hart, herrlich blaue Beerenfrüchte
— — **var. Kosteriana**, niedrigbleibende Form mit schirmförmig abstehenden Ästen
— — **Schotti**, pyramid. busch. Form, die sich durch schönes frisches Grün auszeichnet
F — — **tripartita**, niedrigbleibend, mit dichtstehenden ausgebreiteten Ästen und Zweigen
— — **Triumph von Angers**, eine Form mit weißbunten Zweigchen und Zweigspitzen

Larix (Lärche)

— **europaea** (gemeine Lärche), kegelförmig aufstrebend, zierlich abwärtshängende Zweige
— **leptolepis**, japanische Art, rotbraunes Holz, hellgrüne Benadelung, im Winter abfallend

Libocedrus

— **decurrens** (kaliforn. Flußzeder), von schlankem schmalpyramidalen Wuchs mit abstehenden kurzen Ästen und frischgrüner Färbung

Picea (Fichte, Rottanne)

— **ajanensis** (Ajanfichte), mit regelmäßiger, steif horizontal abstehender Bezweigung und oberseits dunkelglänzenden, unterseits blauweiß bereiften Nadeln
— **alba coerulea**, bis 25 m Höhe erreichender Baum aus Nordamerika. Nadeln stehen dicht zusammen, blau gefärbt
— **Albertiana conica**, siehe P. canadensis conica
F — **canadensis conica** (syn. P. Albertiana conica), zwergige Form von schmalem und kegelförmigem breiten Wuchs und mit feinen dichtbenadelten Zweigen. Sehr langsam wachsend
— **excelsa**, bekannte einheimische Art, auch zu Hecken zu verwenden, sowie die kleinen Größen zum Eintopfen
I — — **clanbrasiliana** (Rotfichte oder -Tanne), äußerst langsamwachsende Zwergfichte, die mehr in die Breite als in die Höhe wächst. Die kurzen Zweige sitzen gedrängt, sind dünn, biegsam und weiß, feine Benadelung von glänzend-hellgrüner Färbung
F — — **compacta pyramidalis**, dichte kurzzweigige breite pyramidale Form, kleine grüne Nadeln an kurzen Trieben, regelmäßiger und kräftiger Wuchs
F — — **Gregoryana**, eine auffallende gedrungene rundliche Zwergform mit kurzen, rings um die Zweige gestellten dunkelgrünen Nadeln
F — — **Maxwelli**, flachkugelige, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung, Zwergform
F — — **Merki**, dicht- und kurzzweigig, breitwachsend, ganz niedrige Zwergform
F — — **nana**, eine kräftige Zwergform von rundlichem Wuchs mit dichtstehenden, schräg aufstrebenden Ästen
F — — **nidiformis**, eine kissenbildende Form mit kurzen fächerförmigen hellgrünen feinbenadelten Zweigen, die wagrecht übereinanderstehen, langsam wachsend
F — — **pumila clauca**, dichtbezweigte, mehr in die Breite wachsende blattrunde gedrungene Zwergform
F — — — **nigra**, dicht flachkugel., blaugrau
F — — **pygmaea**, dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung
— — **Remonti**, eine sehr empfehlenswerte, aufstrebende Zwergform von regelmäßigem, spitzkegeligem Bau mit dichtstehenden hellgrünen Zweigen
— **Ohlendorfi**, siehe P. orientalis pygmaea
— **omorica**, (Omorikafichte), schmal pyramidal, fast säulenförmig wachsend, tiefdunkelgrüne Nadeln mit silbergrauer Unterseite
— **orientalis** (Morgenländische Fichte), von breit kegelförmigem Wuchs mit dichter feiner Bezweigung und glänzenddunkelgrünen kurzen Nadeln
— — **nana**, breite kegelförmige Strauchform mit dichter Bezweigung und am Boden ausgebreiteten Ästen. Die Nadeln sind kurz und dunkelgrün
F — — **pymaea** (P. Ohlendorfi), von rundlichem, unten breit ausladendem Wuchs mit kurzen, sehr dichten, fächerförmig angeordneten Zweigen. Die Nadeln sind fein, gelbgrün

Picea (Fichte, Rottanne) Fortsetzung

— **polita** (Tigerschwanzfichte), von breit kegelförmigem Wuchs mit dunkelgrünen, dolchartig spitzen Nadeln
— **pungens** (Stechfichte), von regelmäßigem pyramidalem Wuchs mit steifer Verzweigung, grüne Sämlingspflanzen
— — **glauca** (Blaufichte), ähnlich der vorigen, jedoch blaubenadelte Sämlingspflanzen
— — **Kosteri** (echte Blautanne), prächtig graublau gefärbte Fichte von geschlosssenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an älteren Nadeln
— — **Vuykii**, in der Benadelung etwas feiner als Kosteri, aber noch einen Grad blauer
— **sitkaensis** (Sitkafichte), ein starkwachsender hoher Baum von streng pyramidalem Wuchs mit steif abstehenden Ästen und spitzen dunkelgrünen, unterseits bläulichen Nadeln

Pinus (Kiefer)

— **Cembra** (Zirbelkiefer, Arve, Zirme), eine besonders schöne Kiefer von edlem, schmal pyramidalem Wuchs, mit frischgrünen Nadeln mit blauweißen Linien
— **contorta Murrayana** (Drehkiefer), gedrungener, pyramidaler Wuchs, frischgrüne, gedrehte, ca. 5 cm lange glänzende Nadeln
— **excelsa** (Tränenkiefer), ein prächtiger dekorativer Baum mit 15—18 cm langen hängenden Nadeln von bläulicher, silbrig schimmernder Färbung
— **Laricio austriaca** (Oesterreichische Schwarzkiefer), bildet üppige schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone
F — **montana** (Krummholzkiefer), Zwergkiefer mit niederliegenden und bogenartig aufwärts gerichteten Ästen
— **Strobus** (Weymuthskiefer), feinnadelig, raschwachsend, silbergrau

Pseudotsuga (Douglastanne)

— **Douglasi**, schnellwachsender Nadelbaum von eindrucksvoller Wirkung

Sciadopitys (Schirmtanne)

— **verticillata**, seltene Konifere mit langen schirmförmig ausgebreiteten Nadeln

Sequoia, siehe Wellingtonia

Taxus (Eibe)

Die Verwendung in Gärten ist eine sehr vielseitige: einzeln gepflanzt als geschnittene Pyramide oder in Gruppen mit anderen Nadelhölzern, sowie als regelmäßig geschorene Hecke oder sonstigen Architekturformen. Da die Eibe von allen Koniferen am meisten Schatten verträgt, läßt sie sich auch besonders als Unterpflanzung verwenden.

— **baccata** (gemeine Eibe), gefälliger Wuchs, mit kurzen abstehenden Zweigen und glänzend-schwarzgrüner Belaubung
In folgenden Formen lieferbar:
Geschnittene Pyramiden, besonders breit Heckenpflanzen
Breite Büsche. Zur Unterpflanzung stark schattenwerfender Bäume etc.

Taxus (Eibe) Fortsetzung

F — **baccata adpressa,** bildet breite Büsche von unregelmäßigem Wuchs mit auffallend kurzen, dunkelgrünen Nadeln

F — — **aurea nana,** eine flachwachsende Form von sehr schwachem Wuchs, mit goldgelber Färbung

— — **erecta,** zierlicher säulenförmiger Wuchs, feine aufstrebende Bezweigung, dunkelgrüne Nadeln, winterhart

— — **fastigiata (irländische Eibe),** von aufrechtem streng säulenförmigem Wuchs mit breiten tiefgrünen Nadeln

— — — **aurea,** fast reingoldgelbe Färbung mit grünen Streifen. Geschützter Standort ist empfehlenswert

F — — **repandens (T. repanda) (Tafeleibe),** eine flachwachsende harte Zwergform mit langen fortstrebenden Ästen, die beinahe auf dem Boden liegen. Lange schmale dunkelblaugrüne Nadeln. Äußerst winterhart

Thuja (Lebensbaum)

— **gigantea (Lobbi),** Riesenlebensbaum, spitz pyramidal wachsend, von glänzendgrüner Färbung, die auch im Winter andauert, daher wertvoll

— — **atrovirens,** üppigwachsende Form von dunkelgrüner, auch im Winter gleichbleibender Färbung, sehr hart u. widerstandsfähig gegen Kälte

— **occidentalis,** abendländischer Lebensbaum, sehr anspruchslos und winterfest, daher von vielseitiger Verwendbarkeit, ganz besonders zu dichten Hecken

— — **Bodmeri,** pyramidal locker wachsend mit dichtstehenden, auffallend dicken Zweigen und schuppenförmigen, dunkelgrünen Blättern

— — **Columbia,** gut wachsende schöne Säulenform mit weißen Triebspitzen

— — **Columna,** diese Spielart bildet ohne jeglichen Schnitt schlanke dichtbezweigte Säulen, die bis zum hohen Alter erstaunlich schmal bleiben

— — **Ellwangeriana,** graugrün

— — — **Rheingold,** hellgoldgelbe Abart von kegelförmigem Wuchs

— — **fastigiata,** bildet schöne schmale regelmäßige Säulen mit kurzen lebhaftgrünen Zweigen

Thuja (Lebensbaum) Fortsetzung

F — **occidentalis globosa,** regelmäßig wachsende Kugelform

F — — **Hoveyi,** von gedrungenem eirundlichen Wuchs, Belaubung hellgrün

F — — **recurva nana,** bildet ganz dichtzweigige rundliche Pflanzen von regelmäßiger Form

— — **Rosenthali,** säulenförmig aufstrebend und glänzenddunkelgrüner Belaubung

— — **Spielmanni,** dichtgedrungene Kugelform

— — **spiralis,** schlanke Säulenform mit spiralig gedrehten Triebspitzen, sehr auffallend

— — **Vervaeneana,** breite pyramidale Form mit feiner leichter Bezweigung. Die gelbliche Sommerfärbung nimmt im Winter goldbronzeartige Tönung an

— — **Wareana,** dunkelgrüner Lebensbaum von gedrungenem Wuchs, eine der wertvollsten Formen

— **Standishi,** japanischer Lebensbaum ähnlich Thuyopsis, die unregelmäßig verteilten Äste hängen leicht über, Belaubung gelbgrün, dicht dachziegelartig

Thuyopsis (Hibalebensbaum)

— **dolabrata,** breit pyramidale Form mit langen ausgebreiteten, mitunter überhängenden Zweigen und breitschuppigem glänzendgrünen Laub, starkwachsend, liebt feuchten Boden

— — **variegata,** eine üppigwachsende weißbunte Form

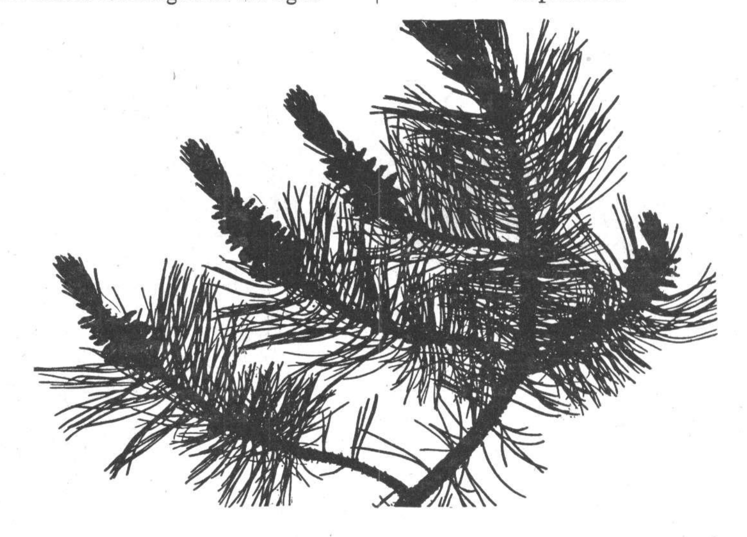
Tsuga (Hemlockstanne)

— **canadensis,** eine der schönsten zierlichsten Koniferen mit leichter, bogig überhäng. Bezweigung

— **Pattoniana,** streng pyramidale Art mit graublauen, rings um die Zweige gestellten Nadeln, eine sehr zierliche langsam wachsende Art

Wellingtonia (Mammutbaum)

— **gigantea (syn. Sequoia gigantea),** sehr stark, pyramidal wachsend, wegen seines riesigen Wuchses nur als junge Pflanze mit Topfballen verpflanzbar



4. Abteilung

Tafeltrauben

Von Jahr zu Jahr steigt die Erkenntnis von dem gesundheitlichen Wert der Traube und mit ihr der Verbrauch an Eßtrauben. So erfreulich dies ist, so bedauerlich ist die Tatsache, daß 95 % des Bedarfes aus dem Auslande gedeckt werden müssen. Alljährlich gehen riesige Summen für die Einfuhr von Tafeltrauben in das Ausland, die der deutschen Wirtschaft zu einem sehr großen Teile sehr gut erhalten bleiben könnten, zumal es durchaus im Bereiche der Möglichkeit liegt, unseren Bedarf in der Hauptsache selbst zu decken.

Günstige Anbauflächen für den Tafeltraubenbau stehen in den wärmeren Gegenden Deutschlands mehr als genug zur Verfügung. Aber auch selbst in den kühleren Gebieten des Nordens und Ostens kommt die Traube bei Auswahl richtiger Sorten zur vollen Reife. An geschütztēn Stellen im Garten am einfachen Spalier gedeiht die Rebe prächtig und unzählig sind die Mauern u. Wände an Häusern und Wirtschaftsgebäuden, die mit Tafeltrauben bepflanzt, wertvollste Erträge liefern könnten.

Die Pflege des Weinstockes ist denkbar einfach und nur ganz grobe Kulturfehler vermögen ihn in seiner Entwicklungsfreudigkeit zu hemmen.

Unsere Abteilung Rebenveredlung befaßt sich mit der Anzucht von Pfropfreben auf sogenannter amerikanischer Unterlage. Die edlen Rebensorten werden hier auf eine reblausfeste Unterlage aufgepfropft. Das hat den Vorteil größerer Widerstandsfähigkeit gegen die Krankheiten des Weinstockes, größere Tragbarkeit und früheren Eintrittes desselben. Wir ziehen die zur Weinbereitung üblichen Keltertrauben alljährlich zu Hunderttausenden heran.

Seit Jahren befassen wir uns mit dem Studium der für die deutschen Verhältnisse geeigneten Tafeltraubensorten und bieten in nachfolgendem Verzeichnis eine Auswahl an, die sicheren Erfolg verspricht.

I. Sehr frühreifende Sorten

Perle von Csaba, die frühreifendste unter allen bekannten Tafeltrauben. Trauben sind länglich und locker; Beeren rund, gelblichgrün, mittelgroß, sehr süß und von ausgezeichnetem Muskatgeschmack. **Für nördl. Weingegenden infolge der besonderen Frühreife und ausgezeichneten Geschmacks der Trauben empfehlenswert**

Gelbe Seidentraube (Joannenc), Traube mittelgroß dicht; Beeren mittelgroß, eiförmig, gelbgrün bis goldgelb, festfleischig, mäßig süß und angenehm gewürzt, dünnschalig; eine wertvolle und haltbare Frühtraube

Königliche Magdalenentraube (Madeleine royale), Traube groß, dichtbeerig; Beeren mittelgroß bis groß, rund oder plattgedrückt, gelbgrün, dünnschalig, süß, sehr wohlschmeckend und angenehm gewürzt; sie reift 8—10 Tage später als Perle von Csaba

Madeleine Celine, Selektion der Madeleine Angevine. Trauben groß, lockerbeerig; Beeren mittelgroß bis groß, länglich, gelbgrün gefärbt, festfleischig, sehr süß, gewürzt und wohlschmeckend

Frühblauer Burgunder (Jacobitraube), eine Burgunder-Spielart, deren schwarzblaue Trauben sehr früh reifen

II. Frühreifende Sorten

Müller-Thurgau, eine Keltertraube, welche infolge früher Reife, schöner großer Trauben und saftreicher gelber Beeren auch als Tafeltraube in Betracht kommt. Sehr reichtragende Sorte. Da die Beere leicht fault, kommt diese Art für den Versand weniger in Frage

Honigler, eine in Ungarn gezüchtete Sorte, gleichfalls eine Keltertraube, welche als Tafeltraube gut verwendbar ist. Trauben sind groß, locker, die Beeren grünlichweiß, in der Reife braungefleckt und punktiert, dünnhülsig, weichfleischig, süß und wohlschmeckend. Ertrag reich

Goldgutedel (franz. Chassalas doré), die verbreiteteste der verschiedenen Gutedelvarietäten. Große lockere Trauben, in der Reife verlockend goldgelb gefärbte und bronzierte Beeren, hartschalig. Fleisch krachend wohlschmeckend ohne aufdringliche Süße. **Wegen der lockeren Trauben, die eine feste transportsichere Verpackung ermöglichen und der guten Fäulniswiderstandsfähigkeit der Beeren für den Versand ganz besonders gut geeignet.**

Gutedel weiß / **Gutedel rot** } sind der vorigen Sorte ähnlich, die rote Sorte reift jedoch etwas später

Muskatgutedel (Passatutti), ausgezeichnete Tafeltraube, bei voller Reife mit sehr feinem Muskatgeschmack. Unterscheidet sich von Gutedel dadurch, daß die Trauben lockerer sind; die Beeren sind gelblichbraun

Muskat Ottonel, Trauben klein, einfach locker, die Beeren rund, grüngelb fein punktiert mit fester Schale, bis mittelgroß, besitzen jedoch großen Wohlgeschmack mit sehr ausgeprägtem Muskat-Aroma. Die Sorte gibt auch einen ausgezeichneten Muskatellerwein, welcher im Handel gut bezahlt wird

Alphonse Lavallée, eine frühreifende schwarze Sorte. Trauben groß verästelt; Beeren groß oval, schwarzblau beduftet und von ausgezeichnetem Geschmack; eine beliebte und fruchtbare Sorte

Frühe Panse, Traube mittel bis groß, verästelt und locker; Beeren mittelgroß bis groß, grünlichgelb und an der Sonnenseite bronziert, oval festfleischig und sehr wohlschmeckend

Portugieser blau, eine der genügsamsten und reichtragendsten Sorten, als Tafel- und Keltertraube gleich geeignet, große verästelte Trauben, Beeren groß, schwarzblau beduftet, weichschalig, sehr süß

III. Mittelfrühreifende Sorten

Admirable de Courtiller, Traube groß, ziemlich dicht, Beeren groß, bei der Reife goldgelb und rosa angehaucht, festfleischig, mäßig süß u. wohlschmeckend, dickhülsig, Traube sehr haltbar

Gutedel Tokay Angevine, eine prachtvolle lichtrosa Abart des Gutedel mit sehr großen und schmackhaften Trauben, reift etwas später als der weiße Gutedel; die Trauben und Beeren sind jedoch etwas größer, von herrlicher Farbe und ausgezeichnetem Geschmack

IV. Spätreifende Sorten

Muskat Alexandriner (Malaga), Trauben groß, länglich locker; Beeren groß bis sehr groß, oval, grünlichgelb, festfleischig, saftreich, wohlschmeckend u. muskiert, eine der besten weißen. Nur für sehr warme Lagen und Mauern geeignet. Beliebte Treibtraube

Dattier de Beyrouth, sehr starkwüchsige Sorte mit sehr großen langen Trauben, Beeren sehr groß, dattelförmig, in der Reife goldgelb, sehr süß mit leichtem Muskatgeschmack. Verlangt warmen sonnigen Standort

5. Abteilung

Einige Ratschläge

1. Eintreffende Sendungen

packe man sofort aus und bringe die Pflanzen an ihren Bestimmungsort oder sorgfältig in Einschlag.

Bei Frost oder in gefrorenem Zustande eintreffende Körbe oder Ballen dürfen nicht sofort geöffnet werden, dieselben beläßt man einige Tage in einem frostfreien, aber nicht warmen Raum so lange, bis sie vollständig aufgetaut sind, dann erst öffne man die Verpackung und überbrause die Pflanzen leicht. An so behandelten Pflanzensendungen wird man keine Frostschäden bemerken, zumal auch die Verpackung den jeweiligen Witterungsverhältnissen angepaßt wird.

Ist dann noch keine Möglichkeit zu pflanzen, so schlägt man Stauden in feuchten Torf im Keller ein; Bäume dagegen bringt man an geschütztem, durch vorheriges Bedecken mit Laub frostfrei gehaltenen Ort in Einschlag. Wo dieses versäumt wurde, läßt sich die gefrorene Erdschicht abheben und unter dieser der Einschlagplatz einrichten.

2. Die Anlage von Staudenrabatten

die nur eine einmalige Ausgabe erfordern und bei welchen es darauf ankommt, eine bezüglich der Farben, Höhen, Blütezeiten, Himmelslagen usw. passende Zusammenstellung zu treffen, erleichtern wir durch

kostenlose Lieferung von Pflanzskizzen.

Auf diesen ist der zu bepflanzende Geländestreifen in einzelne numerierte Felder geteilt, deren Nummern sich auf den den Pflanzen anhängenden Namenschildern wiederholen. Die richtige sachgemäße Verteilung ist somit gewährleistet.

Zur Herstellung einer solchen Pflanzskizze benötigen wir folgende Angaben:

1. Länge und Breite der Rabatte (Mindestbreite 120 cm, Mindestgröße 10 qm).
2. Sonnige, schattige oder halbschattige Lage (evtl. welcher Teil der Rabatte hat abweichende Verhältnisse). Wie verläuft die Himmelsrichtung Nord-Süd?
3. Gewünscht werden:
   niedrige und mittelhohe (bis 80 cm)
   oder mittelhohe und hohe (bis 150 cm)
   oder niedrige, mittelhohe und hohe Stauden.
4. Die Blütezeit ist vorwiegend im Frühjahr, oder im Sommer und Herbst, oder über das ganze Jahr verteilt erwünscht. (Der letztere Fall ist nur für größere Rabatten ratsam, während man in kleineren Gärten besser nach Jahreszeiten getrennte Staudenbeete anlegt.)
5. Soll die Rabatte mit einer Einfassungspflanze zum Wege hin begrenzt werden?
6. Ist die Verwendung einiger passender Gehölze und Nadelhölzer zwischen den Stauden erwünscht?
7. Soll die Rabatte nebenbei der Schnittblumengewinnung dienen?

Zur Bepflanzung einer Rabatte rechnet man durchschnittlich **7 Pflanzen pro Quadratmeter.**

Da sich in vorgerückter Versandzeit die Arbeiten erfahrungsgemäß sehr drängen, so bitten wir unsere verehrte Kundschaft, im Interesse einer prompten Bedienung Pflanzskizzen möglichst im zeitigen Herbst oder im zeitigen Frühjahr anzufordern.

3. Über die Behandlung der Pflanzen

a) Bodenvorbereitung und Einpflanzen der Stauden

Der Boden sei vorher tief und gut bearbeitet. Verrotteter Dünger ist die beste Nährgabe. Jauchegetränkter Torf empfiehlt sich ebenfalls, besonders zu sandigen Böden. Außerdem bringt man möglichst im Herbst Knochenmehl in das Land, dessen Gehalt an Phosphor nachhaltend wirkt.

Niemals pflanze man eine Staude tiefer, als daß der Wurzelhals oder die oberen Augen der Wurzelkrone sich dicht unter der Erdoberfläche befinden. Nach dem Pflanzen und Angießen soll man den Boden um die Pflanzen herum möglichst mit verrottetem Dünger abdecken. Jeder Regen bzw. jede Wässerung führt alsdann geringe Mengen gelöster Nährstoffe den Pflanzen zu, außerdem wird ein rasches Austrocknen und Verkrusten des Bodens verhindert.

b) Düngung der Stauden

Auch eine im allgemeinen anspruchslose Staude bedarf, um ihre Blühfähigkeiten zu voller Entwicklung bringen zu können, guter Ernährung. Diese sollte in erster Linie in regelmäßigen Gaben natürlichen Düngers bestehen, welcher den Boden zugleich physikalisch verbessert, also vorzugsweise verrotteter Kuhdünger, aber auch vergorener Pferdedünger, Jauche usw. Nachdem der Trieb im Frühjahr eingesetzt hat, ist die Verwendung von Kunstdünger von guter Wirkung (z. B. Peru-Guano, Hakaphos, wobei die Verwendungsvorschrift genau zu beachten ist). Es ist jedoch unbedingt notwendig, von der zweiten Hälfte des Sommers ab den Pflanzen keine Kunstdünger mehr zuzuführen, da sich sonst Störungen im Reifevorgang bemerkbar machen. In Verbindung mit Torf bedeutet die künstliche Düngung eine intensivere Nahrungszufuhr als die natürliche.

c) Pflanzen der Lilien siehe Seite 53

d) Behandlung der Rosen „ „ 103

e) Pflanzen der Obstbäume

Es empfiehlt sich, nachdem die Pflanzlöcher gemäß der Bodenbeschaffenheit in entsprechender Größe und Tiefe ausgehoben sind, die Erde gut mit angefeuchtetem Torf zu vermengen. Die Pflanzung ist dann so auszuführen, daß die Baumscheibe ca. 15—20 cm höher liegt, als die Umgebung. Wenn sich dann der Boden setzt, kommt der Baum in die richtige Höhe; ein Zu-tief-stehen ist unter allen Umständen zu vermeiden.

Für den Abstand, welcher bei den einzelnen Obstsorten und -formen von Pflanze zu Pflanze zu wahren ist, lassen sich feste, für alle Verhältnisse geltende Maße nicht angeben. Je nach klimatischen und Bodenverhältnissen kann derselbe größer oder geringer sein. Als Anhalt und in gewisser Beziehung als Mindestmaß mögen folgende Zahlen dienen:

Hochstämme:

Aepfel und Birnen . . . . 8–10 m oder 11–12 m mit Zwetschen, Mirabellen, Pfirsichen, Aprikosen als Zwischenpflanzung

Kirschen: süß . . . . 8–10 m
" sauer . . . . 7–8 m
Zwetschen, Mirabellen, Aprikosen, Pfirsiche 7–8 m

Büsche und Pyramiden:

Aepfel und Birnen . . . . 5–6 m
Kirschen . . . . 5 m
Pfirsiche und Aprikosen . . . . 4–5 m

Spaliere und Fächer:

Aepfel, Birnen, Kirschen, Pfirsiche und Aprikosen . . . . 4–5 m

Senkrechte Schnurbäume: . . . . . 60–80 cm

U-Formen: 80 cm **Doppel U-Formen:** 160 cm

Wagrechte Schnurbäume: 1-armige: . . ca. 3 m
2-armige: . . . . 5–6 m

Stachel- und Johannisbeerbüsche . . . 2 m

Himbeeren: in der Reihe . . . . 70–80 cm
Reihenabstand: 120–130 cm

Erdbeeren: in der Reihe . . . . ca. 30 cm
Reihenabstand: 60 cm

4. Über die zweckmäßige Verwendung von Zierpflanzen

Die nachstehend aufgeführten Zusammenstellungen dienen dazu, die Auswahl von Pflanzen für bestimmte Zwecke zu erleichtern, da hiervon das Gelingen einer Pflanzung abhängt; dieselben sollen ein Anhalt sein und lassen weitere Möglichkeiten offen.

a) Schnittstauden

Achillea, hohe Sorten
Aconitum in Sorten
Aetheopappus pulch.
Agrostemma
Anchusa myosotidiflora
Anemone japonica
Aquilegia
Arabis albida fl. pl.
Artemisia
Aster alpinus
— subcoeruleus
Herbstastern, außer N. A.-Sorten
Aster acris
— Amellus
— luteus
Astilben
Astrantia
Betonica
Buphthalmum salicif.
Campanula, hochwachsende Sorten
Centaurea
Centranthus
Cephalaria
Chrysanthemum
Cimicifuga
Convallaria
Coreopsis
Delphinium
Dianthus plumarius fl. pl.
Dianthus caryophyllus
Dielytra
Digitalis
Diplostephium
Doronicum
Erigeron
Eryngium
Euphorbia polychroma
Funkia
Gaillardia
Geum
Gypsophila pan. fl. pl.
Harpalium
Helenium
Helianthus
Heliopsis
Helleborus
Hemerocallis
Heuchera
Incarvillea
Iris germanica, sibirica, Kaempferi
Leucanthemum maximum
Liatris
Lilien
Lupinus
Lychnis
Myosotis
Oenothera Fraseri
— Youngii
Paeonia sin.
Papaver nudicaule
— orientale
Penstemon, höhere Sorten
Phlox divaricata u. a. höhere Frühjahrsphlox
Phlox decussata
Physalis
Primula Beesiana, Bulleyana, Chash-meriana, denticulata, elatior, pulverulenta
Pyrethrum
Ranunculus, höhere Arten
Rudbeckia
Salvia nemorosa
Scabiosa caucasica
Solidago
Spiraea
Statice latifolia
— Limonium
Thalictrum
Tritoma
Trollius
Veronica spicata
Viola-Arten
Wahlenbergia
Dahlien
Gladiolen

b) Sträucher zum Blumenschnitt

Berberis Thunbergi
— vulgaris purpurea
Buddleia
Caryopteris
Ceanothus
Clematis paniculata
Cytisus
Deutzia
Erica
Forsythia
Hydrangea
Kerria
Philadelphus
Pirus Malus
Prunus
Rosa
Spiraea
Syringa
Viburnum
Weigelia

c) Teichrandpflanzen

Ajuga reptans
Anchusa myosotidiflora
Astilbe Arendsi
— Thunbergi
Astrantia carniolica
Betula
Chrysanthemum uliginosum
Cimicifuga i. S.
Centranthus
Epilobium i. S.
Eupatorium i. S.
Funkia i. S.
Glyceria spectabilis
Helenium Hoopesi
Helianthus salicifolius
Hemerocallis i. S.
Iris Kaempferi
— Monieri
Iris ochroleuca gigantea
— — sulphurea
— Pseudacorus
— sibirica
— — alba
Lysimachia i. S.
Lythrum i. S.
Mimulus luteus cupreus
Myosotis i. S.
Omphalodes verana
Osmunda
Petasites
Polemonium
Polygonum Bistorta superbum
Primula pulverulenta
— rosea
Pulmonaria i. S.
Ranunculus i. S.
Rheum
Rodgersia pinnata
Rhododendron
Senecio i. S.
Solidago i. S.
Spiraea Aruncus
— filipendula fl. pl.
— palmata
— — alba
Spiraea Ulmaria fl. pl.
Thalictrum aquilegifolium
— flavum
Tradescantia virg.
Tritoma i. S.
Trollius i. S.
Viola

d) Halbschatten- und Schattenpflanzen

Aconitum
Ajuga
Alchemilla
Ampelopsis quinquefolia
Anchusa myosotidiflora
Anemone
Aquilegia
Aristolochia
Asarum
Asperula
Astilben
Astrantia
Aucuba
Azalea
Berberis (immergrüne Arten)
Buxus
Carpinus Betulus
Chrysosplenium
Cimicifuga
Clematis montana
Convallaria
Cornus mas
Corydalis
Corylus Avell.
Crataegus
Cyclamen
Cypripedium
Cytisus
Daphne
Dictamnus
Dielytera
Digitalis
Doronicum
Epimedium
Eranthis hiemalis
Eupatorium
Evonymus
Farne
Fritillaria
Funkia
Geranium
Geum
Hedera (Efeu)
Helleborus
Hepatica
Heracleum
Heuchera
Hydrangea scandens
Hypericum
Ilex
Laburnum
Ligustrum
Lindelophia
Lonicera tatarica i. S.
Lupinus
Lilium
Lysimachia
Mahonia
Megasea
Monarda
Omphalodes
Orobus
Pachysandra
Patrinia
Philadelphus (starkwachsende Sorten)
Phlox divaricata
Physocarpus opulifol.
Plumbago Larpentae
Polemonium
Polygonum Auberti
— baldschuanicum
Primeln
Prunus Laurocerasus
— virginiana
Pulmonaria
Ranunculus
Rhododendron
Ribes alpinum
Rodgersia
Sambucus
Saxifraga umbrosa
Senecio
Solidago
Sorbaria i. S.
Sorbus
Spiraea Aruncus
— filipendula
— palmata
Spiraea Ulmaria
Staphylea colchica
Symphoricarpus
Thalictrum
Trillium
Trollius
Viburnum Lantana
— opulus sterile
Vinca

e) Immergrüne und halbimmergrüne Teppichbildner

(Zum großen Teil auch für Plattenwege)

Auf den □ m werden gebraucht:

	Stück
Acaena nova zealandiae	20
— Buchanani	20
Achillea aurea	20
Ajuga reptans multicolor	16
Antennaria tomentosa	25
Arabis alpina in Sorten	16
Arenaria rotundifolia	25
Armeria Laucheana	35
Asarum europaeum für Schatten	16
Aubrietia in Sorten	25
Cerastium	16
Dianthus caesius	25
Dianthus deltoides Brillant	16
— graniticus	16
— plumarius	16
Efeu, für tiefen Schatten	6—9
Epimedium	16
Erica carnea	52
Festuca	20
Gypsophila repens und rosea	16
Iberis sempervirens	16
Paronychia serpyllifolia	25
Phlox setacea in Sorten	16
Pyrethrum caucasicum	16
Sagina subulata	20
Saxifraga in Sorten	25
Sedum in Sorten	25
Sempervivum in Sorten	30
Stachys lanata	16
Thymus in Sorten	20
Veronica cinerea	20
— repens	25
— saturejoides	25
— filiformis	16
— prostrata	25
Vinca, für Schatten	16

Einige Ratschläge

f) Sonne und große Trockenheit vertragende Pflanzen

Acaena
Achillea
Alsine laricifol.
Alyssum
Androsace
Anthemis
Anthericum
Antennaria
Arabis
Armeria
Aster Amellus
Aubrietia
Asclepias
Berberis
Calamintha
Calluna
Campanula carpathica
— rotundifolia
Carlina
Cephalaria
Cerastium
Chrysanthemum Zawadski
Chrysopsis
Cotoneaster
Dianthus
Echinops
Elymus
Eremurus
Erica
Erigeron
Eryngium
Euphorbia
Festuca
Genista
Geranium
Globularia
Gypsophila
Helianthemum
Helichrysum
Hieraceum
Hypericum
Iberis
Inula
Iris
Lavendula
Leucanthemum
Leontopodium
Linum
Nepetha
Oenothera missouriensis
Paronychia
Penstemon
Perowskia
Phlox setacea
Physostegia
Potentilla
Rudbeckia
Salvia
Sambucus
Santoline
Saponaria
Satureja
Scutellaria
Sedum
Sempervivum
Silene
Solidago
Stachys
Statice
Syringa
Thalictrum minus
Telekia
Telephium
Teucrium
Thymus
Verbascum
Veronica spicata
Viburnum
Yucca

g) Einfassungspflanzen zur Weg- und Beetbegrenzung

An Pflanzen werden benötigt pro lfd. Meter:

	Stück
Achillea aurea	6
Ajuga	5
Alyssum saxatile in Sorten	5
Antennaria tomentosa	6
Arabis	5
Armeria	7—8
Asarum	5
Astern, niedere	5—6
Aubrietien	6
Buxus (siehe Seite 107)	
Campanula carpathica	5
Cerastium	5
Dianthus caesius	5
— deltoides Brillant	5—6
— graniticus	5—6
— plumarius fl. pl.	6
Epimedium	5
Erica carnea	5
Erigeron aurantiacus	5
Evonymus radicans argentea var.	5—6
Funkien	5
Festuca	5
Globularia	7
Helichrysum	6
Heuchera	6
Hypericum calycinum	5
Iberis	5
Iris pumila, interregna-Arten	6—7
Lychnis viscaria splend. fl. pl.	7
Megasea	5
Nepetha	5
Phlox setacea	6
— divaricata canadensis	6—7
Primula acaulis, elatior, auricul.	6—7
Saponaria	5
Satureja montana	5
Saxifraga umbrosa	6
— moosartig	5—6
Sedum kamtschaticum fol. var.	6
— spectabile	5
— spurium	5
Silene Schafta	7
Spiraea Bumalda Walluf, für breite Wege	4
Stachys lanata	5
Teucrium chamaedrys	5
Veronica rupestris	6—7
— incana	6
Viola cornuta	6—7
— cucullata	6

h) Heckenpflanzen

In einfacher Reihe werden pro lfd. Meter benötigt:

	Stück
Acer campestre	3
Andrachne colchica	4
Berberis Wilsoni, fast immergrün, wird ca. 60 cm hoch	4—5
— vulgaris atropurpurea	4
Bux Würfel, immergrün, durchschnittlich auf 2 m	5
Carpinus Betulus	3—4
Cornus mas	3—4
Cotoneaster nitens	3—4
Crataegus monogyna (Weißdorn)	5
Cydonia japonica	3—4
Forsythia-Arten	4
Ilex	3—4
Ligustrum atrovirens, immergrün	5
— ovalifolium, immergrün	5
Lonicera nitida und — pileata, fast immergrün, für niedere Hecken	5
Maclura aurantiaca	4—5
Mahonia Aquifolium, immergrün für Schatten	4
Philadelphus coronarius	4
Picea excelsa, immergrün	2—5
Populus pyramidalis auf 3 m	2
Prunus Laurocerasus, immergrün	4
Rhamnus	4—5
Ribes alpinum, für Schatten	4—5
Rosa rubiginosa	3—4
Spiraea arguta	3—4
— Bumalda	4
— van Houttei	3—4
Symphoricarp. racemosus, auch für Schatten	5
Syringa vulg.	1
Taxus (je nach Höhe)	2—5
Thuja, immergrün (je nach Höhe)	2—4
Viburnum rhytidophyllum	3—4

i) Bepflanzung von Drahtzäunen, Grenzgittern usw.

Auf 12 Meter werden benötigt:

	Stück
Aristolochia Sipho	3
Bignonia in Sorten	5
Brombeeren, aufrechtwachsende Sorten	12
Brombeeren, rankende Sorten	3–4
Clematis, die kleinblumig. Arten	4
Efeu	12–24
Jasminum nudiflorum	8
Lathyrus latifolius	8
Lonicera, schlingende Arten	4
Polygonum, schlingende Sorten	3
Schlingrosen	6

k) Bienenfutter-Pflanzen

Acer
Aconitum
Adonis
Aetheopappus pulcherrim.
Ailanthus
Althaea rosea einfachbl.
Alyssum
Amelanchier
Anchusa italica
Anemone Pulsatilla
— nemorosa
Anemone apennina
(nicht: — japonica)
Anthericum
Aquilegia
Arabis alpina
Asarum europaeum
Aubrietia (in großen Trupps)
Berberis i. S.
Buphthalmum salicifol.

Caltha palustris
Campanula pyramidalis
Centaurea montana
Centranthus
Cephalaria
Coreopsis
Cornus mas
Corydalis
Corylus
Cotoneaster
Cydonia
Dielytra spectabilis
Dictamnus
Digitalis
Echinops
Epimedium
Eranthis
Eryngium
Forsythia
Fritillaria (außer — meleagris)

Galega
Harpalium
Helianthemum
Helianthus
Helleborus
Inula
Koelreutheria
Linum
Lonicera tatarica
Mahonia aquifol.
Malva moschata
Nepetha
Oenothera
Orobus
Paeonia sinensis, die einfachblüh.
Papaver orientale
Penstemon
Petasites
Polemonium
Prunus serotina

Pulmonaria
Rhamnus frangula
Robinia
Rosen, einfachbl.
Salvia
Sambucus
Satureja montana
Scabiosa
Sedum, besonders
— reflexum
Senecio
Sidalcea
Sorbaria
Spiraea ariaefolia
Statice
Symphoricarpus
Thalictrum
Thymus
Tilia
Tritoma

l) Immergrüne Gehölze

Aucuba
— japonica
Berberis
— buxifolia
— — nana
— hypoleuca
— stenophylla
— Wilsonae
Calluna
— i. S.

Crataegus
— grignonensis
Erica
— i. S.
Evonymus
— japonica
Evonymus kewensis
Hedera
— Helix i. S.

Ilex
— aquifolium
Ligustrum
— i. S.
Lonicera
— Henryi
— nitida
— pileata
Mahonia
— aquifolium

Osmanthus
— aquifolium
Pachysandra
— terminalis
Phillyrea
— decora
Prunus
— Laurocerasus Reynvanii

Pyracantha
— i. S.
Rhododendron
— i. S.
Viburnum
— Henryana
— rhytidophyllum
— utile

m) Gehölze mit Fruchtschmuck

Acanthopanax
— Henryi
Amelanchier
— Botryapium
Berberis
— i. S.
Celastrus
— orbiculatus
Celtis
— australis

Cornus
— i. S.
Cotoneaster
— i. S.
Crataegus
— i. S.
Cydonia
— i. S.
Eleagnus
— i. S.

Evonymus
— europaea
Gleditschia
— triacanthos
Hippophaë
— rhamnoides
Ilex
— aquifolium
Ligustrum
— i. S.

Lonicera
— tatarica i. S.
Lycium
— chinense
Mahonia
— aquifolium
Physocarpus
— opulifolius
Pirus
— Malus i. S.

Rhamnus
— Frangula
Rhus
— Cotinus
— typhina laciniata
Ribes
— i. S.
Sambucus
— i. S.

Sorbus
— i. S.
Staphylea
— colchica
Symphoricarpus
— racemosus
Viburnum
— rhytidophyllum
Xanthoceras
— sorbifolia

n) Gehölze mit Herbstfärbung

Acer
— ginnala
Amelanchier
— Botryapium
Ampelopsis
— i. S.
Aralia
— mandschurika

Berberis
— Thunbergi
Cercidiphyllum
— japonicum
Cornus
— i. S.
Cotoneaster
— horizontalis

Crataegus
— Azarolus
Evonymus
— europaea
Mahonia
— aquifolium
Physocarpus
— opulifolius

Quercus
— coccinea
Prunus
— serotina
— serrulata i. S.
Rhus
— Cotinus i. S.
— typhina laciniata

Sorbaria
— sorbifolia stellip.
Spiraea
— prunifolia
— Thunbergi
Viburnum
— Carlesii
— Henryana
— opulus sterile

o) Buntlaubige Gehölze

Acer
— Negundo i. S.
— platanoides Schwedleri
Aucuba
— japonica aurea var.
Berberis
— vulgaris atropurpurea
Betula
— verrucosa atropurpurea
Cornus
— alba marginata elegantissima
Corylus
— Avellana atropurpurea
— — aurea
Eleagnus
— angustifolia
Evonymus
— radicans fol. var.

Fagus
— silvatica atropurpurea
— — tricolor
Halimodendron
— argentea
Hibiscus
— syriacus fol. var.
Hippophae
— rhamnoides
Ligustrum
— ovalifolium aureo-elegantissimum
Lonicera
— brachypoda aureo-reticulata
Perowskia
— atriplicifolia
Physocarpus
— opulifolius aureus
Pirus
— Malus Niedwetzkyana

Prunus
— Pissardi
— — Hazeldine var.
— — Moseri fl. pl.
Salix
— rosmarinifolia
Sambucus
— nigra lutea
Sorbus
— Aria chrysophylla
— aucuparia foliis luteis
— — moravica laciniata
Ulmus
— montana atropurpurea
— — Dampieri Wredei
Weigelia
— rosea foliis purpureis
— — nana variegata

Alphabetisches Verzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Buch- und Kupfertiefdruck Hansa-Druckerei, Mainz. Spezialität: Pflanzen- und Samen-Kataloge.